C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE

BELLUM JUGURTHINUM

ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

THEODOR OPITZ.

I. HEFT:

BELLUM CATILINAE.

LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1894.

C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE

BELLUM IUGURTHINUM

ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT VON

THEODOR OPITZ

ZWEITES HEFT

BELLUM IUGURTHINUM

MIT EINER KARTE

ZWEITE AUFLAGE

ZWEITER, UNVERÄNDERTER ABDRUCK

1926

LEIPZIG UND BERLIN

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE

BELLUM JUGURTHINUM

ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

THEODOR OPITZ.

I. HEFT:

BELLUM CATILINAE.

LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1894.

Vorwort.

Als Adam Eufsner im Jahre 1889 verstarb, war die von ihm übernommene Schulausgabe des Sallustius erst bis zum zweiten Bogen vorgeschritten. Auf den dringenden Wunsch der hochverehrten Verlagsbuchhandlung habe ich es trotz mancherlei Bedenken übernommen, nicht sowohl den Eufsnerschen Kommentar zu Ende zu führen, als vielmehr einen ganz neuen auszuarbeiten. Zu ersterem konnte ich mich nicht entschliefsen: denn die Eufsnerschen Anmerkungen schienen mir für eine Schulausgabe, namentlich nach den heutigen Anschauungen und Anforderungen, einerseits viel zu reichlich und ausführlich, andrerseits auch inhaltlich nicht immer zweckentsprechend zu sein. Ich habe mich bemüht, die Erläuterungen nach Zahl und Umfang möglichst zu beschränken und dem Schüler nur soviel zu bieten, als für ihn zur häuslichen Vorbereitung nötig zu sein schien, ohne dafs dem Unterricht in der Klasse zu sehr vorgegriffen würde. Selbstverständlich habe ich bei Ausarbeitung des Kommentars die vorhandene Litteratur nach Möglichkeit herangezogen und auszunutzen gesucht, im besondern aber mich von den Erfahrungen leiten lassen, die ich selbst bei langjähriger Behandlung der Schriften Sallusts in der Klassen- und Privatlektüre gemacht habe. Vielleicht wird manchen die Anzahl der direkt angegebenen Übersetzungen befremden. Doch habe ich die Beobachtung gemacht, dafs gerade bei Sallust in dieser Hinsicht sich eine gröfsere Freigebigkeit empfiehlt, als bei andern Schriftstellern, da bei ihm die Worte und Redensarten nicht selten in einer Bedeutung stehen, die dem Schüler nicht geläufig und nicht immer aus dem Lexikon zu entnehmen ist. Hoffentlich ist es mir gelungen, in diesem Punkte und sonst im Wesentlichen das richtige Mafs zu treffen.

Der Text ist im Ganzen der von Adam Eufsner. Die Abweichungen sind im Anhang verzeichnet und teils durch kurze Bemerkungen, teils durch Verweisungen begründet. Auch aufserdem enthält dieser noch einige Nachweise, wo es mir gerade angemessen zu sein schien. Irgendwelche Vollständigkeit ist dabei nicht beabsichtigt worden.

Da die Sallustlektüre nicht selten mit dem Jugurtha begonnen wird, sind zunächst die beiden ersten Hefte völlig selbständig von einander gehalten; es finden keinerlei Verweisungen von dem einen auf das andere statt; die kurze Einleitung über Sallusts Leben und Schriften wird beiden beigegeben.

Zum Schlusse richte ich noch an alle Verfasser von Abhandlungen, Aufsätzen, Rezensionen u. s. w., die Sallust zum Gegenstand haben, die ergebene Bitte, mir ein Exemplar derselben freundlichst zukommen zu lassen. Sonst ist es nicht möglich, die einschlagende Litteratur auch nur annähernd vollständig zu benutzen.

Dresden-Neustadt, Ende December 1893.

Th. O.

Einleitung.

C. Sallustius Crispus war im Todesjahre des Marius, d. h. 86 v. Chr., am 1. Oktober in Amiternum im Sabinerlande geboren. Somit erlebte er als Knabe und heranwachsender Jüngling die Diktatur Sullas und die Machtentwickelung des Pompejus, namentlich dessen Kriege gegen die Seeräuber und Mithridates, und war zur Zeit der Catilinarischen Verschwörung 23 Jahre alt. Was für eine Erziehung und wo er sie genossen hat, ist nicht bekannt. Doch geht aus seinen Werken hervor, dafs er durchaus auf der Höhe der Bildung seiner Zeit gestanden hat. Er selbst bezeugt (Cat. 4, 2), dafs er von früh auf eine lebhafte Neigung zur Geschichtschreibung gehabt hat.

Herangewachsen widmete er sich dem Staatsleben und verwaltete zunächst die Quästur, frühestens unter Cäsars Konsulat, 59 v. Chr. Im Jahre 52 war er Volkstribun, also in dem Jahre, in dem Clodius durch Milo ermordet wurde. An den sich daran anschliefsenden Ereignissen war er insofern beteiligt, als er gegen Milo und dessen Verteidiger Cicero auftrat. Da er jedoch diese Thätigkeit bald einstellte, entging er nicht dem Verdachte, mit beiden ein Abkommen getroffen zu haben. Im Jahre 50 wurde er durch den Censor Appius Claudius wegen schlechten Lebenswandels aus dem Senat ausgestofsen. Wie weit dieser Vorwurf begründet war, ist heutigen Tages nicht mit Sicherheit zu sagen. Denn die mancherlei Angaben, die in dieser Hinsicht aus dem Altertum auf uns gekommen sind, stammen aus ziemlich trüben Quellen. Ohne Zweifel jedoch bot Sallusts Lebenswandel nur den äufsern Vorwand zu jener Mafsregel, während der wahre Grund dazu vielmehr in seiner politischen Parteistellung zu suchen ist. Denn Sallustius hatte sich nicht auf Pompejus', sondern auf Cäsars Seite gestellt. Und so begab er sich denn auch zu diesem nach Gallien, als er infolge des erwähnten Vorfalls die Hauptstadt verliefs. Von Cäsar freundlich aufgenommen und mit wichtigen Aufträgen betraut, hatte er bald darauf ihm seinen Wiedereintritt in den Senat zu verdanken.

Ende des Jahres 47 wurde er als designierter Prätor von

Cäsar nach Campanien gesendet, um die dort meuternden Truppen zu beruhigen. Doch unterzog er sich dieser Aufgabe mit wenig Erfolg. Ja er geriet sogar in persönliche Gefahr und konnte sich nur durch eilige Flucht retten. Als sich darauf Cäsar nach Afrika begeben hatte, gelang es Sallust in seinem Auftrag, den Gegnern auf der Insel Cercina bedeutende Getreidevorräte zu entreifsen. Zur Belohnung für diese und andere Dienste wurde er nach der Schlacht bei Thapsus (46) pro consule Statthalter der neu eingerichteten Provinz Africa nova, des ehemaligen Numidien. Nach seiner Rückkehr in die Hauptstadt erfolgte eine Anklage wegen Erpressungen (repetundarum). Doch verlief der Prozefs ohne Resultat; wir wissen nicht, ob Sallustius dies mehr Cäsars Einflufs oder seiner verhältnismäfsigen Schuldlosigkeit zu verdanken hatte. Jedenfalls erfreute er sich seitdem grofsen Reichtums: die in seinem Besitz befindlichen horti Sallustiani hatten eine bedeutende Ausdehnung; sie gehörten später den Kaisern.

Seit jener Zeit, vollends nach Cäsars Ermordung (44), zog sich Sallustius ins Privatleben zurück und ist am 13. Mai 35 gestorben.

Seine Mufsezeit verwendete er zur Abfassung dreier Geschichtswerke, zuerst des bellum Catilinae. Er selbst sagt zwar (Cat. 4, 4), er habe sich *sceleris atque periculi novitate* zur Behandlung dieses Stoffes bewogen gefühlt. Doch geht aus dem ganzen Ton und Inhalt der Schrift hervor, dafs die Hauptabsicht des Verfassers wohl vielmehr die war, die weit verbreiteten Gerüchte über Cäsars Beteiligung an der Verschwörung zu zerstreuen.

An zweiter Stelle verfafste er das bellum Iugurthinum, eine Geschichte des Kriegs gegen Jugurtha von Numidien (111—105 v. Chr.). Auch bei der Wahl dieses Themas liefs sich Sallustius, abgesehen davon, dafs ihm dieser Krieg *magnum et atrox variaque victoria* erschien (Iug. 5, 1), von einer bestimmten Tendenz leiten, die er selbst a. a. O. mit den Worten *quia tunc primum superbiae nobilitatis obviam itum est* ausspricht: er wollte nachweisen, dafs die Mifserfolge, die die Römer in den ersten Jahren des Kampfes zu verzeichnen hatten, in erster Linie auf die Verderbtheit des römischen Adels zurückzuführen seien. Es kam hinzu, dafs er durch seine amtliche Thätigkeit in Numidien mit den dortigen Verhältnissen ziemlich vertraut geworden war.

Sallusts Hauptwerk waren historiarum libri V, umfassend die Jahre 78—67 v. Chr., d. h. die Zeit vom Tode Sullas bis zur Machtentwickelung des Pompejus. Der Anfangspunkt ist wohl mit dadurch bestimmt, dafs die Historien inhaltlich eine Fortsetzung der (verlorenen) Historien des L.

Cornelius Sisenna (119—67 v. Chr.) waren, wie es denn überhaupt eine im Altertum vielverbreitete Sitte war, Geschichtswerke an Schriften namhafter Vorgänger anzuschliefsen. Von diesem Werke Sallusts ist nur wenig erhalten: vor allem die Reden und Briefe, die im Altertum, offenbar zu Schulzwecken, zusammen mit den gleichartigen Abschnitten der beiden andern Schriften besonders herausgegeben worden sind, ferner einige kleinere Bruchstücke in Handschriftenresten, schliefslich zahlreiche einzelne Stellen und Wendungen in Citaten bei späteren Schriftstellern, namentlich Grammatikern.

Unter den stilistischen Eigentümlichkeiten Sallusts ist schon im Altertum besonders seine brevitas hervorgehoben worden: er sucht für jede Sache einen möglichst knappen Ausdruck. So kommt es, dafs er oft viel mehr sagt, als er auf den ersten Blick zu sagen scheint, und man vieles zwischen den Zeilen lesen mufs. Weiter zeigt Sallustius eine grofse Vorliebe für variatio, d. h. er hat, im Gegensatz zu Cicero, das Streben, gleichartige Satzglieder ungleichartig auszudrücken. Im Einzelnen weicht er vielfach von dem klassischen Schriftlateinisch ab und greift teils zum Sprachschatz der älteren Schriftsteller, besonders des alten M. Porcius Cato und des schon oben erwähnten L. Cornelius Sisenna, zurück, teils verschmäht er es auch nicht, Ausdrücke der Volkssprache anzuwenden. Auch zeigen sich nicht selten in der Form wie in den Gedanken die Spuren einer lebhaften Beschäftigung mit griechischen Schriftstellern, wie Demosthenes, Plato u. a., vor allem aber mit Thukydides.

Bei diesen leicht ins Auge springenden Eigentümlichkeiten konnte es nicht ausbleiben, dafs Sallust unter Zeitgenossen und Nachkommen vielfach Tadler entstanden. So lesen wir, dafs sein *verborum fingendi et novandi studium cum multa prorsus invidia fuit multique non mediocri ingenio viri conati sunt reprehendere pleraque et obtrectare* (Gell. 4, 15, 1). Man warf ihm *nimia priscorum verborum affectatio* vor (Suet. gramm. 10). In einem alten Epigramm heifst es *verba antiqui multum furate Catonis Crispe* (Quint. 8, 3, 29). Dem gegenüber steht jedoch das durchaus anerkennende Urteil eines so feinen Kenners, wie Quintilians, z. B. 10, 1, 32 *illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures vacuas atque eruditas potest esse perfectius;* 101 *nec opponere Thucydidi Sallustium verear;* 102 *illa immortalis Sallusti velocitas.* Ja Tacitus (ann. 3, 30) nennt ihn *rerum Romanarum florentissimus auctor* und ähnlich Augustinus (de civ. dei 7, 3) *vir disertissimus.* Es kommt hinzu, dafs Sallustius auf viele der spätern römischen Geschichtschreiber, selbst Tacitus nicht ausgenommen, einen aufserordentlichen Einflufs ausgeübt hat.

C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE.

1 Omnis homines, qui sese student praestare ceteris anima-
libus, summa ope niti decet, ne vitam silentio transeant veluti
2 pecora, quae natura prona atque ventri oboedientia finxit. sed
nostra omnis vis in animo et corpore sita est: animi imperio,
corporis servitio magis utimur; alterum nobis cum dis, alterum
3 cum beluis commune est. quo mihi rectius videtur ingeni
quam virium opibus gloriam quaerere et, quoniam vita ipsa
qua fruimur brevis est, memoriam nostri quam maxume longam
4 efficere. nam divitiarum et formae gloria fluxa atque fragilis
est, virtus clara aeternaque habetur.
5 Sed diu magnum inter mortalis certamen fuit, vine cor-
6 poris an virtute animi res militaris magis procederet. nam et,
priusquam incipias, consulto et, ubi consulueris, mature facto
7 opus est. ita utrumque per se indigens alterum alterius auxilio
2 eget. igitur initio reges — nam in terris nomen imperi id
primum fuit — divorsi pars ingenium, alii corpus exercebant:

1, 1. *studere* ist hier, wie sonst nicht selten *velle nolle malle cupere,* mit dem acc. c. inf. verbunden. Ebenso 37, 3; *properare* 7, 6. — *silentio* = *ut de eis sileatur,* 'ruhmlos', 'unbeachtet'; vgl. 1, 3 und 2, 8.

2. *sed* dient als Übergang, 'nun aber'. — *vis* 'Wesen'. — *animi . . . servitio* = *animo imperatore, corpore servo;* vgl. Iug. 1, 3 *dux atque imperator vitae mortalium animus est.* — *alterum . . . alterum* bezieht sich nicht sowohl auf *animus* und *corpus,* als vielmehr auf einen allgemeineren im Gedanken liegenden Begriff zurück, wie etwa 'Eigenschaft'.

3. *quo,* zur näheren Anknüpfung = *eo,* gehört zu *rectius.* Ebenso 37, 8. — *vita ipsa:* unser eigentliches, irdisches, leibliches Leben im Gegensatz zur *memoria nostri.*

4. *habetur* nicht 'wird dafür gehalten', sondern Passivum zu *habere* in der eigentlichen Bedeutung, 'ist ein Besitz'.

5. *mortales* gebraucht Sallust ganz gleichbedeutend mit *homines.*

6. *consulto . . . facto: opus est* wird von Sallust nie mit dem Infinitiv, sondern stets mit dem part. perf. pass. im Ablativ verbunden.

2, 1. *igitur* steht bei Sallust aufser in Fragesätzen stets an erster Stelle. Hier knüpft es nach der in § 6 und 7 enthaltenen Zwischenbemerkung an § 5 an. — *nomen imperi* 'Regierungsform'. Ebenso 6, 6. — *pars . . . alii:* statt *pars . . . pars* sagt Sallust meist

etiam tum vita hominum sine cupiditate agitabatur, sua cuique
satis placebant. postea vero quam in Asia Cyrus, in Graecia 2
Lacedaemonii et Athenienses coepere urbis atque nationes
subigere, lubidinem dominandi causam belli habere, maxumam
gloriam in maxumo imperio putare, tum demum periculo atque
negotiis conpertum est, in bello plurumum ingenium posse.
quod si regum atque imperatorum animi virtus in pace ita 3
ut in bello valeret, aequabilius atque constantius sese res hu-
manae haberent, neque aliud alio ferri neque mutari ac misceri
omnia cerneres. nam imperium facile eis artibus retinetur, 4
quibus initio partum est. verum ubi pro labore desidia, pro 5
continentia et aequitate lubido atque superbia invasere, fortuna
simul cum moribus inmutatur. ita imperium semper ad op- 6
tumum quemque a minus bono transfertur.

Quae homines arant navigant aedificant, virtuti omnia 7
parent. sed multi mortales, dediti ventri atque somno, indocti 8
incultique vitam sicuti peregrinantes transiere: quibus profecto
contra naturam corpus voluptati, anima oneri fuit. eorum ego
vitam mortemque iuxta aestumo, quoniam de utraque siletur.
verum enim vero is demum mihi vivere atque frui anima vide- 9
tur, qui aliquo negotio intentus praeclari facinoris aut artis
bonae famam quaerit.

Sed in magna copia rerum aliud alii natura iter ostendit:
pulchrum est bene facere rei publicae, etiam bene dicere haud 3
absurdum est; vel pace vel bello clarum fieri licet; et qui
fecere et qui facta aliorum scripsere, multi laudantur. ac mihi 2
quidem, tametsi haudquaquam par gloria sequitur scriptorem
et actorem rerum, tamen in primis arduum videtur res gestas
scribere: primum quod facta dictis exaequanda sunt; dehinc

pars . . . alii, ceteri, pauci u. dgl. — *agitare* = *agere*. Sallust liebt sehr die Frequentativa.

3. *atque imperatorum* verallgemeinert den Ausdruck *regum*, 'und überhaupt Gewalthaber', 'Staatsoberhäupter'; vgl. 6, 7. — *valeret* 'zur Geltung käme'.

4. *artibus* 'Eigenschaften', 'Mittel'.

7. *quae homines . . . aedificant: quae* ist Accusativ des innern Objekts, also *quae arant* = *quas arationes faciunt*, 'der Ackerbau' u. s. w., 'den die Menschen betreiben'. — *parent* 'ist bedingt', 'abhängig'.

8. *transiere* Perfektum der Erfahrungsthatsache oder Gewohnheit, vgl. den gnomischen Aorist. Ebenso 11, 3; 51, 2 u. ö. — *iuxta* bei *aestimo* im Sinne eines gen. pretii. Die herabsetzende Bedeutung ergiebt sich nur aus dem Zusammenhang, vgl. 37, 8; 61, 6.

9. *aliquo negotio* hängt nicht von *intentus* ab, sondern ist abl. instrumenti.

3, 1. *multi* ist nicht Subjekt, sondern Prädikatsnomen zu *laudantur*, wie bei *amici, quos multos habeo.*

2. *facta . . . sunt: dictis* ist nicht Dativ, sondern abl. instrumenti; *aliquid exaequare* einer Sache gleichzukommen streben, vgl. Liv. 6, 20, 8 *facta dictis aequando*, 'durch entsprechende Worte darstellen'. —

quia plerique, quae delicta reprehenderis, malivolentia et invidia dicta putant, ubi de magna virtute atque gloria bonorum memores, quae sibi quisque facilia factu putat, aequo animo accipit, supra ea veluti ficta pro falsis ducit.

3 Sed ego adulescentulus initio sicuti plerique studio ad
rem publicam latus sum, ibique mihi multa advorsa fuere.
nam pro pudore, pro abstinentia, pro virtute audacia largitio
4 avaritia vigebant. quae tametsi animus aspernabatur insolens
malarum artium, tamen inter tanta vitia inbecilla aetas am-
5 bitione conrupta tenebatur, ac me, cum ab reliquorum malis
moribus dissentirem, nihilo minus honoris cupido eadem, qua
4 ceteros, fama atque invidia vexabat. igitur ubi animus ex
multis miseriis atque periculis requievit et mihi reliquam aetatem a re publica procul habendam decrevi, non fuit consilium socordia atque desidia bonum otium conterere neque vero agrum colundo aut venando, servilibus officiis, intentum aeta-
2 tem agere. sed a quo incepto studioque me ambitio mala
detinuerat, eodem regressus statui res gestas populi Romani carptim, ut quaeque memoria digna videbantur, perscribere, eo magis quod mihi a spe metu partibus rei publicae animus liber erat.

3 Igitur de Catilinae coniuratione quam verissume potero
4 paucis absolvam; nam id facinus in primis ego memorabile
5 existumo sceleris atque periculi novitate. de cuius hominis
moribus pauca prius explananda sunt, quam initium narrandi faciam.

5 L. Catilina, nobili genere natus, fuit magna vi et animi
2 et corporis, sed ingenio malo pravoque. huic ab adulescentia

accipit und *ducit* hängt noch von *quia* ab; der Relativsatz *quae . . . putat* ist Objekt zu *accipit; supra ea = quae supra ea sunt.*

3. *studio* 'durch meine Neigung'. Ebenso 14, 6. — *pro pudore . . . avaritia:* da *avaritia* und *abstinentia* einander entsprechen müssen, so ergiebt sich als Stellung der 3 Glieder a b c : a c b, d. h. Parallelismus wechselt mit Chiasmus.

4. *artium:* siehe zu 2, 4. — *conrupta* ist nicht mit *ambitione,* sondern mit *tenebatur* zu verbinden; dieses ist ein vollerer Ausdruck statt *conrupta erat.* — *eādem* gehört zu *famā atque invidiā.* Im Deutschen besser passivisch: 'in Folge meiner *honoris cupido* wurde ich heimgesucht'.

4, 1. *intentus:* siehe zu 2, 9. — *servilibus officiis:* hierdurch stellt sich Sallust in den schroffsten Gegensatz zu dem gewöhnlichen Urteil der Römer, man denke an Cicero, Cato maior 15, 51 f. Doch erklärt sich seine abweichende Meinung wohl daraus, dafs hier von geistigen Beschäftigungen und dem durch sie zu gewinnenden Ruhm die Rede ist.

2. *mala* 'leidig'. — *eodem = ad idem inceptum studiumque.* — *ut quisque* 'je nachdem jeder einzelne'.

5, 1. Lucius Sergius Catilina geboren um 108 v. Chr. Die gens Sergia war patricisch und leitete ihren Ursprung von Sergestus, einem Genossen des Aeneas, her, vgl. Verg. Aen. 5, 121 *Sergestusque, domus tenet a quo Sergia nomen.* — *ingenium* 'Sinnesart', 'Geistesrichtung'.

bella intestina, caedes rapinae, discordia civilis grata fuere,
ibique iuventutem suam exercuit. corpus patiens inediae al- 3
goris vigiliae supra quam cuiquam credibile est. animus audax, 4
subdolus, varius, cuius rei lubet simulator ac dissimulator,
alieni adpetens sui profusus, ardens in cupiditatibus. satis
eloquentiae, sapientiae parum. vastus animus inmoderata in- 5
credibilia nimis alta semper cupiebat. hunc post dominationem 6
L. Sullae lubido maxuma invaserat rei publicae capiundae,
neque id quibus modis adsequeretur, dum sibi regnum pararet,
quicquam pensi habebat. agitabatur magis magisque in dies 7
animus ferox inopia rei familiaris et conscientia scelerum, quae
utraque eis artibus auxerat, quas supra memoravi. incitabant 8
praeterea conrupti civitatis mores, quos pessuma ac divorsa
inter se mala, luxuria atque avaritia, vexabant.

Res ipsa hortari videtur, quoniam de moribus civitatis 9
tempus admonuit, supra repetere ac paucis instituta maiorum
domi militiaeque, quo modo rem publicam habuerint quantamque reliquerint, ut paulatim inmutata ex pulcherruma atque
optuma pessuma ac flagitiosissuma facta sit, disserere.

Urbem Romam, sicuti ego accepi, condidere atque habuere 6
initio Troiani, qui Aenea duce profugi sedibus incertis vagabantur, cumque eis Aborigines, genus hominum agreste, sine
legibus, sine imperio, liberum atque solutum. hi postquam 2
in una moenia convenere, dispari genere, dissimili lingua, alii
alio more viventes, incredibile memoratu est, quam facile
coaluerint: ita brevi multitudo dispersa atque vaga concordia
civitas facta erat. sed postquam res eorum, civibus moribus 3

2. *caedes:* er tötete seinen Bruder, seinen Schwager, ja seinen eigenen Sohn, s. 15, 2.

4. *varius* 'unbeständig'. — *lubet,* ursprünglich ein selbständiges Verbum, gehört zu *cuius.* — *simulator* und *dissimulator* sind ebenfalls Attribute zu *animus,* wie Iug. 64, 1 *contemptor animus.* — *sui* ist nicht Genetiv von *se,* sondern von *suum.*

6. *post* 'seit', wie 18, 8; 38, 3. — *quicquam pensi habebat:* diese bei Sallust sehr beliebte, stets negative Redensart, in der *pensi* (wohl erwogen) von *nihil* oder *quicquam* abhängt, bedeutet 'nichts darnach fragen', 'sich kein Gewissen machen'.

7. *artes:* siehe zu 2, 4.

8. *divorsa ... avaritia:* Dieselbe Klage hat schon des öfteren der alte Cato angestimmt. Er sagt bei Liv. 34, 4, 2 *saepe me querentem audistis, diversis duobus vitiis, avaritia et luxuria, civitatem laborare.*

9. *hortari:* Die verba monendi (*hortor, dehortor, moneo*), sowie *imperare* verbindet Sallust wiederholt mit Infinitiv. — *habuerint* 'einrichten', 'verwalten'.

6, 1. *sicuti ego accepi:* Sallust betont nachdrücklich, daſs seine Erzählung, in der Aeneas als Gründer Roms erscheint, von der sonst üblichen abweicht. — *sine ... imperio:* diese Ausdrücke ersetzen negative Adjektiva, deren Bildung im Lateinischen überhaupt eine eingeschränktere ist, als im Deutschen und Griechischen.

3. *postquam* und *ubi* mit dem Imperfektum in der Erzählung bezeichnen einen Zustand in der Ver-

agris aucta, satis prospera satisque pollens videbatur, sicuti
pleraque mortalium habentur, invidia ex opulentia orta est.
4 igitur reges populique finitumi bello temptare, pauci ex amicis
auxilio esse: nam ceteri metu perculsi a periculis aberant.
5 at Romani domi militiaeque intenti festinare parare, alius
alium hortari, hostibus obviam ire, libertatem patriam paren-
tisque armis tegere. post ubi pericula virtute propulerant,
sociis atque amicis auxilia portabant magisque dandis quam
6 accipiundis beneficiis amicitias parabant. imperium legitumum,
nomen imperi regium habebant. delecti, quibus corpus annis
infirmum, ingenium sapientia validum erat, rei publicae con-
sultabant: ei vel aetate vel curae similitudine patres appella-
7 bantur. post ubi regium imperium, quod initio conservandae
libertatis atque augendae rei publicae fuerat, in superbiam
dominationemque se convortit, inmutato more annua imperia
binosque imperatores sibi fecere: eo modo minume posse puta-
bant per licentiam insolescere animum humanum.
7 Sed ea tempestate coepere se quisque magis extollere
2 magisque ingenium in promptu habere. nam regibus boni
quam mali suspectiores sunt, semperque eis aliena virtus for-
3 midulosa est. sed civitas incredibile memoratu est adepta
libertate quantum brevi creverit: tanta cupido gloriae inces-
4 serat. iam primum iuventus, simul ac belli patiens erat, in
castris per laborem usum militiae discebat, magisque in decoris
armis et militaribus equis quam in scortis atque conviviis
5 lubidinem habebant. igitur talibus viris non labor insolitus,
non locus ullus asper aut arduus erat, non armatus hostis
6 formidulosus: virtus omnia domuerat. sed gloriae maxumum
certamen inter ipsos erat: se quisque hostem ferire, murum
ascendere, conspici, dum tale facinus faceret, properabat: eas

gangenheit, z. B. auch 10, 1 und 56, 4, 'als'. — *res* = *res publica.* — *habentur* = *se habent, sunt,* 'wie es meist in der Welt geht'.

6. *nomen imperi:* siehe zu 2, 1. — *consultare* = *consulere;* vgl. die Bem. zu 2, 1.

7. *conservandae ... publicae:* der Genetiv des Gerundivs bei *esse* ist ursprünglich ein gen. qualitatis; hier und 46, 2 übersetze *esse* durch 'dienen'. — *superbiam:* man denke an Tarquinius Superbus. — *imperatores:* siehe zu 2, 3. — *per licentiam:* Sallust gebraucht oft Substantiva mit *per* zur Bezeichnung der Art und Weise im Sinne von Adverbien, z. B. *per summum scelus* (12, 5), *per virtutem* (20, 9), *per dedecus* (20, 9). Daher wechselt ein solcher Ausdruck geradezu mit einem Adverbium ab, so 13, 2 *honeste habere, abuti per turpitudinem.*

7, 1. *tempestas* = *tempus* in Zeitbestimmungen sehr oft bei Sallust.

3. *adepta:* Sallust gebraucht das part. perf. mancher verba deponentia in passivem Sinne, so noch *enisus* (Iug. 25, 2), *interpretatus* (Iug. 17, 7), *ludificatus* (Iug. 50, 4), *machinatus* (Cat. 48, 7).

5. *viris* steht zu *talibus* prädikativ: 'als Männer', 'wenn sie Männer geworden'.

6. *properabat:* über den acc. c.

divitias, eam bonam famam magnamque nobilitatem putabant.
laudis avidi, pecuniae liberales erant: gloriam ingentem, divi-
tias honestas volebant. memorare possem, quibus in locis 7
maxumas hostium copias populus Romanus parva manu fuderit,
quas urbis natura munitas pugnando ceperit, ni ea res longius
nos ab incepto traheret.

Sed profecto fortuna in omni re dominatur: ea res cunctas 8
ex lubidine magis quam ex vero celebrat obscuratque. Athe- 2
niensium res gestae, sicuti ego aestumo, satis amplae magni-
ficaeque fuere, verum aliquanto minores tamen quam fama
feruntur. sed quia provenere ibi scriptorum magna ingenia, 3
per terrarum orbem Atheniensium facta pro maxumis cele-
brantur. ita eorum, qui fecere, virtus tanta habetur, quantum 4
eam verbis potuere extollere praeclara ingenia. at populo 5
Romano numquam ea copia fuit, quia prudentissumus quisque
maxume negotiosus erat, ingenium nemo sine corpore exercebat,
optumus quisque facere quam dicere, sua ab aliis bene facta
laudari quam ipse aliorum narrare malebat.

Igitur domi militiaeque boni mores colebantur; concordia 9
maxuma, minuma avaritia erat; ius bonumque apud eos non
legibus magis quam natura valebat. iurgia discordias simul- 2
tates cum hostibus exercebant, cives cum civibus de virtute
certabant. in suppliciis deorum magnifici, domi parci, in amicos
fideles erant. duabus his artibus, audacia in bello, ubi pax 3
evenerat, aequitate, seque remque publicam curabant. quarum 4
rerum ego maxuma documenta haec habeo, quod in bello saepius
vindicatum est in eos, qui contra imperium in hostem pugna-
verant quique tardius revocati proelio excesserant, quam qui
signa relinquere aut pulsi loco cedere ausi erant; in pace vero 5

inf. siehe zu 1, 1. — *gloriam . . . honestas:* die Adjektiva stehen prädikativ zu ihren Substantiven, 'in höchstem Maſse', 'standesgemäſs'.

8, 1. *sed:* durch *sed* wird das 8. Kapitel äuſserlich als eine in die Erörterung eingeschobene Zwischenbemerkung gekennzeichnet. — *ex vero* 'nach dem wahren Werte'. Gleichbedeutend ist *ex re* 10, 5.

2. *aestumo* 'abschätzen', ergänze *eas.* Ebenso 58, 18.

5. *ea copia:* wie *ex eo numero* gesagt wird statt *ex eorum numero,* so steht *ea copia* statt *copia eius rei,* nämlich *magnorum ingeniorum.* — *negotiosus erat:* er widmete sich den *negotia,* d. h. den Staatsgeschäften.

9, 1. *igitur* knüpft an den Schluſs des 7. Kapitels an. — *bonum* 'Sittlichkeit'. — *non . . . magis quam* bedeutet 1. 'ebenso sehr, als', wobei jedoch im Deutschen die Glieder umgestellt werden müssen; 2. 'nicht sowohl, als vielmehr', wodurch das 1. Glied fast völlig negiert wird. Vgl. Iug. 1, 5 *neque regerentur magis (casibus), quam regerent casus.*

2. *supplicia* = *supplicationes.* Ähnlich bedeutet es 52, 29 'Gebet'.

3. *artibus:* siehe zu 2, 4. — *seque remque: que . . . que* gebraucht Sallust öfters, doch nur so, daſs das 1. *que* an ein Pronomen antritt. Ebenso 36, 4.

4. *habeo:* siehe zu 1, 4. — *contra imperium:* das klassische Beispiel dafür ist T. Manlius Torquatus, vgl. die Bem. zu 52, 30.

quod benificiis quam metu imperium agitabant et accepta in-
iuria ignoscere quam persequi malebant.
10 Sed ubi labore atque iustitia res publica crevit, reges
magni bello domiti, nationes ferae et populi ingentes vi sub-
acti, Carthago, aemula imperi Romani, ab stirpe interiit, cuncta
maria terraeque patebant, saevire fortuna ac miscere omnia
2 coepit. qui labores pericula, dubias atque asperas res facile
toleraverant, eis otium divitiae, optanda alias, oneri miseriae-
3 que fuere. igitur primo imperi, deinde pecuniae cupido crevit:
4 ea quasi materies omnium malorum fuere. namque avaritia
fidem probitatem ceterasque artis bonas subvortit; pro his
superbiam crudelitatem, deos neglegere, omnia venalia habere
5 edocuit. ambitio multos mortalis falsos fieri subegit, aliud
clausum in pectore aliud in lingua promptum habere, amicitias
inimicitiasque non ex re, sed ex commodo aestumare magisque
6 voltum quam ingenium bonum habere. haec primo paulatim
crescere, interdum vindicari; post ubi contagio quasi pestilentia
invasit, civitas inmutata, imperium ex iustissumo atque optumo
11 crudele intolerandumque factum. sed primo magis ambitio
quam avaritia animos hominum exercebat, quod tamen vitium
2 propius virtutem erat. nam gloriam honorem imperium bonus
et ignavos aeque sibi exoptant, sed ille vera via nititur, huic
3 quia bonae artes desunt, dolis atque fallaciis contendit. ava-
ritia pecuniae studium habet, quam nemo sapiens concupivit:
ea quasi venenis malis inbuta corpus animumque virilem effe-
minat, semper infinita insatiabilis est, neque copia neque inopia
4 minuitur. sed postquam L. Sulla armis recepta re publica
bonis initiis malos eventus habuit, rapere omnes, trahere,
domum alius alius agros cupere, neque modum neque mo-
destiam victores habere, foeda crudeliaque in civis facinora

5. *agitabant:* siehe zu 2, 1. — *ignoscere . . . persequi:* beide Verba stehen absolut. Das Objekt ist aus dem abl. abs. zu ergänzen.

10, 1. *nationes* Völker ohne politische Verfassung, *populi* geordnete Freistaaten. — *patebant:* über das Imperfektum siehe zu 6, 3.

2. *alias* 'unter andern Verhältnissen'.

3. *ea,* neutr. plur., die beiden eben genannten *cupidines.*

4. *artis:* siehe zu 2, 4. — *habere* hat auch hier seine ursprüngliche Bedeutung (vgl. 1, 4), 'feil halten'. Über die Käuflichkeit eines Teiles des römischen Adels klagt Sallust des öfteren, z. B. 30, 4; 52, 23.

5. *mortalis:* siehe zu 1, 5. — *ex re* = *ex vero* 8, 1.

6. *contagio:* aus Iug. 32, 4 *vis avaritiae animos eorum veluti tabes invaserat* scheint sich zu ergeben, daſs *contagio* Nominativ ist, nicht Ablativ von *contagium.*

11, 1. *ambitio* hier = *imperi cupido* (10, 3).

2. *artes:* siehe zu 2, 4.

3. *habet* 'schlieſst in sich', 'besteht in'. — *concupivit:* über das Perfektum siehe zu 2, 8. — *venenis malis:* *malis* ist nicht überflüssig, denn *qui venenum dicit, adicere debet, utrum malum an bonum — nam et medicamenta venena sunt —, quia eo nomine omne continetur,*

facere. huc adcedebat, quod L. Sulla exercitum, quem in Asia 5
ductaverat, quo sibi fidum faceret, contra morem maiorum
luxuriose nimisque liberaliter habuerat. loca amoena volup-
taria facile in otio ferocis militum animos molliverant. ibi 6
primum insuevit exercitus populi Romani amare potare, signa
tabulas pictas vasa caelata mirari, ea privatim et publice
rapere, delubra spoliare, sacra profanaque omnia polluere.
igitur ei milites, postquam victoriam adepti sunt, nihil reliqui 7
victis fecere. quippe secundae res sapientium animos fatigant, 8
ne illi conruptis moribus victoriae temperarent. postquam 12
divitiae honori esse coepere et eas gloria imperium potentia
sequebatur, hebescere virtus, paupertas probro haberi, inno-
centia pro malivolentia duci coepit. igitur ex divitiis iuven- 2
tutem luxuria atque avaritia cum superbia invasere: rapere
consumere, sua parvi pendere aliena cupere, pudorem pudici-
tiam, divina atque humana promiscua, nihil pensi neque mo-
derati habere. operae pretium est, cum domos atque villas 3
cognoveris in urbium modum exaedificatas, visere templa
deorum, quae nostri maiores, religiosissumi mortales, fecere.
verum illi delubra deorum pietate, domos suas gloria decora- 4
bant neque victis quicquam praeter iniuriae licentiam eripiebant.
at hi contra, ignavissumi homines, per summum scelus omnia 5
ea sociis adimere, quae fortissumi viri victores reliquerant,
proinde quasi iniuriam facere id demum esset imperio uti.
nam quid ea memorem, quae nisi eis, qui videre, nemini cre- 13
dibilia sunt, a privatis conpluribus subvorsos montis, maria

quod adhibitum naturam eius, cui adhibitum est, mutat (Gaius).

5. *ductaverat* = *duxerat*, vgl. zu 2, 1.

6. *privatim et publice* = *privatis et civitatibus.*

7. *nihil reliqui facere* 'nichts übrig lassen'. Die Konstruktion ist dieselbe, wie bei *nihil pensi habere*, siehe zu 5, 6.

8. *quippe* gebraucht Sallust nicht selten ohne Relativpronomen völlig gleichbedeutend mit *nam*, z.B. 13,2; 19, 2; 52, 20. Auch in der Verbindung mit dem Relativum hat es bei ihm stets den Indikativ z.B. 48, 2. — *fatigant* 'erschlaffend wirken', 'lähmen'. — *ne* = *nedum.* — *temperarent:* Potential der Vergangenheit.

12, 1. *sequebatur*: über das Imperfectum siehe zu 6, 3. — *innocentia* 'Enthaltsamkeit' in Geldangelegenheiten.

2. *pudorem pudicitiam: pudor in verbis, pudicitia in factis,* 'Schamgefühl', 'Schamhaftigkeit'. — zu *promiscua* ergänze aus dem Folgenden *habere; promiscuus* = *vilis.* — wegen *nihil pensi* siehe zu 5, 6.

4. *verum* 'aber dafür'.

5. *per summum scelus:* siehe zu 6, 7. — *id demum*, 'das erst', faſst den vorhergehenden Infinitivsatz zusammen und hebt ihn scharf hervor. Ebenso 20, 4, mit *vero* 58, 16.

13, 1. *subvorsos montis* = 20, 11 *montibus coaequandis.* — *constrata maria* = 20, 11 *exstruendo mari,* 'überbauen'. Man pflegte Dämme ins Meer hinaus anzulegen und auf ihnen Gebäude zu errichten. Deshalb sagt Horatius (carm. 3, 1, 33) mit Übertreibung *contracta pisces aequora sentiunt iactis in altum molibus.*

2 constrata esse? quibus mihi videntur ludibrio fuisse divitiae:
quippe, quas honeste habere licebat, abuti per turpitudinem
3 properabant. sed lubido stupri ganeae ceterique cultus non
minor incesserat: viri muliebria pati, mulieres pudicitiam in
propatulo habere; vescendi causa terra marique omnia exqui-
rere; dormire prius quam somni cupido esset, non famem aut
situm neque frigus neque lassitudinem opperiri, sed ea omnia
4 luxu antecapere. haec iuventutem, ubi familiares opes defece-
5 rant, ad facinora incendebant: animus inbutus malis artibus
haud facile lubidinibus carebat; eo profusius omnibus modis
quaestui atque sumptui deditus erat.

14 In tanta tamque conrupta civitate Catilina, id quod factu
facillumum erat, omnium flagitiorum atque facinorum circum
2 se tamquam stipatorum catervas habebat. nam quicumque
inpudicus adulter ganeo manu ventre pene bona patria lacera-
verat, quique alienum aes grande conflaverat, quo flagitium
3 aut facinus redimeret, praeterea omnes undique parricidae
sacrilegi convicti iudiciis aut pro factis iudicium timentes, ad
hoc quos manus atque lingua periurio aut sanguine civili
alebat, postremo omnes, quos flagitium egestas conscius animus
4 exagitabat, ei Catilinae proxumi familiaresque erant. quod si
quis etiam a culpa vacuus in amicitiam eius inciderat, coti-
diano usu atque inlecebris facile par similisque ceteris efficie-
5 batur. sed maxume adulescentium familiaritates adpetebat:
eorum animi molles etiam et fluxi dolis haud difficulter capie-
6 bantur. nam ut cuiusque studium ex aetate flagrabat, aliis
scorta praebere, aliis canes atque equos mercari: postremo

2. *quippe* gehört nicht zu *quas*. Vgl. zu 11, 8. — *abuti* hier nach älterem Sprachgebrauch ohne die üble Nebenbedeutung als Gegensatz zu *habere* = *consumere*, 'aufbrauchen'. — *per turpitudinem:* siehe zu 6, 7.

3. *cultus* 'Luxus'. — *vescendi ... exquirere:* ein Verzeichnis solcher Leckerbissen, die von bestimmten Orten stammen muſsten, bietet Gellius 6, 16, 5: *pavus* (Pfau) *e Samo, Phrygia attagena* (Haselhuhn), *grues* (Kranich) *Melicae, haedus ex Ambracia, pelamis* (Thunfisch) *Chalcedonia, muraena Tartesia, aselli* (Fischsorte) *Pessinuntii, ostrea Tarenti, helops* (Stör) *Rhodius, scari* (Lippfisch) *Cilices, nuces Thasiae, palma Aegyptia, glans Hiberica.* — *ea omnia* 'die Befriedigung aller dieser Bedürfnisse'.

5. *artibus:* siehe zu 2, 4.

14, 1. *flagitiorum atque facinorum* = *flagitiosorum atque facinorosorum.* Ebenso Cic. pro Roscio 46, 134 *deversorium flagitiorum omnium.*

2. *inpudicus ... pene:* der *ganeo* praſst und spielt, er vergeudet daher sein Vermögen *ventre* und *manu,* d. h. durch Würfelspiel. Diese beiden Worte beziehen sich also chiastisch auf *ganeo*, während *inpudicus adulter* nur durch *pene,* 'Unzucht', erläutert werden.

3. *conscius animus* 'Schuldbewuſstsein', 'böses Gewissen'.

4. *etiam* = *etiam tum,* 'noch'. Ebenso § 5.

6. *ut cuiusque:* siehe zu 4, 2. — *studium:* siehe zu 3, 3. — *modestiae*

neque sumptui neque modestiae suae parcere, dum illos ob-
noxios fidosque sibi faceret. scio fuisse non nullos, qui ita 7
existumarent, iuventutem, quae domum Catilinae frequentabat,
parum honeste pudicitiam habuisse. sed ex aliis rebus magis,
quam quod cuiquam id conpertum foret, haec fama valebat.

Iam primum adulescens Catilina multa nefanda stupra 15
fecerat, cum virgine nobili, cum sacerdote Vestae, alia huiusce
modi contra ius fasque. postremo captus amore Aureliae 2
Orestillae, cuius praeter formam nihil umquam bonus laudavit,
quod ea nubere illi dubitabat timens privignum adulta aetate,
pro certo creditur necato filio vacuam domum scelestis nuptiis
fecisse. quae quidem res mihi in primis videtur causa fuisse 3
facinus maturandi. namque animus inpurus, dis hominibusque 4
infestus neque vigiliis neque quietibus sedari poterat: ita con-
scientia mentem excitam vastabat. igitur colos ei exanguis, 5
foedi oculi, citus modo modo tardus incessus: prorsus in facie
voltuque vecordia inerat.

Sed iuventutem, quam, ut supra diximus, inlexerat, multis 16
modis mala facinora edocebat. ex illis testis signatoresque 2
falsos commodare; fidem fortunas pericula vilia habere, post,
ubi eorum famam atque pudorem adtriverat, maiora alia im-
perabat. si causa peccandi in praesens minus subpetebat, 3
nihilo minus insontis sicuti sontis circumvenire iugulare: sci-
licet, ne per otium torpescerent manus aut animus, gratuito
potius malus atque crudelis erat.

Eis amicis sociisque confisus Catilina, simul quod aes 4
alienum per omnis terras ingens erat, et quod plerique Sullani
milites, largius suo usi, rapinarum et victoriae veteris memores

fast = *famae*. — *obnoxius* von jem. 'abhängig', jemandem 'verpflichtet', daher überhaupt 'geneigt', 'willfährig'.

7. *magis quam quod* hat fast dieselbe Bedeutung wie *non quod* (*quo*). Deshalb steht der Konjunktiv. — *foret* wie öfter = *esset*.

15, 1. *cum sacerdote Vestae:* sie hiefs Fabia. Der Prozefs wegen Incest fand 73 v. Chr. statt, endete aber mit der Freisprechung. Die vorher erwähnte *virgo nobilis* ist unbekannt.

2. *Orestillae:* vgl. Kap. 35. — *cuius* gehört zu *formam*. — *pro certo creditur:* es ist ungewöhnlich, dafs *creditur* trotz des Zusatzes *pro certo* persönlich konstruiert ist. In ähnlicher Weise steht *satis* dabei Liv. 22, 51, 4 *mora eius diei satis creditur saluti fuisse urbi.*

4. *infestus* bei Sallust stets in aktivem Sinne. Hier etwa 'mit den Göttern und aller Welt zerfallen'.

5. *citus . . . incessus:* man legte grofsen Wert auf ein angemessenes Benehmen auf der Strafse. Siehe Cic. de off. 1, 36, 131 *cavendum est, ne aut tarditatibus utamur in ingressu mollioribus aut in festinationibus suscipiamus nimias celeritates.*

16, 1. *supra:* Kap. 14.

2. *habere* hängt von *imperabat* ab. Über den Infinitiv siehe zu 5, 9.

3. *sicuti* = *quasi, tanquam.* Ebenso 28, 1. — *gratuito* 'ohne Aussicht auf einen Vorteil'.

4. *Sullani milites:* in den von Sulla besonders in Latium, Etrurien

civile bellum exoptabant, obprimundae rei publicae consilium
5 cepit. in Italia nullus exercitus, Cn. Pompeius in extremis
terris bellum gerebat; ipsi consulatum petenti magna spes,
senatus nihil sane intentus: tutae tranquillaeque res omnes,
sed ea prorsus opportuna Catilinae.

17 Igitur circiter kalendas Iunias L. Caesare et C. Figulo con-
sulibus primo singulos appellare, hortari alios alios temptare,
opes suas, inparatam rem publicam, magna praemia coniura-
2 tionis docere. ubi satis explorata sunt quae voluit, in unum
omnis convocat, quibus maxuma necessitudo et plurumum
3 audaciae inerat. eo convenere senatorii ordinis P. Lentulus
Sura, P. Autronius, L. Cassius Longinus, C. Cethegus, P. et
Ser. Sullae Ser. filii, L. Vargunteius, Q. Annius, M. Porcius
4 Laeca, L. Bestia, Q. Curius, praeterea ex equestri ordine M.
Fulvius Nobilior, L. Statilius, P. Gabinius Capito, C. Cornelius,
5 ad hoc multi ex coloniis et municipiis, domi nobiles. erant
praeterea conplures paulo occultius consili huiusce participes
nobiles, quos magis dominationis spes hortabatur quam inopia
6 aut alia necessitudo. ceterum iuventus pleraque, sed maxume
nobilium Catilinae inceptis favebat: quibus in otio vel magni-
fice vel molliter vivere copia erat, incerta pro certis, bellum
7 quam pacem malebant. fuere item ea tempestate qui cre-
derent M. Licinium Crassum non ignarum eius consili fuisse:
quia Cn. Pompeius, invisus ipsi, magnum exercitum ductabat,
cuiusvis opes voluisse contra illius potentiam crescere, simul
confisum, si coniuratio valuisset, facile apud illos principem
se fore.

18 Sed antea item coniuravere pauci contra rem publicam,
2 in quibus Catilina fuit. de qua quam verissume potero dicam.
L. Tullo et M'. Lepido consulibus P. Autronius et P. Sulla

(siehe 28, 4) und Samnium gegründeten Militärkolonien.

5. *in extremis terris:* gegen Mithridates (lex Manilia!).

17, 1. L. Julius Cäsar und C. Marcius Figulus Konsuln 64 v. Chr.

2. *necessitudo* = *necessitas,* wie bei Sallust fast stets, 'Notlage'.

3. P. Cornelius Lentulus Sura, nächst Catilina das hervorragendste Mitglied der Verschwörung, war bereits 75 Prätor und 71 Konsul gewesen, aber bei der Censur 70 aus dem Senat ausgestofsen worden. 63 bekleidete er die Prätur zum 2. Male (46, 5).

5. *paulo occultius* 'in etwas zurückhaltender Weise'.

6. *copia erat* = *licebat,* daher der Infinitiv.

7. *ea tempestate:* siehe zu 7, 1. — *M. Licinium Crassum:* der spätere Triumvir. Über seine angebliche Beteiligung vgl. 48, 4—9. — *ductabat:* siehe zu 11, 5. — *voluisse:* der Subjektsaccusativ (*eum*) im acc. c. inf. fehlt bei Sallust manchmal.

18, 2. *de qua:* dazu ergänze *coniuratione* aus *coniuravere*, eine sehr harte Konstruktion nach dem Sinn. — L. Volcatius Tullus und M'. Aemilius Lepidus Konsuln 66. — P. Cornelius Sulla, 62 wegen Teilnahme an der Catilinarischen Verschwörung angeklagt, und von

designati consules legibus ambitus interrogati poenas dederant.
post paulo Catilina pecuniarum repetundarum reus prohibitus 3
erat consulatum petere, quod intra legitumos dies profiteri
nequiverat. erat eodem tempore Cn. Piso, adulescens nobilis, 4
summae audaciae, egens factiosus, quem ad perturbandam rem
publicam inopia atque mali mores stimulabant. cum hoc Ca- 5
tilina et Autronius circiter nonas Decembris consilio commu-
nicato parabant in Capitolio kalendis Ianuariis L. Cottam et
L. Torquatum consules interficere, ipsi fascibus correptis Piso-
nem cum exercitu ad optinendas duas Hispanias mittere. ea 6
re cognita rursus in nonas Februarias consilium caedis trans-
tulerant. iam tum non consulibus modo, sed plerisque senato- 7
ribus perniciem machinabantur. quod ni Catilina maturasset 8
pro curia signum sociis dare, eo die post conditam urbem
Romam pessumum facinus patratum foret. quia nondum fre-
quentes armati convenerant, ea res consilium diremit. postea 19
Piso in citeriorem Hispaniam quaestor pro praetore missus
est adnitente Crasso, quod eum infestum inimicum Cn. Pompeio
cognoverat. neque tamen senatus provinciam invitus dederat, 2
quippe foedum hominem a re publica procul esse volebat,
simul quia boni conplures praesidium in eo putabant, et iam
tum potentia Pompei formidulosa erat. sed is Piso in pro- 3

Cicero mit der erhaltenen Rede pro Sulla verteidigt. — *interrogati* 'belangt', auf Grund der lex Calpurnia von 67, durch die aufser einer Geldstrafe dauernder Ausschlufs von der Amtsbewerbung verhängt wurde.

3. *pecuniarum . . . nequiverat*: wer sich um ein Amt bewerben wollte, mufste sich bei dem mit Leitung der Wahl beauftragten Konsul innerhalb der gesetzlichen Frist (*legitumi dies*) melden; diese betrug ein *trinundinum* = 17 Tage. Als nun Catilina 66 aus der Provinz Afrika zurückkehrte, drohte ihm eine Anklage wegen Erpressung (*pecuniarum repetundarum*). Deshalb nahm der Konsul Tullus seine Meldung nicht an. Sallusts Darstellung ist also insofern nicht ganz genau, als er Catilina als *reus* bezeichnet und behauptet, er habe die gesetzliche Meldefrist nicht einhalten können.

4. *Piso:* designierter Quästor für 65 (19, 1). — *factiosus* 'nach Einflufs strebend', aber auf unerlaubtem, ungesetzlichem Wege.

4. *kalendis Ianuariis:* 65, am Amtsantrittstag der an Autronius' und Sullas Stelle gewählten Konsuln L. Aurelius Cotta und L. Manlius Torquatus. — *ipsi* gehört als logisches Subjekt in den abl. absolutus. Ebenso Iug. 18, 3 *multis sibi quisque imperium petentibus.* — *duas Hispanias:* citerior (19, 1) und ulterior. Die Grenze bildete bis auf Augustus der Hiberus.

6. *ea re cognita:* abl. abs. ohne dafs sein logisches Subjekt das des Hauptsatzes ist, 'nachdem dies ruchbar geworden war'.

7. *maturasset* = ἔφθη, 'zu früh'. — *post:* siehe zu 5, 6.

8. *foret* = *esset*, siehe zu 14, 7.

19, 1. *infestus* ist nicht Attribut zu *inimicus*, sondern beide stehen, wie bei Sallust nicht selten, asyndetisch neben einander. Über die Bedeutung siehe zu 15, 4.

2. *neque tamen senatus* = *sed ne senatus quidem.* — *quippe:* siehe zu 11, 8. — *boni* in politischem Sinne.

vincia ab equitibus Hispanis, quos in exercitu ductabat, iter
4 faciens occisus est. sunt qui ita dicant, imperia eius iniusta
superba crudelia barbaros nequivisse pati, alii autem, equites
5 illos, Cn. Pompei veteres fidosque clientis, voluntate eius Pisonem aggressos: numquam Hispanos praeterea tale facinus fecisse, sed imperia saeva multa antea perpessos. nos eam
6 rem in medio relinquemus. de superiore coniuratione satis dictum.

20 Catilina ubi eos, quos paulo ante memoravi, convenisse videt, tametsi cum singulis multa saepe egerat, tamen in rem fore credens universos appellare et cohortari, in abditam partem aedium secedit atque ibi omnibus arbitris procul amotis orationem huiusce modi habuit:

2 'Ni virtus fidesque vostra spectata mihi forent, nequiquam opportuna res cecidisset: spes magna, dominatio in manibus frustra fuissent, neque ego per ignaviam aut vana ingenia
3 incerta pro certis captarem. sed quia multis et magnis tempestatibus vos cognovi fortis fidosque mihi, eo animus ausus est maxumum atque pulcherrumum facinus incipere, simul quia
4 vobis eadem, quae mihi, bona malaque esse intellexi. nam idem velle atque idem nolle, ea demum firma amicitia est.

5 Sed ego quae mente agitavi, omnes iam antea divorsi
6 audistis. ceterum mihi in dies magis animus accenditur, cum considero, quae condicio vitae futura sit, nisi nosmet ipsi
7 vindicamus in libertatem. nam postquam res publica in paucorum potentium ius atque dicionem concessit, semper illis reges tetrarchae vectigales esse, populi nationes stipendia pendere, ceteri omnes, strenui boni, nobiles atque ignobiles, volgus fuimus, sine gratia sine auctoritate, eis obnoxii, quibus, si res

3. *ductabat:* siehe zu 11, 5.

5. *Pompei . . . clientes:* P. hatte seit 76 in Spanien den Krieg gegen Sertorius geführt.

20, 1. *ubi* und *postquam* verbindet Sallust nicht selten mit dem praesens historicum. — *paulo ante:* 17, 3. — *in rem* 'nützlich', 'zweckdienlich'.

2. *forent* = *essent,* siehe zu 14, 7. — *opportuna* ist Attribut zu *res, nequiquam* gehört zu *cecidisset, res cadit* = *occasio datur.* — *in manibus* ist Attribut zu *dominatio.* — *frustra* ist Prädikat zu *fuissent.* Sallust verbindet *esse* nicht selten mit diesem und andern Adverbien, z. B. mit *abunde* 21, 1; 58, 9. — *per ignaviam* = *per ignava ingenia; vana* 'unzuverlässig'.

4. *ea demum:* siehe zu 12, 5.

7. *postquam:* siehe zu *post* 5, 6. — *tetrarchae*: die Römer haben mitunter unterworfene Königreiche in vier Teile unter je einem 'Vierfürsten' geteilt. Dann bedeutet das Wort überhaupt einen kleinen Fürsten. Tetrarch von Galatien war z. B. Dejotarus, für den Cicero die erhaltene Rede pro rege Deiotaro gehalten hat. — *populi nationes:* siehe zu 10, 1. — *nobiles atque ignobiles* steht nicht parallel zu *strenui boni,* sondern giebt eine nähere Erklärung dazu: 'gleichgültig ob . . . oder'. — *fuimus* heißt hier entsprechend seiner Zugehörigkeit zur Wurzel *fu* (*fieri*) 'sind geworden'. Ebenso 37, 1 *fuerant.* — *obnoxius:* siehe zu 14, 6.

publica valeret, formidini essemus. itaque omnis gratia po- 8
tentia honos divitiae apud illos sunt aut ubi illi volunt, nobis
reliquere pericula repulsas iudicia egestatem. quae quo usque 9
tandem patiemini, o fortissumi viri? nonne emori per virtutem
praestat quam vitam miseram atque inhonestam, ubi alienae
superbiae ludibrio fueris, per dedecus amittere? verum enim 10
vero, pro deum atque hominum fidem, victoria in manu nobis
est, viget aetas, animus valet; contra illis annis atque divitiis
omnia consenuerunt. tantum modo incepto opus est, cetera
res expediet. etenim quis mortalium, cui virile ingenium est, 11
tolerare potest illis divitias superare, quas profundant in ex-
truendo mari et montibus coaequandis, nobis rem familiarem
etiam ad necessaria deesse? illos binas aut amplius domos
continuare, nobis larem familiarem nusquam ullum esse? cum 12
tabulas signa toreumata emunt, nova diruunt, alia aedificant,
postremo omnibus modis pecuniam trahunt vexant, tamen
summa lubidine divitias suas vincere nequeunt. at nobis est 13
domi inopia, foris aes alienum, mala res, spes multo asperior:
denique quid reliqui habemus praeter miseram animam?

Quin igitur expergiscimini? en illa, illa quam saepe optastis 14
libertas, praeterea divitiae decus gloria in oculis sita sunt:
fortuna omnia ea victoribus praemia posuit. res tempus, peri- 15
cula egestas, belli spolia magnifica magis quam oratio mea
vos hortantur. vel imperatore vel milite me utimini: neque 16
animus neque corpus a vobis aberit. haec ipsa, ut spero, 17
vobiscum una consul agam, nisi forte me animus fallit et vos
servire magis quam imperare parati estis.'

Postquam accepere ea homines, quibus mala abunde omnia 21
erant, sed neque res neque spes bona ulla, tametsi illis quieta
movere magna merces videbatur, tamen postulavere plerique,
ut proponeret, quae condicio belli foret, quae praemia armis
peterent, quid ubique opis aut spei haberent. tum Catilina 2
polliceri tabulas novas, proscriptionem locupletium, magistra-

9. *per virtutem, per dedecus:* siehe zu 6, 7.

10. *incepto:* siehe zu 1, 6.

11. *superare = superesse;* wie öfter bei Sallust. — *extruendo mari:* siehe zu 13, 1. — *rem familiarem . . . larem familiarem* wohl beabsichtigtes Wortspiel.

13. *res* im Gegensatz zu *spes* 'Gegenwart'.

16. *utimini: neque:* statt des Asyndetons ist im Deutschen 'und' zu setzen.

21, 1. *abunde:* siehe zu 20, 2. — *res:* siehe zu 20, 13. — *foret* hier = *futura esset*, vgl. 20, 6 *cum considero, quae condicio vitae futura sit.* — *quid ubique:* namentlich aus 51, 38 *quod ubique apud socios aut hostis idoneum videbatur, domi exequebantur* ergiebt sich, dafs in dieser bei Sallust öfter vorkommenden Verbindung *ubique* nicht = *et ubi*, sondern Adverbium zu *quisque* ist. Ebenso ist 23, 4 *quae quoque modo* aufzufassen.

2. *tabulas novas* 'neue Schuldbücher', der stehende Ausdruck für eine vollständige Schuldentilgung.

tus sacerdotia, rapinas alia omnia, quae bellum atque lubido
3 victorum fert. praeterea esse in Hispania citeriore Pisonem,
in Mauretania cum exercitu P. Sittium Nucerinum, consili sui
participes; petere consulatum C. Antonium, quem sibi conlegam
fore speraret, hominem et familiarem et omnibus necessitu-
dinibus circumventum: cum eo se consulem initium agundi
4 facturum. ad hoc maledictis increpabat omnis bonos, suorum
unum quemque nominans laudare: admonebat alium egestatis
alium cupiditatis suae, conpluris periculi aut ignominiae, multos
5 victoriae Sullanae, quibus ea praedae fuerat. postquam om-
nium animos alacris videt, cohortatus, ut petitionem suam
22 curae haberent, conventum dimisit. fuere ea tempestate qui
dicerent Catilinam oratione habita, cum ad ius iurandum
popularis sceleris sui adigeret, humani corporis sanguinem
2 vino permixtum in pateris circumtulisse; inde cum post ex-
ecrationem omnes degustavissent, sicuti in sollemnibus sacris
fieri consuevit, aperuisse consilium suum atque eo [dictitare]
fecisse, quo inter se fidi magis forent, alius alii tanti facinoris
3 conscii. non nulli ficta et haec et multa praeterea existuma-
bant ab eis, qui Ciceronis invidiam, quae postea orta est,
leniri credebant atrocitate sceleris eorum, qui poenas dederant.
nobis ea res pro magnitudine parum conperta est.

23 Sed in ea coniuratione fuit Q. Curius, natus haud obscuro
loco, flagitiis atque facinoribus copertus, quem censores senatu
2 probri gratia moverant. huic homini non minor vanitas inerat
quam audacia: neque reticere, quae audierat, neque suamet
ipse scelera occultare, prorsus neque dicere neque facere
3 quicquam pensi habebat. erat ei cum Fulvia, muliere nobili,
stupri vetus consuetudo. cui cum minus gratus esset, quia
inopia minus largiri poterat, repente glorians maria montisque
polliceri coepit et minari interdum ferro, ni sibi obnoxia foret,

3. *in Hispania ... Pisonem:* siehe 18, 4—5 und 19, 1—2. — *Nucerinum:* aus Nuceria in Campanien. — *C. Antonium:* C. Antonius Hybrida, Sohn des berühmten Redners M. Antonius und Oheim des spätern Triumvirn, wurde bei der Census 70 (siehe zu 17, 3) aus dem Senat ausgestofsen und war mit Cicero zusammen 66 Prätor, 63 Konsul (vgl. 24, 1). — *necessitudinibus:* siehe zu 17, 2.

4. *victoriae Sullanae:* siehe zu 21, 4.

5. *videt:* über das Präsens siehe zu 20, 1.

22, 1. *ea tempestate:* siehe zu 7, 1. — *popularis* volkstümlicher Ausdruck, eigentlich 'Kamerad', bei Sallust mehrfach = *socius.*

1. *forent* in Finalsätzen = *fierent.*

3. *invidia* mit gen. objectivus nicht 'Neid', sondern 'Mifsgunst', 'üble Nachrede', 'Hafs'.

23, 1. *copertus* = *coopertus.* — *probri gratia* 'wegen schlechten Lebenswandels'. Zur Sache siehe die Anmerkung zu 17, 3.

2. *pensi habebat:* siehe zu 5, 6.

3. *maria montis:* sprichwörtliche Redensart im Sinne des deutschen 'goldene Berge'. — *foret* = *esset* in indirekter Rede als Stellvertreter des direkten *ni mihi obnoxia*

postremo ferocius agitare quam solitus erat. at Fulvia in- 4
solentiae Curi causa cognita tale periculum rei publicae haud
occultum habuit, sed sublato auctore de Catilinae coniuratione
quae quoque modo audierat, conpluribus narravit.

Ea res in primis studia hominum accendit ad consulatum 5
mandandum M. Tullio Ciceroni. namque antea pleraque no- 6
bilitas invidia aestuabat, et quasi pollui consulatum credebant,
si eum quamvis egregius homo novos adeptus foret. sed ubi
periculum advenit, invidia atque superbia post fuere. igitur 24
comitiis habitis consules declarantur M. Tullius et C. Antonius.
quod factum primo popularis coniurationis concusserat. neque 2
tamen Catilinae furor minuebatur, sed in dies plura agitare:
arma per Italiam locis opportunis parare, pecuniam sua aut
amicorum fide sumptam mutuam Faesulas ad Manlium quen-
dam portare, qui postea princeps fuit belli faciundi. ea tem- 3
pestate plurumos cuiusque generis homines adscivisse sibi
dicitur, mulieres etiam aliquot, quae primo ingentis sumptus
stupro corporis toleraverant, post ubi aetas tantum modo
quaestui neque luxuriae modum fecerat, aes alienum grande
conflaverant. per eas se Catilina credebat posse servitia urbana 4
sollicitare, urbem incendere, viros earum vel adiungere sibi vel
interficere.

Sed in eis erat Sempronia, quae multa saepe virilis 25
audaciae facinora conmiserat. haec mulier genere atque forma, 2
praeterea viro atque liberis satis fortunata fuit; litteris Graecis
et Latinis docta, psallere et saltare elegantius quam necesse
est probae, multa alia, quae instrumenta luxuriae sunt. sed 3
ei cariora semper omnia quam decus atque pudicitia fuit:
pecuniae an formae minus parceret, haud facile discerneres;
lubido sic accensa, ut saepius peteret viros quam peteretur.

eris; ähnlich entspricht § 6 *adeptus foret* dem 2. Futurum. — *agitare* (*agere*) mit Adverbium = *se gerere,* 'sich benehmen'.

4. *insolentiae: insolentia* ist zu *ferocius . . . solitus erat* gewissermaſsen das Substantivum, 'auffallendes Benehmen'. — *quoque:* siehe zu *quid ubique* 21, 1. — *invidia:* siehe zu 22, 3.

24, 1. *declarantur* für 63. — *Antonius:* über ihn siehe 21, 3. — *popularis:* siehe zu 22, 1.

2. *Faesulas:* jetzt Fiesole, unweit Florenz.

3. *ea tempestate:* siehe zu 7, 1. — *neque* = einem asyndetisch angefügten *non.*

4. *servitia* bei Sallust öfter = *servi.*

25, 2. *viro atque liberis:* ihr Gatte war D. Junius Brutus, Konsul 77 (vgl. 40, 5), einer ihrer Söhne der spätere Cäsarmörder gleichen Namens. — *elegantius* 'virtuoser'. — *multa alia* hängt ebenso wie die Infinitive *psallere* und *saltare* noch von *docta* ab.

3. *fuit:* das Prädikatsverbum hat sich im Numerus weder nach dem Subjekt des Hauptsatzes (*omnia*), noch nach dem des Vergleichungssatzes (*decus atque pudicitia*), sondern nur nach dem zuletzt stehenden Substantivum (*pudicitia*) gerichtet. Ebenso erklärt sich der Singular im Schluſssatz des Kapitels.

4 sed ea saepe antehac fidem prodiderat, creditum abiuraverat,
caedis conscia fuerat: luxuria atque inopia praeceps abierat.
5 verum ingenium eius haud absurdum: posse versus facere,
iocum movere, sermone uti vel modesto vel molli vel procaci;
prorsus multae facetiae multusque lepos inerat.

26 His rebus conparatis Catilina nihilo minus in proxumum
annum consulatum petebat, sperans, si designatus foret, facile
se ex voluntate Antonio usurum. neque interea quietus erat,
2 sed omnibus modis insidias parabat Ciceroni. neque illi tamen
3 ad cavendum dolus aut astutiae deerant. namque a principio
consulatus sui multa pollicendo per Fulviam effecerat, ut
Q. Curius, de quo paulo ante memoravi, consilia Catilinae sibi
4 proderet; ad hoc conlegam suum Antonium pactione provinciae
perpulerat, ne contra rem publicam sentiret; circum se prae-
5 sidia amicorum atque clientium occulte habebat. postquam
dies comitiorum venit et Catilinae neque petitio neque insidiae,
quas consulibus in campo fecerat, prospere cessere, constituit
bellum facere et extrema omnia experiri, quoniam quae occulte
temptaverat, aspera foedaque evenerant.

27 Igitur C. Manlium Faesulas atque in eam partem Etruriae,
Septimium quendam Camertem in agrum Picenum, C. Iulium
in Apuliam dimisit, praeterea alium alio, quem ubique oppor-
2 tunum sibi fore credebat. interea Romae multa simul moliri:
consulibus insidias tendere, parare incendia, opportuna loca
armatis hominibus obsidere. ipse cum telo esse, item alios
iubere, hortari uti semper intenti paratique essent, dies noctis-
que festinare vigilare, neque insomniis neque labore fatigari.
3 Postremo, ubi multa agitanti nihil procedit, rursus intem-

4. *fidem prodiderat* 'hatte ihr Wort gebrochen'.

5. *molli* 'empfindsam'.

26, 1. *his rebus conparatis:* die Bedeutung des abl. abs. ergiebt sich aus *nihilo minus.* — *petebat:* für 62. — *foret:* siehe zu 23, 3. — *neque* = *neque vero.*

3. *paulo ante:* Kap. 23.

4. *pactione provinciae:* Die Konsuln pflegten um die beiden Provinzen, die damals der Senat schon vor der Wahl bestimmte, zu losen. In jenem Jahre handelte es sich um Gallia cisalpina und Macedonia. Bei der Losung war letztere Provinz Cicero zugefallen, jedoch hatte er sie, weil sie die einträglichere war, freiwillig an Antonius abgetreten.

5. *petitio:* gewählt wurden D. Iunius Silanus (vgl. 50, 4) und L. Licinius Murena. — *consulibus:* der Plural beruht auf ungenauer Darstellung. Denn Cicero (Cat. 1, 5, 11) sagt ausdrücklich: *proximis comitiis consularibus me consulem in campo et competitores tuos interficere voluisti.* — *evenerant:* 'sich gestaltet hatten'.

27, 1. *C. Manlium Faesulas:* siehe 24, 2. — *Camertem:* aus Camerinum in Umbrien. — *ubique:* siehe zu 21, 1.

3. *postremo:* Sallust stellt hier die Ereignisse nicht in der richtigen Reihenfolge dar. Die nächtliche Versammlung in Laecas Hause fand erst in der Nacht vom 6. zum 7. November statt, während das von 28, 4 an Berichtete früher fällt (siehe zu 29, 2). Der richtige Platz für 27, 3—28, 3 wäre zwischen 31, 4 und 5. — *ubi:* siehe zu 20, 1. —

pesta nocte coniurationis principes convocat per M. Porcium
Laecam ibique multa de ignavia eorum questus docet se Man- 4
lium praemisisse ad eam multitudinem, quam ad capiunda arma
paraverat, item alios in alia loca opportuna, qui initium belli
facerent, seque ad exercitum proficisci cupere, si prius Cice-
ronem obpressisset: eum suis consiliis multum officere. igitur 28
perterritis ac dubitantibus ceteris C. Cornelius eques Romanus
operam suam pollicitus et cum eo L. Vargunteius senator
constituere ea nocte paulo post cum armatis hominibus sicuti
salutatum introire ad Ciceronem ac de inproviso domi suae
inparatum confodere. Curius ubi intellegit, quantum periculum 2
consuli inpendeat, propere per Fulviam Ciceroni dolum, qui
parabatur, enuntiat. ita illi ianua prohibiti tantum facinus 3
frustra susceperant.

Interea Manlius in Etruria plebem sollicitare, egestate 4
simul ac dolore iniuriae novarum rerum cupidam, quod Sullae
dominatione agros bonaque omnia amiserat, praeterea latrones
cuiusque generis, quorum in ea regione magna copia erat, non
nullos ex Sullanis coloniis, quibus lubido atque luxuria ex
magnis rapinis nihil reliqui fecerat.

Ea cum Ciceroni nuntiarentur, ancipiti malo permotus, 29
quod neque urbem ab insidiis privato consilio longius tueri
poterat neque, exercitus Manli quantus aut quo consilio foret,
satis conpertum habebat, rem ad senatum refert, iam antea
volgi rumoribus exagitatam. itaque, quod plerumque in atroci 2
negotio solet, senatus decrevit, darent operam consules, ne
quid res publica detrimenti caperet. ea potestas per senatum 3
more Romano magistratui maxuma permittitur: exercitum
parare, bellum gerere, coercere omnibus modis socios atque
civis, domi militiaeque imperium atque iudicium summum

intempesta nocte 'in tiefer Nacht'. Ebenso 32, 1.

4. *ibique:* im Hause Laecas, das nach Cic. Cat. 1, 4, 8 *inter falcarios* lag.

28, 1. *senator:* bei Cic. Cat. 1, 4, 9 wird auch er *eques* genannt. — *sicuti:* siehe zu 16, 3. — *salutatum* 'zum Morgenbesuch'. Vornehme Römer empfingen schon am ganz frühen Morgen (vgl. Cic. a. a. O. *ante lucem me in meo lectulo interfecturos esse*) die Besuche ihrer Klienten und andrer, die ein Anliegen hatten.

2. *ubi:* siehe zu 20, 1.

3. *ianua prohibiti* 'an der Thüre zurückgewiesen'.

29, 1. *privato consilio* 'auf eigne Faust'. — *foret* = *esset*, vgl. zu 14, 7. — *exagitatam*: hier einfach 'hin und her erörtern', ohne üble Nebenbedeutung.

2. *solet* = *fieri solet.* — *senatus decrevit:* das sogenannte *senatus consultum ultimum* (*extremum*), Verhängung des Belagerungszustandes. Die Sitzung fand am 21. Oktober statt.

3. *maxuma* steht prädikativ zu *permittitur*, vgl. *primus, solus* u. a. Etwa 'hiermit wird erteilt'. Die Infinitive stehen statt des gen. gerund. bei *potestas permittitur* wie bei *consilium est* (4, 1), *mos est* (30, 4), *tempus est* (Iug. 89, 3).

habere. aliter sine populi iussu nullius earum rerum consuli ius est.

30 Post paucos dies L. Saenius senator in senatu litteras recitavit, quas Faesulis adlatas sibi dicebat, in quibus scriptum erat C. Manlium arma cepisse cum magna multitudine ante
2 diem VI kalendas Novembris. simul, id quod in tali re solet, alii portenta atque prodigia nuntiabant, alii conventus fieri, arma portari, Capuae atque in Apulia servile bellum moveri.
3 igitur senati decreto Q. Marcius Rex Faesulas, Q. Metellus
4 Creticus in Apuliam circumque ea loca missi — ei utrique ad urbem imperatores erant, inpediti, ne triumpharent, calumnia paucorum, quibus omnia, honesta atque inhonesta, vendere mos
5 erat —, sed praetores Q. Pompeius Rufus Capuam, Q. Metellus Celer in agrum Picenum, eisque permissum, uti pro tempore
6 atque periculo exercitum conpararent. ad hoc, si quis indicavisset de coniuratione, quae contra rem publicam facta erat, praemium servo libertatem et sestertia centum, libero inpuni-
7 tatem eius rei et sestertia ducenta itemque decrevere, uti gladiatoriae familiae Capuam et in cetera municipia distribuerentur pro cuiusque opibus, Romae per totam urbem vigiliae haberentur eisque minores magistratus praeessent.

31 Quibus rebus permota civitas atque inmutata urbis facies erat. ex summa laetitia atque lascivia, quae diuturna quies
2 pepererat, repente omnis tristitia invasit: festinare trepidare, neque loco neque homini cuiquam satis credere, neque bellum gerere neque pacem habere, suo quisque metu pericula metiri.
3 ad hoc mulieres, quibus rei publicae magnitudine belli timor insolitus incesserat, adflictare sese, manus supplices ad caelum tendere, miserari parvos liberos, rogitare omnia *omnia* pavere, superbia atque deliciis omissis sibi patriaeque diffidere.

4 At Catilinae crudelis animus eadem illa movebat, tametsi

30, 1. *in quibus scriptum erat* ‘des Inhalts’. Diese Worte können im Deutschen auch ganz wegbleiben.

2. *solet:* siehe zu 29, 1.

3. *senati:* diese altertümliche Genetivform ist namentlich in Verbindung mit *decretum* oder *consultum* im Gebrauch. Ebenso 36, 5 und 53, 1.

4. *ad urbem ... erant:* da ein römischer Feldherr beim Betreten der Stadt sein Kommando verlor, mufsten die, die auf einen Triumph rechneten, vor der Stadt den betreffenden Beschlufs abwarten. Marcius hatte ein Kommando in Kilikien, Metellus in Kreta gehabt. — *vendere:* siehe zu 10, 4.

6. *sestertia centum* = *centum milia sestertium.*

7. *decrevere:* davon hängen auch die vorhergehenden Accusative ab. — *minores magistratus: aediles, quaestores* und besonders *tresviri capitales* (oder *nocturni*), letztere besonders mit der Ausübung der Tag- und Nachtpolizei betraut.

31, 3. *magnitudine* gehört zu *insolitus* und bezeichnet hier mehr die innere Gröfse, ‘Macht’. — *adflictare sese* ‘zerschlugen sich’.

praesidia parabantur et ipse lege Plautia interrogatus erat ab
L. Paulo.
Postremo dissimulandi causa aut sui expurgandi, sicut 5
iurgio lacessitus foret, in senatum venit. tum M. Tullius consul, 6
sive praesentiam eius timens sive ira conmotus, orationem
habuit luculentam atque utilem rei publicae, quam postea
scriptam edidit. sed ubi ille adsedit, Catilina, ut erat paratus 7
ad dissimulanda omnia, demisso voltu voce supplici postulare
a patribus coepit, ne quid de se temere crederent: ea familia
ortum, ita se ab adulescentia vitam instituisse, ut omnia bona
in spe haberet. ne existumarent sibi, patricio homini, cuius
ipsius atque maiorum pluruma benificia in plebem Romanam
essent, perdita re publica opus esse, cum eam servaret M. Tul-
lius, inquilinus civis urbis Romae. ad hoc male dicta alia 8
cum adderet, obstrepere omnes, hostem atque parricidam vocare.
tum ille furibundus: 'quoniam quidem circumventus' inquit 'ab 9
inimicis praeceps agor, incendium meum ruina restinguam'.
deinde se ex curia domum proripuit. ibi multa ipse secum 32
volvens, quod neque insidiae consuli procedebant et ab incendio
intellegebat urbem vigiliis munitam, optumum factu credens
exercitum augere ac priusquam legiones scriberentur, multa
antecapere, quae bello usui forent, nocte intempesta cum paucis
in Manliana castra profectus est. sed Cethego atque Lentulo 2
ceterisque, quorum cognoverat promptam audaciam, mandat,
quibus rebus possent, opes factionis confirment, insidias con-
suli maturent, caedem incendia aliaque belli facinora parent:
sese prope diem cum magno exercitu ad urbem accessurum.
Dum haec Romae geruntur, C. Manlius ex suo numero 3
legatos ad Marcium Regem mittit cum mandatis huiusce modi:

4. *lege Plautia:* de vi vom Jahr 89, gerichtet gegen öffentliche Unruhen. — *interrogatus:* siehe zu 17, 7.

5. *postremo ... venit:* dies ist die berühmte Senatssitzung am 7. (oder 8.) November im Tempel des Juppiter Stator. Über die unmittelbar vorhergehenden Ereignisse siehe zu 27, 3. — *dissimulandi causa* 'um sich unbefangen zu stellen'. — *sicut* = *simulatque* oder *si.* Über *foret* siehe zu 23, 3.

7. *inquilinus,* eigentlich 'Mietbewohner', hier in patricischem Hochmut in Bezug darauf, dafs Cicero nicht in Rom geboren war. Jedoch hatte Arpinum bereits seit 188 das römische Bürgerrecht.

9. *incendium ..... restinguam:* der Sinn des Ausspruchs ergiebt sich aus dem vollständigeren Citat bei Cic. pro Murena 25, 51 *si quod esset in suas fortunas incendium excitatum, id se non aqua, sed ruina extincturum.* Mit *ruina* ist eigentlich das Einreifsen der Nachbarhäuser gemeint, wenn man sonst die Verbreitung des Feuers nicht hindern kann.

32, 1. *curia:* ungenauer Ausdruck, siehe die Bem. zu 31, 5. — *consuli:* wie *insidiari* den Dativ bei sich hat, so hier und § 2 *insidiae.* — *forent* = *essent,* wie 14, 7. — *usui esse* dient als Passivum zu *uti.* — *intempesta:* siehe zu 27, 3. Es war die Nacht vom 7. zum 8. (oder 8. zum 9.) November.

3. *ex suo numero:* siehe die Bem. zu 8, 5 *ea copia.* — *Marcium:* 30, 3.

33 'Deos hominesque testamur, imperator, nos arma neque
contra patriam cepisse neque quo periculum aliis faceremus,
sed uti corpora nostra ab iniuria tuta forent, qui miseri egentes
violentia atque crudelitate faeneratorum plerique patria sede,
omnes fama atque fortunis expertes sumus. neque cuiquam
nostrum licuit more maiorum lege uti neque amisso patri-
monio liberum corpus habere: tanta saevitia faeneratorum atque
2 praetoris fuit. saepe maiores vostrum, miseriti plebis Romanae,
decretis suis inopiae eius opitulati sunt, ac novissume memoria
nostra propter magnitudinem aeris alieni volentibus omnibus
3 bonis argentum aere solutum est. saepe ipsa plebs, aut domi-
nandi studio permota aut superbia magistratuum, armata a
4 patribus secessit. at nos non imperium neque divitias peti-
mus, quarum rerum causa bella atque certamina omnia inter
mortalis sunt, sed libertatem, quam nemo bonus nisi cum
5 anima simul amittit. te atque senatum obtestamur, consulatis
miseris civibus, legis praesidium, quod iniquitas praetoris eri-
puit, restituatis neve nobis eam necessitudinem inponatis, ut
quaeramus, quonam modo maxume ulti sanguinem nostrum
pereamus.'

34 Ad haec Q. Marcius respondit, si quid ab senatu petere
vellent, ab armis discedant, Romam supplices proficiscantur:
ea mansuetudine atque misericordia senatum populi Romani
semper fuisse, ut nemo umquam ab eo frustra auxilium petiverit.
2 At Catilina ex itinere plerisque consularibus, praeterea
optumo cuique litteras mittit: se falsis criminibus circum-
ventum, quoniam factioni inimicorum resistere nequiverit, for-

33, 1. *forent* im Finalsatze: siehe zu 22, 2. — *expers* ist hier nach Analogie von *liber* und *vacuus* mit dem Abl. verbunden. — *liberum corpus* 'persönliche Freiheit'. Nach altrömischem Schuldrechte haftete der Schuldner dem Gläubiger sogar mit seiner Person. Zwar schaffte hierin bereits 326 Wandel die lex Poetelia Papiria durch die Bestimmung *pecuniae creditae b o n a creditoris, n o n c o r p u s obnoxium esset,* aber trotzdem ist die Schuldhaft auch später noch angewendet worden. — *praetoris:* sobald dieser als Vorsitzender des Gerichtshofs sich auf die Seite der Gläubiger stellte. Vgl. unten § 5.

2. *vostrum:* diese eigentlich nur für den gen. partitivus übliche Form steht, jedoch nur ganz selten, auch als Possessivpronomen. — *novissume .... solutum est:* die lex Valeria von 86 bestimmte, dafs statt je eines Silbersesterzes nur je ein Kupferas zurückgezahlt werden solle. Da damals auf 1 Sesterz 4 As gingen, so war dies eine Reduktion auf den vierten Teil der Schuldsumme, d. h. auf 25 %.

3. *saepe .... secessit:* am bekanntesten sind die zwei *secessiones* 494 (Einsetzung des Volkstribunats) und 449 (Sturz der Decemvirn). Eine 3. fand 287 in Folge der Schuldennot statt.

4. *mortalis:* siehe zu 1, 5.

5. *necessitudinem:* siehe zu 17, 2. — *quonam modo* gehört zu *ulti,* auf dem der Hauptnachdruck liegt, 'unser Leben möglichst teuer verkaufen'.

34, 2. *ex itinere:* 32, 1. — *factio* bezeichnet das enge Zusammen-

tunae cedere, Massiliam in exilium proficisci, non quo sibi tanti sceleris conscius esset, sed uti res publica quieta foret neve ex sua contentione seditio oreretur.

Ab his longe divorsas litteras Q. Catulus in senatu reci- 3
tavit, quas sibi nomine Catilinae redditas dicebat. earum exemplum infra scriptum est:

'L. Catilina salutem dicit Q. Catulo. Egregia tua fides, 35
re cognita, grata mihi magnis in meis periculis, fiduciam commendationi meae tribuit. quam ob rem defensionem in novo 2
consilio non statui parare: satisfactionem ex nulla conscientia de culpa proponere decrevi, quam me dius fidius veram licet cognoscas. iniuriis contumeliisque concitatus, quod fructu 3
laboris industriaeque meae privatus statum dignitatis non optinebam, publicam miserorum causam pro mea consuetudine suscepi, non quin aes alienum meis nominibus ex possessionibus solvere possem — et alienis nominibus liberalitas Orestillae suis filiaeque copiis persolveret —, sed quod non dignos homines honore honestatos videbam meque falsa suspicione alienatum 4
esse sentiebam. hoc nomine satis honestas pro meo casu spes reliquae dignitatis conservandae sum secutus. plura cum scri- 5
bere vellem, nuntiatum est vim mihi parari. nunc Orestillam 6
commendo tuaeque fidei trado: eam ab iniuria defendas, per liberos tuos rogatus. haveto.'

Sed ipse paucos dies conmoratus apud C. Flaminium in 36
agro Arretino, dum vicinitatem antea sollicitatam armis exornat, cum fascibus atque aliis imperi insignibus in castra ad Manlium contendit. haec ubi Romae conperta sunt, senatus Cati- 2
linam et Manlium hostis iudicat, ceterae multitudini diem sta-

halten. Vgl. *factiosus* 18, 4. — *foret* im Finalsatze: siehe zu 22, 2.

3. *ab his .... recitavit* 'ganz anders lautete der Brief, den' u. s. w. — Q. Lutatius Catulus, eine der einflußreichsten Persönlichkeiten der konservativen Partei, Konsul 78, Censor 65. Über ihn siehe auch 49, 2. — *exemplum* 'Abschrift', wie 44, 4, also nicht, wie meistens die Briefe und Reden bei den alten Historikern, eigene Erfindung Sallusts.

35, 2. *defensionem .... satisfactionem:* erstere einem eigentlichen Ankläger gegenüber, letztere einem Gönner gegenüber — und als einen solchen will Catilina doch den Adressaten erscheinen lassen — 'eine Darlegung der Beweggründe'. — *nulla conscientia* ersetzt ein nicht existierendes Substantivum, das den Gegensatz von *conscientia* bezeichnet, eigentlich 'Mangel an Schuldbewußtsein', d. h. 'Bewußtsein der Schuldlosigkeit'. Vgl. die Bemerkung zu 6, 1.

3. *statum dignitatis* 'gebührende Stellung', bezieht sich auf die mißlungenen Bewerbungen ums Konsulat. — *meis nominibus* ist eine Art abl. qualitatis zu *aes alienum*, 'die auf meinen Namen gemachten Schulden'. Ebenso ist zu *alienis nominibus* zu ergänzen *aes alienum*. — *Orestillae:* 15, 2.

4. *hoc nomine: nomen = causa.*

36, 1. *Arretino:* jetzt Arezzo, etwa 60 Kilometer südöstlich von Florenz. — *aliis = ceteris.*

tuit, ante quam sine fraude liceret ab armis discedere praeter
3 rerum capitalium condemnatis. praeterea decernit, uti consules
dilectum habeant, Antonius cum exercitu Catilinam persequi
maturet, Cicero urbi praesidio sit.
4 Ea tempestate mihi imperium populi Romani multo maxume
miserabile visum est. cui cum ad occasum ab ortu solis omnia
domita armis parerent, domi otium atque divitiae, quae prima
mortales putant, adfluerent, fuere tamen cives, qui seque rem-
5 que publicam opstinatis animis perditum irent. namque duobus
senati decretis ex tanta multitudine neque praemio inductus
coniurationem patefecerat neque ex castris Catilinae quisquam
omnium discesserat: tanta vis morbi ac veluti tabes plerosque
37 civium animos invaserat. neque solum illis aliena mens erat,
qui conscii coniurationis fuerant, sed omnino cuncta plebes
2 novarum rerum studio Catilinae incepta probabat. id adeo
3 more suo videbatur facere. nam semper in civitate quibus
opes nullae sunt, bonis invident, malos extollunt, vetera odere,
nova exoptant, odio suarum rerum mutari omnia student,
turba atque seditionibus sine cura aluntur, quoniam egestas
4 facile habetur sine damno. sed urbana plebes ea vero prae-
5 ceps erat de multis causis. primum omnium qui ubique probro
atque petulantia maxume praestabant, item alii per dedecora
patrimoniis amissis, postremo omnes, quos flagitium aut facinus
domo expulerat, ei Romam sicut in sentinam confluxerant.
6 deinde multi memores Sullanae victoriae, quod ex gregariis
militibus alios senatores videbant, alios ita divites, ut regio
victu atque cultu aetatem agerent, sibi quisque, si in armis
7 foret, ex victoria talia sperabat. praeterea iuventus, quae in agris
manuum mercede inopiam toleraverat, privatis atque publicis
largitionibus excita urbanum otium ingrato labori praetulerat.

2. *sine fraude:* juristischer Ausdruck, 'Nachteil', 'Schaden', 'Strafe'. — *praeter* steht hier adverbial.

4. *ea tempestate:* siehe zu 7, 1. — *seque remque:* siehe zu 9, 3. — *perditum irent: ire* verbindet Sallust in dem Sinne von 'darauf ausgehen' nicht selten mit dem Supinum auf um.

5. *duobus senati decretis* hat konzessiven Sinn. Gemeint sind die 30, 6 und 36, 2 genannten Beschlüsse. — Über *senati* siehe zu 30, 3.

37, 1. *aliena* = *alienata* 'verblendet'. — *fuerant:* das Plusquamperfektum *fuerant* ist hier gerade so aufzufassen, wie 20, 7 das Perfektum *fuimus*.

2. *adeo* tritt zum Pronomen *is ea id* zur Verstärkung hinzu, = *ipsum.* Ebenso § 11.

3. *odio* = *taedio* 'Unzufriedenheit'. — *student:* über den acc. c. inf. siehe zu 1, 1. — *habetur* auch hier in ursprünglichem Sinne, vgl. zu 1, 4; *sine damno* ersetzt ein negatives Adjektivum, siehe zu 6, 1. Sinn: die Armut hat nichts zu verlieren.

4. *praeceps* 'blindlings ergeben'.

5. *ubique:* siehe zu 21, 1. — *per dedecora:* siehe zu 6, 7.

6. *foret* = Futurum der direkten Rede, siehe zu 23, 3.

7. *manuum .... toleraverat* 'das Leben durch ihrer Hände Arbeit gefristet hatte'.

eos atque alios omnis malum publicum alebat. quo minus 8
mirandum est homines egentis malis moribus maxuma spe rei
publicae iuxta ac sibi consuluisse. praeterea quorum victoria 9
Sullae parentes proscripti, bona erepta, ius libertatis inminu-
tum erat, haud sane alio animo belli eventum expectabant.
ad hoc quicumque aliarum atque senatus partium erant, con- 10
turbari rem publicam quam minus valere ipsi malebant. id 11
adeo malum multos post annos in civitatem revorterat. nam 38
postquam Cn. Pompeio et M. Crasso consulibus tribunicia pote-
stas restituta est, homines adulescentes summam potestatem
nacti, quibus aetas animusque ferox erat, coepere senatum cri-
minando plebem exagitare, dein largiundo atque pollicitando
magis incendere, ita ipsi clari potentesque fieri. contra eos 2
summa ope nitebatur pleraque nobilitas senatus specie pro sua
magnitudine. namque, uti paucis verum absolvam, post illa 3
tempora quicumque rem publicam agitavere, honestis nomini-
bus, alii sicuti populi iura defenderent, pars quo senatus auc-
toritas maxuma foret, bonum publicum simulantes pro sua
quisque potentia certabant. neque illis modestia neque modus 4
contentionis erat: utrique victoriam crudeliter exercebant. sed 39
postquam Cn. Pompeius ad bellum maritumum atque Mithri-
daticum missus est, plebis opes inminutae, paucorum potentia
crevit. ei magistratus provincias aliaque omnia tenere, ipsi 2
innoxii florentes sine metu aetatem agere ceterosque iudiciis
terrere, quo plebem in magistratu placidius tractarent. sed 3
ubi primum dubiis rebus novandi spes oblata est, vetus cer-
tamen animos eorum adrexit. quod si primo proelio Catilina 4

8. *quo:* siehe zu 1, 3. — *malis moribus* und *maxuma spe* sind ablativi qualitatis zu *homines.* — *iuxta:* siehe zu 2, 8.

9. *ius .... inminutum:* Sullas Proskriptionsgesetz enthielt u. a. die Bestimmung *ut exclusi paternis opibus liberi etiam petendorum honorum iure prohiberentur* (Vell. 2, 28, 4).

11. *multos:* siehe den Anfang des nächsten Kapitels.

38, 1. *consulibus:* 70. — *tribunicia potestas: cuius Sulla* (82) *imaginem sine re reliquerat* (Vell. 2, 30, 4). — *summam potestatem:* eben das Tribunat, 'diese einflufsreiche Stellung'.

2. *senatus specie* = *specie pro senatus magnitudine.*

3. *post:* siehe zu 5, 6. — *alii .... pars:* siehe zu 2, 1. Das in dem Relativsatz *quicumque . . agitavere* enthaltene Hauptsubjekt wird durch *alii ... pars,* 'teils ... teils', in 2 Teile zerlegt, die durch *simulantes . . . quisque* wieder vereinigt werden. — *sicuti:* siehe zu 16, 3. — *foret* im Finalsatze: siehe zu 22, 2.

39, 1. *paucorum:* in politischem Sinne.

2. *innoxius:* hier als Passivum, 'unbehelligt'. — *ceterosque . . . quo: quo* hängt im Sinne von *ne* von *terrere* ab. Unter *ceteri* sind die volksfreundlicheren Aristokraten gemeint, die man von einer 'glimpflicheren Behandlung' (*placidius tractare*) des Volkes durch 'Androhung von Prozessen' (*iudiciis*) abzuhalten suchte.

3. *eorum:* nach dem Sinne auf *plebem* zu beziehen.

superior aut aequa manu discessisset, profecto magna clades atque calamitas rem publicam obpressisset, neque illis, qui victoriam adepti forent, diutius ea uti licuisset, quin defessis et exanguibus, qui plus posset, imperium atque libertatem extorqueret.

5 Fuere tamen extra coniurationem conplures, qui ad Catilinam initio profecti sunt. in eis erat Fulvius, senatoris filius, quem retractum ex itinere parens necari iussit.

6 Isdem temporibus Romae Lentulus, sicuti Catilina praeceperat, quoscumque moribus aut fortuna novis rebus idoneos credebat, aut per se aut per alios sollicitabat neque solum civis, sed cuiusque modi genus hominum, quod modo bello usui
40 foret. igitur P. Umbreno cuidam negotium dat, uti legatos Allobrogum requirat eosque, si possit, inpellat ad societatem belli, existumans publice privatimque aere alieno obpressos, praeterea quod natura gens Gallica bellicosa esset, facile eos
2 ad tale consilium adduci posse. Umbrenus quod in Gallia negotiatus erat, plerisque principibus civitatium notus erat atque eos noverat. itaque sine mora, ubi primum legatos in foro conspexit, percontatus pauca de statu civitatis et quasi dolens eius casum, requirere coepit, quem exitum tantis malis
3 sperarent. postquam illos videt queri de avaritia magistratuum, accusare senatum, quod in eo auxili nihil esset, miseriis suis remedium mortem expectare: 'at ego' inquit 'vobis, si modo viri esse voltis, rationem ostendam, qua tanta ista mala
4 effugiatis'. haec ubi dixit, Allobroges in maxumam spem adducti Umbrenum orare, ut sui misereretur: nihil tam asperum neque tam difficile esse, quod non cupidissume facturi essent,
5 dum ea res civitatem aere alieno liberaret. ille eos in domum D. Bruti perducit, quod foro propinqua erat neque aliena consili propter Semproniam; nam tum Brutus ab Roma aberat.

4. *neque* = *neque vero.* — *adepti forent* statt eines in die irreale Periode eingetretenen Futurum exactum. — *qui plus posset:* Pompejus.

5. *fuere tamen* schliefst sich eng an 36, 3 an: trotz der dort geschilderten für Catilina ungünstigen Lage. — *necari iussit:* auf Grund der *patria potestas.*

6. *Lentulus:* siehe zu 17, 3 und 32, 2. — *per se* ungewöhnlich statt *ipse,* wegen des Parallelismus zu *per alios.* — *quod modo* = *dum modo.* — *foret* = *esset,* siehe zu 14, 7.

40, 2. *negotiatus erat:* wie sehr Gallien von römischen Kaufleuten überschwemmt war, geht aus der etwa aus jener Zeit (69) stammenden Äufserung Ciceros (pro Fonteio 5, 11) hervor: *nemo Gallorum sine cive Romano quicquam negotii gerit.* — *tantis malis* ist ebenso wie *miseriis suis* (§ 3) Dativ.

3. *videt:* siehe zu 20, 1. — *remedium . . . expectare* 'im Tode die einzige Rettung sehen'.

5. *Bruti . . . . Semproniam:* siehe zu 25, 2. Aus *nam . . . . aberat* geht zugleich hervor, dafs Brutus an der Verschwörung nicht beteiligt war. — *aliena consili: alienus* in ungewöhnlicher Weise mit Genetiv, weil es etwa = *expers* ist, 'stand der Verschwörung nicht fern'.

praeterea Gabinium arcessit, quo maior auctoritas sermoni 6
inesset. eo praesente coniurationem aperit, nominat socios,
praeterea multos cuiusque generis innoxios, quo legatis animus
amplior esset. deinde eos pollicitos operam suam domum
dimittit. sed Allobroges diu in incerto habuere, quidnam con- 41
sili caperent. in altera parte erat aes alienum, studium belli, 2
magna merces in spe victoriae, at in altera maiores opes, tuta
consilia, pro incerta spe certa praemia. haec illis volventibus 3
tandem vicit fortuna rei publicae. itaque Q. Fabio Sangae, 4
cuius patrocinio civitas plurumum utebatur, rem omnem, uti
cognoverant, aperiunt. Cicero per Sangam consilio cognito 5
legatis praecepit, ut studium coniurationis vehementer simulent,
ceteros adeant, bene polliceantur dentque operam, uti eos quam
maxume manifestos habeant.

Isdem fere temporibus in Gallia citeriore atque ulteriore, 42
item in agro Piceno Bruttio Apulia motus erat. namque illi, 2
quos ante Catilina dimiserat, inconsulte ac veluti per demen-
tiam cuncta simul agebant: nocturnis consiliis, armorum atque
telorum portationibus, festinando agitando omnia plus timoris
quam periculi effecerant. ex eo numero conpluris Q. Metellus 3
Celer praetor ex senatus consulto causa cognita in vincula
coniecerat, item in citeriore Gallia C. Murena, qui ei provinciae
legatus praeerat.

At Romae Lentulus cum ceteris, qui principes coniura- 43
tionis erant, paratis ut videbatur magnis copiis constituerant,
uti, cum Catilina in agrum Faesulanum cum exercitu venisset,
L. Bestia tribunus plebis contione habita quereretur de actioni-
bus Ciceronis bellique gravissumi invidiam optumo consuli
inponeret: eo signo proxuma nocte cetera multitudo coniura-
tionis suum quisque negotium exequeretur. sed ea divisa hoc 2
modo dicebantur: Statilius et Gabinius uti cum magna manu
duodecim simul opportuna loca urbis incenderent, quo tumultu

6. *innoxios* 'Unbeteiligte'.

41, 4. *patrocinio* 'Vertretung'. Die Unterworfenen liefsen durch einflufsreiche Persönlichkeiten (*patroni*) ihre Interessen bei Senat und Volk vertreten, oft durch die, von denen sie besiegt worden waren, oder deren Nachkommen. Die Allobroger waren 121 von Q. Fabius Maximus unterworfen worden.

42, 2. *quos .... dimiserat:* 27, 1. 3. *Metellus:* 30, 5. — *senatus consulto:* gemeint ist das *s. c. ultimum* (29, 2) oder das 36, 2 erwähnte. — *causa cognita* bezeichnet eine förmliche gerichtliche Untersuchung. — *citeriore:* wohl ein Irrtum Sallusts. Denn nach Cic. pro Murena 41, 89 kommandierte er in Gallia ulteriore.

43, 1. *in agrum Faesulanum:* hierunter kann unmöglich — wenn überhaupt die Lesart richtig ist — das öfter erwähnte Faesulae (Fiesole) bei Florenz gemeint sein, sondern es mufs darnach einen Ort desselben Namens in unmittelbarer Nähe Roms gegeben haben. — *invidiam:* siehe zu 22, 3; hier geradezu 'Schuld'. — *eo signo* 'das solle das Zeichen sein, dafs'. — *proxuma nocte:* ins Auge gefafst war das Fest der Saturnalien (17. December).

facilior aditus ad consulem ceterosque, quibus insidiae parabantur, fieret; Cethegus Ciceronis ianuam obsideret eumque vi aggrederetur, alius autem alium, sed filii familiarum, quorum ex nobilitate maxuma pars erat, parentis interficerent; simul caede et incendio perculsis omnibus ad Catilinam erumperent.
3 inter haec parata atque decreta Cethegus semper querebatur de ignavia sociorum: illos dubitando et dies prolatando magnas opportunitates conrumpere, facto, non consulto in tali periculo opus esse, seque, si pauci adiuvarent, languentibus aliis im-
4 petum in curiam facturum. natura ferox vehemens, manu promptus erat, maxumum bonum in celeritate putabat.

44 Sed Allobroges ex praecepto Ciceronis per Gabinium ceteros conveniunt. ab Lentulo Cethego Statilio item Cassio postulant ius iurandum, quod signatum ad civis perferant:
2 aliter haud facile eos ad tantum negotium inpelli posse. ceteri nihil suspicantes dant, Cassius semet eo brevi venturum polli-
3 cetur ac paulo ante legatos ex urbe proficiscitur. Lentulus cum eis T. Volturcium quendam Crotoniensem mittit, ut Allobroges, priusquam domum pergerent, cum Catilina data atque
4 accepta fide societatem confirmarent. ipse Volturcio litteras ad Catilinam dat, quarum exemplum infra scriptum est:

5 'Qui sim, ex eo, quem ad te misi, cognosces. fac cogites, in quanta calamitate sis, et memineris te virum esse. consideres, quid tuae rationes postulent. auxilium petas ab omnibus, etiam ab infimis.'

6 Ad hoc mandata verbis dat: cum ab senatu hostis iudicatus sit, quo consilio servitia repudiet? in urbe parata esse
45 quae iusserit. ne cunctetur ipse propius adcedere. his rebus ita actis, constituta nocte qua proficiscerentur, Cicero per legatos cuncta edoctus L. Valerio Flacco et C. Pomptino praetoribus imperat, ut in ponte Mulvio per insidias Allobrogum comitatus

2. *filii familiarum:* vgl. den Ausdruck *pater* und *mater familias* (gen. sing.), im Plural *matres familiarum* (51, 9). Gemeint sind die noch im Hause des Vaters befindlichen Söhne.

3. *facto .... consulto:* siehe zu 1, 6. — *aliis:* siehe zu 36, 1.

44, 1. *ex praecepto Ciceronis:* 41, 5. — *item Cassio:* Cassius ist deshalb besonders genannt, weil er (§ 2) die Unterschrift verweigert. — *ius ... signatum:* 'eine schriftliche eidliche Versicherung'.

4. *exemplum:* siehe zu 34, 3.

5. Bei Cic. Cat. 3, 5, 12 lautet der Brief etwas anders: *quis sim, scies ex eo, quem ad te misi. cura ut vir sis, et cogita, quem in locum sis progressus. vide, ecquid tibi iam sit necesse, et cura ut omnium tibi auxilia adiungas, etiam infimorum.* — *qui sim* 'Absender'. Dem entsprechend ist *quem ad te misi* ebenfalls durch ein Substantivum zu übersetzen.

6. *servitia:* siehe zu 24, 4.

45, 1. *nocte:* vom 2. zum 3. December. — *ponte Mulvio:* auf ihr überschreitet die via Flaminia den Tiber, etwa 3 Kilometer nördlich von Rom, jetzt Ponte Molle. — *comitatus:* der Plural steht, weil jeder der *legati* seinen besonderen *comi-*

deprehendant. rem omnem aperit, cuius gratia mittebantur.
cetera, uti facto opus sit, ita agant, permittit. illi, homines 2
militares, sine tumultu praesidiis conlocatis, sicuti praeceptum
erat, occulte pontem obsidunt. postquam ad id loci legati cum 3
Volturcio venerunt et simul utrimque clamor exortus est, Galli
cito cognito consilio sine mora praetoribus se tradunt, Voltur- 4
cius primo cohortatus ceteros gladio se a multitudine defendit,
deinde, ubi a legatis desertus est, multa prius de salute sua
Pomptinum obtestatus, quod ei notus erat, postremo timidus ac
vitae diffidens velut hostibus sese praetoribus dedit.

Quibus rebus confectis omnia propere per nuntios consuli 46
declarantur. at illum ingens cura atque laetitia simul occu- 2
pavere. nam laetabatur intellegens coniuratione patefacta civi-
tatem periculis ereptam esse, porro autem anxius erat dubi-
tans, in maxumo scelere tantis civibus deprehensis quid facto
opus esset: poenam illorum sibi oneri, inpunitatem perdundae
rei publicae fore credebat. igitur confirmato animo vocari ad 3
sese iubet Lentulum Cethegum Statilium Gabinium itemque
Caeparium Terracinensem, qui in Apuliam ad concitanda ser-
vitia proficisci parabat. ceteri sine mora veniunt, Caeparius, 4
paulo ante domo egressus, cognito indicio ex urbe profugerat.
consul Lentulum, quod praetor erat, ipse manu tenens in sena- 5
tum perducit, reliquos cum custodibus in aedem Concordiae
venire iubet. eo senatum advocat magnaque frequentia eius 6
ordinis Volturcium cum legatis introducit, Flaccum praetorem
scrinium cum litteris, quas a legatis acceperat, eodem adferre
iubet. Volturcius interrogatus de itinere, de litteris, postremo 47
quid aut qua de causa consili habuisset, primo fingere alia,
dissimulare de coniuratione, post ubi fide publica dicere iussus

tatus hat. Natürlich sind die Gesandten dabei miteinbegriffen. Etwa 'die ganze Reisegesellschaft'. — *facto:* siehe zu 1, 6.

2. *sine tumultu* 'ohne Aufsehen zu erregen'.

3. *utrimque* erklärt sich aus Cic. Cat. 3, 2, 5: *in proximis villis ita bipartito fuere, ut Tiberis inter eos et pons interesset.*

4. *multitudine* 'Übermacht'. — *dedit* ist nicht Perfekt von *dare.*

46, 2. *cura .... laetitia .... laetabatur .... anxius erat:* Chiasmus! — *civibus deprehensis* ist nicht abl. abs., sondern Dativ oder Ablativ zu *facto.* Denn man sagt ebensogut *quid ei faciam* als *quid eo faciam* ('mit ihm'). Ebenso 52, 25 und 55, 2. — *facto:* siehe zu 1, 6. — *perdundae rei publicae* ist trotz des Parallelismus zu *oneri* Genetiv; siehe zu 6, 7.

3. *confirmato animo* 'sich fassen'. — *Terracinensem:* aus Terracina oder Tarracina, einer uralten Küstenstadt im Volskergebiet, die noch jetzt den ersteren Namen trägt. — *servitia:* siehe zu 24, 4. — *in senatum* bezeichnet hier die Senatssitzung. Wo sie stattfand, ergiebt sich aus dem 2. Satzglied. Die aedes Concordiae nahm den nach dem Forum abfallenden Abhang der Wurzeln des Kapitols ein.

6. *advocat:* am 3. December.

47, 1. *dissimulare* 'stellte sich unwissend'. — *fide publica* bezeichnet das von Seiten des Volks gegebene Wort, hier 'Straflosigkeit'.

est, omnia, uti gesta erant, aperit docetque se paucis ante diebus a Gabinio et Caepario socium adscitum nihil amplius scire quam legatos; tantum modo audire solitum ex Gabinio P. Autronium Ser. Sullam L. Varounteium, multos praeterea
2 in ea coniuratione esse. eadem Galli fatentur ac Lentulum dissimulantem coarguunt praeter litteras sermonibus, quos ille habere solitus erat: ex libris Sibyllinis regnum Romae tribus Corneliis portendi: Cinnam atque Sullam antea, se tertium esse, cui fatum foret urbis potiri; praeterea ab incenso Capitolio illum esse vigesumum annum, quem saepe ex prodigiis
3 haruspices respondissent bello civili cruentum fore. igitur perlectis litteris, cum prius omnes signa sua cognovissent, senatus decernit, uti abdicato magistratu Lentulus itemque ceteri in
4 liberis custodiis habeantur. itaque Lentulus P. Lentulo Spintheri, qui tum aedilis erat, Cethegus Q. Cornificio, Statilius C. Caesari, Gabinius M. Crasso, Caeparius — nam is paulo ante ex fuga retractus erat — Cn. Terentio senatori traduntur.

48 Interea plebs coniuratione patefacta, quae primo cupida rerum novarum nimis bello favebat, mutata mente Catilinae consilia execrari, Ciceronem ad caelum tollere: veluti ex ser-
2 vitute erepta gaudium atque laetitiam agitabat. namque alia belli facinora praedae magis quam detrimento fore, incendium vero crudele inmoderatum ac sibi maxume calamitosum putabat, quippe cui omnes copiae in usu cotidiano et cultu corporis erant.

3 Post eum diem quidam L. Tarquinius ad senatum adductus erat, quem ad Catilinam proficiscentem ex itinere retractum
4 aiebant. is cum se diceret indicaturum de coniuratione, si fides publica data esset, iussus a consule quae sciret edicere, eadem fere quae Volturcius de paratis incendiis, de caede bonorum, de itinere hostium senatum docet; praeterea se missum a M. Crasso, qui Catilinae nuntiaret, ne eum Lentulus et Cethegus aliique ex coniuratione deprehensi terrerent, eoque

— *solitum* 'wiederholt'. Ebenso § 2 *solitus erat.*

2. *antea:* dazu ist aus *tertium esse* zu ergänzen *fuisse.* — *foret* = *esset,* siehe zu 14, 7. — *incenso Capitolio:* der Kapitolinische Juppitertempel war 83, man weiſs nicht auf welche Weise, abgebrannt.

3. *signa sua:* siehe 44, 1. — *abdicato magistratu:* die gewöhnliche Konstruktion ist *se abdicare magistratu.* Ohne diese (freiwillige) Amtsniederlegung wäre eine Bestrafung nicht möglich gewesen. — *liberis custodiis:* vornehme Verbrecher pflegte man im Hause hervorragender Persönlichkeiten einsperren zu lassen.

4. *ex fuga:* 46, 4.

48, 1. *agitabat* (siehe zu 2, 1) 'trug zur Schau'. — *alia:* siehe zu 36, 1. — *quippe:* siehe zu 11, 8. — *copiae .... erant* 'ihr Besitztum bestand in dem, was .... dient'.

3. *post eum diem* = *postridie,* also am 4. December.

4. *fides publica:* siehe zu 47, 1. — *aliique:* siehe zu 36, 1. — *eoque:*

magis properaret ad urbem adcedere, quo et ceterorum animos
reficeret, et illi facilius e periculo eriperentur. sed ubi Tar- 5
quinius Crassum nominavit, hominem nobilem maxumis divi-
tiis summa potentia, alii rem incredibilem rati, pars tametsi
verum existumabant, tamen quia in tali tempore tanta vis
hominis magis leniunda quam exagitanda videbatur, plerique
Crasso ex negotiis privatis obnoxii conclamant indicem falsum
esse deque ea re postulant uti referatur. itaque consulente 6
Cicerone frequens senatus decernit Tarquini indicium falsum
videri, eumque in vinculis retinendum neque amplius potesta-
tem faciundam, nisi de eo indicaret, cuius consilio tantam rem
esset mentitus. erant eo tempore qui existumarent indicium 7
illud a P. Autronio machinatum, quo facilius appellato Crasso
per societatem periculi reliquos illius potentia tegeret. alii 8
Tarquinium a Cicerone inmissum aiebant, ne Crassus more suo
suscepto malorum patrocinio rem publicam conturbaret. ipsum 9
Crassum ego postea praedicantem audivi tantam illam contu-
meliam sibi ab Cicerone inpositam.

Sed isdem temporibus Q. Catulus et C. Piso neque gratia 49
neque pretio Ciceronem inpellere quivere, uti per Allobroges
aut alium indicem C. Caesar falso nominaretur. nam uterque 2
cum illo gravis inimicitias exercebant: Piso oppugnatus in
iudicio pecuniarum repetundarum propter cuiusdam Transpadani
supplicium iniustum, Catulus ex petitione pontificatus odio in-
census, quod extrema aetate, maxumis honoribus usus ab adu-
lescentulo Caesare victus discesserat. res autem opportuna 3
videbatur, quod is privatim egregia liberalitate, publice maxu-

que hat hier adversativen Sinn, 'sondern nur um so mehr'.

5. *alii .... pars .... plerique* sind die einzelnen Teile des gemeinsamen in *conclamant* liegenden Subjekts. Über *alii .... pars* siehe zu 2, 1. — *tanta vis hominis:* für die Übersetzung umzudrehen, so daſs *tanta vis* attributive Bestimmung zu *homo* wird; *vis* 'Einfluſs'. — *obnoxii:* siehe zu 14, 6. — *referatur:* im Senat konnte ein Gegenstand nur in der Weise zur Beratung gestellt werden, daſs der vorsitzende Konsul darüber Bericht erstattete (*referre*). Daran schloſs sich dann Debatte und Abstimmung an (§ 6 *consulente,* nämlich *senatum*).

6. *potestatem: indicandi.*

7. *machinatum:* in passivem Sinne, siehe zu 7, 3.

9. *praedicantem:* hier ohne die meist darin liegende rühmende Nebenbedeutung.

49, 1. *Catulus:* siehe zu 34, 3. — C. Calpurnius Piso, 66—65 Prokonsul in Gallia ulterior, wurde 63 von den Allobrogern *repetundarum* angeklagt, aber, von Cicero verteidigt, freigesprochen. Bei dieser Gelegenheit wurde er gleichzeitig durch Cäsar, den Patron der *Transpadani*, wegen jener Hinrichtung angeklagt.

2. *ex petitione pontificatus:* 63. — *adulescentulo:* ein arg übertreibender Ausdruck, vielleicht von Catulus selbst in seiner Verbitterung gebraucht.

3. *opportuna: ad credendum,* 'glaubwürdig'. — *maxumis muneribus:* 65 als *aedilis curulis;* daher *publice* 'als Beamter'.

4 mis muneribus grandem pecuniam debebat. sed ubi consulem ad tantum facinus inpellere nequeunt, ipsi singillatim circumeundo atque ementiundo, quae se ex Volturcio aut Allobrogibus audisse dicerent, magnam illi invidiam conflaverant, usque eo ut non nulli equites Romani, qui praesidi causa cum telis erant circum aedem Concordiae, seu periculi magnitudine seu animi mobilitate inpulsi, quo studium suum in rem publicam clarius esset, egredienti ex senatu Caesari gladio minitarentur.

50 Dum haec in senatu aguntur, et dum legatis Allobrogum et T. Volturcio, conprobato eorum indicio, praemia decernuntur, liberti et pauci ex clientibus Lentuli divorsis itineribus opifices atque servitia in vicis ad eum eripiundum sollicitabant, partim exquirebant duces multitudinum, qui pretio rem publicam
2 vexare soliti erant. Cethegus autem per nuntios familiam atque libertos suos, lectos et exercitatos, orabat [in audaciam], ut
3 grege facto cum telis ad sese inrumperent. consul ubi ea parari cognovit, dispositis praesidiis, ut res atque tempus monebat, convocato senatu refert, quid de eis fieri placeat, qui in custodiam traditi erant. sed eos paulo ante frequens senatus
4 iudicaverat contra rem publicam fecisse. tum D. Iunius Silanus primus sententiam rogatus, quod eo tempore consul designatus erat, de eis, qui in custodiis tenebantur, et praeterea de L. Cassio P. Furio P. Umbreno Q. Annio, si deprehensi forent, supplicium sumundum decreverat; isque postea permotus oratione C. Caesaris pedibus in sententiam Ti. Neronis iturum se dixit, qui de ea re praesidiis abductis referundum censuerat.
5 sed Caesar, ubi ad eum ventum est, rogatus sententiam a consule huiusce modi verba locutus est:

4. *ubi:* siehe zu 20, 1. — *audisse dicerent:* zusammengezogen aus *audissent* und *audisse dicebant.* — *invidiam:* siehe zu 22, 3. — *equites Romani:* nach der 50, 3—53, 1 berichteten Senatssitzung, in der Cäsar die Kap. 51 mitgeteilte Rede hielt. — *animi mobilitate* 'augenblickliche Erregung'.

50, 1. *conprobato* 'als richtig anerkannt worden war', 'sich herausgestellt hatte'. — *divorsis:* vor diesem Worte ergänze *partim.* — *servitia:* siehe zu 24, 4. — *duces multitudinum* 'Bandenführer'.

2. *grege facto* 'sich zusammenschaaren'.

3. *convocato senatu:* am 5. December im Tempel der Concordia. — *paulo ante:* am 4. December. — *contra rem publicam fecisse:* der stehende Ausdruck zur Bezeichnung verfassungswidriger, staatsgefährlicher Handlungen.

4. *primus .... erat:* sobald es designierte Konsuln gab, wurden diese zuerst befragt, sonst der sogenannte princeps senatus. — *forent* = coni. fut. exacti, siehe zu 23, 3. — *pedibus .... iturum:* die Abstimmung, zu der der Vorsitzende mit den Worten *qui hoc censetis, illuc transite, qui alia omnia, in hanc partem* aufforderte, geschah durch Auseinandertreten (discessio).

5. *ubi ad eum ventum est:* er war damals praetor designatus; in Folge dessen kam er nach den consulares, aber vor den praetorii an die Reihe.

'Omnis homines, patres conscripti, qui de rebus dubiis 51
consultant, ab odio amicitia, ira atque misericordia vacuos esse
decet. haud facile animus verum providet, ubi illa officiunt, 2
neque quisquam omnium lubidini simul et usui paruit. ubi 3
intenderis ingenium, valet: si lubido possidet, ea dominatur,
animus nihil valet. magna mihi copia est memorandi, patres 4
conscripti, quae reges atque populi ira aut misericordia inpulsi
male consuluerint. sed ea malo dicere, quae maiores nostri
contra lubidinem animi sui recte atque ordine fecere. bello 5
Macedonico, quod cum rege Perse gessimus, Rhodiorum civitas
magna atque magnifica, quae populi Romani opibus creverat,
infida atque advorsa nobis fuit. sed postquam bello confecto
de Rhodiis consultum est, maiores nostri, ne quis divitiarum
magis quam iniuriae causa bellum inceptum diceret, inpunitos
eos dimisere. item bellis Punicis omnibus, cum saepe Cartha- 6
ginienses et in pace et per indutias multa nefaria facinora
fecissent, numquam ipsi per occasionem talia fecere: magis
quid se dignum foret, quam quid in illos iure fieri posset,
quaerebant. hoc item vobis providendum est, patres con- 7
scripti, ne plus apud vos valeat P. Lentuli et ceterorum scelus
quam vostra dignitas, neu magis irae vostrae quam famae
consulatis. nam si digna poena pro factis eorum reperitur, 8
novom consilium adprobo: sin magnitudo sceleris omnium
ingenia exuperat, his utendum censeo, quae legibus con-
parata sunt.

Plerique eorum, qui ante me sententias dixerunt, conposite 9
atque magnifice casum rei publicae miserati sunt. quae belli

51, 2. *paruit:* über das Perfektum siehe zu 2, 8.

3. *possidet:* nämlich *ingenium.*

4. *male consuluerint* 'sich übel beraten haben', κακῶς βουλεύεσθαι. — *recte atque ordine* 'sachgemäfs'.

5. *cum rege Perse:* Krieg mit Perseus 171—168 (Schlacht bei Pydna). — *quae .... creverat:* nach der Besiegung Antiochos des Grofsen (189) hatten sie fast ganz Lykien und einen Teil von Karien erhalten. — *infida atque advorsa:* dies bezieht sich wohl darauf, dafs kurz vor der Schlacht bei Pydna die Rhodier erklärten, dafs sie den Krieg gegen Perseus nicht länger dulden würden. Aufserdem gab es in Rhodus eine macedonisch gesinnte Partei. — *bellum:* zum Kriege kam es allerdings nicht, aber der Senat nahm den Rhodiern ihre eben erwähnten Besitzungen in Kleinasien wieder weg.

6. *per occasionem* eigentlich 'bei Gelegenheit', hier in koncessivem Sinne. — *foret = esset,* siehe zu 14, 7.

7. *consulatis* 'Rücksicht nehmt'.

8. *digna .... pro factis* 'den Thaten entsprechend'. — *novom consilium:* insofern, als nur dem Volke das Recht zustand, einen Bürger zum Tode zu verurteilen, aber nicht dem Senate. Dies war zuletzt eingeschärft worden durch die lex Sempronia vom Jahre 123: *ne de capite civium Romanorum iniussu populi iudicaretur.* Die Bekämpfung dieser 'neuen Mafsregel' ist der Hauptzweck, den Cäsars Rede verfolgt. Vgl. § 18; 27; 41. — *omnium ingenia exuperat* 'alle Begriffe übersteigt'.

9. *conposite* 'in wohlgesetzter

saevitia esset, quae victis acciderent, enumeravere: rapi virgines pueros, divelli liberos a parentum conplexu, matres familiarum pati quae victoribus conlubuissent, fana atque domos spoliari, caedem incendia fieri, postremo armis cadaveribus, cruore atque
10 luctu omnia conpleri. sed, per deos inmortalis, quo illa oratio pertinuit? an uti vos infestos coniurationi faceret? scilicet, quem res tanta et tam atrox non permovit, eum oratio accendet.
11 non ita est, neque cuiquam mortalium iniuriae suae parvae videntur: multi eas gravius aequo habuere. sed alia aliis
12 licentia est, patres conscripti: qui demissi in obscuro vitam habent, si quid iracundia deliquere, pauci sciunt — fama atque fortuna eorum pares sunt —: qui magno imperio praediti in excelso aetatem agunt, eorum facta cuncti mortales novere.
13 ita in maxuma fortuna minuma licentia est: neque studere
14 neque odisse, sed minume irasci decet; quae apud alios iracundia dicitur, ea in imperio superbia atque crudelitas appel-
15 latur. equidem ego sic existumo, patres conscripti, omnis cruciatus minores quam facinora illorum esse. sed plerique mortales postrema meminere et in hominibus inpiis sceleris eorum obliti de poena disserunt, si ea paulo severior fuit.

16 D. Silanum, virum fortem atque strenuum, certo scio, quae dixerit, studio rei publicae dixisse neque illum in tanta re gratiam aut inimicitias exercere: eos mores eamque mo-
17 destiam viri cognovi. verum sententia eius mihi non crudelis — quid enim in talis homines crudele fieri potest? — sed
18 aliena a re publica nostra videtur. nam profecto aut metus aut iniuria te subegit, Silane, consulem designatum, genus
19 poenae novom decernere. de timore supervacuaneum est disserere, cum praesertim diligentia clarissumi viri consulis tanta
20 praesidia sint in armis. de poena possum equidem dicere, id quod res habet, in luctu atque miseriis mortem aerumnarum requiem, non cruciatum esse; eam cuncta mortalium mala
21 dissolvere; ultra neque curae neque gaudio locum esse. sed,

Rede'. — *matres familiarum* = *matronas;* über den Genetiv siehe zu 43, 2. — *conlubuissent:* persönlich gebraucht. Ähnlich Iug. 49, 2 *quae decuerint.*

10. *an* führt die vorhergehende Frage spezieller aus, 'doch wohl'.

11. *suae* steht statt des gen. objectivus. — *habuere* = *tulerunt.* Über das Perfektum siehe zu 2, 8.

12. *pares:* aus dem Zusammenhang ergiebt sich die Bedeutung 'gleich unbedeutend'. Vgl. die Bemerkung zu *iuxta* 2, 8.

14. *in imperio: imperium* konkret = *imperantes.*

16. *exercere* 'nachgehen', 'walten lassen'. — *eos . . . eamque* 'dafür'.

17. *aliena a* 'widerstreitet dem Charakter'.

18. *iniuria* ist scharf betont: 'die Gröfse des Unrechts'.

19. *praesidia:* 49, 4 und 50, 3.

20. *id quod res habet: habet* ähnlich wie 11, 3. Etwa 'wie es ja thatsächlich der Fall ist'. Cäsar bekennt sich hierdurch zu den Ansichten der Epikuräischen Schule.

per deos inmortalis, quam ob rem in sententiam non addidisti,
uti prius verberibus in eos animadverteretur? an quia lex 22
Porcia vetat? at aliae leges item condemnatis civibus non
animam eripi, sed exilium permitti iubent. an quia gravius
est verberari quam necari? quid autem acerbum aut nimis 23
grave est in homines tanti facinoris convictos? sin quia levius 24
est, qui convenit in minore negotio legem timere, cum eam
in maiore neglegeris?

At enim quis reprehendet quod in parricidas rei publicae 25
decretum erit? tempus dies fortuna, cuius lubido gentibus
moderatur. illis merito accidet quicquid evenerit; ceterum 26
vos, patres conscripti, quid in alios statuatis, considerate.
omnia mala exempla ex [rebus] bonis orta sunt. sed ubi 27
imperium ad ignaros eius aut minus bonos pervenit, novom
illud exemplum ab dignis et idoneis ad indignos et non idoneos
transfertur. Lacedaemonii devictis Atheniensibus triginta viros 28
inposuere, qui rem publicam eorum tractarent. ei primo coe- 29
pere pessumum quemque et omnibus invisum indemnatum
necare: ea populus laetari et merito dicere fieri. post ubi 30
paulatim licentia crevit, iuxta bonos et malos lubidinose inter-
ficere, ceteros metu terrere: ita civitas servitute obpressa stultae 31
laetitiae gravis poenas dedit. nostra memoria victor Sulla 32
cum Damasippum et alios eius modi, qui malo rei publicae
creverant, iugulari iussit, quis non factum eius laudabat?
homines scelestos et factiosos, qui seditionibus rem publicam
exagitaverant, merito necatos aiebant. sed ea res magnae

22. *an* wie § 10; anders § 23. — *lex Porcia,* vielleicht vom Jahre 198, *gravi poena, si quis verberasset necassetve civem Romanum, sanxit* (Liv. 10, 7, 4). — *aliae leges:* Gesetze, die dies direkt angeordnet hätten, gab es nicht. Jedoch war das Verhältnis thatsächlich insofern dasselbe, als die Geschwornengerichte jener Zeit eine höhere Strafe als Verbannung nicht aussprachen.

24. *neglegeris:* ebenso *neglegisset* Iug. 40, 1.

25. *tempus* 'die Zeitverhältnisse'.

26. *ceterum* in abgeschwächter Bedeutung = *sed,* bei Sallust nicht selten.

27. *exempla: exemplum* hier = *consilium* § 8, 'Maſsregel'. Ursprünglich also kann eine neue Maſsregel ganz gut sein. Aber (*sed*) wenn die Befugnis sie anzuwenden (*imperium*) in schlechte Hände kommt, dann u. s. w. — *dignis et idoneis* bezeichnet nicht die, welche die betreffende Maſsregel anwenden, sondern die, welche es verdienen, daſs sie gegen sie angewendet wird, etwa 'die Schuldigen, bei denen sie angemessen ist'.

31. *servitute oppressa* 'geknechtet'.

32. L. Iunius Brutus Damasippus trat 82 als Prätor mit groſser Grausamkeit gegen hervorragende Anhänger der Sullanischen Partei auf. Nach einer andern Überlieferung fiel er in der Schlacht vor der porta Collina. — *malo rei publicae* ist abl. modi, 'zum Schaden des Staates'. Ähnlich Cic. pro Sestio 22, 50 *periculo rei publicae vivebam.* Das Gegenteil ist *commodo rei publicae aliquid facere.* — *factiosos:* siehe zu 18, 4.

33 initium cladis fuit. nam uti quisque domum aut villam, postremo
vas aut vestimentum alicuius concupiverat, dabat operam, ut
34 is in proscriptorum numero esset. ita illi, quibus Damasippi
mors laetitiae fuerat, paulo post ipsi trahebantur, neque prius
finis iugulandi fuit, quam Sulla omnis suos divitiis explevit.
35 atque ego haec non in M. Tullio neque his temporibus vereor,
36 sed in magna civitate multa et varia ingenia sunt. potest
alio tempore, alio consule, cui item exercitus in manu sit,
falsum aliquid pro vero credi: ubi hoc exemplo per senatus
decretum consul gladium eduxerit, quis illi finem statuet aut
quis moderabitur?

37 Maiores nostri, patres conscripti, neque consili neque
audaciae umquam eguere; neque illis superbia obstabat, quo
38 minus aliena instituta, si modo proba erant, imitarentur: arma
atque tela militaria ab Samnitibus, insignia magistratuum ab
Tuscis pleraque sumpserunt; postremo quod ubique apud socios
aut hostis idoneum videbatur, cum summo studio domi exe-
39 quebantur: imitari quam invidere bonis malebant. sed eodem
illo tempore Graeciae morem imitati verberibus animadvorte-
bant in civis, de condemnatis summum supplicium sumebant.
40 postquam res publica adolevit et multitudine civium factiones
valuere, circumveniri innocentes, alia huiusce modi fieri coe-
pere, tum lex Porcia aliaeque leges paratae sunt, quibus
41 legibus exilium damnatis permissum est. hanc ego causam,
patres conscripti, quo minus novom consilium capiamus, in
42 primis magnam puto. profecto virtus atque sapientia maior
illis fuit, qui ex parvis opibus tantum imperium fecere, quam
in nobis, qui ea bene parta vix retinemus.

43 Placet igitur eos dimitti et augeri exercitum Catilinae?
minume. sed ita censeo: publicandas eorum pecunias; ipsos
in vinculis habendos per municipia, quae maxume opibus valent;

33. *uti quisque:* siehe zu 4, 2.

36. *hoc exemplo* 'gestützt auf diesen Präcedenzfall'.

38. *arma . . . ab Samnitibus:* den viereckigen Schild (*scutum*) und den Wurfspeer (*veru*). — *insignia . . . ab Tuscis:* siehe Liv. 1, 8, 3 *me haud paenitet eorum sententiae esse, quibus et apparitores hoc genus* (nämlich *lictores*) *ab Etruscis finitimis, unde sella curulis, unde toga praetexta sumpta est, et numerum* (*lictorum*) *quoque ipsum ductum placet.* — *quod ubique:* siehe zu 21, 1.

39. *sed:* nicht § 39 bildet den eigentlichen Gegensatz zum Vorhergehenden, sondern der ganze in § 39 und 40 enthaltene Gedanke, daſs die aus Griechenland entnommenen Gebräuche späterhin wieder abgeschafft wurden. — *Graeciae morem:* Prügel- und Todesstrafe sind echtrömischen Ursprungs. Da man jedoch in der Zwölftafelgesetzgebung griechischen Einfluſs anzunehmen gewöhnt war, so führt Cäsar hier beide Strafen auf eben diese Quelle zurück.

40. *quibus legibus:* der Relativsatz bezieht sich nur auf *aliae leges.* Zur Sache vgl. § 22.

43. *per municipia:* hierzu findet sich bei Cic. Cat. 4, 4, 8 der

neu quis de eis postea ad senatum referat neve cum populo
agat; qui aliter fecerit, senatum existumare eum contra rem
publicam et salutem omnium facturum.'
Postquam Caesar dicundi finem fecit, ceteri verbo alius 52
alii varie adsentiebantur. at M. Porcius Cato rogatus senten-
tiam huiusce modi orationem habuit:
'Longe mihi alia mens est, patres conscripti, cum res 2
atque pericula nostra considero, et cum sententias non nul-
lorum ipse mecum reputo. illi mihi disseruisse videntur de 3
poena eorum, qui patriae parentibus, aris atque focis suis
bellum paravere; res autem monet cavere ab illis magis quam,
quid in illos statuamus, consultare. nam cetera malificia tum 4
persequare, ubi facta sunt; hoc nisi provideris ne accidat, ubi
evenit, frustra iudicia inplores: capta urbe nihil fit reliqui
victis. sed, per deos inmortalis, vos ego appello, qui semper 5
domos villas, signa tabulas vostras pluris quam rem publicam
fecistis: si ista, cuiuscumque modi sunt quae amplexamini,
retinere, si voluptatibus vostris otium praebere voltis, exper-
giscimini aliquando et capessite rem publicam. non agitur 6
de vectigalibus neque de sociorum iniuriis: libertas et anima
nostra in dubio est.
Saepe numero, patres conscripti, multa verba in hoc ordine 7
feci, saepe de luxuria atque avaritia nostrorum civium questus
sum multosque mortalis ea causa advorsos habeo. qui mihi 8
atque animo meo nullius umquam delicti gratiam fecissem,

sicherlich authentische Zusatz *adiungit gravem poenam municipiis, si quis eorum vincula ruperit.* — *senatum existumare:* beachte den acc. c. inf.! Der Senat erklärt dies bereits jetzt durch Annahme des Antrags. — *contra ... facturum:* siehe zu 50, 3.

52, 1. *ceteri ... adsentiebantur:* da bei der Fortsetzung der Umfrage die meisten Senatoren, darunter selbst Ciceros Bruder Quintus, sich auf Cäsars Seite stellten, griff Cicero selbst mit der 4. Catilinarischen Rede in die Debatte ein, jedoch ohne Erfolg. Denn nach ihm stellte Ti. Nero seinen Antrag auf Vertagung (50, 4), dem Silanus beistimmte (das.), sogar mit der Bemerkung, dafs er unter *supplicium* natürlich nur Gefängnisstrafe verstanden habe. Dann erst ergriff M. Porcius Cato, damals tribunus plebis designatus, das Wort.

2. *longe ... alia* bezieht sich nicht etwa auf die vorhergehende Rede Cäsars, sondern auf die beiden durch *et* verbundenen *cum*-Sätze: 'ganz andere Gedanken drängen sich mir auf', wenn ich das eine und (= als) wenn ich das andere bedenke.

3. *monet* mit dem Infinitiv: siehe zu 5, 9. — *nihil fit reliqui:* siehe zu 11, 7.

6. *sociorum* ist gen. objectivus; vgl. 51, 11.

7. *de luxuria atque avaritia:* bereits das Lieblingsthema des ältern Cato, seines Urgrofsvaters; siehe zu 5, 8.

8. *qui ... condonabam:* ein Lehrsatz der Stoiker, zu denen Cato gehörte, lautete: *sapientem gratia nunquam moveri, nunquam cuiusquam delicto ignoscere* (Cic. pro Mur. 29, 61). — *gratiam fecissem*

9 haud facile alterius lubidini male facta condonabam. sed ea
tametsi vos parvi pendebatis, tamen res publica firma erat,
10 opulentia neglegentiam tolerabat. nunc vero non id agitur,
bonisne an malis moribus vivamus, neque quantum aut quam
magnificum imperium populi Romani sit, sed haec, cuiuscum-
que modi videntur, nostra an nobiscum una hostium futura
11 sint. hic mihi quisquam mansuetudinem et misericordiam
nominat! iam pridem equidem nos vera vocabula rerum ami-
simus. quia bona aliena largiri liberalitas, malarum rerum
audacia fortitudo vocatur, eo res publica in extremo sita est.
12 sint sane, quoniam ita se mores habent, liberales ex sociorum
fortunis, sint misericordes in furibus aerari: ne illi sanguinem
nostrum largiantur et, dum paucis sceleratis parcunt, bonos
omnis perditum eant.
13 Bene et conposite C. Caesar paulo ante in hoc ordine de
vita et morte disseruit, credo falsa existumans ea, quae de
inferis memorantur: divorso itinere malos a bonis loca taetra
14 inculta, foeda atque formidulosa habere. itaque censuit pe-
cunias eorum publicandas, ipsos per municipia in custodiis
habendos, videlicet timens, ne, si Romae sint, aut a popu-
laribus coniurationis aut a multitudine conducta per vim
15 eripiantur. quasi vero mali atque scelesti tantum modo in
urbe et non per totam Italiam sint, aut non ibi plus possit
16 audacia, ubi ad defendundum opes minores sunt. qua re vanum
equidem hoc consilium est, si periculum ex illis metuit: si
in tanto omnium metu solus non timet, eo magis refert me
17 mihi atque vobis timere. qua re, cum de P. Lentulo ceterisque
statuetis, pro certo habetote vos simul de exercitu Catilinae
18 et de omnibus coniuratis decernere. quanto vos attentius ea
agetis, tanto illis animus infirmior erit: si paululum modo vos
languere viderint, iam omnes feroces aderunt.
19 Nolite existumare maiores nostros armis rem publicam
20 ex parva magnam fecisse. si ita res esset, multo pulcherru-

'mir nachgesehen habe'. — *condonabam* 'rechnete zu gute'.

11. *nominat* 'redet noch von'. Der Satz ist ein Ausruf des Unwillens. — *mansuetudinem et misericordiam:* beide Ausdrücke kehren § 27 und in der Charakteristik Cäsars (54, 2) wieder. Vielleicht stammten sie aus Cäsars Munde und wurden oft citiert. — *vocabula* 'Bezeichnung'.

12. *ne* = *dummodo ne*. — *perditum eant:* siehe zu 36, 4.

13. *bene et conposite:* beabsichtigte Wiederholung des von Cäsar selbst 51, 9 gebrauchten ähnlichen Ausdrucks. — *itinere* abgeschwächt = *loco*. — *habere* = *habitare*.

14. *popularibus:* siehe zu 22, 1.

15. *et non* 'und nicht vielmehr', in Bedingungssätzen und bedingten Vergleichungssätzen (*tanquam*, *quasi*).

16. *solus non timet:* Hindeutung auf das Kap. 49 erwähnte Gerücht.

19. *maiores nostros:* gerichtet gegen Cäsars Worte 51, 37—42.

mam eam nos haberemus, quippe sociorum atque civium,
praeterea armorum atque equorum maior copia nobis quam
illis est. sed alia fuere, quae illos magnos fecere, quae nobis 21
nulla sunt: domi industria, foris iustum imperium, animus in
consulundo liber, neque delicto neque lubidini obnoxius. pro 22
his nos habemus luxuriam atque avaritiam, publice egestatem,
privatim opulentiam. laudamus divitias, sequimur inertiam.
inter bonos et malos discrimen nullum, omnia virtutis prae-
mia ambitio possidet. neque mirum: ubi vos separatim sibi 23
quisque consilium capitis, ubi domi voluptatibus, hic pecuniae
aut gratiae servitis, eo fit, ut impetus fiat in vacuam rem
publicam.

Sed ego haec omitto. coniuravere nobilissumi cives pa- 24
triam incendere, Gallorum gentem infestissumam nomini Ro-
mano ad bellum arcessunt, dux hostium cum exercitu supra
caput est: vos cunctamini etiam nunc et dubitatis, quid intra 25
moenia deprensis hostibus faciatis? misereamini censeo — 26
deliquere homines adulescentuli per ambitionem — atque
etiam armatos dimittatis: ne ista vobis mansuetudo et miseri- 27
cordia, si illi arma ceperint, in miseriam convortat. scilicet 28
res ipsa aspera est, sed vos non timetis eam. immo vero
maxume. sed inertia et mollitia animi alius alium expectantes
cunctamini, videlicet dis inmortalibus confisi, qui hanc rem
publicam saepe in maxumis periculis servavere. non votis 29
neque suppliciis muliebribus auxilia deorum parantur: vigilando
agundo bene consulundo prospera omnia cedunt. ubi socordiae
te atque ignaviae tradideris, nequiquam deos inplores: irati
infestique sunt. apud maiores nostros A. Manlius Torquatus 30

20. *quippe:* siehe zu 11, 8.

21. *quae nobis nulla sunt:* ähnlicher Ausdruck wie *quae nobis multa sunt,* 'von denen'; hier etwa 'was uns verloren gegangen ist'. — *obnoxius:* siehe zu 14, 6.

22. *virtutis praemia:* nämlich die *honores.* — *ambitio* = *ambitus;* gemeint ist die Bestechung bei den Wahlen, 'unredliche Mittel'.

23. *pecuniae servitis:* zur Sache vgl. 10, 4. — *vacuam* 'herrenlos', juristischer Ausdruck.

24. *coniuravere ... incendere:* in ganz ungewöhnlicher Weise steht der Infinitiv, indem *coniuravere* behandelt wird wie die Verba des Beschliefsens (*statuo, constituo, decerno*). — *infestissumam:* siehe zu 15, 4. Ebenso unten § 29.

25. *deprensis hostibus:* siehe zu 46, 2.

26. *homines adulescentuli:* ironisch. Etwa 'die lieben jungen Herren'.

27. *ne* regelmäfsig vor einem Pronomen stehende Versicherungspartikel 'wahrlich'. Der Konjunktiv *convortat* ist potential aufzufassen. — *convortat* in reflexivem Sinne, 'umschlagen'.

29. *suppliciis:* siehe zu 9, 2. — *prospera* statt des üblicheren Adverbiums. Ähnlich bei *evenerant* 26, 5.

30. *A. Manlius:* nach Liv. 8, 5, 1 war sein Vorname vielmehr Titus. Überdies fand das Ereignis im Latinerkrieg 340 statt. Seitdem

bello Gallico filium suum, quod is contra imperium in hostem
31 pugnaverat, necari iussit, atque ille egregius adulescens in-
moderatae fortitudinis morte poenas dedit: vos de crudelissu-
mis parricidis quid statuatis, cunctamini? videlicet cetera vita
32 eorum huic sceleri obstat. verum parcite dignitati Lentuli,
si ipse pudicitiae, si famae suae, si dis aut hominibus umquam
33 ullis pepercit. ignoscite Cethegi adulescentiae, nisi iterum
34 patriae bellum fecit. nam quid ego de Gabinio Statilio Cae-
pario loquar? quibus si quicquam umquam pensi fuisset, non
35 ea consilia de re publica habuissent. postremo, patres con-
scripti, si mehercule peccato locus esset, facile paterer vos
ipsa re corrigi, quoniam verba contemnitis. sed undique cir-
cumventi sumus: Catilina cum exercitu faucibus urget, alii
intra moenia atque in sinu urbis sunt hostes, neque parari
neque consuli quicquam potest occulte: quo magis properan-
dum est.

36 Qua re ego ita censeo: cum nefario consilio sceleratorum
civium res publica in maxuma pericula venerit, eique indicio
T. Volturci et legatorum Allobrogum convicti confessique sint
caedem incendia aliaque se foeda atque crudelia facinora in
civis patriamque paravisse, de confessis sicuti de manufestis
rerum capitalium more maiorum supplicium sumundum.'

53 Postquam Cato adsedit, consulares omnes itemque senatus
magna pars sententiam eius laudant, virtutem animi ad caelum
ferunt, alii alios increpantes timidos vocant, Cato clarus atque
magnus habetur. senati decretum fit, sicuti ille censuerat.

2 Sed mihi multa legenti multa audienti, quae populus Ro-
manus domi militiaeque mari atque terra praeclara facinora
fecit, forte lubuit attendere, quae res maxume tanta negotia
3 sustinuisset. sciebam saepe numero parva manu cum magnis
legionibus hostium contendisse; cognoveram parvis copiis bella

waren die imperia Manliana sprichwörtlich. Zur Sache vgl. 9, 4.

31. *obstat* 'steht mildernd gegenüber'.

32. *dignitati:* die Ironie ist im Deutschen nur dann erkennbar, wenn an Stelle des Substantivums das Adjektivum tritt. Ebenso § 33 bei *adulescentiae.*

33. *iterum* deutet auf eine oben (c. 18—19) nicht erwähnte Teilnahme an der ersten Verschwörung hin.

34. *pensi:* siehe zu 5, 6.

35. *faucibus urget:* wie *faucibus teneor* 'an der Kehle'. — *in sinu* 'im Herzen'.

36. *sicuti de manufestis: sicuti* = *quasi,* vgl. zu 16, 3; *manufestus* ist der, der auf offener That überführt ist, daher mit dem Genetiv verbunden. Wie nun auch der Privatmann eventuell das Recht hatte (*more maiorum*), einen bei einer That Ertappten zu töten, so sollen die Angeklagten zum Tode verurteilt werden, gerade als ob sie bei ihrem Unternehmen erwischt worden wären.

53, 1. *habetur* fast = *est.* — *senati:* siehe zu 30, 3.

3. *contendisse:* über den fehlenden Subjektsaccusativ siehe zu 17, 7. — *copiis:* aus der Gegenüberstellung

gesta cum opulentis regibus, ad hoc saepe fortunae violentiam
toleravisse, facundia Graecos, gloria belli Gallos ante Romanos
fuisse. ac mihi multa agitanti constabat paucorum civium 4
egregiam virtutem cuncta patravisse, eoque factum, uti divitias
paupertas, multitudinem paucitas superaret. sed postquam 5
luxu atque desidia civitas conrupta est, rursus res publica
magnitudine sua imperatorum atque magistratuum vitia susten-
tabat, ac, sicuti effeta *vi* parentum, multis tempestatibus haud
sane quisquam Romae virtute magnus fuit. sed memoria mea 6
ingenti virtute, divorsis moribus, fuere viri duo: M. Cato et
C. Caesar. quos quoniam res obtulerat, silentio praeterire non
fuit consilium, quin utriusque naturam et mores, quantum
ingenio possum, aperirem. igitur eis genus aetas eloquentia 54
prope aequalia fuere, magnitudo animi par, item gloria, sed
alia alii: Caesar benificiis ac munificentia magnus habebatur, 2
integritate vitae Cato. ille mansuetudine et misericordia clarus
factus, huic severitas dignitatem addiderat. Caesar dando 3
sublevando ignoscundo, Cato nihil largiundo gloriam adeptus
est. in altero miseris perfugium erat, in altero malis pernicies.
illius facilitas, huius constantia laudabatur. postremo Caesar 4
in animum induxerat laborare vigilare; negotiis amicorum
intentus sua neglegere; nihil denegare, quod dono dignum
esset; sibi magnum imperium exercitum bellum novom ex-
optabat, ubi virtus enitescere posset. at Catoni studium mo- 5
destiae decoris, sed maxume severitatis erat; non divitiis cum 6
divite neque factione cum factioso, sed cum strenuo virtute,
cum modesto pudore, cum innocente abstinentia certabat; esse
quam videri bonus malebat: ita, quo minus petebat gloriam,
eo magis illum sequebatur.

Postquam, ut dixi, senatus in Catonis sententiam discessit, 55
consul optumum factu ratus noctem quae instabat antecapere,

von *opulentis regibus* ergiebt sich, dafs *copiae* hier nicht Truppen bedeutet.

5. *multis tempestatibus* = *m. temporibus*, siehe auch zu 7, 1. — *virtute* ist scharf zu betonen. Vielleicht ist hierin eine Anspielung auf Magnus, den Beinamen des Pompeius, zu sehen.

6. *ingenti virtute, divorsis moribus:* beide Ablative haben nicht gleiche Geltung, sondern der zweite hat koncessiven Sinn, 'trotz'. — *obtulerat . . . non fuit:* die Tempora wie 4, 2.

54, 1. *aetas:* Cato war 95 geboren. — *alia* bezieht sich auf *gloria*.

2. *mansuetudine et misericordia:* siehe zu 52, 11.

3. *in altero . . . pernicies* 'er war der Schrecken'. — *facilitas* 'Leutseligkeit'.

4. *neglegere . . . denegare* hängen nicht von *induxerat* ab, sondern sind historische Infinitive. — *bellum novom:* in einem Lande, wo nicht die Vorgänger schon vorgearbeitet hatten. Man denke an Gallien, Germanien, Britannien.

6. *factioso:* siehe zu 18, 4.

55, 1. *discessit:* siehe zu 50, 4.

ne quid eo spatio novaretur, triumviros quae [ad] supplicium
2 postulabat, parare iubet. ipse praesidiis dispositis Lentulum in
3 carcerem deducit, idem fit ceteris per praetores. est in carcere
locus, quod Tullianum appellatur, ubi paululum ascenderis ad
4 laevam, circiter duodecim pedes humi depressus. eum muniunt
undique parietes atque insuper camera lapideis fornicibus
iuncta; sed incultu tenebris odore foeda atque terribilis eius
5 facies est. in eum locum postquam demissus est Lentulus,
vindices rerum capitalium, quibus praeceptum erat, laqueo
6 gulam fregere. ita ille patricius ex gente clarissuma Corne-
liorum, qui consulare imperium Romae habuerat, dignum mo-
ribus factisque suis exitium vitae invenit. de Cethego Statilio
Gabinio Caepario eodem modo supplicium sumptum est.

56 Dum ea Romae geruntur, Catilina ex omni copia, quam
et ipse adduxerat et Manlius habuerat, duas legiones instituit,
2 cohortis pro numero militum conplet. deinde, ut quisque
voluntarius aut ex sociis in castra venerat, aequaliter distri-
buerat ac brevi spatio legiones numero hominum expleverat,
3 cum initio non amplius duobus milibus habuisset. sed ex
omni copia circiter pars quarta erat militaribus armis instructa,
ceteri, ut quemque casus armaverat, sparos aut lanceas, alii
4 praeacutas sudis portabant. sed postquam Antonius cum
exercitu adventabat, Catilina per montis iter facere, modo ad
urbem modo in Galliam vorsus castra movere, hostibus occa-
sionem pugnandi non dare. sperabat prope diem magnas
copias sese habiturum, si Romae socii incepta patravissent.
5 interea servitia repudiabat, cuius initio ad eum magnae copiae

— *triumviros:* die *tresviri capitales* hatten die Aufsicht über die Gefängnisse und die Exekution der Todesurteile. Wegen einer andern ihnen zukommenden Obliegenheit siehe zu 30, 7.

2. *ceteris:* siehe zu 46, 2.

3. *est in carcere locus*: der carcer Mamertinus lag über dem Forum am Fuſse des Kapitols und bestand aus dem unterirdischen Tullianum, einem alten Brunnenhause, und dem darüber gebauten Gefängnis. Die ganze Anlage ist uralt. Der untere Raum ist 6 m lang, 3 m breit und 2 m hoch. Er hat eine gewölbte Decke (*camera . . . iuncta*) mit einem Loch in der Mitte. Die Einzelheiten in der Beschreibung Sallusts lassen sich bei dem heutigen Zustand des Bauwerks nicht mehr nachweisen.

5. *vindices rerum capitalium* = *tresviri capitales.*

6. *consulare imperium:* siehe zu 17, 3. — *exitium* hier ohne üble Nebenbedeutung = *exitus.*

56, 1. *duas legiones:* da Catilina in seinem ganzen Benehmen als Konsul auftrat (siehe 36, 1), gab er auch seinem Heere den äuſsern Anschein eines konsularen, aus zwei Legionen bestehenden. — *conplet* 'giebt ihre Stärke', 'macht stark'.

2. *ut quisque:* siehe zu 4, 2. Ebenso § 3.

3. *sparos:* vor diesem Worte ergänze *alii.*

4. *postquam:* über das Impf. siehe zu 6, 3. — *adventabat* 'immer näher kam'.

5. *servitia:* siehe zu 24, 4. Zur Sache vgl. 44, 6. — *cuius:* dazu muſs man sich aus dem in *servitia*

concurrebant, opibus coniurationis fretus, simul alienum suis
rationibus existumans videri causam civium cum servis fugitivis
communicavisse. sed postquam in castra nuntius pervenit 57
Romae coniurationem patefactam, de Lentulo et Cethego
ceterisque, quos supra memoravi, supplicium sumptum, pleri-
que, quos ad bellum spes rapinarum aut novarum rerum
studium inlexerat, dilabuntur, reliquos Catilina per montis
asperos magnis itineribus in agrum Pistoriensem abducit eo
consilio, uti per tramites occulte perfugeret in Galliam Trans-
alpinam. at Q. Metellus Celer cum tribus legionibus in agro 2
Piceno praesidebat, ex difficultate rerum eadem illa existumans,
quae supra diximus, Catilinam agitare. igitur ubi iter eius 3
ex perfugis cognovit, castra propere movit ac sub ipsis radi-
cibus montium consedit, qua illi descensus erat in Galliam
properanti. neque tamen Antonius procul aberat, utpote qui 4
magno exercitu locis aequioribus expeditus inpeditos fuga
sequeretur. sed Catilina postquam videt montibus atque copiis 5
hostium sese clausum, in urbe res advorsas, neque fugae
neque praesidi ullam spem, optumum factu ratus in tali re
fortunam belli temptare, statuit cum Antonio quam primum
confligere. itaque contione advocata huiusce modi orationem 6
habuit:

'Conpertum ego habeo, milites, verba virtutem non addere, 58
neque ex ignavo strenuum neque fortem ex timido exercitum
oratione imperatoris fieri. quanta cuiusque animo audacia 2
natura aut moribus inest, tanta in bello patere solet. quem
neque gloria neque pericula excitant, nequiquam hortere: timor
animi auribus officit. sed ego vos, quo pauca monerem, ad- 3
vocavi, simul uti causam mei consili aperirem.

Scitis equidem, milites, socordia atque ignavia Lentuli 4
quantam ipsi nobisque cladem attulerit, quoque modo, dum
ex urbe praesidia opperior, in Galliam proficisci nequiverim.
nunc vero quo loco res nostrae sint, iuxta mecum omnes in- 5

liegenden Kollektivbegriff ein allgemeines Substantivum wie *generis* ergänzen. Eine ähnlich harte Konstruktion nach dem Sinne 18, 2. — *cum servis fugitivis* abgekürzt statt *cum causa servorum f.*, die sogenannte comparatio compendiaria.

57, 1. *supra:* 55, 6. — *Pistoriensem:* Pistoria, jetzt Pistoja, am Südabhang des Apennin, etwa 30 Kilometer nordwestlich von Florenz. — *tramites* über den Apennin. — *Transalpinam* wird als äußerstes Ziel angegeben. Zunächst kam er natürlich nach Cisalpina.

2. *Q. Metellus Celer:* 30, 5.

3. *sub ipsis radicibus:* in der Gegend von Bologna. — *descensus erat* = *descendendum erat.*

4. *neque tamen Antonius* = *sed ne Antonius quidem.*

5. *videt*: siehe zu 20, 1.

6. *confligere:* im Anfang des Jahres 62.

58, 2. *moribus* 'Gewöhnung'.

3. *monerem:* nicht 'ermahnen', sondern 'erinnern'.

6 tellegitis: exercitus hostium duo, unus ab urbe alter a Gallia
obstant; diutius in his locis esse, si maxume animus ferat,
7 frumenti atque aliarum rerum egestas prohibet; quocumque
8 ire placet, ferro iter aperiundum est. qua propter vos moneo,
uti forti atque parato animo sitis et, cum proelium inibitis,
memineritis vos divitias decus gloriam, praeterea libertatem
9 atque patriam in dextris vostris portare. si vincimus, omnia
nobis tuta erunt, conmeatus abunde, municipia atque coloniae
10 patebunt: si metu cesserimus, eadem illa advorsa fient, neque
locus neque amicus quisquam teget quem arma non texerint.
11 Praeterea, milites, non eadem nobis et illis necessitudo
inpendet: nos pro patria, pro libertate, pro vita certamus,
12 illis supervacuaneum est pro potentia paucorum pugnare. quo
13 audacius aggredimini memores pristinae virtutis. licuit vobis
cum summa turpitudine in exilio aetatem agere, potuistis non
14 nulli Romae amissis bonis alienas opes expectare: quia illa
foeda atque intoleranda viris videbantur, haec sequi decrevistis.
15 si haec relinquere voltis, audacia opus est: nemo nisi victor
16 pace bellum mutavit. nam in fuga salutem sperare, cum arma,
quibus corpus tegitur, ab hostibus avorteris, ea vero dementia
17 est. semper in proelio eis maxumum est periculum, qui ma-
xume timent: audacia pro muro habetur.
18 Cum vos considero, milites, et cum facta vostra aestumo,
19 magna me spes victoriae tenet. animus aetas virtus vostra
me hortantur, praeterea necessitudo, quae etiam timidos fortis
20 facit. nam multitudo hostium ne circumvenire queat, prohibent
21 angustiae loci. quod si virtuti vostrae fortuna inviderit, cavete
inulti animam amittatis, neu capti potius sicuti pecora truci-
demini, quam virorum more pugnantes cruentam atque luctuo-
sam victoriam hostibus relinquatis.'

59 Haec ubi dixit, paululum conmoratus signa canere iubet
atque instructos ordines in locum aequom deducit. dein re-

6. *si* = *etiamsi*, 'selbst beim besten Willen'.

9. *si vincimus:* das Präsens drückt die zuversichtliche Gewifsheit aus. — *conmeatus abunde:* da Sallust *abunde* sonst nie mit dem Genetiv verbindet, so ist auch hier *conmeatus* als Nominativ, und zwar wohl des Plural, anzusehen. Als Kopula ergänze aus dem Vorhergehenden *erunt*.

11. *necessitudo:* siehe zu 17, 2. Ebenso § 19.

15. *mutavit:* über das Perfektum siehe zu 2, 8.

16. *nam* schneidet den Einwand ab, dafs man durch Flucht versuchen könne, sich der mifslichen Lage zu entziehen. Ebenso § 20 *nam* den, dafs man der Übermacht nicht gewachsen sei. — *ea vero:* siehe zu 12, 5. Etwa 'das ist der reine Wahnsinn'.

17. *habetur* = *est*, vgl. 1, 4. — *aestumo:* siehe zu 8, 2.

59, 1. *signa canere* ist entstanden aus *signa canunt* ('ertönen'). Siehe Iug. 94, 5 *repente a tergo signa canere* (inf. hist.). — *remotis omnium*

motis omnium equis, quo militibus exaequato periculo animus
amplior esset, ipse pedes exercitum pro loco atque copiis
instruit. nam, uti planities erat inter sinistros montis et ab 2
dextra rupe aspera, octo cohortis in fronte constituit, reli-
quarum signa in subsidio artius conlocat. ab eis centuriones, 3
omnis lectos et evocatos, praeterea ex gregariis militibus
optumum quemque armatum in primam aciem subducit.
C. Manlium in dextra, Faesulanum quendam in sinistra parte
curare iubet. ipse cum libertis et colonis propter aquilam
adsistit, quam bello Cimbrico C. Marius in exercitu habuisse
dicebatur. at ex altera parte C. Antonius, pedibus aeger quod 4
proelio adesse nequibat, M. Petreio legato exercitum permittit.
ille cohortis veteranas, quas tumulti causa conscripserat, in 5
fronte, post eas ceterum exercitum in subsidiis locat. ipse
equo circumiens unum quemque nominans appellat hortatur
rogat, ut meminerint se contra latrones inermos pro patria,
pro liberis, pro aris atque focis suis certare. homo militaris, 6
quod amplius annos triginta tribunus aut praefectus aut legatus
aut praetor cum magna gloria in exercitu fuerat, plerosque
ipsos factaque eorum fortia noverat; ea conmemorando militum
animos accendebat.

Sed ubi omnibus rebus exploratis Petreius tuba signum 60
dat, cohortis paulatim incedere iubet. idem facit hostium
exercitus. postquam eo ventum est, unde ferentariis proelium 2

equis: man erinnere sich, dafs die gleiche Mafsregel einmal Cäsar angewendet hat (de bell. gall. 1, 25, 1).

2. *ab dextra rupe aspera:* neben *inter sinistros montis* würde die Koncinnität verlangen *dextram rupem asperam* (oder *dextras rupes asperas*). Dafür schreibt Sallust zunächst *asperă* (neutr. plur.) und setzt dazu den Ablativ *rupe;* zu dem Ganzen tritt *ab dextra,* das also nicht zu *rupe* zu ziehen ist. Etwa 'steile Felswände'. — *reliquarum signa* ist nur ein vollerer Ausdruck für *reliquas.*

3. *omnis . . . evocatos* ist Apposition zu *centuriones.* — *evocati* sind Leute, die ihre Zeit abgedient haben, aber freiwillig, meist auf besondere Aufforderung des Feldherrn, weiter dienen und dafür mancherlei Vergünstigungen geniefsen. — *colonis:* gemeint sind die 28, 4 erwähnten *non nulli ex Sullanis coloniis.* — *aquilam:* über ihn siehe Cic. Cat. 1, 9, 24 *aquilam illam argenteam, cui domi tuae sacrarium scelerum tuorum constitutum fuit.*

4. *pedibus aeger:* schon im Altertum ging das Gerücht, dafs diese Krankheit nur vorgeschützt gewesen sei. Vgl. 21, 3 und 26, 1 mit 26, 4. — *M. Petreio:* demselben, der 49 in Spanien zusammen mit C. Afranius gegen Cäsar kämpfte.

5. *tumulti:* vgl. *senati* 30, 3; *tumultus* bezeichnet Unruhen im Innern.

6. *praefectus:* einer *ala equitum.*

60, 1. *ubi . . . dat:* siehe zu 20,1. Ebenso § 5 und 7. — *ferentariis:* der blofse Ablativ wie Iug. 107, 1 *paucis strenuis advorsum multitudinem bene pugnatum.* — *ferentarii* ist ein zusammenfassender Ausdruck für die leichten Truppengattungen (funditores sagittarii).

conmitti posset, maxumo clamore cum infestis signis concur-
3 runt: pila omittunt, gladiis res geritur. veterani pristinae
virtutis memores comminus acriter instare, illi haud timidi
4 resistunt: maxuma vi certatur. interea Catilina cum expeditis
in prima acie vorsari, laborantibus succurrere, integros pro
sauciis arcessere, omnia providere, multum ipse pugnare, saepe
hostem ferire: strenui militis et boni imperatoris officia simul
5 exequebatur. Petreius ubi videt Catilinam, contra ac ratus
erat, magna vi tendere, cohortem praetoriam in medios hostis
inducit eosque perturbatos atque alios alibi resistentis inter-
6 ficit. deinde utrimque ex lateribus ceteros aggreditur. Manlius
7 et Faesulanus in primis pugnantes cadunt. Catilina postquam
fusas copias seque cum paucis relictum videt, memor generis
atque pristinae suae dignitatis in confertissumos hostis incurrit
ibique pugnans confoditur.

61 Sed confecto proelio tum vero cerneres, quanta audacia
2 quantaque animi vis fuisset in exercitu Catilinae. nam fere
quem quisque vivos pugnando locum ceperat, eum amissa anima
3 corpore tegebat. pauci autem, quos medios cohors praetoria
disiecerat, paulo divorsius, sed omnes tamen advorsis volneribus
4 conciderant. Catilina vero longe a suis inter hostium cadavera
repertus est, paululum etiam spirans ferociamque animi, quam
5 habuerat vivos, in voltu retinens. postremo ex omni copia
neque in proelio neque in fuga quisquam civis ingenuus captus
6 7 est: ita cuncti suae hostiumque vitae iuxta pepercerant. neque
tamen exercitus populi Romani laetam aut incruentam victo-
riam adeptus erat. nam strenuissumus quisque aut occiderat
8 in proelio aut graviter volneratus discesserat. multi autem, qui
e castris visundi aut spoliandi gratia processerant, volventes
hostilia cadavera amicum alii, pars hospitem aut cognatum
9 reperiebant; fuere item qui inimicos suos cognoscerent. ita
varie per omnem exercitum laetitia maeror, luctus atque gaudia
agitabantur.

2. *cum infestis signis:* das Übliche ist der bloſse Ablativ. — *strenui ... exequebatur:* vgl. Catilinas eigene Worte 20, 16.

5. *cohortem praetoriam:* die delecta manus imperatoris, die Leibwache, gebildet aus ausgewählten Mannschaften, namentlich aus evocati (50, 3).

61, 2. *pugnando* ist Dativ des Zwecks.

3. *medios:* die 60, 5 Erwähnten.

4. *etiam:* siehe zu 14, 4.

6. *iuxta:* siehe zu 2, 8.

7. *neque tamen* = *sed ne ... quidem,* wie 57, 4.

8. *alii, pars:* siehe zu 2, 1.

9. *laetitia ... gaudia:* die Singulare bezeichnen den Gemütszustand, die Plurale dessen Äuſserungen.

Anhang.

3, 2. *auctorem**)] *actorem*. Vgl. Fleckeisens Jahrbücher 1883 (127) S. 291 und Schlee, Jahresberichte des philol. Vereins in Berlin XVI S. 73.

7, 4. *usu militiam*] *usum militiae*. Vgl. Kuhlmann, quaestiones Sallustianae (Oldenburg 1887) S. 16 und Berliner Wochenschrift 1888 S. 363.

8, 4. *eorum, qui ea fecere, virtus tanta habetur, quantum ea*] *eorum, qui fecere, virtus tanta habetur, quantum eam*, siehe Wirz, de fide atque auctoritate cod. Sall. Par. 1576 (Aarau 1867) S. 5 und Schlee a. a. O. S. 76.

10, 3. *primo imperi, pecuniae deinde*] *primo imperi, deinde pecuniae*. Nipperdeis Vorschlag (opuscula S. 453 und 542), in der handschriftlichen Überlieferung *primo pecuniae, deinde imperi*, die beiden Substantiva ihre Plätze wechseln zu lassen, ist zweifellos richtig. Eufsners Versuch jedoch, die Korrektur zu erleichtern, indem nur *imperi* umgestellt wird und zwar zwischen *primo* und *pecuniae* hinein, scheitert an dem feststehenden Sprachgebrauch Sallusts: sobald *primo* voraufgeht, steht *deinde* stets an erster Stelle. Auch sonst ist diese Stellung die durchaus regelmäfsige (ca. hundertmal): erst in den Historien erscheint *deinde* viermal an zweiter Stelle: or. Cottae 10, ep. Pomp. 6, ep. Mithr. 7 und 15.

13, 2. Über die in der Anmerkung gegebene Erklärung von *abuti* siehe Wölfflin im Archiv VII 3 S. 426 und 434.

14, 2. Die überlieferte Lesart *inpudicus adulter ganeo* beizubehalten und die Worte *manu ventre pene* nach Dietsch und Wirz zu erklären, veranlafst mich besonders die Parallelstelle aus Cic. Cat. 2, 10, 23 *in his gregibus omnes aleatores, omnes adulteri, omnes impuri impudicique versantur*, in der *aleator* Sallusts *ganeo* entspricht, und die Ausdrücke *inpudicus* und *adulter* direkt wiederkehren. Hält man dies nicht für möglich, so mufs man mit Wölfflin in Bursians Jahresberichten I (1873) S. 1662 *inpudicus ganeo aleo* schreiben, wie dies Schmalz thut. Vgl. auch Kuhlmann a. a. O. S. 4.

14, 7. Über *fore*, *foret*, *forent* bei Sallust siehe Kunze, Sallustiana 2. Heft (Leipzig 1893); über vorliegende Stelle im Besonderen S. 59.

15, 5. *color*] *colos*. Vgl. Nitzschner, de locis Sallustianis (Göttingen 1884) S. 26 und Schlee a. a. O. S. 76.

18, 3. *nequivit*] *nequiverat*. Mit Recht ist Eufsner von dem überlieferten Konjunktiv *nequiverit*, der sich der Erklärung entzieht, abgegangen, *nequivit* jedoch ist nach *prohibitus erat* unmöglich.

19, 2. Über *neque tamen* = *sed ne quidem* siehe Fleckeisens Jahrbücher 1885 (131) S. 267 und Schlee a. a. O. S. 66.

20. Über Catilinas Rede siehe Schnorr von Carolsfeld, über die Reden und Briefe bei Sallust (Leipzig 1888) S. 23 f., der über sie jedoch

---

*) Die Lesart vor der Klammer ist die der Ausgabe von Adam Eufsner.

ein wohl etwas zu hartes Urteil fällt. Vgl. Wochenschrift für klassische Philologie 1889 S. 65.

22, 2. *dictitare*] [*dictitare*]. Da *dictitare* unverständlich ist, alle Änderungsversuche aber (*dictitarent* Krämer, *dictitant* Wagner, *dixisse* Madvig, *dicitur* Bergk, *dicunt* Kimmig, *dictitavere* Scheindler[1], *condicta ita re* Wiel) verfehlt sind, so wird man es am besten mit Selling streichen. Zweifelhafter ist es, ob zu *fecisse* ein Objekt notwendig ist. Im Bejahungsfalle mufs man *atque* mit Bergk in *idque* korrigieren, denn alles andere wie *rem* (Wagner), *eam rem* (Madvig), *ita rem* (Kimmig), *eo ita* (Dietsch), *ita se* (Über), liegt zu fern.

23, 1. *coopertus*] *copertus*. Die Bemerkungen bei Gellius 2, 17, 7 *et Cato et Sallustius: faenoribus, inquiunt, copertus est* und 4, 17, 6 *Sallustius: faenoribus, inquit, copertus* beziehen sich doch nicht nur auf dieses einzelne Beispiel, sondern sind allgemeiner zu fassen.

26, 5. Ich habe *consulibus* unverändert gelassen, jedoch nicht ohne Bedenken. Wäre *consuli* besser bezeugt, so würde ich es unbedingt in den Text setzen. Nimmt man überdies an, dafs im Archetypus das Wort abgekürzt stand, so wird die Änderung noch geringfügiger.

27, 2 habe ich *consulibus* ausgeklammert. Siehe John in Fleckeisens Jahrbüchern VIII. Supplementband S. 804 A. 57.

29, 1. Ich habe *exagitatam* beibehalten. Auch Cic. pro Cluentio 36, 101 *exagitabantur eius omnes fraudes atque fallaciae* hat *exagitare* die abgeschwächte Bedeutung 'hin- und hererörtern' und steht parallel mit *aperiebatur* und *in medium proferebatur*. Zudem ist die Wahrscheinlichkeit, dafs das viel näherliegende *exagitatum* in *exagitatam* verderbt worden sein sollte, ziemlich gering.

31, 5. Wenn man die in der Anmerkung gegebene Erklärung von *sicut* für unzulässig hält — gleichbedeutend mit *tanquam* oder *velut si*, wie 38, 3 und Jug. 60, 4 kann es hier nicht sein —, so wird man am besten mit Linker *sicubi* schreiben.

33, 1. *patriae sedis*] *patria sede*. Vgl. Weinhold, in den acta societatis phil. Lips. I S. 233 f. Über die ganze Rede siehe Schnorr von Carolsfeld a. a. O. S. 24 f.

35. Vgl. Schnorr a. a. O. S. 25 f. In § 1 ist hinter *L. Catilina* mit V P (in letzterem allerdings übergeschrieben) *salutem dicit* eingeschoben. Vgl. Schlee a. a. O. S. 49.

35, 3. *qui .... non possem*] *quin .... possem* mit Wirz u. a. Denn es erscheint mir weniger wahrscheinlich, dafs *qui* in *quin* verderbt, als dafs *non* vor *possem* eingeschoben wurde. Beachtlich ist der Gedanke von Hellwig, zur Syntax des Sallust I (Ratzeburg 1877) S. 36, dafs *non* nach *quin* zu halten und darin eine Nachlässigkeit der Vulgärsprache zu sehen sei.

36, 5. *atque uti*] *ac veluti* mit Haupt, opuscula I S. 209.

37, 5. *alii qui per dedecora alebantur patrimoniis amissis*] *alii per dedecora patrimoniis amissis*. Siehe besonders Nitzschner a. a. O. S. 29.

39, 3. Ich habe mit Eufsner *quo* unverändert gelassen. Die Erklärung, die ich in der Anmerkung gegeben, stützt sich auf Cic. ad Att. 8, 8, 2, wo *intercludor dolore, quo ad te plura scribam* überliefert ist, während die Ausgaben *quo minus* schreiben. Eben dieses habe ich in Fleckeisens Jahrbüchern 1888 (137) S. 61 vorgeschlagen. Schlee a. a. O. S. 84 nimmt Anstofs an den beiden Komparativen *minus* und *placidius*, ein Bedenken, das sich mit gleichem Rechte gegen die Änderung der Cicerostelle geltend machen läfst.

43, 1. Der Versuch, *Faesulanum* zu erklären, wie es in der Anmerkung geschehen ist, ist näher begründet in Fleckeisens Jahrbüchern 1886 (133) S. 432. Zu den dort erwähnten Vermutungen sind seitdem zwei hinzugekommen: *romanum* Weidner, adversaria Sallustiana (Dort-

mund 1886) S. 8 und *Aefulanum* Boot (exc. in Wochenschrift für klass. Phil. 1891 S. 48).

44, 5. Über Catilinas Brief siehe Schnorr a. a. O. S. 27 f. und Scheindler in der deutschen Litteraturzeitung 1889 S. 1014.

49, 1. *neque precibus neque gratia neque pretio .... potuere*] *neque gratia neque pretio .... quivere.* Siehe Dietsch, commentationes S. 65 und Pratje, quaestiones Sallustianae (Göttingen 1874) S. 49. Doch habe ich die in den Sallusthandschriften überlieferte Wortfolge *neque gratia neque pretio* beibehalten. Denn offenbar hat *neque precibus* als Erklärung über *neque gratia* gestanden und ist so teils vor diesen beiden Worten (PC), teils hinter ihnen (*z*) in den Text eingedrungen.

50, 2. *in audaciam*] [*in audaciam*]. Siehe Dietsch a. a. O. S. 66.

50, 4. *quod*] *qui.* Siehe Wirz a. a. O. S. 8.

50, 4. *additis*] *abductis.* Siehe Wirz zur Stelle.

51. Über Caesars Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 31 f. und 79 f.

51, 4. *qui*] *quae.* Siehe Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 399 und Wirz a. a. O. S. 8.

51, 15. *saevior*] *severior.* Siehe Weinhold a. a. O. S. 202.

51, 27. *rebus*] [*rebus*]. Siehe Schöll im Hermes XI S. 332 f.

52. Über Catos Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 39 f.

52, 11. Die Anmerkung zu *mansuetudinem et misericordiam* gründet sich auf eine Erörterung Wölfflins bei Schnorr a. a. O. S. 42 f.

53, 5. *parente*] *vi parentum.* Siehe Ritschl, opuscula III S. 818. Da die Lesart von *z effeta parente* neben der der guten Handschriften *effeta parentum* zu sehr nach einer Korrektur aussieht, ist gewifs ein Substantivum im Ablativ einzuschieben. Ich habe auch an *natura* gedacht, vgl. Plin. ep. 6, 21, 1 *quasi lassa et effeta natura nihil iam laudabile parat.*

54, 6. *adsequebatur*] *sequebatur* mit den meisten Herausgebern.

55, 6 habe ich *exitium* mit Eufsner, Schmalz und Scheindler beibehalten. Dazu bestimmt mich vor allem Tac. ann. 2, 54 *ferebatur Germanico .... maturum exitium cecinisse,* wo *exitium* ebenfalls das Lebensende schlechthin bedeutet, und einige neuere Herausgeber fälschlicher Weise Heräus' *exitum* aufgenommen haben. Vielmehr müssen beide Stellen einander schützen. Siehe auch Wochenschrift für klass. Philologie 1889 S. 1292.

56, 4. *Galliam vorsus*] *in Galliam vorsus* mit den meisten Herausgebern.

57, 4. *expeditos in fuga*] *expeditus inpeditos fuga* habe ich im Anschlufs an Dietsch geschrieben, jedoch *in* vor *fuga* weggelassen, da in ihm wohl der Rest von *inpeditos* zu sehen ist. So giebt die Stelle doch wenigstens einen Sinn.

58. Über Catilinas Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 46 f.

58, 12. *aggrediamini*] *aggredimini.* Siehe Weinhold a. a. O. S. 206.

59, 3. *colonis* ohne das von Eufsner hinzugefügte *suis.* Siehe Prammer, Sallustianische Miscellen (Wien 1887) S. 7.

59, 5. *tumultus*] *tumulti.* Siehe Nitzschner a. a. O. S. 36.

59, 5. *inermis*] *inermos.* Siehe Fleckeisens Jahrbücher 1885 S. 267.

C. SALLUSTI CRISPI
BELLUM CATILINAE
BELLUM IUGURTHINUM
ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT VON

THEODOR OPITZ

ZWEITES HEFT

BELLUM IUGURTHINUM

MIT EINER KARTE

ZWEITE AUFLAGE

ZWEITER, UNVERÄNDERTER ABDRUCK

1926

LEIPZIG UND BERLIN

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

PHOTOMECHANISCHES GUMMIDRUCKVERFAHREN DER DRUCKEREI
B. G. TEUBNER, LEIPZIG

Aus dem Vorwort zur ersten Auflage.

Indem ich im übrigen auf das ausführlichere Vorwort zum 1. Hefte verweise, hebe ich nur eins nochmals ausdrücklich hervor, daß nämlich die ersten beiden Bändchen völlig selbständig von einander gehalten sind und keinerlei Verweisungen von dem einen auf das andre stattfinden, sowie daß die kurze Einleitung über Sallusts Leben und Schriften beiden beigegeben wird.

Dresden-Neustadt, Ende Juni 1895.

Th. O.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Bei der Ausarbeitung der zweiten Auflage habe ich die in den letzten vierzehn Jahren erschienene Literatur, soweit sie mir zugänglich war, gewissenhaft benutzt, im besonderen die in den verschiedenen Besprechungen geäußerten Wünsche nach Möglichkeit befolgt. Auf jeder Seite sind kleinere oder größere Veränderungen im Kommentar vorgenommen worden, seltener durch Streichung, häufiger durch Umgestaltung oder Hinzufügung von Anmerkungen.

Ein besonderes Augenmerk habe ich auf den Anhang gerichtet und ihn mit Berücksichtigung der neueren Erscheinungen mehrfach ergänzt und erweitert.

Neu hinzugekommen ist eine Karte, eine Zeittafel und ein Stammbaum. Alle drei habe ich meinem im gleichen Verlage erschienenen Schultexte entnommen.

Zwickau, im März 1909.

Th. O.

Einleitung.

C. Sallustius Crispus war im Todesjahre des Marius, d. h. 86 v. Chr., am 1. Oktober in Amiternum im Sabinerlande geboren. Somit erlebte er als Knabe und heranwachsender Jüngling die Diktatur Sullas und die Machtentwickelung des Pompejus, namentlich dessen Kriege gegen die Seeräuber und Mithridates, und war zur Zeit der Catilinarischen Verschwörung (63 v. Chr.) 23 Jahre alt. Was für eine Erziehung und wo er sie genossen hat, ist nicht bekannt. Doch geht aus seinen Werken hervor, daß er durchaus auf der Höhe der Bildung seiner Zeit gestanden hat. Er selbst bezeugt (Cat. 4, 2), daß er von früh auf eine lebhafte Neigung zur Geschichtschreibung gehabt hat.

Herangewachsen widmete er sich dem Staatsleben und verwaltete zunächst die Quaestur, frühestens unter Caesars Konsulat (59 v. Chr.). 52 war er Volkstribun, also in dem Jahre, in dem Clodius durch Milo ermordet wurde. An den damit zusammenhängenden Ereignissen war er insofern beteiligt, als er gegen Milo und dessen Verteidiger Cicero auftrat. Da er jedoch diese Tätigkeit bald einstellte, entging er nicht dem Verdachte, mit beiden ein Abkommen getroffen zu haben. 50 wurde er durch den Censor Appius Claudius wegen schlechten Lebenswandels aus dem Senat ausgestoßen. Wie weit dieser Vorwurf begründet war, läßt sich nicht mit Sicherheit sagen. Denn die mancherlei Angaben, die in dieser Hinsicht aus dem Altertum auf uns gekommen sind, stammen aus ziemlich trüben Quellen. Ohne Zweifel jedoch bot Sallusts Lebenswandel nur den äußern Vorwand zu jener Maßregel, während der wahre Grund vielmehr in seiner politischen Parteistellung zu suchen ist. Denn Sallustius hatte sich nicht auf Pompejus', sondern auf Caesars Seite gestellt. Und so begab er sich denn auch zu diesem nach Gallien, als er infolge des erwähnten Vorfalls die Hauptstadt verließ. Von ihm freundlich aufgenommen und mit wichtigen Aufträgen betraut, hatte er bald darauf ihm seine Wiederaufnahme in den Senat zu verdanken.

Ende des Jahres 47 wurde er als designierter Praetor von Caesar nach Campanien gesendet, um die dort meuternden Truppen zu beruhigen. Doch unterzog er sich dieser Aufgabe mit wenig Erfolg. Ja er geriet sogar in persönliche Gefahr und konnte sich nur durch eilige Flucht retten. Als sich darauf Caesar nach Afrika begeben hatte, gelang es Sallust in seinem Auftrag, den Gegnern auf der Insel Cercina bedeutende Getreidevorräte zu entreißen. Zur Belohnung für diese und andere Dienste wurde er nach der Schlacht bei Thapsus (46) pro consule Statthalter der neu eingerichteten Provinz Africa, die das ehemalige Gebiet von Karthago und einen Teil von Numidien

umfaßte. Nach seiner Rückkehr in die Hauptstadt erfolgte eine Anklage wegen Erpressungen (repetundarum). Doch verlief der Prozeß ohne Ergebnis; wir wissen nicht, ob Sallustius dies mehr Caesars Einfluß oder seiner verhältnismäßigen Schuldlosigkeit zu verdanken hatte. Jedenfalls erfreute er sich seitdem großen Reichtums: die in seinem Besitz befindlichen horti Sallustiani hatten eine bedeutende Ausdehnung; sie gehörten später den Kaisern.

Seit jener Zeit, vollends nach Caesars Ermordung (44), zog sich Sallustius ins Privatleben zurück und ist am 13. Mai 35 gestorben.

Seine Mußezeit verwendete Sallustius zur Abfassung dreier Geschichtswerke, zuerst des bellum Catilinae. Er selbst sagt zwar (Cat. 4, 4), er habe sich *sceleris atque periculi novitate* zur Behandlung dieses Stoffes bewogen gefühlt. Doch geht aus dem ganzen Ton und Inhalt der Schrift hervor, daß die Hauptabsicht des Verfassers wohl vielmehr die war, die weit verbreiteten Gerüchte über Caesars Beteiligung an der Verschwörung zu zerstreuen.

An zweiter Stelle verfaßte Sallustius das bellum Iugurthinum, eine Geschichte des Kriegs gegen Iugurtha von Numidien (111—105 v. Chr.). Auch bei der Wahl dieses Themas ließ er sich, abgesehen davon, daß ihm dieser Krieg *magnum et atrox variaque victoria* erschien (Iug. 5, 1), von einer bestimmten Absicht leiten, die er selbst a. a. O. mit den Worten *quia tunc primum superbiae nobilitatis obviam itum est* ausspricht: er wollte nachweisen, daß die Mißerfolge, die die Römer in den ersten Jahren des Kampfes zu verzeichnen hatten, in erster Linie auf die Verderbtheit des römischen Adels zurückzuführen seien. Es kam hinzu, daß er durch seine amtliche Tätigkeit in Numidien mit den dortigen Verhältnissen vertraut geworden war.

Sallusts Hauptwerk waren historiarum libri V, umfassend die Jahre 78—67 v. Chr., d. h. die Zeit vom Tode Sullas bis zur Machtentwickelung des Pompejus. Der Anfangspunkt ist wohl mit dadurch bestimmt, daß die Historien inhaltlich eine Fortsetzung der (verlorenen) Historien des L. Cornelius Sisenna (119—67 v. Chr.) waren, wie es denn überhaupt eine im Altertum vielverbreitete Sitte war, Geschichtswerke an Schriften namhafter Vorgänger anzuschließen. Von diesem Werke Sallusts ist nur wenig erhalten: vor allem die Reden und Briefe, die im Altertum, offenbar zu Schulzwecken, zusammen mit den gleichartigen Abschnitten der beiden andern Schriften besonders herausgegeben worden sind, ferner einige kleinere Bruchstücke in Handschriftenresten, schließlich zahlreiche einzelne Stellen und Wendungen in Zitaten bei späteren Schriftstellern, namentlich Grammatikern.

Unter den stilistischen Eigentümlichkeiten Sallusts ist

schon im Altertum besonders seine brevitas hervorgehoben worden: er sucht für jede Sache einen möglichst knappen Ausdruck. So kommt es, daß er oft viel mehr sagt, als er auf den ersten Blick zu sagen scheint, und man vieles zwischen den Zeilen lesen muß. Weiter zeigt Sallustius eine große Vorliebe für variatio: nicht nur strebt er überhaupt nach möglichster Abwechselung im Ausdruck, sondern sucht im besondern, im Gegensatz zu Cicero, gleichartige Satzglieder ungleichartig auszudrücken.

Im einzelnen weicht er vielfach von dem klassischen Schriftlateinisch ab und greift teils zum Sprachschatz der älteren Schriftsteller, besonders des alten M. Porcius Cato und des schon oben erwähnten L. Cornelius Sisenna, zurück, teils verschmäht er es auch nicht, Ausdrücke der Volkssprache anzuwenden. Daraus erklärt sich das Vorkommen ungewöhnlicher Wortformen: u statt i in den Superlativen (*maxumus, minume*), Gerundien und Gerundiven (*cognoscundus, defendundum*) und sonst (*aestumo, lubet*); o statt u oder e nach v (*voltus, divorsus*); is im acc. plur. statt es (*urbis, cohortis, parentis*) u. a. Auch zeigen sich nicht selten in der Form wie in den Gedanken die Spuren einer lebhaften Beschäftigung mit griechischen Schriftstellern, wie Demosthenes, Plato u. a., vor allem aber mit Thukydides. Nach dessen Beispiel hat er an verschiedenen Stellen seiner Werke Reden eingefügt, natürlich nicht in der Absicht, sie für die wirklich gehaltenen auszugeben, sondern um dadurch der Darstellung einen größeren Reiz zu verleihen und die Sachlage anschaulicher zu gestalten.

Bei diesen leicht ins Auge springenden Eigentümlichkeiten konnte es nicht ausbleiben, daß Sallust unter Zeitgenossen und Späteren vielfach Tadler entstanden. So lesen wir, daß sein *verborum fingendi et novandi studium cum multa prorsus invidia fuit multique non mediocri ingenio viri conati sunt reprehendere pleraque et obtrectare* (Gell. 4, 15, 1). Man warf ihm *nimia priscorum verborum affectatio* vor (Suet. gramm. 10). In einem alten Epigramm heißt es *verba antiqui multum furate Catonis Crispe* (Quint. 8, 3, 29). Dem gegenüber steht jedoch das durchaus anerkennende Urteil eines so feinen Kenners, wie Quintilians, z. B. 10, 1, 32 *illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures vacuas atque eruditas potest esse perfectius;* 101 *nec opponere Thucydidi Sallustium verear;* 102 *illa immortalis Sallusti velocitas.* Ja Tacitus (ann. 3, 30) nennt ihn *rerum Romanarum florentissimus auctor* und ähnlich Augustinus (de civ. dei 7, 3) *vir disertissimus.* Es kommt hinzu, daß Sallustius durch seine Darstellungsweise auf viele der späteren römischen Geschichtsschreiber, selbst Tacitus nicht ausgenommen, einen außerordentlichen Einfluß ausgeübt hat.

Zeittafel.

149. Masinissa (regiert seit 202) stirbt. Kap. 5, 5.
Micipsa tritt die Regierung an (zunächst gemeinsam mit Gulussa und Mastanabal). Kap. 5, 6.

143—133. Numantinischer Krieg. In ihm dient Iugurtha auf römischer Seite als Führer numidischer Hilfstruppen. Kap. 7, 2—9, 2.

133 oder bald darauf (*statim* 9, 3) oder erst zwischen 121 und 118 (*ipsum illum tribus proxumis annis adoptatione in regnum pervenisse* 11, 6) wird Iugurtha von Micipsa adoptiert und zum Miterben ernannt.

118. Micipsa stirbt. Kap. 11, 2.

117. Hiempsal wird ermordet. Kap. 12, 3—6.
Das Reich wird zwischen Adherbal und Iugurtha geteilt. Kap. 16, 5.

112. Adherbal wird ermordet. Kap. 26, 3.
Der Krieg gegen Iugurtha wird beschlossen. Kap. 27, 3.

111. Feldzug des L. Calpurnius Bestia. Kap. 28, 6—34, 2.

110. Auftreten und Tod des Massiva. Kap. 35.
Feldzug des Sp. Postumius Albinus. Kap. 36.

Winter 110/109. Zug des Au. Postumius Albinus gegen Suthul. Kap. 37—39, 3.

109. Sp. Postumius Albinus kehrt nach Afrika zurück (Kap. 39, 4—5) und führt den Oberbefehl bis in den Sommer weiter. Kap. 44, 4.
1. Feldzug des Q. Caecilius Metellus. Kap. 43, 2—61, 2.

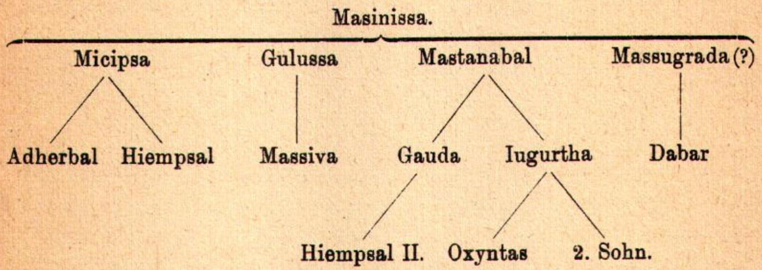
Winter 109/108. Winterquartiere in Numidien. Kap. 61, 3—62, 10.
Marius tut die ersten Schritte zur Bewerbung ums Konsulat. Kap. 63—65.
Winterfeldzug des Metellus. Kap. 66—72.

108. 2. Feldzug des Metellus. Kap. 73—82, 1.
Marius wird zum Konsul gewählt. Kap. 73, 2—7.

Winter 108/107. Winterquartiere in Numidien. Kap. 82, 2—83.
Marius trifft seine Vorbereitungen für den Feldzug. Kap. 84—86, 3.

107. 1. Feldzug des Marius. Kap. 86, 4—92, 2.
106. 2. Feldzug des Marius. Kap. 92, 3—101.
Winter 106/105. Verhandlungen mit Bocchus. Kap. 102—113. Auslieferung Iugurthas. Kap. 113.
104. 1. Januar. Marius tritt sein 2. Konsulat an und feiert den Triumph über Iugurtha. Kap. 114, 3.

Stammbaum.



C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM IUGURTHINUM.

1 Falso queritur de natura sua genus humanum, quod in-
becilla atque aevi brevis forte potius quam virtute regatur.
2 nam contra reputando neque maius aliud neque praestabilius
invenias magisque naturae industriam hominum quam vim aut
3 tempus deesse. sed dux atque imperator vitae mortalium
animus est. qui ubi ad gloriam virtutis via grassatur, abunde
pollens potensque et clarus est neque fortuna eget, quippe
probitatem industriam aliasque artis bonas neque dare neque
4 eripere cuiquam potest. sin captus pravis cupidinibus ad
inertiam et voluptates corporis pessum datus est, perniciosa
lubidine paulisper usus, ubi per socordiam vires tempus inge-
nium diffluxere, naturae infirmitas accusatur: suam quisque
5 culpam auctores ad negotia transferunt. quod si hominibus
bonarum rerum tanta cura esset, quanto studio aliena ac nihil
profutura multaque etiam periculosa petunt, neque regerentur
magis, quam regerent casus, et eo magnitudinis procederent,
2 ubi pro mortalibus gloria aeterni fierent. nam uti genus ho-
minum conpositum ex corpore et anima est, ita res cunctae
studiaque omnia nostra corporis alia, alia animi naturam se-
2 cuntur. igitur praeclara facies, magnae divitiae, ad hoc vis

1, 1. ***aevi brevis:*** der gen. qualitatis ist durch *atque* mit einem Adjektivum verbunden.

2. *reputando* = *reputans*. — *neque maius . . . praestabilius:* ergänze *esse*.

3. *sed* dient als Übergang 'nun aber'. — *mortalium* = *hominum*, wie oft bei Sallust. — *grassari* = *gradi*. Sallust liebt die Intensiva und Frequentativa. — *quippe* gebraucht Sallust nicht selten ohne Relativpronomen gleichbedeutend mit *nam*. Auch in der Verbindung mit dem Relativum hat es bei ihm stets den Indikativ. — *artis* 'Eigenschaften', sonst auch 'Mittel'.

4. *pessum datus est* 'hinabgesunken ist'. — *perniciosa . . . usus:* diese Worte bilden dem Gedanken nach eigentlich den Anfang des Hauptsatzes, sind jedoch zum vorhergehenden Nebensatze gezogen und an ihn durch 'wobei' anzuknüpfen. — *negotia* 'Verhältnisse'.

5. *quanto studio:* vollerer Ausdruck statt des zu erwartenden einfachen *quantā* (nämlich *curā*). — *aliena* 'Fremdartiges'. — *neque . . . . . magis quam: non magis quam* bedeutet 1. 'ebenso sehr, als', wobei jedoch im Deutschen die Glieder umgestellt werden müssen; 2. 'nicht sowohl, als vielmehr', wodurch das 1. Glied fast völlig verneint wird. Ebenso 36, 3.

2, 2. *igitur* steht bei Sallust außer in Fragesätzen stets an erster Stelle.

corporis et alia omnia huiusce modi brevi dilabuntur, at ingeni
egregia facinora sicuti anima immortalia sunt. postremo cor- 3
poris et fortunae bonorum ut initium sic finis est, omniaque
orta occidunt et aucta senescunt: animus inconruptus aeternus
rector humani generis agit atque habet cuncta neque ipse habetur.
Quo magis pravitas eorum admiranda est, qui dediti cor- 4
poris gaudiis per luxum et ignaviam aetatem agunt, ceterum
ingenium, quo neque melius neque amplius aliud in natura
mortalium est, incultu atque socordia torpescere sinunt, cum
praesertim tam multae variaeque sint artes animi, quibus
summa claritudo paratur.

Verum ex eis magistratus et imperia, postremo omnis cura 3
rerum publicarum minume mihi hac tempestate cupiunda vi-
dentur, quoniam neque virtuti honos datur neque illi, quibus
per fraudem is fuit, tuti aut eo magis honesti sunt. nam vi 2
quidem regere patriam aut parentis, quamquam et possis et
delicta corrigas, tamen inportunum est, cum praesertim omnes
rerum mutationes caedem fugam aliaque hostilia portendant.
frustra autem niti neque aliud se fatigando nisi odium quae- 3
rere extremae dementiae est, nisi forte quem inhonesta et 4
perniciosa lubido tenet potentiae paucorum decus atque liber-
tatem suam gratificari.

Ceterum ex aliis negotiis, quae ingenio exercentur, in pri- 4
mis magno usui est memoria rerum gestarum. cuius de vir- 2
tute quia multi dixere, praetereundum puto, simul ne per
insolentiam quis existumet memet studium meum laudando

3. *inconruptus* 'unverdorben', d. h. 'unverderblich', 'unvergänglich'. — *agit: agere* und *agitare* in Verbindung mit Prädikatsadjektiven bei Sallust nicht selten = *esse;* mitunter auch ohne einen solchen Zusatz. — *habet* 'beherrscht'.

4. *admiranda:* hier nicht 'bewundern', sondern 'sich wundern'. — *per luxum:* Sallust gebraucht oft Substantiva mit *per* zur Bezeichnung der Art und Weise im Sinne von Adverbien, z. B. *per fraudem* (3, 1), *per insolentiam* (4, 2), *per dolum* (11, 8), *per superbiam* (85, 1). Daher wechselt ein solcher Ausdruck geradezu mit einem Adverbium ab, so 4, 7 *furtim et per latrocinia.* — *ceterum* abgeschwächt = *sed*, bei Sallust nicht selten. — *cum praesertim* schließt sich an den Hauptsatz an. — *artes animi* 'geistige Beschäftigungen'.

3, 1. *tempestas* = *tempus* in Zeitbestimmungen sehr oft bei Sallust. — *honos:* der Singular bedeutet hier 'Ehrenamt'. — *per fraudem:* siehe zu 2, 4. — *fuit* heißt hier, entsprechend seiner Zugehörigkeit zur Wurzel *fu* (*fieri*), 'geworden ist', d. h. 'zuteil g. i.'. Ebenso 5, 4. — *aut* dient hier als Fortsetzung der Negation *neque.*

2. *parentis* 'Untertanen'. Ebenso 102, 7. — *inportunum* 'mißlich', 'bedenklich'. — *portendant* 'im Gefolge haben'.

3. *gratificari:* der Infinitiv hängt von der ganzen Redensart *lubido tenet* = *lubet* ab.

4, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *aliis* = *ceteris.* Ebenso § 4. — *memoria rerum gestarum* 'Geschichtschreibung'.

2. *per insolentiam:* siehe zu 2, 4.

3 extollere. atque ego credo fore qui, quia decrevi procul a re
publica aetatem agere, tanto tamque utili labori meo nomen
inertiae inponant, certe quibus maxuma industria videtur salu-
4 tare plebem et conviviis gratiam quaerere. qui si reputa-
verint, et quibus ego temporibus magistratus adeptus sim et
quales viri idem adsequi nequiverint et postea quae genera
hominum in senatum pervenerint, profecto existumabunt me
magis merito quam ignavia iudicium animi mei mutavisse
maiusque commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis
5 rei publicae venturum. nam saepe ego audivi Q. Maxumum,
P. Scipionem, praeterea civitatis nostrae praeclaros viros solitos
ita dicere, cum maiorum imagines intuerentur, vehementissume
6 sibi animum ad virtutem accendi. scilicet non ceram illam
neque figuram tantam vim in sese habere, sed memoria rerum
gestarum eam flammam egregiis viris in pectore crescere neque
prius sedari, quam virtus eorum famam atque gloriam ad-
7 aequaverit. at contra quis est omnium his moribus, quin
divitiis et sumptibus, non probitate neque industria cum
maioribus suis contendat? etiam homines novi, qui antea per
virtutem soliti erant nobilitatem antevenire, furtim et per latro-
cinia potius, quam bonis artibus, ad imperia et honores nitun-
8 tur: proinde quasi praetura et consulatus atque alia omnia
huiusce modi per se ipsa clara et magnifica sint ac non per-
9 inde habeantur, ut eorum, qui ea sustinent, virtus est. verum
ego liberius altiusque processi, dum me civitatis morum piget
taedetque. nunc ad inceptum redeo.

3. *gratiam:* ergänze *plebis.* Beides (*salutare* und *convivia*) diente dazu, die Stimmen der plebs für eine Wahl zu gewinnen (*ambitus*).

4. *quibus ego temporibus:* siehe Einl. S. 1. — *postea:* nach Caesars Ermordung. — *merito* 'aus gutem Grunde'. — *iudicium animi mei* findet seine Erklärung durch Cat. 3, 1 *ego adulescentulus initio studio* ('durch meine Neigung') *ad rem publicam latus sum* und 4, 1 *mihi reliquam aetatem a re publica procul habendam decrevi.*

5. *Q. Maxumum:* vermutlich Q. Fabius Maximus Cunctator. Noch unsicherer ist es, ob der ältere oder der jüngere Scipio gemeint ist. — *praeterea* ist in ungewöhnlicher Weise gewissermaßen als Attribut zu *viros* gebraucht, = *alios.* — *imagines:* die aus Wachs (daher *cera* § 6) gefertigten Masken der Vorfahren, die im Atrium aufzustellen die Nobilität das Recht hatte.

6. *scilicet* usw. sind nicht Worte der § 5 erwähnten Männer, sondern eine Bemerkung Sallusts. Dabei ist *scilicet* entsprechend seiner Bildung aus *scire* und *licet,* mit dem acc. c. inf. verbunden. Ebenso 113, 3. — *eorum* (nämlich *maiorum*) muß zu *famam atque gloriam* gezogen und *egregiorum virorum* zu *virtus* ergänzt werden.

7. *his moribus:* abl. abs., 'bei dem jetzigen Zustand der Sitten'. — *non* hebt die in *quin* liegende Verneinung auf, 'statt'. — *per virtutem* und *per latrocinia:* siehe zu 2, 4. — *artibus:* siehe zu 1, 3.

8. *ac non* 'und nicht vielmehr' in Bedingungssätzen und bedingten Vergleichungssätzen (*quasi, tanquam*). — *perinde . . . . ut* = *tanti habeantur* (= *aestimentur*), *quanta . . . . . . virtus est.*

Bellum scripturus sum, quod populus Romanus cum Iu- 5
gurtha rege Numidarum gessit, primum quia magnum et atrox variaque victoria fuit, dehinc quia tunc primum superbiae nobilitatis obviam itum est; quae contentio divina et humana 2
cuncta permiscuit eoque vecordiae processit, ut studiis civilibus bellum atque vastitas Italiae finem faceret. sed priusquam 3
huiusce modi rei initium expedio, pauca supra repetam, quo ad cognoscundum omnia inlustria magis magisque in aperto sint.

Bello Punico secundo, quo dux Carthaginiensium Hannibal 4
post magnitudinem nominis Romani Italiae opes maxume adtriverat, Masinissa rex Numidarum in amicitiam receptus a P. Scipione, cui postea Africano cognomen ex virtute fuit, multa et praeclara rei militaris facinora fecerat. ob quae victis Carthaginiensibus et capto Syphace, cuius in Africa magnum atque late imperium valuit, populus Romanus, quascumque urbis et agros manu ceperat, regi dono dedit. igitur amicitia 5
Masinissae bona atque honesta nobis permansit. sed imperi vitaeque eius finis idem fuit.

Dein Micipsa filius regnum solus optinuit Mastanabale et 6
Gulussa fratribus morbo absumptis. is Adherbalem et Hiem- 7
psalem ex sese genuit Iugurthamque filium Mastanabalis fratris, quem Masinissa, quod ortus ex concubina erat, privatum dereliquerat, eodem cultu, quo liberos suos, domi habuit.

Qui ubi primum adolevit, pollens viribus, decora facie, sed 6
multo maxume ingenio validus, non se luxui neque inertiae conrumpendum dedit, sed, uti mos gentis illius est, equitare iaculari cursu cum aequalibus certare: et cum omnis gloria anteiret, omnibus tamen carus esse. ad hoc pleraque tempora in venando agere, leonem atque alias feras primus aut in pri-

5, 1. *varia victoria:* der abl. qualitatis ist durch *que* mit einem Adjektivum verbunden, wie 1, 1 der gen. qualitatis.

2. *bellum*: füge 'erst' hinzu.

3. *magis magisque* gehört nicht, wie 6, 2 und 7, 6 zusammen, sondern teils zu *inlustria* teils zu *in aperto*.

4. *post* 'seit'. — *magnitudinem* 'Machtentwicklung'. — *Masinissa rex Numidarum:* Numidien bestand aus den beiden Reichen Ostnumidien unter der Herrschaft des Masinissa und Westnumidien unter der des Syphax. Gegen Ende des 2. punischen Kriegs war ersterer mit Rom verbündet, letzterer mit Karthago, während das Verhältnis vorher das umgekehrte gewesen war. — *fuit:* siehe zu 3, 1. — *magnum atque late valuit:* statt *valens fuit* ist *valuit* eingetreten, aus dem *fuit* zu *magnum* zu ergänzen ist.

5. *igitur:* siehe zu 2, 2. — *imperi . . . . finis:* mit seinem Tode (149) war die eigentliche Blüte seines Reiches dahin.

6. *solus optinuit:* der Ausdruck ist insofern nicht ganz genau, als beim Tode Masinissas Mastanabal und Gulussa noch lebten und zunächst mit Micipsa zusammen regierten. Doch sind beide bald nach 136 gestorben.

7. *quem* bezieht sich auf *Iugurtham.* — *privatum* 'ohne Ansprüche auf den Thron'. — *eodem cultu . . . . habuit* 'ließ dieselbe Erziehung zuteil werden'

mis ferire: plurumum facere et minumum ipse de se loqui.
2 quibus rebus Micipsa tametsi initio laetus fuerat, existumans virtutem Iugurthae regno suo gloriae fore, tamen, postquam hominem adulescentem exacta sua aetate et parvis liberis magis magisque crescere intellegit, vehementer eo negotio per-
3 motus multa cum animo suo volvebat. terrebat eum natura mortalium avida imperi et praeceps ad explendam animi cupidinem, praeterea opportunitas suae liberorumque aetatis, quae etiam mediocris viros spe praedae transvorsos agit, ad hoc studia Numidarum in Iugurtham accensa, ex quibus, si talem virum dolis interfecisset, ne qua seditio aut bellum oriretur,
7 anxius erat. his difficultatibus circumventus ubi videt neque per vim neque insidiis obprimi posse hominem tam acceptum popularibus, quod erat Iugurtha manu promptus et adpetens gloriae militaris, statuit eum obiectare periculis et eo modo fortunam temptare.

2 Igitur bello Numantino Micipsa cum populo Romano equitum atque peditum auxilia mitteret, sperans vel ostentando virtutem vel hostium saevitia facile eum occasurum, praefecit
3 Numidis, quos in Hispaniam mittebat. sed ea res longe aliter,
4 ac ratus erat, evenit. nam Iugurtha, ut erat inpigro atque acri ingenio, ubi naturam P. Scipionis, qui tum Romanis imperator erat, et morem hostium cognovit, multo labore multaque cura, praeterea modestissume parendo et saepe obviam eundo periculis in tantam claritudinem brevi pervenerat, ut nostris vehementer carus, Numantinis maxumo terrori esset.
5 ac sane, quod difficillumum in primis est, et proelio strenuus erat et bonus consilio, quorum alterum ex providentia timorem,
6 alterum ex audacia temeritatem adferre plerumque solet. igitur imperator omnis fere res asperas per Iugurtham agere, in amicis habere, magis magisque eum in dies amplecti, quippe
7 cuius neque consilium neque inceptum ullum frustra erat. huc

6, 2. *postquam* und *ubi* verbindet Sallust nicht selten mit dem praesens historicum. — *exacta sua aetate et parvis liberis:* absolute Ablative, 'bei', 'infolge'. — *negotio:* abgeschwächt = *re*.

3. *natura . . . . praeceps* 'der Umstand, daß'. — *suae . . . . aetatis:* gen. explicativus, durch einen Relativsatz zu übersetzen, 'welche . . . bot'. — *mediocris viros* 'bescheidene Naturen'. — *transvorsos* 'vom rechten Wege ab'. — *aut* steigernd, 'oder sogar'.

7, 1. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *per vim:* siehe zu 2, 4. — *temptare* 'die Hand bieten'.

2. *bello Numantino:* 143—133. Numantia lag am obern Laufe des Durius (jetzt Duero) auf einer steilen Anhöhe.

4. *modestissume* 'unbedingt'.

5. *in primis:* ungewöhnliche Verstärkung des Superlativs, während es sonst nur beim Positiv steht, etwa 'im allerhöchsten Grade schwierig'. — *alterum . . . . alterum:* Chiasmus.

6. *quippe cuius:* siehe zu 1, 3. — *frustra* ist Prädikat zu *erat*. Sallust verbindet *esse* nicht selten mit diesem und anderen Adverbien, z. B. mit *abunde* 63, 2, *parum* 31, 22, *tutius* 14, 11.

adcedebat munificentia animi et ingeni sollertia, quis rebus
sibi multos ex Romanis familiari amicitia coniunxerat.
Ea tempestate in exercitu nostro fuere conplures novi atque 8
nobiles, quibus divitiae bono honestoque potiores erant, fac-
tiosi domi, potentes apud socios, clari magis quam honesti,
qui Iugurthae non mediocrem animum pollicitando accende-
bant: si Micipsa rex occidisset, fore uti solus imperi Numidiae
potiretur; in ipso maxumam virtutem, Romae omnia venalia
esse. sed postquam Numantia deleta P. Scipio dimittere auxilia 2
et ipse revorti domum decrevit, donatum atque laudatum
magnifice pro contione Iugurtham in praetorium abduxit ibi-
que secreto monuit, ut potius publice quam privatim amicitiam
populi Romani coleret neu quibus largiri insuesceret: pericu-
lose a paucis emi, quod multorum esset. si permanere vellet
in suis artibus, ultro illi et gloriam et regnum venturum; sin
properantius pergeret, suamet ipsum pecunia praecipitem ca-
surum. sic locutus cum litteris eum, quas Micipsae redderet, 9
dimisit. earum sententia haec erat:
'Iugurthae tui bello Numantino longe maxuma virtus fuit, 2
quam rem tibi certo scio gaudio esse. nobis ob merita sua
carus est: ut idem senatui et populo Romano sit, summa ope
nitemur. tibi quidem pro nostra amicitia gratulor. en habes
virum dignum te atque avo suo Masinissa.'
Igitur rex, ubi ea, quae fama acceperat, ex litteris impe- 3
ratoris ita esse cognovit, cum virtute tum gratia viri permotus
flexit animum suum et Iugurtham beneficiis vincere aggressus
est statimque eum adoptavit et testamento pariter cum filiis
heredem instituit.
Sed ipse paucos post annos morbo atque aetate confectus 4
cum sibi finem vitae adesse intellegeret, coram amicis et co-
gnatis itemque Adherbale et Hiempsale filiis dicitur huiusce
modi verba cum Iugurtha habuisse:

7. *quis* = *quibus*. Diese ältere Form des Dativs und Ablativs Plur. gebraucht Sallust nicht selten, jedoch noch nicht im bellum Catilinae.

8, 1. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1. — *novi* hat gewöhnlich *homines* bei sich; 'Leute von jungem und altem Adel'. — *bono honestoque* 'Recht und Pflicht'. — *factiosi* 'nach Einfluß strebend', aber auf unerlaubtem, ungesetzlichem Wege. — *potentes* 'anmaßend'. — *mediocrem:* siehe zu 6, 3. — *imperi:* Sallust verbindet *potiri* ebenso oft mit dem Genetiv, wie mit dem Ablativ.

2. *publice* 'durch Verdienste um den Staat', *privatim* 'durch Beziehungen zu einzelnen'. — *artibus:* siehe zu 1, 4.

9, 1. *quas ... redderet:* im Deutschen einfach eine Präposition.

2. *idem* ist Subjekt; zu *sit* ergänze *carus*.

3. *ita esse* 'als tatsächlich'. — *statimque:* also noch 133 (Fall von Numantia) oder bald darauf. Jedoch ist der Ausdruck zum mindesten sehr ungenau. Denn nach 11, 6 fand die Adoption erst innerhalb der drei letzten Jahre vor dem 118 erfolgten Tode Micipsas statt.

4. *paucos:* nach 11, 6 *tres*.

10 'Parvom ego, Iugurtha, te amisso patre, sine spe, sine
opibus in regnum meum accepi, existumans non minus me
tibi, quam liberis, si genuissem, ob beneficia carum fore. neque
2 ea res falsum me habuit. nam, ut alia magna et egregia tua
omittam, novissume rediens Numantia meque regnumque meum
gloria honoravisti tuaque virtute nobis Romanos ex amicis
amicissumos fecisti. in Hispania nomen familiae renovatum
est. postremo, quod difficillumum inter mortalis est, gloria
invidiam vicisti.
3 Nunc, quoniam mihi natura finem vitae facit, per hanc dex-
teram, per regni fidem moneo obtestorque te, uti hos, qui
tibi genere propinqui, beneficio meo fratres sunt, caros habeas
neu malis alienos adiungere, quam sanguine coniunctos retinere.
4 non exercitus neque thesauri praesidia regni sunt, verum amici,
quos neque armis cogere neque auro parare queas: officio et
5 fide pariuntur. quis autem amicior quam frater fratri? aut
6 quem alienum fidum invenies, si tuis hostis fueris? equidem
ego vobis regnum trado firmum, si boni eritis, sin mali, in-
becillum. nam concordia parvae res crescunt, discordia maxu-
mae dilabuntur.
7 Ceterum ante hos te, Iugurtha, qui aetate et sapientia prior
es, ne aliter quid eveniat, providere decet. nam in omni cer-
tamine qui opulentior est, etiam si accipit iniuriam, tamen,
8 quia plus potest, facere videtur. vos autem, Adherbal et

10, 1. *amisso patre, sine spe, sine opibus:* diese Ausdrücke ersetzen verneinende Adjektiva, deren Bildung im Lateinischen überhaupt eine eingeschränktere ist, als im Deutschen und Griechischen. Im ersten Gliede ist zur Abwechselung *amisso* statt *sine* eingetreten, 'vaterlos', 'verwaist'. — *regnum*, etwa 'Königshaus'. Die Worte beziehen sich nicht auf die Adoption, sondern auf die Erziehung (5, 7). — *non minus* sollte eigentlich nicht vor *me*, sondern vor *tibi* stehen, denn dieses bildet den Gegensatz zu *liberis*. — *genuissem* ist nicht irreal, sondern conj. futuri exacti. Offenbar lebten zu der Zeit, als Iugurtha ins Königshaus eintrat, Hiempsal und Adherbal noch nicht. Sie waren ja wesentlich jünger als er, vgl. 6, 2 und 10, 7. — *falsum habuit* = *fefellit*.

2. *alia:* siehe zu 4, 1. — *novissume* 'kürzlich', ein sehr ungenauer Ausdruck. Die Zeit ergibt sich aus 9, 3 und 4. — *meque regnumque: que . . . que* oder *et* gebraucht Sallust öfters, wenn das erste Wort ein Pronomen oder pronominales Adverbium ist. — *renovatum est:* als Masinissa im 2. punischen Kriege noch auf seiten Karthagos stand (siehe zu 5, 4), hatte er an den Kämpfen in Spanien teilgenommen.

3. *per hanc dexteram:* der Iugurthas, die Micipsa während seiner Worte ergreift. — *per regni fidem* ungewöhnlich statt *per regiam fidem* (*tuam*), indem *regnum* die Stellung und Würde des *rex* bezeichnet, 'dein Königswort'.

4. *officio* 'Gefälligkeit', 'Dienstfertigkeit'.

5. *fueris* = *factus eris*.

6. *firmum* und *inbecillum* sind nicht Attribute zu *regnum*, sondern Prädikatsadjektiva; zur Übersetzung ist ein Relativsatz zu verwenden.

7. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

Hiempsal, colite observate talem hunc virum, imitamini virtu-
tem et enitimini, ne ego meliores liberos sumpsisse videar
quam genuisse.'

Ad ea Iugurtha, tametsi regem ficta locutum intellegebat 11
et ipse longe aliter animo agitabat, tamen pro tempore benigne
respondit.

Micipsa paucis post diebus moritur. postquam illi more 2
regio iusta magnifice fecerant, reguli in unum convenerunt, ut
inter se de cunctis negotiis disceptarent. sed Hiempsal, qui 3
minumus ex illis erat, natura ferox et iam antea ignobilitatem
Iugurthae, quia materno genere inpar erat, despiciens, dextra
Adherbalem adsedit, ne medius ex tribus, quod apud Numidas
honori ducitur, Iugurtha foret. dein tamen, ut aetati conce- 4
deret, fatigatus a fratre, vix in partem alteram transductus
est. ibi cum multa de administrando imperio dissererent, 5
Iugurtha inter alias res iacit oportere quinquenni consulta et
decreta omnia rescindi, nam per ea tempora confectum annis
Micipsam parum animo valuisse. tum idem Hiempsal placere 6
sibi respondit, nam ipsum illum tribus proxumis annis adopta-
tione in regnum pervenisse. quod verbum in pectus Iugurthae 7
altius, quam quisquam ratus erat, descendit. itaque ex eo 8
tempore ira et metu anxius moliri parare atque ea modo cum
animo habere, quibus Hiempsal per dolum caperetur. quae ubi 9
tardius procedunt neque lenitur animus ferox, statuit quovis
modo inceptum perficere.

Primo conventu, quem ab regulis factum supra memoravi, 12
propter dissensionem placuerat dividi thesauros finisque imperi
singulis constitui. itaque tempus ad utramque rem decernitur, 2
sed maturius ad pecuniam distribuendam. reguli interea in
loca propinqua thesauris alius alio concessere. sed Hiempsal 3
in oppido Thirmida forte eius domo utebatur, qui proxumus

8. *colite observate* 'erweist Achtung und Ehrerbietung'.

11, 1. *agitabat:* siehe zu 1, 3; *animo agitabat* 'dachte'.

2. *moritur:* siehe zu 9, 3. — *postquam:* wie *postquam* und *ubi* mit dem Imperfektum in der Erzählung einen Zustand in der Vergangenheit bezeichnen, z. B. 13, 5 und 28, 2, so mit dem Plusquamperfektum eine in der Vergangenheit abgeschlossene Handlung. In beiden Fällen ist im Deutschen 'als' zu setzen; hier etwa 'als sie fertig waren'. — *reguli* 'Prinzen'.

3. *quia . . . erat:* siehe 5, 7. — *Adherbalem adsedit:* der Akkusativ bei *adsidĕre*, ähnlich wie bei *adsidēre* (*Amisum adsideri* Hist. IV, 13 M.). — *foret* in Finalsätzen = *fieret.*

4. *fatigatus:* ergänze *precibus.*

5. *iacit* 'wirft die Bemerkung hin'. — *quinquenni:* ergänze *proxumi.*

6. *tribus annis . . . pervenisse:* siehe zu 9, 3.

8. *anxius* 'erregt'. — *cum animo:* Lieblingswendung Sallusts in Verbindung mit Verben, wie *reputare*, *volvere*, *trahere* (93, 1). — *per dolum:* siehe zu 2, 4.

9. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *neque* 'ohne daß'.

12, 1. *quem . . . memoravi:* 11, 2.

3. *Thirmida:* unbekannt. — *proxu-*

lictor Iugurthae carus acceptusque ei semper fuerat. quem
ille casu ministrum oblatum promissis onerat inpellitque, uti
tamquam sua visens domum eat, portarum clavis adulterinas
paret — nam verae ad Hiempsalem referebantur —; ceterum,
ubi res postularet, se ipsum cum magna manu venturum.
4 Numida mandata brevi conficit atque, uti doctus erat, noctu
5 Iugurthae milites introducit. qui postquam in aedis inrupere,
divorsi regem quaerere, dormientis alios alios occursantis interficere,
scrutari loca abdita, clausa effringere, strepitu et tumultu
omnia miscere, cum interim Hiempsal reperitur occultans
se tugurio mulieris ancillae, quo initio pavidus et ignarus
6 loci perfugerat. Numidae caput eius, uti iussi erant, ad Iugurtham
referunt.

13 Ceterum fama tanti facinoris per omnem Africam brevi
divolgatur. Adherbalem omnisque, qui sub imperio Micipsae
fuerant, metus invadit. in duas partis discedunt Numidae:
plures Adherbalem secuntur, sed illum alterum bello meliores.
2 igitur Iugurtha quam maxumas potest copias armat, urbis
partim vi alias voluntate imperio suo adiungit, omni Numidiae
3 imperare parat. Adherbal tametsi Romam legatos miserat,
qui senatum docerent de caede fratris et fortunis suis, tamen
4 fretus multitudine militum parabat armis contendere. sed ubi
res ad certamen venit, victus ex proelio profugit in provin-
5 ciam ac deinde Romam contendit. tum Iugurtha patratis consiliis,
postquam omni Numidia potiebatur, in otio facinus
suum cum animo reputans timere populum Romanum neque
advorsus iram eius usquam nisi in avaritia nobilitatis et pe-
6 cunia sua spem habere. itaque paucis diebus cum auro et
argento multo Romam legatos mittit, quis praecepit, primum
uti veteres amicos muneribus expleant, deinde novos adquirant,
postremo, quaecumque possint, largiundo parare ne cunctentur.
7 sed ubi Romam legati venere et ex praecepto regis hospitibus

mus lictor ist eigentlich derjenige Liktor, der dem betreffenden Beamten in der Reihe der vor ihm schreitenden Liktoren zunächst geht; hier in übertragenem Sinne ein dem Iugurtha besonders treuer Trabant. — *tamquam* 'unter dem Vorwande'. — *sua* 'nach seinem Eigentum', frei 'nach dem Rechten'. — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

5. *clausa* 'verschlossene Türen'.

13, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

2. *partim . . . alias:* statt *pars . . . pars* sagt Sallust meist *pars . . . alii, ceteri, pauci* u. dgl. oder in umgekehrter Reihenfolge. Ebenso § 8.

4. *provinciam: Africam* (seit 146), das alte Gebiet von Karthago.

5. *postquam:* siehe zu 11, 2. — *potiebatur* bezeichnet hier den Zustand, 'im Besitze war'. — *cum animo:* siehe zu 11, 8. — *avaritia nobilitatis:* er wußte *Romae omnia venalia esse* (8, 1).

6. *paucis diebus:* eigentlich 'innerhalb', dann geradezu 'nach'. Ebenso 25, 5; 35, 9 u. ö. — *quis:* siehe zu 7, 7. — *expleant* 'überhäufen'. — *quaecumque possint* ist nicht Objekt zu *largiundo*, sondern zu *parare.*

aliisque, quorum ea tempestate in senatu auctoritas pollebat, magna munera misere, tanta conmutatio incessit, ut ex maxuma invidia in gratiam et favorem nobilitatis Iugurtha veniret.
quorum pars spe alii praemio inducti singulos ex senatu am- 8
biundo nitebantur, ne gravius in eum consuleretur. igitur ubi 9
legati satis confidunt, die constituto senatus utrisque datur. tum Adherbalem hoc modo locutum accepimus:

'Patres conscripti, Micipsa pater meus moriens mihi prae- 14
cepit, uti regni Numidiae tantum modo procurationem existumarem meam, ceterum ius et imperium eius penes vos esse; simul eniterer domi militiaeque quam maxumo usui esse populo Romano, vos mihi cognatorum, vos adfinium loco ducerem: si ea fecissem, in vostra amicitia exercitum divitias munimenta regni me habiturum. quae cum praecepta parentis mei 2
agitarem, Iugurtha, homo omnium, quos terra sustinet, sceleratissumus, contempto imperio vostro Masinissae me nepotem et iam ab stirpe socium atque amicum populi Romani regno fortunisque omnibus expulit.

Atque ego, patres conscripti, quoniam eo miseriarum ven- 3
turus eram, vellem potius ob mea quam ob maiorum meorum beneficia posse me a vobis auxilium petere, ac maxume deberi mihi beneficia a populo Romano, quibus non egerem, secundum ea, si desideranda erant, uti debitis uterer. sed quoniam parum 4
tuta per se ipsa probitas est neque mihi in manu fuit, Iugurtha qualis foret, ad vos confugi, patres conscripti, quibus, quod mihi miserrumum est, cogor prius oneri quam usui esse.

Ceteri reges aut bello victi in amicitiam a vobis recepti 5
sunt aut in suis dubiis rebus societatem vostram adpetiverunt: familia nostra cum populo Romano bello Carthaginiensi amicitiam instituit, quo tempore magis fides eius quam fortuna petunda erat. quorum progeniem vos, patres conscripti, nolite 6
pati me, nepotem Masinissae, frustra a vobis auxilium petere.

7. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1. — *invidia:* oft nicht 'Neid', sondern 'Mißgunst', 'üble Nachrede', 'Haß'. — *gratiam et favorem* 'Zuneigung und Gunst'.

8. *quorum* ist nach dem Sinn auf *nobilitatis* (= *nobilium*) bezogen.

9. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *senatus . . . datur:* es wird eine Senatssitzung einberufen, in der sie erscheinen dürfen.

14, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *ius et imperium* 'rechtmäßige Herrschaft'. — *loco ducerem* 'ansehen als'.

2. *agitarem* 'mich richtete nach'.

3. *venturus eram* 'sollte, es mir bestimmt war'. — *secundum ea* 'in zweiter Reihe', 'nächstdem'. — *uti . . . uterer:* im letzten Gliede ist statt des acc. c. inf. nach *vellem* finales *uti* eingetreten.

4. *probitas* 'Unschuld'. — *foret:* hier = *futurus esset.*

5. *ceteri reges . . . adpetiverunt:* dieser ganze Satz ist dem folgenden durch 'während' unterzuordnen. — *familia nostra . . . instituit:* siehe zu 5, 4. — *fides eius* 'der in Zukunft von ihm zu erwartende Schutz'; *petunda* 'erstrebenswert', 'verlockend'.

6. *quorum* ist nach dem Sinne

7 Si ad impetrandum nihil causae haberem praeter miseran-
dam fortunam, quod paulo ante rex genere fama atque copiis
potens, nunc deformatus aerumnis, inops alienas opes expecto,
tamen erat maiestatis populi Romani prohibere iniuriam neque
8 pati cuiusquam regnum per scelus crescere. verum ego eis
finibus eiectus sum, quos maioribus meis populus Romanus
dedit, unde pater et avos meus una vobiscum expulere Sypha-
cem et Carthaginiensis. vostra beneficia mihi erepta sunt,
patres conscripti, vos in mea iniuria despecti estis.

9 Eheu me miserum! hucine, Micipsa pater, beneficia tua
evasere, ut, quem tu parem cum liberis tuis regnique partici-
pem fecisti, is potissumum stirpis tuae extinctor sit? num-
quamne ergo familia nostra quieta erit? semperne in sanguine
10 ferro fuga vorsabitur? dum Carthaginienses incolumes fuere,
iure omnia saeva patiebamur: hostes ab latere, vos amici pro-
cul, spes omnis in armis erat. postquam illa pestis ex Africa
eiecta est, laeti pacem agitabamus, quippe quis hostis nullus
11 erat, nisi forte quem vos iussissetis. ecce autem ex inproviso
Iugurtha, intoleranda audacia scelere atque superbia sese ec-
ferens, fratre meo atque eodem propinquo suo interfecto pri-
mum regnum eius sceleris sui praedam fecit, post ubi me
isdem dolis nequit capere, nihil minus quam vim aut bellum
expectantem in imperio vostro, sicut videtis, extorrem patria
domo inopem et copertum miseriis effecit, ut ubivis tutius
quam in meo regno essem.

12 Ego sic existumabam, patres conscripti, uti praedicantem
audiveram patrem meum: qui vostram amicitiam diligenter
colerent, eos multum laborem suscipere, ceterum ex omnibus
13 maxume tutos esse. quod in familia nostra fuit, praestitit, uti
in omnibus bellis adesset vobis: nos uti per otium tuti simus,
14 in vostra manu est, patres conscripti. pater nos duos fratres

auf *familia nostra* (= *maiores nostri*) bezogen. Vgl. 13, 8. — *progeniem* und *nepotem Masinissae:* beides Apposition zu *me*.

7. *si:* beachte *tamen* am Anfang des Hauptsatzes. Ebenso § 16. — *erat:* hier nicht, wie gewöhnlich, = *fuisset,* sondern = *esset.* Ebenso 85, 48 *decebat* = *deceret.* — *per scelus:* siehe zu 2, 4.

8. *mea* steht statt des gen. objectivus. Ebenso § 23 *tuas.*

9. *hucine ... evasere* 'den Erfolg haben gehabt?' — *parem* 'gleichberechtigt'.

10. *iure:* hier 'naturgemäß'. — *pestis:* von Personen gesagt, etwa 'Geißel', 'Landplage'. — *quippe:* siehe zu 1, 3. — *quis:* siehe zu 7, 7. — *quem:* da *nisi forte* nicht mit dem Konjunktiv verbunden werden kann, so ergänze man *is erat* vor *quem.* Der Konjunktiv *iussissetis* bezeichnet die wiederholte Handlung, die allerdings meist durch den Indikativ ausgedrückt wird. Ebenso 58, 8 *sin accessissent.*

11. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *in imperio vostro* 'unter dem Schutze eurer Herrschaft'; die Worte gehören zu *expectantem.* — *copertum* = *coopertum.* — *tutius . . . essem:* siehe zu 7, 6.

12. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

13. *quod . . . fuit* 'so viel in ihren Kräften stand'.

reliquit, tertium Iugurtham beneficiis suis ratus est coniunctum
nobis fore. alter eorum necatus est, alterius ipse ego manus
inpias vix effugi. quid agam? aut quo potissumum infelix 15
adcedam? generis praesidia omnia extincta sunt: pater, uti
necesse erat, naturae concessit; fratri, quem minume decuit,
propincus per scelus vitam eripuit; adfinis amicos propinquos
ceteros meos alium alia clades obpressit: capti ab Iugurtha
pars in crucem acti, pars bestiis obiecti sunt, pauci, quibus
relicta est anima, clausi in tenebris cum maerore et luctu
morte graviorem vitam exigunt.

Si omnia, quae aut amisi aut ex necessariis advorsa facta 16
sunt, incolumia manerent, tamen, si quid ex inproviso mali
accidisset, vos inplorarem, patres conscripti, quibus pro magni-
tudine imperi ius et iniurias omnis curae esse decet. nunc 17
vero exul patria domo solus atque omnium honestarum rerum
egens quo adcedam aut quos appellem? nationesne an reges,
qui omnes familiae nostrae ob vostram amicitiam infesti sunt?
an quoquam mihi adire licet, ubi non maiorum meorum hostilia
monumenta pluruma sint? aut quisquam nostri misereri potest,
qui aliquando vobis hostis fuit? postremo Masinissa nos ita 18
instituit, patres conscripti, ne quem coleremus nisi populum
Romanum, ne societàtes, ne foedera nova acciperemus: abunde
magna praesidia nobis in vostra amicitia fore; si huic imperio
fortuna mutaretur, una occidundum nobis esse. virtute ac dis 19
volentibus magni estis et opulenti, omnia secunda et oboedientia
sunt: quo facilius sociorum iniurias curare licet.

Tantum illud vereor, ne quos privata amicitia Iugurthae 20
parum cognita transvorsos agat. quos ego audio maxuma ope
niti ambire fatigare vos singulos, ne quid de absente incognita
causa statuatis: fingere me verba et fugam simulare, cui licuerit
in regno manere. quod utinam illum, cuius inpio facinore in 21
has miserias proiectus sum, eadem haec simulantem videam
et aliquando aut apud vos aut apud deos inmortalis rerum

15. *generis praesidia:* gen. explicativus, die *praesidia*, die im *genus* bestehen, die das *genus* bietet. Etwa 'alle Angehörigen, die mich schützen könnten'. — *quem minume decuit* gehört zu *propincus*. — *per scelus:* siehe zu 2, 4.

16. *quae* ist Objekt zu *amisi* und Subjekt zu *facta sunt*. — *si . . . tamen:* siehe zu § 7. — *ex necessariis advorsa:* gemeint sind Jugurtha und die mit ihm abtrünnig Gewordenen (13, 1).

17. *omnium honestarum rerum* 'aller meiner Stellung gebührenden Mittel'. — *an quoquam* ist nicht ein neuer Teil der Doppelfrage, sondern ein selbständiger Fragesatz, der die davor zu ergänzende verneinende Antwort begründet. — *hostilia monumenta* 'Erinnerungen an die Feindschaft'.

19. *sociorum:* gen. obiectivus.

20. *transvorsos agat:* siehe zu 6, 3. — *incognita causa:* juristischer Ausdruck, etwa 'ohne förmliche, eigentliche Untersuchung'. — *cui:* adversativ.

21. *quod* bei *utinam* zur näheren Verknüpfung, wie *quod si*. —

humanarum cura oriatur: ne ille, qui nunc sceleribus suis ferox atque praeclarus est, omnibus malis excruciatus inpietatis in parentem nostrum, fratris mei necis mearumque miseriarum
22 gravis poenas reddat. iam iam, frater animo meo carissume, quamquam tibi inmaturo et, unde minume decuit, vita erepta est, tamen laetandum magis quam dolendum puto casum tuum.
23 non enim regnum, sed fugam exilium egestatem et omnis has, quae me premunt, aerumnas cum anima simul amisisti. at ego infelix, in tanta mala praecipitatus ex patrio regno, rerum humanarum spectaculum praebeo, incertus quid agam, tuasne iniurias persequar, ipse auxili egens, an regno consulam, cuius
24 vitae necisque potestas ex opibus alienis pendet. utinam emori fortunis meis honestus exitus esset neu iure contemptus viderer, si defessus malis iniuriae concessissem. nunc neque vivere lubet neque mori licet sine dedecore.

25 Patres conscripti, per vos, per liberos atque parentis vostros, per maiestatem populi Romani, subvenite mihi misero, ite obviam iniuriae, nolite pati regnum Numidiae, quod vostrum est, per scelus et sanguinem familiae nostrae tabescere.'

15 Postquam rex finem loquendi fecit, legati Iugurthae largitione magis quam causa freti paucis respondent: Hiempsalem ob saevitiam suam ab Numidis interfectum, Adherbalem ultro bellum inferentem, postquam superatus sit, queri, quod iniuriam facere nequivisset. Iugurtham ab senatu petere, ne se alium putarent, ac Numantiae cognitus esset neu verba inimici
2 ante facta sua ponerent. deinde utrique curia egrediuntur. senatus statim consulitur. fautores legatorum, praeterea senatus magna pars gratia depravata Adherbalis dicta contemnere, Iugurthae virtutem extollere laudibus: gratia voce, denique omnibus modis pro alieno scelere et flagitio sua quasi pro
3 gloria nitebantur. at contra pauci, quibus bonum et aequom divitiis carius erat, subveniundum Adherbali et Hiempsalis

ne regelmäßig nur vor einem Pronomen stehende Versicherungspartikel 'wahrlich'. Der Konjunktiv *reddat* ist potential aufzufassen. Der voraufgehende Wunschsatz (*utinam . . . oriatur*) hat etwa die Bedeutung eines hypothetischen Vordersatzes. Deshalb ist vor *ne* 'dann' einzufügen.

22. *unde* = *a quo*.

23. *rerum humanarum* 'der Unbeständigkeit alles Irdischen', 'der menschlichen Schwäche'. — *tuas:* siehe zu § 8. — *cuius* bezieht sich auf das in *consulam* liegende *ego* zurück. — *vitae necisque potestas* bildet einen Begriff, etwa 'Herrschergewalt'.

24. *fortunis meis* ist Dativ.

25. *per vos . . . Romani:* ergänze *vos oro* oder *obsecro*. — *per scelus . . . nostrae* 'durch ruchloses Blutvergießen in unserer Familie'.

15, 1. *Numantiae:* 7, 2—9, 2. — *ante facta sua ponerent* ungewöhnlich statt *factis suis anteponerent.*

2. *utrique* 'beide Parteien'. — *contemnere* 'erklärten für nicht beachtenswert'. — *gratia* 'durch persönlichen Einfluß'.

3. *bonum et aequom* 'Recht und Billigkeit'

mortem severe vindicandam censebant, sed ex omnibus maxume 4
Aemilius Scaurus, homo nobilis inpiger factiosus avidus potentiae honoris divitiarum, ceterum vitia sua callide occultans.
is postquam videt regis largitionem famosam inpudentemque, 5
veritus, quod in tali re solet, ne polluta licentia invidiam accenderet, animum a consueta lubidine continuit. vicit tamen 16
in senatu pars illa, quae vero pretium aut gratiam anteferebat.
decretum fit, uti decem legati regnum, quod Micipsa opti- 2
nuerat, inter Iugurtham et Adherbalem dividerent. cuius legationis princeps fuit L. Opimius, homo clarus et tum in senatu potens, quia consul C. Graccho et M. Fulvio Flacco interfectis
acerrume victoriam nobilitatis in plebem exercuerat. eum 3
Iugurtha tametsi Romae in inimicis habuerat, tamen accuratissume recepit, dando et pollicendo multa perfecit, uti famae fide, postremo omnibus suis rebus commodum regis anteferret.
reliquos legatos eadem via aggressus plerosque capit, paucis 4
carior fides quam pecunia fuit. in divisione quae pars Numi- 5
diae Mauretaniam attingit, agro virisque opulentior, Iugurthae traditur, illam alteram specie quam usu potiorem, quae portuosior et aedificiis magis exornata erat, Adherbal possedit.

Res postulare videtur Africae situm paucis exponere et eas 17
gentis, quibuscum nobis bellum aut amicitia fuit, attingere.
sed quae loca et nationes ob calorem aut asperitatem, item 2
solitudines minus frequentata sunt, de eis haud facile compertum narraverim. cetera quam paucissumis absolvam.

In divisione orbis terrae plerique in parte tertia Africam 3
posuere, pauci tantum modo Asiam et Europam esse, sed Africam in Europa. ea finis habet ab occidente fretum nostri 4
maris et Oceani, ab ortu solis declivem latitudinem, quem

4. M. Aemilius Scaurus, Konsul 115, Censor 109, tüchtiger Redner, von Cicero, wohl aus Parteirücksichten, wesentlich günstiger beurteilt. — *factiosus:* siehe zu 8, 1. — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

5. *postquam videt:* siehe zu 6, 2. — *famosam* 'stadtkundig'. — *solet* = *fieri solet*. — *polluta licentia* 'unsauberes, freches Verfahren'.

16, 2. L. Opimius, Konsul 121.

3. *accuratissume* 'aufs zuvorkommendste', 'mit ausgesuchter Höflichkeit'. — *fide* = *fidei*. Sallust gebraucht mitunter beim Gen. und Dat. Sing. der 5. Deklination die Form auf *e*, z. B. *die* (52, 3 und 97, 3). — *fide* 'Pflicht'. Ebenso § 4.

5. *usu* 'wirklicher Wert'. — *possedit:* Perfekt zu *possīdo*.

17, 1. *postulare:* die Verben des Bittens und Antreibens (*hortor*, *dehortor*, *moneo*, *postulo*, *impero*) verbindet Sallust wiederholt mit dem Infinitiv. — *situm* 'Geographie'.

2. *asperitatem* 'Unwirtlichkeit'. — *compertum* 'etwas Sicheres', 'Verbürgtes'

3. *posuere* ist wie ein Verbum des Zählens oder Rechnens (*puto*, *numero*) konstruiert. Im 2. Gliede hängt sogar ein acc. c. inf. davon ab. — *pauci:* so der berühmte Polyhistor M. Terentius Varro (116 —28 v. Chr.). Siehe de lingua latina 5, 5, 31: *terra* (*divisa est*) *in Asiam et Europam*.

4. *declivem latitudinem* 'eine breite Absenkung'.

locum Catabathmon incolae appellant. mare saevom inpor-
5 tuosum. ager frugum fertilis, bonus pecori, arbore infecundus.
6 caelo terraque penuria aquarum. genus hominum salubri cor-
pore velox patiens laborum. plerosque senectus dissolvit,
nisi qui ferro aut bestiis interiere, nam morbus haud saepe
quemquam superat. ad hoc malefici generis pluruma animalia.
7 Sed qui mortales initio Africam habuerint, quique postea
adcesserint aut quo modo inter se permixti sint, quamquam
ab ea fama, quae plerosque optinet, divorsum est, tamen, uti
ex libris Punicis, qui regis Hiempsalis dicebantur, interpreta-
tum nobis est utique rem sese habere cultores eius terrae
putant, quam paucissumis dicam. ceterum fides eius rei penes
auctores erit.
18 Africam initio habuere Gaetuli et Libyes, asperi incultique,
quis cibus erat caro ferina atque humi pabulum uti peco-
2 ribus. ei neque moribus neque lege aut imperio cuiusquam
regebantur: vagi palantes, quas nox coegerat, sedes habebant.
3 sed postquam in Hispania Hercules, sicuti Afri putant, interiit,
exercitus eius, conpositus ex variis gentibus, amisso duce ac
passim multis sibi quisque imperium petentibus brevi dilabitur.
4 ex eo numero Medi Persae et Armenii navibus in Africam
5 transvecti proxumos nostro mari locos occupavere, sed Persae
intra Oceanum magis, eique alveos navium invorsos pro tuguriis
habuere, quia neque materia in agris neque ab Hispanis emundi
6 aut mutandi copia erat: mare magnum et ignara lingua com-
7 mercio prohibebant. ei paulatim per conubia Gaetulos secum
miscuere et, quia saepe temptantes agros alia, deinde alia loca
8 petiverant, semet ipsi Nomadas appellavere. ceterum adhuc
aedificia Numidarum agrestium, quae mapalia illi vocant, ob-
9 longa incurvis lateribus tecta quasi navium carinae sunt. Medis
autem et Armeniis adcessere Libyes — nam ei propius mare

6. *senectus* 'Alterschwäche'. — *interiere:* im Deutschen das Präsens. Das Perfektum steht, weil der Satz eine wiederholte Handlung in der Gegenwart bezeichnet und die Handlung des Nebensatzes der des Hauptsatzes voraufgeht.

7. *habuerint* = *habitaverint.* Ebenso 18, 1. — *libris . . . dicebantur:* Hiempsal II., nach Jugurthas Besiegung König von Numidien. Sallust lernte seine Schriften als Statthalter von Afrika kennen, s. Einl. S. 2. — *interpretatum est:* Sallust gebraucht das part. perf. mancher verba deponentia in passivem Sinne, so noch *adeptus* (101, 9), *enisus* (25, 2), *ludificatus* (50, 4). — *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *fides . . . erit* 'die Wahrheit müssen . . . vertreten'.

18, 1. *habuere:* siehe zu 17, 7. — *quis:* siehe zu 7, 7.

2. *vagi* 'unstet'.

3. *quisque* gehört als logisches Subjekt in den abl. absolutus. Ebenso Cat. 18, 5 *ipsi fascibus correptis.*

5. *intra Oceanum* 'vom Ozean begrenzt', d. h. Nordwestafrika. — *copia* 'Möglichkeit'.

6. *ignara:* passivisch = *ignota.* Ebenso 52, 4.

7. *Nomades* (*Νόμαδες*) ist die griechische Form für *Numidae.*

8. *lateribus:* abl. plur. zu *later.*

Africum agitabant, Gaetuli sub sole magis, haud procul ab ardoribus — eique mature oppida habuere, nam freto divisi ab Hispania mutare res inter se instituerant. nomen eorum 10
paulatim Libyes conrupere, barbara lingua Mauros pro Medis appellantes. sed res Persarum brevi adolevit, ac postea nomine 11
Numidae propter multitudinem a parentibus digressi possedere ea loca, quae proxuma Carthagine Numidia appellatur. deinde 12
utrique alteris freti finitumos armis aut metu sub imperium suum coegere, nomen gloriamque sibi addidere, magis ei, qui ad nostrum mare processerant, quia Libyes quam Gaetuli minus bellicosi. denique Africae pars inferior pleraque ab Numidis possessa est, victi omnes in gentem nomenque imperantium concessere. postea Phoenices, alii multitudinis domi minuendae 19
gratia pars imperi cupidine, sollicitata plebe et aliis novarum rerum avidis Hipponem Hadrumetum Leptim aliasque urbis in ora marituma condidere, eaeque brevi multum auctae pars originibus suis praesidio aliae decori fuere. nam de Carthagine 2
silere melius puto, quam parum dicere, quoniam alio properare tempus monet.

Igitur ad Catabathmon, qui locus Aegyptum ab Africa di- 3
vidit, secundo mari prima Cyrene est, colonia Theraeon, ac deinceps duae Syrtes interque eas Leptis, deinde Philaenon arae, quem locum Aegyptum vorsus finem imperi habuere Carthaginienses, post aliae Punicae urbes. cetera loca usque 4
ad Mauretaniam Numidae tenent, proxumi Hispania Mauri

9. *agitabant:* siehe zu 2, 3. — *freto:* füge 'nur' bei.

11. *possedere:* siehe zu 16, 5. Ebenso § 12. — *proxuma Carthagine:* hier und 19, 4 ist *proxumus* in ungewöhnlicher Weise mit dem Abl. statt mit *a* (vgl. *prope a*) verbunden. — *quae proxuma* ist neutr. plur.; das Prädikatsverbum *appellatur* hat sich im Numerus nach dem Prädikatsnomen *Numidia* gerichtet.

12. *utrique alteris* = *utrique alteri alteris.* — *inferior:* tiefer gelegen, also das 'Küstenland'.

19, 1. *alii . . . pars* und *pars . . . aliae*: siehe zu 13, 2. — *Hipponem Hadrumetum Leptim:* es gab zwei Städte Namens Hippo, H. diarrhytus, jetzt Bizerta in Tunis (wohl hier gemeint), und H. regius, jetzt Bona in Algier; Hadrumetum jetzt Susa in Tunis; den Namen Leptis trugen ebenfalls zwei Städte. L. magna, jetzt Lebda in Tripolis (§ 3), und L. parva, jetzt Lamta in Tunis. — *originibus:* *origo* = μητρόπολις. — *monet:* siehe zu 17, 1.

3. *Catabathmon:* 17, 4. — *secundo mari:* vgl. *secundo flumine*, 'längs des Meeres'. — Cyrene (*Κυρήνη*) die reiche Hauptstadt der Landschaft Cyrenaica (jetzt Hochebene von Barka), 631 v. Chr. von Thera (*Θήρα*), einer der Kykladen, aus gegründet. — *Theraeon* und *Philaenon* mit Beibehaltung der griechischen Genetivendung. — *duae Syrtes:* S. maior, jetzt Dschun el Kebrit, östlich von Tripolis, und S. minor, jetzt Golf von Gâbes, westlich davon. Näheres siehe Kap. 78. — *Philaenon arae:* siehe Kap. 79. — *deinde* ist nicht ganz genau, denn Phil. arae liegen zwar westlich von der Großen Syrte, aber östlich von Leptis magna und der Kleinen, jetzt Muktar.

4. *Hispania:* siehe zu 18, 11.

5 sunt. super Numidiam Gaetulos accepimus partim in tuguriis
6 alios incultius vagos agitare, post eos Aethiopas esse, dehinc
loca exusta solis ardoribus.
7 Igitur bello Iugurthino pleraque ex Punicis oppida et finis
Carthaginiensium, quos novissume habuerant, populus Romanus per magistratus administrabat, Gaetulorum magna pars et
Numidae usque ad flumen Muluccham sub Iugurtha erant,
Mauris omnibus rex Bocchus imperitabat, praeter nomen cetera
ignarus populi Romani itemque nobis neque bello neque pace
8 antea cognitus. de Africa et eius incolis ad necessitudinem
rei satis dictum.

20 Postquam diviso regno legati Africa decessere et Iugurtha
contra timorem animi praemia sceleris adeptum sese videt,
certum esse ratus, quod ex amicis apud Numantiam acceperat,
omnia Romae venalia esse, simul et illorum pollicitationibus
accensus, quos paulo ante muneribus expleverat, in regnum
2 Adherbalis animum intendit. ipse acer bellicosus, at is, quem
petebat, quietus inbellis, placido ingenio, opportunus iniuriae,
3 metuens magis quam metuendus. igitur ex inproviso finis
eius cum magna manu invadit, multos mortalis cum pecore
atque alia praeda capit, aedificia incendit, pleraque loca hosti-
4 liter cum equitatu adcedit, deinde cum omni multitudine in
regnum suum convortit, existumans Adherbalem dolore permotum iniurias suas manu vindicaturum eamque rem belli
5 causam fore. at ille, quod neque se parem armis existumabat
et amicitia populi Romani magis quam Numidis fretus erat,
legatos ad Iugurtham de iniuriis questum misit. qui tametsi
contumeliosa dicta rettulerant, prius tamen omnia pati decrevit,
quam bellum sumere, quia temptatum antea secus cesserat.
6 neque eo magis cupido Iugurthae minuebatur, quippe qui
7 totum eius regnum animo iam invaserat. itaque non uti antea
cum praedatoria manu, sed magno exercitu conparato bellum
gerere coepit et aperte totius Numidiae imperium petére.
8 ceterum qua pergebat, urbis agros vastare, praedas agere, suis

5. *super:* Gegenteil von inferior (18, 12), also 'südlich'. — *partim . . . alios:* siehe zu 13, 2.

6. *agitare:* siehe zu 2, 3.

7. *Muluccham:* jetzt Muluya oder Mulwia, an der Grenze von Algier und Marokko. — *cetera* hängt als adverbialer Akkusativ von *ignarus* ab. Ebenso *cetera egregius* (Hist. IV, 70 M).

8. *necessitudinem* = *necessitatem.*

20, 1. *videt* nach *postquam:* siehe zu 6, 2. — *quod . . . venalia esse:* 8, 1. — *simul:* zusammen gehören die Worte *ratus simul et accensus;* übersetze jedoch 'zugleich auch'. Ebenso 25, 5.

4. *convortit* ohne *se;* vgl. *revortit.* — *iniurias suas:* siehe zu 14, 8.

5. *temptatum:* ergänze *bellum.* — *antea:* 13, 4. — *secus: atque speraverat,* 'ungünstig abgelaufen war'.

6. *neque* dient hier zur Bezeichnung des Gegensatzes = *neque vero, neque tamen.* — *quippe qui:* siehe zu 1, 3. — *animo* 'in Gedanken'

8. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

animum, hostibus terrorem augere. Adherbal ubi intellegit eo 21
processum, uti regnum aut relinquendum esset aut armis reti-
nendum, necessario copias parat et Iugurthae obvius procedit.
interim haud longe a mari prope Cirtam oppidum utriusque 2
exercitus consedit, et quia diei extremum erat, proelium non
inceptum. sed ubi plerumque noctis processit, obscuro etiam
tum lumine milites Iugurthini signo dato castra hostium in-
vadunt, semisomnos partim alios arma sumentis fugant fun-
duntque. Adherbal cum paucis equitibus Cirtam profugit, et
ni multitudo togatorum fuisset, quae Numidas insequentis
moenibus prohibuit, uno die inter duos reges coeptum atque
patratum bellum foret. igitur Iugurtha oppidum circumsedit, 3
vineis turribusque et machinis omnium generum expugnare
aggreditur, maxume festinans tempus legatorum antecapere,
quos ante proelium factum ab Adherbale Romam missos
audiverat.
Sed postquam senatus de bello eorum accepit, tres adule- 4
scentes in Africam legantur, qui ambos reges adeant, senatus
populique Romani verbis nuntient velle et censere eos ab armis
discedere, de controvorsiis suis iure potius quam bello discep-
tare: ita seque illisque dignum esse. legati in Africam matu- 22
rantes veniunt, eo magis, quod Romae, dum proficisci parant,
de proelio facto et oppugnatione Cirtae audiebatur; sed is
rumor clemens erat. quorum Iugurtha accepta oratione respon- 2
dit sibi neque maius quicquam neque carius auctoritate senatus
esse. ab adulescentia ita se enisum, ut ab optumo quoque
probaretur; virtute, non malitia P. Scipioni, summo viro, pla-
cuisse; ob easdem artis a Micipsa, non penuria liberorum in
regnum adoptatum esse. ceterum, quo plura bene atque strenue 3

21, 1. *intellegit* nach *ubi:* siehe zu 6, 2.

2. Cirta, jetzt Constantine, die Hauptstadt Numidiens, auf einem steilen Felsblock gelegen, auf drei Seiten vom Wêd Rummel umflossen und nur von Südwesten zugänglich, etwa 65 Kilometer von der Küste entfernt. In Cirta lebten damals viele römische Bürger (*togati* § 2) und sonstige Italiker (Kap. 26) als Geschäftsleute. — *diei extremum: extremum* substantiviert und mit einem Genetiv verbunden nach Analogie der Quantitätsadjektiva (*multum, plurumum, quantum*). Ebenso 90, 1 *aestatis extremum.* Vgl. im folgenden Satze *plerumque noctis* (auch 98, 6 und 109, 4). — *partim alios:* siehe zu 13, 2. — *foret* wie öfter = *esset.*

3. *tempus legatorum:* die Zeit, welche die Gesandten zur Ausführung ihrer Aufträge brauchten, wollte er vorher benutzen; etwa 'die Sache noch vor der Ankunft der Gesandten zu Ende führen'.

4. *verbis* 'im Auftrag'. — *nuntient velle:* der Subjektsakkusativ im acc. cum inf. fehlt bei Sallust manchmal, z. B. auch 22, 4. — *velle* bezieht sich auf *populi Romani, censere* auf *senatus,* also Chiasmus. — *seque illisque:* siehe zu 10, 2.

22, 1. *clemens*: füge 'noch' hinzu.

2. *malitia* als Gegensatz zu *virtute* = *malis artibus,* 'Eigenschaften', siehe zu 1, 3 und vgl. im folgenden Satz *ob easdem artis.* — *P. Scipioni:* 8, 2. — *adoptatum:* 9, 3.

4 fecisset, eo animum suum iniuriam minus tolerare. Adher-
balem dolis vitae suae insidiatum. quod ubi conperisset, sce-
leri eius obviam isse. populum Romanum neque recte neque
pro bono facturum, si ab iure gentium sese prohibuerit.
postremo de omnibus rebus legatos Romam brevi missurum.
5 ita utrique digrediuntur. Adherbalis appellandi copia non fuit.
23 Iugurtha ubi eos Africa decessisse ratus est neque propter
loci naturam Cirtam armis expugnare potest, vallo atque fossa
moenia circumdat, turris extruit easque praesidiis firmat. prae-
terea dies noctisque aut per vim aut dolis temptare, defen-
soribus moenium praemia modo modo formidinem ostentare,
suos hortando ad virtutem adrigere: prorsus intentus cuncta
2 parare. Adherbal ubi intellegit omnis suas fortunas in ex-
tremo sitas, hostem infestum, auxili spem nullam, penuria
rerum necessariarum bellum trahi non posse, ex eis, qui una
Cirtam profugerant, duos maxume inpigros delegit: eos multa
pollicendo ac miserando casum suum confirmat, uti per hostium
munitiones noctu ad proxumum mare, dein Romam pergerent.
24 Numidae paucis diebus iussa efficiunt. litterae Adherbalis in
senatu recitatae, quarum sententia haec fuit:
2 'Non mea culpa saepe ad vos oratum mitto, patres con-
scripti, sed vis Iugurthae subigit, quem tanta lubido extin-
guendi me invasit, ut neque vos neque deos inmortalis in
3 animo habeat, sanguinem meum quam omnia malit. itaque
quintum iam mensem socius et amicus populi Romani armis
obsessus teneor; neque mihi Micipsae patris mei beneficia neque
vostra decreta auxiliantur; ferro an fame acrius urgear, in-
certus sum.
4 Plura de Iugurtha scribere dehortatur me fortuna mea, et
5 iam antea expertus sum parum fidei miseris esse. nisi tamen
intellego illum supra, quam ego sum, petere neque simul
amicitiam vostram et regnum meum sperare. utrum gravius

4. *pro bono* 'nach Gebühr'. — *ab iure gentium:* kurzer Ausdruck statt 'Ausübung', 'Anwendung' des *ius gentium*.

5. *copia:* siehe zu 18, 5. — *fuit* 'bot sich'.

23, 1. *per vim:* siehe zu 2, 4. — *formidinem:* was Furcht erregt, die Schrecknisse der Eroberung.

2. *ubi* mit Präsens: siehe zu 6, 2. — *proxumum mare:* nicht das zunächst gelegene von mehreren Meeren, sondern wie *summa arbor*, *media urbs*, der nächstgelegene Teil des Meeres, 'der nächste Punkt der Küste'. Ebenso 61, 2 *proxuma provincia*.

24, 2. *non mea culpa . . . mitto* 'nicht meine Schuld ist es, daß' — *subigit* = *cogit*.

3. *urgear, incertus sum:* in einem von *incertus sum* abhängigen Fragesatze ist der Konjunktiv regelmäßig dubitativ, z. B. 14, 23 *incertus, quid agam*, hier jedoch nicht.

4. *scribere dehortatur:* siehe zu 17, 1.

5. *nisi tamen* bezeichnet eine Ausnahme, die zugleich einen Gegensatz enthält, 'es müßte denn gerade der Fall sein, daß' oder einfach 'indes'. — *supra, quam ego sum* 'über meine Person hinaus'.

existumet, nemini occultum est. nam initio occidit Hiempsalem, 6
fratrem meum, deinde patrio regno me expulit. quae sane
fuerint nostrae iniuriae, nihil ad vos: verum nunc vostrum 7
regnum armis tenet, me, quem vos imperatorem Numidis
posuistis, clausum obsidet; legatorum verba quanti fecerit,
pericula mea declarant. quid est relicum nisi vis vostra, quo 8
moveri possit? nam ego quidem vellem, et haec, quae scribo, 9
et illa, quae antea in senatu questus sum, vana forent potius,
quam miseria mea fidem verbis faceret.

Sed quoniam eo natus sum, ut Iugurthae scelerum ostentui 10
essem, non iam mortem neque aerumnas, tantum modo inimici
imperium et cruciatus corporis deprecor. regno Numidiae,
quod vostrum est, uti lubet, consulite: me manibus inpiis eri-
pite, per maiestatem imperi, per amicitiae fidem, si ulla apud
vos memoria remanet avi mei Masinissae.'

His litteris recitatis fuere qui exercitum in Africam mit- 25
tundum censerent et quam primum Adherbali subveniundum:
de Iugurtha interim uti consuleretur, quoniam legatis non
paruisset. sed ab isdem illis regis fautoribus summa ope 2
enisum est, ne tale decretum fieret. ita bonum publicum, ut 3
in plerisque negotiis solet, privata gratia devictum. legantur 4
tamen in Africam maiores natu nobiles, amplis honoribus usi.
in quis fuit M. Scaurus, de quo supra memoravimus, consu-
laris et tum senatus princeps. ei, quod res in invidia erat, 5
simul et ab Numidis obsecrati, triduo navem ascendere. dein
brevi Uticam adpulsi litteras ad Iugurtham mittunt: quam
ocissume ad provinciam adcedat, seque ad eum ab senatu
missos. ille ubi accepit homines claros, quorum auctoritatem 6
Romae pollere audiverat, contra inceptum suum venisse, primo

6. *Hiempsalem:* 12, 5. — *nostrae iniuriae:* siehe zu 14, 8. — *nihil ad vos:* ergänze *pertinuerint.*

7. *vostrum:* das bei der Teilung (16, 5) von der römischen Gesandtschaft ihm zugewiesene Reich. — *imperatorem:* allgemeiner Ausdruck für 'Machthaber', 'Herrscher'.

9. *nam:* der Sinn ist: *quae scribo, vera sunt.* — *antea in senatu:* Kap. 14. — *forent* in Wunschsätzen = *fierent,* 'sich als unbegründet herausstellten'.

10. *Iugurthae:* Dativ. — *ostentui* 'zur Zielscheibe'. — *mortem . . . deprecor* 'ich bitte um Abwendung des T.' — *consulite* 'verfügt über'. — *per maiestatem:* siehe zu 14, 25.

25, 2. *isdem illis:* wie früher (15, 2). — *enisum est:* siehe zu 17, 7.

3. *solet:* siehe zu 15, 5.

4. *in quis:* siehe zu 7, 7. — *supra:* 15, 4. — *senatus princeps* hieß der Senator, welcher bei Aufstellung der Senatorenliste (album) durch die Censoren den ersten Platz angewiesen erhielt. Bei der Umfrage wurde er zuerst aufgerufen, außer wenn designierte Konsuln zugegen waren.

5. *invidia:* siehe zu 13, 7. Hier etwa 'Unwillen erregte'. — *simul et:* siehe zu 20, 1. — *triduo:* siehe zu 13, 6. — Utica, jetzt Hr bu Schâter, alte Kolonie der Phönizier, etwa 30 Kilometer nordwestlich von Karthago gelegen. — *provinciam:* siehe zu 13, 4; ebenso § 10.

7 conmotus metu atque lubidine divorsus agitabatur: timebat iram senatus, ni paruisset legatis; porro animus cupidine
8 caecus ad inceptum scelus rapiebatur. vicit tamen in avido
9 ingenio pravom consilium. igitur exercitu circumdato summa vi Cirtam inrumpere nititur, maxume sperans diducta manu hostium aut vi aut dolis sese casum victoriae inventurum.
10 quod ubi secus procedit neque, quod intenderat, efficere potest, ut, priusquam legatos conveniret, Adherbalis potiretur, ne amplius morando Scaurum, quem plurumum metuebat, incen-
11 deret, cum paucis equitibus in provinciam venit. ac tametsi senati verbis graves minae nuntiabantur, quod ab oppugnatione non desisteret, multa tamen oratione consumpta legati frustra discessere.

26 Ea postquam Cirtae audita sunt, Italici, quorum virtute moenia defensabantur, confisi deditione facta propter magnitudinem populi Romani inviolatos sese fore, Adherbali suadent, uti seque et oppidum Iugurthae tradat, tantum ab eo vitam
2 paciscatur: de ceteris senatui curae fore. at ille tametsi omnia potiora fide Iugurthae rebatur, tamen, quia penes eosdem, si advorsaretur, cogundi potestas erat, ita, uti censuerant Italici,
3 deditionem facit. Iugurtha in primis Adherbalem excruciatum necat, deinde omnis puberes Numidas atque negotiatores promiscue, uti quisque armatus obvius fuerat, interficit.

27 Quod postquam Romae cognitum est et res in senatu agitari coepta, idem illi ministri regis interpellando ac saepe gratia, interdum iurgiis trahundo tempus, atrocitatem facti
2 leniebant. ac ni C. Memmius tribunus plebis designatus, vir acer et infestus potentiae nobilitatis, populum Romanum edocuisset id agi, ut per paucos factiosos Iugurthae scelus condonaretur, profecto omnis invidia prolatandis consultationibus
3 dilapsa foret: tanta vis gratiae atque pecuniae regis erat. sed

6. *metu ... agitabatur* ʻschwankte hin und her zwischenʼ.

9. *casum* = *occasionem*.

10. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *secus:* siehe zu 20, 5. — *ut ... conveniret* ist Apposition zu *quod intenderat*.

11. *senati:* diese altertümliche Genetivform ist namentlich in Verbindung mit *decretum* oder *consultum* im Gebrauch. — *verbis:* siehe zu 21, 4.

26, 1. *Italici:* siehe zu 21, 2. — *seque et oppidum:* siehe zu 10, 2.

2. *potiora* ʻzuverlässigerʼ. — *deditionem facit:* 112 v. Chr.

3. *uti quisque* ʻje nachdem jeder einzelneʼ. — *fuerat* = *factus erat;* vgl. zu *fuit* 3, 1.

27, 1. *idem illi:* 15, 2 und 25, 2. — *ac* verbindet *trahundo* mit *interpellando*. Zu *trahundo* gehören die Ablative *gratia* (ʻpersönlicher Einflußʼ) und *iurgiis*.

2. *C. Memmius:* Cicero nennt ihn (Brut. 36, 136) *oratorem mediocrem, accusatorem acrem et acerbum.* 100 v. Chr. wurde er bei der Bewerbung ums Konsulat ermordet. — *factiosos:* siehe zu 8, 1. — *condonaretur* ʻstraflos ausgehenʼ. — *invidia:* siehe zu 13, 7. — *foret:* siehe zu 21, 2.

ubi senatus delicti conscientia populum timet, lege Sempronia
provinciae futuris consulibus Numidia atque Italia decretae.
consules declarati P. Scipio Nasica L. Bestia: Calpurnio Nu- 4
midia, Scipioni Italia obvenit. deinde exercitus, qui in Afri- 5
cam portaretur, scribitur, stipendium aliaque, quae bello usui
forent, decernuntur.

At Iugurtha contra spem nuntio accepto, quippe cui Romae 28
omnia venire in animo haeserat, filium et cum eo duos fami-
liaris ad senatum legatos mittit eisque, ut illis, quos Hiemp-
sale interfecto miserat, praecipit, omnis mortalis pecunia
aggrediantur. qui postquam Romam adventabant, senatus a 2
Bestia consultus est, placeretne legatos Iugurthae recipi moeni-
bus, eique decrevere, nisi regnum ipsumque deditum venissent,
uti in diebus proxumis decem Italia decederent. consul Nu- 3
midis ex senatus decreto nuntiari iubet. ita infectis rebus illi
domum discedunt.

Interim Calpurnius parato exercitu legat sibi homines no- 4
bilis factiosos, quorum auctoritate, quae deliquisset, munita
fore sperabat. in quis fuit Scaurus, cuius de natura et habitu
supra memoravimus. nam in consule nostro multae bonaeque 5
artes animi et corporis erant, quas omnis avaritia praepe-
diebat: patiens laborum, acri ingenio, satis providens, belli
haud ignarus, firmissumus contra pericula et insidias. sed 6
legiones per Italiam Regium atque inde Siciliam, porro ex
Sicilia in Africam transvectae. igitur Calpurnius initio paratis 7
conmeatibus acriter Numidiam ingressus est multosque mor-

3. *ubi:* siehe zu 6, 2. — *timet* = *timere incipit.* — *lege Sempronia:* vom Jahre 123 v. Chr. Nach ihr mußte der Senat v o r d e r K o n s u l w a h l die Provinzen fürs nächste Jahr bestimmen.

4. *declarati:* für 111 v. Chr. P. Cornelius Scipio Nasica war der Sohn des Scipio Nasica, welcher 133 v. Chr. Ti. Sempronius Gracchus tötete. — *Calpurnio:* ganz ungewöhnlich ist es, daß L. Calpurnius Bestia erst an der zweiten Stelle mit dem Gentilnamen bezeichnet wird. — *obvenit:* entweder durchs Los oder durch Abmachung der Konsuln untereinander.

5. *portaretur* = *transportaretur.* — *forent:* siehe zu 14, 4.

28, 1. *contra spem* ist Attribut zu *nuntio* = *insperato.* — *quippe cui:* siehe zu 1, 3. — *Romae . . . haeserat:* 8, 1. — *illis, quos:* 13, 6.

2. *postquam* mit Impf.: siehe zu 11, 2. — *Romam adventabant* = *Romae appropinquabant.* — *in* 'innerhalb', wie sonst der bloße Ablativ.

4. *legat* 'sucht sich zu Legaten aus', d. h. er veranlaßt den Senat, sie ihm als Legaten beizugeben. — *factiosos:* siehe zu 8, 1. — *quis:* siehe zu 7, 7. — *habitu:* 'Haltung', 'Benehmen'. — *supra:* 15, 4.

5. *nam* begründet nicht die Zwischenbemerkung *in quis . . . memoravimus*, sondern den vorhergehenden Satz. In den durch *nam* eingeleiteten Worten liegt der Hauptton auf *quas omnis avaritia praepediebat.*

6. Regium, jetzt Reggio, an der Meerenge von Sicilien. — *Siciliam:* die ungewöhnliche Weglassung von *in* ist durch den vorhergehenden Akkusativ *Regium* veranlaßt. Ähnlich 33, 4 *Romae Numidiaeque.*

29 talis et urbis aliquot pugnando cepit. sed ubi Iugurtha per
legatos pecunia temptare bellique, quod administrabat, asperi-
tatem ostendere coepit, animus aeger avaritia facile convorsus
2 est. ceterum socius et administer omnium consiliorum adsu-
mitur Scaurus, qui tametsi a principio, plerisque ex factione
eius conruptis, acerrume regem inpugnaverat, tamen magnitu-
dine pecuniae a bono honestoque in pravom abstractus est.
3 sed Iugurtha primum tantum modo belli moram redimebat,
existumans sese aliquid interim Romae pretio aut gratia
effecturum. postea vero quam participem negoti Scaurum ac-
cepit, in maxumam spem adductus recuperandae pacis statuit
4 cum eis de omnibus pactionibus praesens agere. ceterum in-
terea fidei causa mittitur a consule Sextius quaestor in oppi-
dum Iugurthae Vagam. cuius rei species erat acceptio frumenti,
quod Calpurnius palam legatis imperaverat, quoniam deditionis
5 mora indutiae agitabantur. igitur rex, uti constituerat, in
castra venit ac pauca praesenti consilio locutus de invidia
facti sui atque uti in deditionem acciperetur, reliqua cum
Bestia et Scauro secreta transigit. dein postero die quasi per
6 saturam sententiis exquisitis in deditionem accipitur. sed, uti
pro consilio imperatum erat, elephanti triginta, pecus atque
equi multi cum parvo argenti pondere quaestori traduntur.
7 Calpurnius Romam ad magistratus rogandos proficiscitur. in
Numidia et exercitu nostro pax agitabatur.
30 Postquam res in Africa gestas quoque modo actae forent,
fama divolgavit, Romae per omnis locos et conventus de facto
consulis agitari. apud plebem gravis invidia, patres solliciti
erant. probarentne tantum flagitium an decretum consulis sub-
2 vorterent, parum constabat. ac maxume eos potentia Scauri,
quod is auctor et socius Bestiae ferebatur, a vero bonoque
3 inpediebat. at C. Memmius, cuius de libertate ingeni et odio
potentiae nobilitatis supra diximus, inter dubitationem et moras
senatus contionibus populum ad vindicandum hortari, monere,
ne rem publicam, ne libertatem suam desererent, multa superba

29, 1. *avaritia* gehört zu *aeger*.
2. *bono honestoque:* siehe zu 8, 1.
4. *fidei causa:* damit Jugurtha *fides* zu den Verhandlungen gewönne; Sextius diente gewissermaßen als Geisel; etwa 'zur größeren Sicherheit'. — Vaga, jetzt Bedja, reichlich 100 Kilometer westlich von Karthago, Hauptthandelsplatz Numidiens (47, 1). — *species erat* 'als Vorwand diente'. — *agitabantur* = *agebantur* = *erant*. Ebenso § 7.
5. *invidia* 'das Gehässige'. — *satura* bezeichnet ein reichhaltiges Gemenge mannigfacher Dinge; also ist *quasi per saturam* etwa durch 'bunt durcheinander' zu übersetzen.

30, 1. *forent:* siehe zu 21, 2. — *invidia:* siehe zu 13, 7.
2. *vero bonoque* = *bono honestoque;* siehe zu 8, 1. — *inpediebat* = *prohibebat*.
3. *libertate ingeni* 'Freimut'. — *supra:* 27, 2.

et crudelia facinora nobilitatis ostendere: prorsus intentus omni
modo plebis animum incendebat.
Sed quoniam ea tempestate Romae Memmi facundia clara 4
pollensque fuit, decere existumavi unam ex tam multis ora-
tionem eius perscribere ac potissumum ea dicam, quae in con-
tione post reditum Bestiae huiusce modi verbis disseruit:
'Multa me dehortantur a vobis, Quirites, ni studium rei 31
publicae omnia superet: opes factionis, vostra patientia, ius
nullum ac maxume quod innocentiae plus periculi quam honoris
est. nam illa quidem piget dicere, his annis quindecim quam 2
ludibrio fueritis superbiae paucorum, quam foede quamque
inulti perierint vostri defensores, ut vobis animus ab ignavia
atque socordia conruptus sit, qui ne nunc quidem, obnoxiis 3
inimicis, exurgitis atque etiam nunc timetis eos, quibus decet
terrori esse. sed quamquam haec talia sunt, tamen obviam 4
ire factionis potentiae animus subigit. certe ego libertatem, 5
quae mihi a parente meo tradita est, experiar. verum id frustra
an ob rem faciam, in vostra manu situm est, Quirites.
Neque ego vos hortor, quod saepe maiores vostri fecere, 6
uti contra iniurias armati eatis. nihil vi, nihil secessione opus
est: necesse est, suomet ipsi more praecipites eant. occiso 7
Ti. Graccho, quem regnum parare aiebant, in plebem Roma-
nam quaestiones habitae sunt; post C. Gracchi et M. Fulvi
caedem item vostri ordinis multi mortales in carcere necati
sunt: utriusque cladis non lex, verum lubido eorum finem
fecit. sed sane fuerit regni paratio plebi sua restituere; quic- 8
quid sine sanguine civium ulcisci nequitur, iure factum sit.

4. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

31, 1. *a vobis* kurz statt *ne apud vos orationem habeam.* — *ni . . . superet:* der Hauptsatz dazu ist nicht in den Worten *multa . . . a vobis* enthalten, sondern zu ergänzen. Man erwartet eigentlich etwa *neque verba facerem, ni studium superaret.* Doch ist der Gedanke vielmehr potential gefaßt. Übersetze *ni* durch 'aber'. — *ius nullum* ersetzt ein nicht vorhandenes Substantivum, das den Gegensatz von *ius* bezeichnet; 'Rechtlosigkeit'. Vgl. die Bemerkung zu 10, 1.

2. *nam:* die Begründung liegt nicht in *illa . . . dicere*, sondern in den davon abhängigen Fragesätzen. — *quindecim:* ganz runde Zeitangabe. Gemeint ist die Zeit seit dem Untergang des älteren Gracchus (§ 7). — *ut* = *quam.*

3. *obnoxiis inimicis* ist abl. abs. — *obnoxius* von jem. 'abhängig', jemandem 'verpflichtet'; hier 'wo ihr sie in der Hand habt'.

4. *subigit:* siehe zu 24, 2.

5. *ob rem* 'mit Erfolg'.

6. *neque:* siehe zu 20, 6. — *secessione:* § 17. — *suomet ipsi more* 'nach dem von ihnen gegebenen Beispiele', nämlich *quaestionibus habitis* (§ 7).

7. *C. Gracchi . . . caedem:* insofern ungenau, als Gracchus sich von seinem Sklaven Philokrates töten ließ. Übrigens vgl. 16, 2.

8. *ulcisci:* wie sonst das part. perf. (siehe zu 17, 7), so ist hier der inf. praes. eines Deponens passivisch gebraucht. — *nequitur:* nach Analogie von *coepi* und *desino* steht hier beim inf. praes. pass. die passive Form von *nequeo.*

9 superioribus annis taciti indignabamini aerarium expilari, reges
et populos liberos paucis nobilibus vectigal pendere, penes
eosdem et summam gloriam et maxumas divitias esse. tamen
haec talia facinora inpune suscepisse parum habuere. itaque
postremo leges, maiestas vostra, divina et humana omnia hosti-
10 bus tradita sunt. neque eos, qui ea fecere, pudet aut paenitet,
sed incedunt per ora vostra magnifici, sacerdotia et consulatus,
pars triumphos suos ostentantes: proinde quasi ea honori, non
11 praedae habeant. servi aere parati iniusta imperia dominorum
non perferunt: vos, Quirites, in imperio nati aequo animo
12 servitutem toleratis? at qui sunt ei, qui rem publicam occu-
pavere? homines sceleratissumi, cruentis manibus, immani
avaritia, nocentissumi et idem superbissumi, quibus fides decus
pietas, postremo honesta atque inhonesta omnia quaestui sunt.
13 pars eorum occidisse tribunos plebis, alii quaestiones iniustas,
14 plerique caedem in vos fecisse pro munimento habent. ita
quam quisque pessume fecit, tam maxume tutus est. metum
ab scelere suo ad ignaviam vostram transtulere, quos omnis
eadem cupere, eadem odisse, eadem metuere in unum coegit.
15 sed haec inter bonos amicitia, inter malos factio est. quod
16 si tam vos libertatis curam haberetis, quam illi ad domi-
nationem accensi sunt, profecto neque res publica, sicuti nunc,
vastaretur et beneficia vostra penes optumos, non audacissumos
17 forent. maiores vostri parandi iuris et maiestatis constituendae
gratia bis per secessionem armati Aventinum occupavere: vos
pro libertate, quam ab illis accepistis, nonne summa ope nite-
mini? atque eo vehementius, quo maius dedecus est parta
amittere, quam omnino non paravisse.
18 Dicet aliquis: "quid igitur censes?" vindicandum in eos,
qui hosti prodidere rem publicam — non manu neque vi,
quod magis vos fecisse, quam illis accidisse indignum est,

10. *per ora vostra* 'vor euren Augen'. — Vor *sacerdotia* ist *pars* zu ergänzen. — *praedae habeant:* vgl. 90, 2 *pecus omne, quod praedae fuerat* und 69, 3 *civitas poenae aut praedae fuit.* Übersetze 'eine Ehre und nicht vielmehr eine Gelegenheit sich zu bereichern'.

12. *quaestui sunt:* 8, 1 und 28, 1.

13. *pars . . . alii:* siehe zu 13, 2. — *habent* nicht = dafür halten, sondern wie Cat. 58, 17 *pro muro habetur* (= *est*), 'sie haben daran einen Schutz', 'es dient ihnen als Schutz'.

15. *haec . . . amicitia:* vgl. Cat. 20, 4 *idem velle atque idem nolle, ea demum firma amicitia est.*

16. *forent:* siehe zu 21, 2.

17. *Aventinum:* nach der gewöhnlichen Überlieferung gingen beide *secessiones* (494 und 449 v. Chr.) auf den mons sacer. Doch vgl. über die erste Sall. hist. 1, 11 M: *plebes . . . armata montem sacrum atque Aventinum insedit,* über die zweite Cic. de rep. 2, 37, 63: *milites . . . primum montem sacrum, sicut erat in simili causa ante factum, deinde Aventinum armatos insedisse.*

18. *quod:* die Konstruktion ist dieselbe wie 14, 16 bei *quae.* — *illis* gehört nicht zu *indignum est,* sondern zu *accidisse.*

verum quaestionibus et indicio ipsius Iugurthae. qui si dedi- 19
ticius est, profecto iussis vostris oboediens erit; sin ea con-
temnit, scilicet existumabitis, qualis illa pax aut deditio sit,
ex qua ad Iugurtham scelerum inpunitas, ad paucos potentis
maxumae divitiae, ad rem publicam damna atque dedecora
pervenerint. nisi forte nondum etiam vos dominationis eorum 20
satietas tenet et illa quam haec tempora magis placent, cum
regna provinciae, leges iura iudicia, bella atque paces, postremo
divina et humana omnia penes paucos erant, vos autem, hoc
est populus Romanus, invicti ab hostibus, imperatores omnium
gentium, satis habebatis animam retinere. nam servitutem
quidem quis vostrum recusare audebat?

Atque ego tametsi viro flagitiosissumum existumo inpune 21
iniuriam accepisse, tamen vos hominibus sceleratissumis igno-
scere, quoniam cives sunt, aequo animo paterer, ni misericordia
in perniciem casura esset. nam et illis, quantum inportunitatis 22
habent, parum est inpune male fecisse, nisi deinde faciundi
licentia eripitur, et vobis aeterna sollicitudo remanebit, cum
intellegetis aut serviundum esse aut per manus libertatem
retinendam. nam fidei quidem aut concordiae quae spes est? 23
dominari illi volunt, vos liberi esse; facere illi iniurias, vos
prohibere; postremo sociis nostris veluti hostibus, hostibus pro
sociis utuntur. potestne in tam divorsis mentibus pax aut 24
amicitia esse?

Qua re moneo hortorque vos, ne tantum scelus inpunitum 25
omittatis. non peculatus aerari factus est neque per vim sociis
ereptae pecuniae, quae quamquam gravia sunt, tamen consuetu-
dine iam pro nihilo habentur: hosti acerrumo prodita senatus
auctoritas, proditum imperium vostrum est: domi militiaeque
res publica venalis fuit. quae nisi quaesita erunt, nisi vindi- 26
catum in noxios, quid erit relicum, nisi ut illis, qui ea fecere,
oboedientes vivamus? nam inpune quae lubet facere, id est
regem esse.

Neque ego vos, Quirites, hortor, ut malitis civis vostros 27

19. *contemnit:* das Präsens, statt des gewöhnlich in einem solchen Falle stehenden Futurums, betont, daß Jugurtha bereits jetzt die Befehle verachtet (und weiterhin verachten wird).

20. *nondum etiam* ist Negation zu *etiam nunc* = *ne nunc quidem.* — *illa*, 'die Vergangenheit', wird näher erklärt durch *cum.*

21. *casura esset:* die coniugatio periphrastica hier = *μέλλω* mit inf. fut., 'es ist zu erwarten, daß', d. h. 'es muß'.

22. *quantum inportunitatis habent* = *quanta eorum est inportunitas,* 'Schamlosigkeit'. — *parum:* siehe zu 7, 6. — *nisi . . . eripitur:* dem Sinne nach = *sed . . . eripienda est.* — *deinde*, 'in Zukunft', gehört nur zu *faciundi.* — *cum . . . retinendam* gibt an, worin die *sollicitudo* besteht. — *per manus* = *per vim.*

26. *id est regem esse:* vgl. dagegen § 7 und 8, was die Optimaten als *regnum* bezeichneten.

27. *neque:* siehe zu 20, 6. —

perperam quam recte fecisse, sed ne ignoscundo malis bonos
28 perditum eatis. ad hoc in re publica multo praestat benefici
quam malefici inmemorem esse: bonus tantum modo segnior
29 fit, ubi neglegas, at malus inprobior. ad hoc si iniuriae non
sint, haud saepe auxili egeas.'

32 Haec atque alia huiusce modi saepe [in] dicundo Memmius populo persuadet, uti L. Cassius, qui tum praetor erat, ad Iugurtham mitteretur eumque interposita fide publica Romam duceret, quo facilius indicio regis Scauri et reliquorum, quos pecuniae captae arcessebat, delicta patefierent.

2 Dum haec Romae geruntur, qui in Numidia relicti a Bestia exercitui praeerant, secuti morem imperatoris sui pluruma et
3 flagitiosissuma facinora fecere: fuere qui auro conrupti elephantos Iugurthae traderent, alii perfugas vendere, pars ex pacatis
4 praedas agebant: tanta vis avaritiae in animos eorum veluti tabes invaserat.

5 At Cassius, perlata rogatione a C. Memmio ac perculsa omni nobilitate, ad Iugurtham proficiscitur eique timido et ex conscientia diffidenti rebus suis persuadet, quoniam se populo Romano dedisset, ne vim quam misericordiam eius experiri mallet. privatim praeterea fidem suam interponit, quam ille non minoris quam publicam ducebat: talis ea tempestate fama de Cassio erat.

33 Igitur Iugurtha contra decus regium cultu quam maxume
2 miserabili cum Cassio Romam venit. ac tametsi in ipso magna vis animi erat, confirmatus ab omnibus, quorum potentia aut scelere cuncta ea gesserat, quae supra diximus, C. Baebium tribunum plebis magna mercede parat, cuius inpudentia contra
3 ius et iniurias omnis munitus foret. at C. Memmius advocata

perditum eatis: Sallust verbindet *ire* in dem Sinne von 'darauf ausgehen' nicht selten mit dem Supinum auf *um*.

29. *ad hoc:* während *ad hoc* im Anfang von § 28 einen neuen Gedanken einleitet, fügt es hier dem ersten Grund für die Behauptung *in re publica . . . inmemorem esse*, der in den Worten *bonus . . . inprobior* enthalten ist, einen zweiten bei = 'ferner'. Hierbei entsprechen die beiden Substantiva *iniuriae* und *auxilium* den vorhergehenden Substantiven *maleficium* und *beneficium*. — *auxili:* nämlich *contra iniurias*.

32, 1. L. Cassius Longinus, Konsul 107 v. Chr., fiel in diesem Jahre im Kampfe gegen die Tiguriner in Gallien (Caes. bell. gall. 1, 7, 4). — *fide publica* bezeichnet das von seiten des Volks gegebene Wort, hier 'sicheres Geleit'.

2. *relicti a Bestia:* 29, 7.

3. *elephantos:* 29, 6. — *alii . . . pars:* siehe zu 13, 2. — *ex pacatis:* Maskulinum, indem die Einwohner statt der Gegenden stehen.

5. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

33, 1. *cultu* 'Aufzug'.

2. *confirmatus:* vor diesem Worte ergänze *tamen*. Da Jugurtha *magna vis animi* besaß, kann *confirmatus* nicht 'ermutigt' bedeuten, sondern es enthält den Grund zu *C. Baebium . . . parat,* also etwa 'auf Zureden'. — *ius et iniurias* 'gerechte und ungerechte Strafen'. — *foret* im Finalsatz: siehe 11, 3.

contione, quamquam regi infesta plebes erat et pars in vincula duci iubebat, pars, nisi socios sceleris sui aperiret, more maiorum de hoste supplicium sumi, dignitati quam irae magis consulens sedare motus et animos eorum mollire, postremo confirmare fidem publicam per sese inviolatam fore. post ubi 4
silentium coepit, producto Iugurtha verba facit, Romae Numidiaeque facinora eius memorat, scelera in patrem fratresque ostendit. quibus iuvantibus quibusque ministris ea egerit, quamquam intellegat populus Romanus, tamen velle manifesta magis ex illo habere. si verum aperiat, in fide et clementia populi Romani magnam spem illi sitam; sin reticeat, non sociis saluti fore, sed se suasque spes conrupturum. deinde 34
ubi Memmius dicundi finem fecit et Iugurtha respondere iussus est, C. Baebius tribunus plebis, quem pecunia conruptum supra diximus, regem tacere iubet, ac tametsi multitudo, quae in contione aderat, vehementer accensa terrebat eum clamore voltu, saepe impetu atque aliis omnibus, quae ira fieri amat, vicit tamen inpudentia. ita populus ludibrio habitus ex con- 2
tione discedit. Iugurthae Bestiaeque et ceteris, quos illa quaestio exagitabat, animi augescunt.

Erat ea tempestate Romae Numida quidam nomine Massiva, 35
Gulussae filius, Masinissae nepos, qui, quia in dissensione regum Iugurthae advorsus fuerat, dedita Cirta et Adherbale interfecto profugus ex patria abierat. huic Sp. Albinus, qui 2
proxumo anno post Bestiam cum Q. Minucio Rufo consulatum gerebat, persuadet, quoniam ex stirpe Masinissae sit Iugurthamque ob scelera invidia cum metu urgeat, regnum Numidiae ab senatu petat. avidus consul belli gerundi movere quam 3
senescere omnia malebat. ipsi provincia Numidia, Minucio Macedonia evenerat. quae postquam Massiva agitare coepit 4
neque Iugurthae in amicis satis praesidi est, quod eorum alium conscientia alium mala fama et timor inpediebat, Bomilcari, proxumo ac maxume fido sibi, imperat, pretio, sicuti multa

3. *vincula:* Untersuchungshaft. — *duci:* der Subjektsakkusativ *eum* ist zu ergänzen, ebenso § 4 bei *velle* und *fore.* Vgl. zu 21, 4. — *more maiorum: verberibus exanimatum corpus securi feriebatur* (Caes. bell. gall. 8, 38, 5). — *dignitati quam irae: populi Romani.*

4. *Romae Numidiaeque:* siehe zu *Siciliam* 28, 6. Die Worte gehören in ungewöhnlicher Weise zu *facinora.*

34, 1. *supra:* 33, 2. — *quae ira fieri amat: amare* ist nach Analogie von *cupere* und *velle* mit acc. c. inf. verbunden.

35, 1. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1. — *Gulussae:* 5, 6. — *in dissensione regum:* 12, 1. — *dedita . . . interfecto:* Kap. 26.

2. Hiermit beginnen die Ereignisse des Jahres 110. Die Konsuln hießen Sp. Postumius Albinus und M. (Q. nur hier) Minucius Rufus. — *invidia:* siehe zu 13, 7. Ebenso § 8.

3. *omnia:* die Konstruktion ist dieselbe wie 14, 16 bei *quae.* — *evenerat:* vgl. zu *obvenit* 27, 4.

4. *est* drückt *coepit* gegenüber

confecerat, insidiatores Massivae paret ac maxume occulte, sin
5 id parum procedat, quovis modo Numidam interficiat. Bomilcar mature regis mandata exequitur et per homines talis negoti artifices itinera egressusque eius, postremo loca atque tempora cuncta explorat. deinde, ubi res postulabat, insidias tendit.
6 igitur unus ex eo numero, qui ad caedem parati erant, paulo inconsultius Massivam aggreditur. illum obtruncat, sed ipse deprehensus multis hortantibus et in primis Albino consule
7 indicium profitetur. fit reus magis ex aequo bonoque quam ex iure gentium Bomilcar, comes eius, qui Romam fide publica
8 venerat. at Iugurtha, manifestus tanti sceleris, non prius omisit contra verum niti, quam animadvortit supra gratiam
9 atque pecuniam suam invidiam facti esse. igitur, quamquam in priore actione ex amicis quinquaginta vades dederat, regno magis quam vadibus consulens clam in Numidiam Bomilcarem dimittit, veritus, ne reliquos popularis metus invaderet parendi sibi, si de illo supplicium sumptum foret. et ipse paucis diebus eodem profectus est, iussus a senatu Italia decedere.
10 sed postquam Roma egressus est, fertur saepe eo tacitus respiciens postremo dixisse: 'urbem venalem et mature perituram, si emptorem invenerit.'

36 Interim Albinus renovato bello conmeatum stipendium aliaque, quae militibus usui forent, maturat in Africam portare ac statim ipse profectus, uti ante comitia, quod tempus haud longe aberat, armis aut deditione aut quovis modo bellum
2 conficeret. at contra Iugurtha trahere omnia et alias, deinde alias morae causas facere, polliceri deditionem ac deinde metum simulare, cedere instanti et paulo post, ne sui diffiderent, in-
3 stare: ita belli modo modo pacis mora consulem ludificare. ac fuere qui tum Albinum haud ignarum consili regis existu-

die Dauer aus. — *Massivae:* wie *insidiari* den Dativ bei sich hat, so hier die ganze Redensart *insidiatores parare.* — *insidiatores* 'Meuchelmörder'.

5. *itinera egressusque* 'Kommen und Gehen'. — *ubi* mit Imperfektum: siehe zu 11, 2.

6. *ex eo numero = ex eorum numero.* Auf diesen in *eo* gewissermaßen enthaltenen Plural bezieht sich *qui . . . erant.* Ebenso 38, 6.

7. *ex aequo bonoque:* siehe zu 15, 3. — *comes eius:* kausal. — *fide publica:* 32, 1.

8. *supra . . . esse = superare.*

9. Über den Prozeß des Bomilcar ist nichts Näheres bekannt. Nur so viel ist klar, daß zwei 'Verhandlungstermine' (*actiones*) abgehalten wurden und bei dem ersten Bomilcar gegen eine von 50 Bürgen gestellte Bürgschaft frei gelassen wurde. Diese verfiel natürlich, wenn er sich der zweiten Verhandlung durch die Flucht entzog. Darauf bezieht sich *regno . . . consulens.* — *sumptum foret* in indirekter Rede als Stellvertreter des direkten *si . . . sumptum erit.* — *paucis diebus:* siehe zu 13, 6.

36, 1. *forent:* siehe zu 14, 4. — *quod tempus = quorum tempus* 'deren Termin'. Die Wahlen fanden damals im Spätherbst statt.

2. *metum* 'Scheu' vor der *deditio.*

marent neque ex tanta properantia tam facile tractum bellum
socordia magis quam dolo crederent. sed postquam dilapso 4
tempore comitiorum dies adventabat, Albinus Aulo fratre in
castris pro praetore relicto Romam decessit.
Ea tempestate Romae seditionibus tribuniciis atrociter res 37
publica agitabatur: P. Lucullus et L. Annius tribuni plebis 2
resistentibus conlegis continuare magistratum nitebantur, quae
dissensio totius anni comitia inpediebat.
Ea mora in spem adductus Aulus, quem pro praetore in 3
castris relictum supra diximus, aut conficiundi belli aut terrore
exercitus ab rege pecuniae capiundae milites mense Ianuario
ex hibernis in expeditionem evocat magnisque itineribus
hieme aspera pervenit ad oppidum Suthul, ubi regis thesauri
erant. quod quamquam et saevitia temporis et opportunitate 4
loci neque capi neque obsideri poterat — nam circum murum,
situm in praerupti montis extremo, planities limosa hiemalibus
aquis paludem fecerat — tamen aut simulandi gratia, quo regi
formidinem adderet, aut cupidine caecus ob thesauros oppidi
potiundi vineas agere, aggerem iacere aliaque, quae incepto
usui forent, properare. at Iugurtha cognita vanitate atque 38
inperitia legati subdole eius augere amentiam, missitare sup-
plicantis legatos, ipse quasi vitabundus per saltuosa loca et
tramites exercitum ductare. denique Aulum spe pactionis per- 2
pulit, uti relicto Suthule in abditas regiones sese veluti ceden-
tem insequeretur. [ita delicta occultiora fuere.] interea per 3
homines callidos diu noctuque exercitum temptabat, centuriones
ducesque turmarum, partim uti transfugerent, conrumpere, alii,
signo dato locum uti desererent. quae postquam ex sententia 4

3. *neque:* die Negation gehört zu *magis;* über *non magis . . . quam* siehe zu 1, 5.

4. *postquam* mit Imperfektum: siehe zu 11, 2.

37, 1. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

2. *continuare magistratum*, d. h. das Tribunat ein zweites Jahr zu verwalten, was gesetzlich verboten war. — *quae dissensio . . . inpediebat:* indem Lucullus und Annius jede Wahl durch die Interzession verhinderten. Dadurch wurde Sp. Albinus länger in Rom zurückgehalten.

3. *supra:* 36, 4. — *mense Ianuario:* 109. Doch scheint diese Angabe auf einer chronologischen Ungenauigkeit Sallusts zu beruhen. Der Zug fand wohl noch 110 statt. Vgl. die Anm. zu 39, 2. — *hieme aspera:* konzessiv. — *Suthul:* die Lage ist unbekannt.

4. *in . . . extremo:* 'auf dem Rande'. — *aquis* 'Überschwemmung'. — *simulandi gratia* 'zum Schein'. — *oppidi potiundi* hängt von *cupidine* ab, *ob thesauros* gehört zu *potiundi.* — *forent:* siehe zu 14, 4.

38, 1. *vitabundus:* viele Verba bilden ein volleres part. praes. mit dem Suffix *bundus.* Hier hat die Form fast futurische Bedeutung. Vgl. 60, 4 und 101, 9.

3. *diu:* alte Ablativform (= *die*), nur in der Verbindung mit *noctu* gebräuchlich. Ebenso 44, 5. — *partim . . . alii:* siehe zu 13, 2. Ebenso § 5.

4. *postquam . . . instruit:* siehe zu 6, 2. — *ex sententia* 'nach

instruit, intempesta nocte de inproviso multitudine Numidarum
5 Auli castra circumvenit. milites Romani, perculsi tumultu
insolito, arma capere alii, alii se abdere, pars territos confir-
mare, trepidare omnibus locis. vis magna hostium, caelum
nocte atque nubibus obscuratum, periculum anceps, postremo
6 fugere an manere tutius foret, in incerto erat. sed ex eo
numero, quos paulo ante conruptos diximus, cohors una Ligu-
rum cum duabus turmis Thracum et paucis gregariis militibus
transiere ad regem, et centurio primi pili tertiae legionis per
munitionem, quam uti defenderet acceperat, locum hostibus
7 introeundi dedit, eaque Numidae cuncti inrupere. nostri foeda
fuga, plerique abiectis armis, proxumum collem occupaverunt.
8 nox atque praeda castrorum hostis, quo minus victoria uteren-
9 tur, remorata sunt. deinde Iugurtha postero die cum Aulo in
conloquio verba facit: tametsi ipsum cum exercitu fame et
ferro clausum teneret, tamen se memorem humanarum rerum,
si secum foedus faceret, incolumis omnis sub iugum missurum;
10 praeterea uti diebus decem Numidia decederet. quae quam-
quam gravia et flagiti plena erant, tamen, quia mortis metu
mutabantur, sicuti regi lubuerat, pax convenit.
39 Sed ubi ea Romae conperta sunt, metus atque maeror
civitatem invasere: pars dolere pro gloria imperi, pars insolita
rerum bellicarum timere libertati; Aulo omnes infesti ac
maxume qui bello saepe praeclari fuerant, quod armatus de-
2 decore potius quam manu salutem quaesiverat. ob ea consul
Albinus ex delicto fratris invidiam ac deinde periculum ti-
mens senatum de foedere consulebat et tamen interim exer-
citui supplementum scribere, ab sociis et nomine Latino auxilia
3 arcessere, denique omnibus modis festinare. senatus ita, uti
par fuerat, decernit suo atque populi iniussu nullum potuisse

Wunsch'. — *intempesta nocte* 'in tiefer Nacht'.

5. *trepidare* 'ratlos hin und her eilen'. Subjekt dazu ist nicht *alii* oder *pars*, sondern *milites Romani.* — *foret:* siehe zu 21, 2.

6. *ex eo numero, quos:* siehe zu 35, 6. — *gregariis:* aus dem Zusammenhang ergibt sich, daß damit *legionarii* gemeint sind. — *centurio primi pili,* genauer *centurio prior primi pili* (= *manipuli*), der Rangälteste der 60 Centurionen einer Legion.

10. *mortis metu mutabantur:* während gewöhnlich der einzutauschende Gegenstand bei *mutare* im Ablativ steht (z. B. Cat. 58, 15 *nemo nisi victor pace bellum mutavit*), bezeichnet hier der Ablativ den dahingegebenen Gegenstand. Etwa: 'da man dafür die Todesfurcht los wurde'.

39, 1. *insolita* = *ignara.* — *rerum bellicarum* 'Wechselfälle des Kriegs'.

2. *consul:* also fand diese Senatssitzung noch 110 statt (vgl. die Anm. zu 37, 3) und zwar außerhalb des Weichbildes der Stadt, da Albinus sonst sein imperium verloren hätte. — *invidiam:* siehe zu 13, 7. Ebenso § 5. — *ab sociis:* nämlich *Italicis,* aus denen die Latiner stets besonders hervorgehoben werden; vgl. 40, 2 *per homines nominis Latini et socios Italicos.*

3. *fuerat:* das Plusquamperfektum

foedus fieri. consul inpeditus a tribunis plebis, ne quas para- 4
verat copias secum portaret, paucis diebus in Africam profi-
ciscitur. nam omnis exercitus, uti convenerat, Numidia de-
ductus in provincia hiemabat. postquam eo venit, quamquam 5
persequi Iugurtham et mederi fraternae invidiae animo ardebat,
cognitis militibus, quos praeter fugam soluto imperio licentia
atque lascivia conruperat, ex copia rerum statuit sibi nihil
agitandum.
Interim Romae C. Mamilius Limetanus tribunus plebis 40
rogationem ad populum promulgat, uti quaereretur in eos, quo-
rum consilio Iugurtha senati decreta neglegisset, quique ab eo
in legationibus aut imperiis pecunias accepissent, qui elephantos
quique perfugas tradidissent, item qui de pace aut bello cum
hostibus pactiones fecissent. huic rogationi partim conscii sibi, 2
alii ex partium invidia pericula metuentes, quoniam aperte
resistere non poterant, quin illa et alia talia placere sibi fate-
rentur, occulte per amicos ac maxume per homines nominis
Latini et socios Italicos inpedimenta parabant. sed plebes 3
incredibile memoratu est quam intenta fuerit quantaque vi roga-
tionem iusserit, magis odio nobilitatis, cui mala illa parabantur,
quam cura rei publicae: tanta lubido in partibus erat. igitur 4
ceteris metu perculsis M. Scaurus, quem legatum Bestiae fuisse
supra docuimus, inter laetitiam plebis et suorum fugam, trepida
etiam tum civitate, cum ex Mamilia rogatione tres quaesitores
rogarentur, effecerat, ut ipse in eo numero crearetur. sed 5
quaestio exercita aspere violenterque ex rumore et lubidine
plebis: ut saepe nobilitatem, sic ea tempestate plebem ex se-
cundis rebus insolentia ceperat.
Ceterum mos partium [popularium] et [senatus] factionum 41

bezeichnet, daß die Sache von vornherein so 'zu erwarten gewesen war'. — *suo . . . fieri*: ebenso heißt es (Liv. 9, 8, 5) von dem 321 v. Chr. in den Caudinischen Pässen geschlossenen Vertrage: *qua (pactione)*, *quando iniussu populi facta est*, *non tenetur populus Romanus*.

4. *paucis diebus:* siehe zu 13, 6. — *uti convenerat:* 38, 9.

5. *soluto imperio* 'Lockerung der Mannszucht'. — *ex copia rerum* 'nach Lage der Dinge'. — *agitandum:* siehe zu 1, 3.

40, 1. *tribunus plebis:* einer der neuen, die am 10. Dezember 110 ihr Amt angetreten hatten. — *senati:* siehe zu 25, 11. — *neglegisset:* ebenso *neglegeris* Cat. 51, 24. — *in . . . imperiis* 'als'. — *elephantos, perfugas:* 32, 3.

2. *partim conscii:* diese Verbindung erklärt sich daraus, daß *partim* = *alii* ist. — *partium:* siehe zu 41, 1. — *invidia:* siehe zu 13, 7. — *pericula:* *κινδύνους*, 'Prozesse'. — *nominis Latini:* siehe zu 39, 2.

3. *intenta* 'entschieden', 'energisch'.

4. *supra:* 28, 4.

5. *aspere* 'rücksichtslos'. — *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

41, 1. *mos* 'Unsitte', 'Unwesen'. — *partium* bezeichnet schlechthin die Volkspartei (ebenso 40, 2), *factiones* die sich eng zusammenschließende (vgl. § 6) Adelspartei. Beide Parteien hat es in Rom natürlich stets gegeben, Sallust

ac deinde omnium malarum artium paucis ante annis Romae
ortus est otio atque abundantia earum rerum, quae prima
2 mortales ducunt. nam ante Carthaginem deletam populus et
senatus Romanus placide modesteque inter se rem publicam
tractabant, neque gloriae neque dominationis certamen inter
3 civis erat: metus hostilis in bonis artibus civitatem retinebat. sed
ubi illa formido mentibus decessit, scilicet ea, quae res secun-
4 dae amant, lascivia atque superbia incessere. ita quod in ad-
vorsis rebus optaverant otium, postquam adepti sunt, asperius
5 acerbiusque fuit. namque coepere nobilitas dignitatem, populus
libertatem in lubidinem vortere, sibi quisque ducere trahere
rapere. ita omnia in duas partis abstracta sunt, res publica,
6 quae media fuerat, dilacerata. ceterum nobilitas factione magis
pollebat, plebis vis soluta atque dispersa in multitudine minus
7 poterat. paucorum arbitrio belli domique agitabatur, penes
eosdem aerarium provinciae magistratus gloriae triumphique
erant: populus militia atque inopia urgebatur. praedas bellicas
8 imperatores cum paucis diripiebant: interea parentes aut parvi
liberi militum, uti quisque potentiori confinis erat, sedibus
9 pellebantur. ita cum potentia avaritia sine modo modestiaque
invadere, polluere et vastare omnia, nihil pensi neque sancti
10 habere, quoad semet ipsa praecipitavit. nam ubi primum ex
nobilitate reperti sunt, qui veram gloriam iniustae potentiae
anteponerent, moveri civitas et dissensio civilis quasi permixtio
42 terrae oriri coepit. nam postquam Ti. et C. Gracchus, quorum
maiores Punico atque aliis bellis multum rei publicae addi-
derant, vindicare plebem in libertatem et paucorum scelera
patefacere coepere, nobilitas noxia atque eo perculsa modo per
socios ac nomen Latinum, interdum per equites Romanos,

meint hier nur die Ausartung des Parteitreibens. — *artium:* siehe zu 1, 3. Ebenso § 2. — *earum rerum* = *eorum* (neutr.), daher *quae.*

3. *amant* 'im Gefolge haben'.

4. *fuit* 'stellte sich heraus'.

5. *in lubidinem vortere* 'willkürlich mißbrauchen'. — *fuerat* = *facta erat*, siehe zu 3, 1; 'in der Mitte', gewissermaßen als Kampfpreis, 'lag'.

6. *in multitudine* hat kausale Bedeutung.

7. *agitabatur:* siehe zu 1, 3. — *gloriae:* der ungewöhnliche Plural, veranlaßt durch die übrigen Worte im Plural, bezeichnet die Gelegenheiten zur Erwerbung von *gloria.*

8. *uti quisque:* siehe zu 26, 3.

9. *sine modo modestiaque* ist Attribut zu *avaritia;* siehe zu 10, 1. — *nihil pensi habere:* diese bei Sallust sehr beliebte, stets in verneinendem Sinne gebrauchte Redensart, in der *pensi* ('wohl erwogen') von *nihil* abhängt, bedeutet 'nichts darnach fragen', 'sich kein Gewissen machen'.

10. *permixtio terrae* 'Erdumwälzung'.

42, 1. *maiores:* Ihr Großvater Ti. Sempronius Gracchus kämpfte 215 als Konsul und 214 als Prokonsul mit Erfolg gegen die Karthager. Ihr gleichnamiger Vater besiegte 179 die Celtiberer und 177 die Sarden. Überdies war ihre Mutter Cornelia die Tochter des älteren Scipio. — *multum . . . addiderant* 'hatten zur Vergrößerung beigetragen'. — *socios:* siehe zu

quos spes societatis a plebe dimoverat, Gracchorum actionibus
obviam ierat et primo Tiberium, dein paucos post annos eadem
ingredientem Gaium, tribunum alterum alterum triumvirum
coloniis deducundis, cum M. Fulvio Flacco ferro necaverat. et 2
sane Gracchis cupidine victoriae haud satis moderatus animus
fuit. sed bono vinci satius est quam malo more iniuriam 3
vincere. igitur ea victoria nobilitas ex lubidine sua usa multos 4
mortalis ferro aut fuga extinxit plusque in relicum sibi timoris
quam potentiae addidit. quae res plerumque magnas civitatis
pessum dedit, dum alteri alteros vincere quovis modo et victos
acerbius ulcisci volunt. sed de studiis partium et omnis civi- 5
tatis moribus si singillatim aut pro magnitudine parem disse-
rere, tempus quam res maturius me deseret. quam ob rem
ad inceptum redeo.

Post Auli foedus exercitusque nostri foedam fugam Me- 43
tellus et Silanus consules designati provincias inter se parti-
verant, Metelloque Numidia obvenerat, acri viro et, quamquam
advorso populi partium, fama tamen aequabili et inviolata. is 2
ubi primum magistratum ingressus est, alia omnia sibi cum
conlega ratus, ad bellum, quod gesturus erat, animum intendit.
igitur diffidens veteri exercitui milites [eligere] scribere, prae- 3
sidia undique arcessere, arma tela equos et cetera instrumenta
militiae parare, ad hoc conmeatum affatim, denique omnia,
quae in bello vario et multarum rerum egenti usui esse solent.
ceterum ad ea patranda senatus auctoritate, socii nomenque 4
Latinum et reges ultro auxilia mittundo, postremo omnis civi-

39, 2. — *eadem* scheint acc. neutr. plur. zu sein, vgl. 43, 2 *magistratum ingressus est,* 'der dieselben Absichten verfolgte'.

3. *bono:* dat. sing. masc. mit ungewöhnlicher Substantivierung. — *satius est* 'will lieber' — *malo more* = *iniuriā.* — Man erwartet den Gedanken eigentlich etwa in folgender Form: zwar fehlte es den Gracchen an der rechten Maßhaltung, aber doch wollten sie lieber fallen, als Unrecht mit Unrecht vergeltend siegen. Statt dessen ist der Gedanke verallgemeinert worden.

4. *igitur* knüpft diesen § an den Schluß von § 1 an. — *plerumque* in abgeschwächtem Sinne = *saepe.* — *dum* bringt die nähere Erklärung zu *quae res,* fast = *quod.*

Kap. 43 setzt die am Schluß von Kap. 40 abgebrochene Erzählung fort.

1. Q. Caecilius Metellus, M. Iunius Silanus, Konsuln 109 v. Chr. — *designati:* dieser Ausdruck weist darauf hin, daß die durch die Interzession der Tribunen (37, 2) verhinderten Wahlen nach dem Antritt der neuen Tribunen (siehe zu 40, 1), also in der zweiten Hälfte des Dezembers 110 doch noch abgehalten worden sind. — *partiverant:* altertümliche Form statt des Deponens. — *obvenerat:* siehe zu 27, 4. — *quamquam* bei *advorso* dient zur Hervorhebung des konzessiven Verhältnisses, vgl. *καίπερ* beim Partizipium. — *advorso* = *advorsario.*

2. *cum conlega*: ergänze *communia.* Sinn: alles andere könne ebenso gut der Amtsgenosse besorgen.

3. *vario* 'wechselvoll'.

4. *auctoritate* 'durch Erteilung der nötigen Vollmacht'. — *socii:* siehe zu 39, 2.

5 tas summo studio adnitebatur. itaque ex sententia omnibus
rebus paratis conpositisque in Numidiam proficiscitur, magna
spe civium cum propter artis bonas tum maxume, quod ad-
vorsum divitias invictum animum gerebat et avaritia magi-
stratuum ante id tempus in Numidia nostrae opes contusae
hostiumque auctae erant.
44 Sed ubi in Africam venit, exercitus ei traditur a Sp. Albino
proconsule iners inbellis, neque periculi neque laboris patiens,
lingua quam manu promptior, praedator ex sociis et ipse
2 praeda hostium, sine imperio et modestia habitus. ita impe-
ratori novo plus ex malis moribus sollicitudinis quam ex copia
3 militum auxili aut spei bonae adcedebat. statuit tamen Me-
tellus, quamquam et aestivorum tempus comitiorum mora in-
minuerat et expectatione eventus civium animos intentos puta-
bat, non prius bellum attingere, quam maiorum disciplina
4 milites laborare coegisset. nam Albinus, Auli fratris exercitus-
que clade perculsus, postquam decreverat non egredi provincia,
quantum temporis aestivorum in imperio fuit, plerumque milites
stativis castris habebat, nisi cum odos aut pabuli egestas locum
5 mutare subegerat. sed neque muniebantur, neque more mili-
tari vigiliae deducebantur. uti cuique lubebat, ab signis aberat.
lixae permixti cum militibus diu noctuque vagabantur et pa-
lantes agros vastare, villas expugnare, pecoris et mancipiorum
praedas certantes agere eaque mutare cum mercatoribus vino
advecticio et aliis talibus, praeterea frumentum publice datum
vendere, panem in dies mercari: postremo quaecumque dici
aut fingi queunt ignaviae luxuriaeque probra, in illo exercitu
45 cuncta fuere et alia amplius. sed in ea difficultate Metellum
non minus quam in rebus hostilibus magnum et sapientem
virum fuisse conperior: tanta temperantia inter ambitionem
2 saevitiamque moderatum. namque edicto primum adiumenta
ignaviae sustulisse: ne quisquam in castris panem aut quem

5. *ex sententia:* siehe zu 38, 4. — *magna spe* 'begleitet von'. — *artis:* siehe zu 1, 4. Füge hinzu 'sonstig'. — *invictum advorsum* 'unempfänglich für'.

44, 1. *imperio:* siehe zu 39, 5. — *modestia* 'Gehorsam'.

3. *aestivorum* 'Sommerfeldzug'. Ebenso § 4. — *mora* 'späte Zeitpunkt' (vgl. zu 43, 1). Denn hätten die Wahlen zur gewöhnlichen Zeit stattgefunden, so hätte Metellus bereits als designierter Konsul mit den Vorbereitungen zum Feldzug beginnen können.

4. *postquam:* siehe zu 11, 2.

5. *uti cuique:* siehe zu 26, 3. — *diu:* siehe zu 38, 3. — *cum* 'bei'. — *frumentum:* der Legionar erhielt für den Monat 4 modii (zu 8,7 Liter) Weizen. Das Brot mußte er sich selbst backen.

45, 1. *sapientem* 'einsichtsvoll'. — *conperior:* altertümliches Deponens. Ebenso 108, 3. — *ambitionem* 'Haschen nach der Gunst (der Soldaten)'. — *moderatum* 'die Mitte halten'; dazu ergänze *esse* aus *fuisse* und als Subjektsakkusativ *eum;* siehe zu 21, 4.

alium coctum cibum venderet, ne lixae exercitum sequerentur,
ne miles gregarius in castris neve in agmine servom aut
iumentum haberet; ceteris arte modum statuisse. praeterea
transvorsis itineribus cotidie castra movere, iuxta ac si hostes
adessent, vallo atque fossa munire, vigilias crebras ponere et
eas ipse cum legatis circumire, item in agmine in primis modo,
modo in postremis, saepe in medio adesse, ne quispiam ordine
egrederetur, ut cum signis frequentes incederent, miles cibum
et arma portaret. ita prohibendo a delictis magis quam vindi- 3
cando exercitum brevi confirmavit.

Interea Iugurtha, ubi, quae Metellus agebat, ex nuntiis 46
accepit, simul de innocentia eius certior Roma factus, diffidere
suis rebus ac tum demum veram deditionem facere conatus
est. igitur legatos ad consulem cum suppliciis mittit, qui tan- 2
tum modo ipsi liberisque vitam peterent, alia omnia dederent
populo Romano. sed Metello iam antea experimentis cogni- 3
tum erat genus Numidarum infidum, ingenio mobili, novarum
rerum avidum esse. itaque legatos alium ab alio divorsos 4
aggreditur ac paulatim temptando, postquam opportunos sibi
cognovit, multa pollicendo persuadet, uti Iugurtham maxume
vivom, sin id parum procedat, necatum sibi traderent. ceterum
palam, quae ex voluntate forent, regi nuntiare iubet.

Deinde ipse paucis diebus intento atque infesto exercitu in 5
Numidiam procedit, ubi contra belli faciem tuguria plena homi-
num, pecora cultoresque in agris erant. ex oppidis et mapali-
bus praefecti regis obvii procedebant parati frumentum dare,
conmeatum portare, postremo omnia, quae imperarentur, facere.
neque Metellus idcirco minus, sed pariter, ac si hostes adessent, 6
munito agmine incedere, late explorare omnia, illa deditionis
signa ostentui credere et insidiis locum temptari. itaque ipse
cum expeditis cohortibus, item funditorum et sagittariorum de- 7
lecta manu apud primos erat, in postremo M. Marius legatus
cum equitibus curabat, in utrumque latus auxiliarios equites

2. *coctum:* überhaupt 'zubereitet'. — *ceteris* = *ceteris rebus.* — *arte:* Adv. zu *artus.* — *transvorsis itineribus* 'Kreuz- und Quermärsche'. — *frequentes* 'geschlossen'.

3. *exercitum confirmavit* 'stellte die Mannszucht im Heere wieder her'.

46, 1. *innocentia* 'Unbestechlichkeit'. — *facere* 'betreiben'.

2. *suppliciis: supplicia sunt quae caduceatores* (Stabträger, d. h. die um Frieden bittenden Gesandten) *portant: ea sumebantur ex verbena* (Zweige) *felicis* (fruchtbar) *arboris* (Festus), namentlich vom Öl- und Lorbeerbaum.

4. *opportunos sibi* 'ihre Geneigtheit'. — *forent:* siehe zu 14, 4. Hier 'wovon zu erwarten sei'. — *nuntiare:* ergänze *eos;* siehe zu 21, 4.

5. *paucis diebus:* siehe zu 13, 6. — *intento atque infesto* 'tüchtig und schlagfertig'.

6. *neque:* siehe zu 20, 6. — *munito agmine* 'mit Sicherheitsmaßregeln'. — *locum* = *occasionem;* dazu gehört der Dativ *insidiis.*

7. *C. Marius:* 63, 3—6. — *curabat*

tribunis legionum et praefectis cohortium dispertiverat, ut cum
eis permixti velites, quocumque adcederent, equitatus hostium
8 propulsarent. nam in Iugurtha tantus dolus tantaque peritia
locorum et militiae erat, ut absens an praesens, pacem an bellum
gerens perniciosior esset, in incerto haberetur.

47 Erat haud longe ab eo itinere, quo Metellus pergebat,
oppidum Numidarum nomine Vaga, forum rerum venalium
totius regni maxume celebratum, ubi et incolere et mercari
2 consueverant Italici generis multi mortales. huc consul simul
temptandi gratia, si paterentur, et opportunitate loci praesi-
dium inposuit. praeterea imperavit frumentum et alia, quae
bello usui forent, conportare, ratus, id quod res monebat, fre-
quentiam negotiatorum et conmeatu iuvaturam exercitum et
iam paratis rebus munimento fore.

3 Inter haec negotia Iugurtha inpensius modo legatos sup-
plices mittere, pacem orare, praeter suam liberorumque vitam
4 omnia Metello dedere. quos item uti priores consul inlectos
ad proditionem domum dimittebat, regi pacem, quam postula-
bat, neque abnuere neque polliceri et inter eas moras promissa
48 legatorum expectare. Iugurtha ubi Metelli dicta cum factis
conposuit ac se suis artibus temptari animadvortit, quippe cui
verbis pax nuntiabatur, ceterum re bellum asperrumum erat,
urbs maxuma alienata, ager hostibus cognitus, animi popu-
larium temptati, coactus rerum necessitudine statuit armis cer-
2 tare. igitur explorato hostium itinere in spem victoriae ad-
ductus ex opportunitate loci, quam maxumas potest copias
omnium generum parat ac per tramites occultos exercitum
Metelli antevenit.

3 Erat in ea parte Numidiae, quam Adherbal in divisione
possederat, flumen oriens a meridie nomine Muthul, a quo

'befehligte'. — *praefectis cohortium:* aus der Zusammenstellung mit *tribunis legionum* ergibt sich, daß damit Bundesgenossen gemeint sind. — *equitatus:* der Plural bezeichnet 'Reiterschwärme'.

47, 1. *Vaga:* siehe zu 29, 4. — *forum . . . celebratum* 'Hauptthandelsplatz'.

2. *si* 'ob'. — *impero* mit Infinitiv: siehe zu 17, 1. — *forent:* siehe zu 14, 4. — *conportare:* nämlich nach Vaga.

3. *modo* 'nur noch'.

4. *priores:* 46, 4. — *promissa:* kurz für Erfüllung der Versprechungen.

48, 1. *conposuit* 'verglich'. — *quippe:* siehe zu 1, 3. — *ceterum:* siehe zu 2, 4; hier unterzuordnen durch 'während doch'. — *alienata* geht hier nicht auf die Gesinnung, sondern Vaga war tatsächlich 'in fremden Händen' (47, 2). — *hostibus* = *ab hostibus.* Sallust gebraucht von Personen beim Passivum mitunter den Dativ statt *a* mit Abl. Ebenso § 4 *cultoribus.* — *necessitudine:* siehe zu 19, 8.

3. *in divisione possederat:* siehe zu 16, 5. — *Muthul,* jetzt Mellag. Metellus rückte von Vaga in südwestlicher Richtung vor. Das westlich vom Flusse liegende, ihm 'parallel laufende' (*pari tractu*) Gebirge heißt jetzt Djebel Hemeur mta Wargha, die rechtwinklig (*transvorso itinere* 49, 1) von diesem

aberat mons ferme milia passuum viginti tractu parti, vastus
ab natura et humano cultu. sed ex eo medio quasi collis
oriebatur, in inmensum pertingens, vestitus oleastro ac mur-
tetis aliisque generibus arborum, quae humi arido atque hare-
noso gignuntur. media autem planities deserta penuria aquae 4
praeter flumini propinqua loca: ea consita arbustis pecore
atque cultoribus frequentabantur.
Igitur in eo colle, quem transvorso itinere porrectum do- 49
cuimus, Iugurtha extenuata suorum acie consedit. elephantis
et parti copiarum pedestrium Bomilcarem praefecit eumque
edocet, quae ageret. ipse propior montem cum omni equitatu
et peditibus delectis suos conlocat. dein singulas turmas et 2
manipulos circumiens monet atque obtestatur, uti memores
pristinae virtutis et victoriae sese regnumque suum ab Roma-
norum avaritia defendant: cum eis certamen fore, quos antea
victos sub iugum miserint; ducem illis, non animum mutatum;
quae ab imperatore decuerint, omnia suis provisa: locum supe-
riorem, ut prudentes cum inperitis, ne pauciores cum pluribus
aut rudes cum belli melioribus manum consererent. proinde 3
parati intentique essent signo dato Romanos invadere: illum
diem aut omnis labores et victorias confirmaturum aut maxu-
marum aerumnarum initium fore. ad hoc viritim, uti quem- 4
que ob militare facinus pecunia aut honore extulerat, conmone-
facere benefici sui et eum ipsum aliis ostentare, postremo pro
cuiusque ingenio pollicendo minitando obtestando alium alio
modo excitare, cum interim Metellus ignarus hostium monte
degrediens cum exercitu conspicatur. primo dubius, quidnam 5
insolita facies ostenderet — nam inter virgulta equi Numidae-
que consederant, neque plane occultati humilitate arborum et
tamen incerti, quidnam esset, cum natura loci tum dolo ipsi

nach dem Flusse hin sich erstreckende (*in inmensum pertingens*) Hügelkette Kudiat Abd Allah, die zwischen Gebirge und Fluß liegende (*media* § 4) Ebene Feïd es-Smar. — *quasi* verwendet Sallust mehrfach bei Maßangaben im Sinne von *ferme*. Die Nachstellung findet sich auch sonst bei ihm (*per medium quasi* Hist. 1, 126 M.). — *humi arido:* da Sallust auch 101, 11 *humus* als Masc. gebraucht, so ist *humi* als Lokalis und *aridus* als Attribut dazu aufzufassen.

49, 1. *Bomilcari:* 35, 4. — *propior montem:* also besetzte er den westlichen, Bomilcar den östlichen Teil der Hügelkette. — *cum omni . . . suos:* ungewöhnlicher Ausdruck statt *omnem equitatum suum et pedites delectos.*

2. *antea:* 38, 9. — *quae . . . decuerint:* die seltene persönliche Konstruktion von *decet* ist durch das Fehlen des Infinitivs veranlaßt (= *quae provideri decuerit*). — *inperitis* = *inprudentibus,* nämlich *pugnae,* 'vorbereitet' auf den bevorstehenden Kampf, 'unvorbereitet'. — *belli* gehört auch zu *rudes; melioribus* mit Gen. = *peritioribus.*

3. *intenti* 'entschlossen'.

4. *uti quemque:* siehe zu 26, 3. — *conspicatur:* man denke sich dazu ein allgemeines Objekt, etwa 'die ganze Lage'.

5. *incerti* ist in ungewöhnlicher

atque signa militaria obscurati — dein brevi cognitis insidiis
6 paulisper agmen constituit. ibi conmutatis ordinibus in dextro latere, quod proxumum hostis erat, triplicibus subsidiis aciem instruxit, inter manipulos funditores et sagittarios dispertit, equitatum omnem in cornibus locat ac pauca pro tempore milites hortatus aciem, sicuti instruxerat, transvorsis principiis
50 in planum deducit. sed ubi Numidas quietos neque colle degredi animadvortit, veritus ex anni tempore et inopia aquae, ne siti conficeretur exercitus, Rutilium legatum cum expeditis cohortibus et parte equitum praemisit ad flumen, uti locum castris antecaperet, existumans hostis crebro impetu et transvorsis proeliis iter suum remoraturos et quoniam armis diffi-
2 derent, lassitudinem et sitim militum temptaturos. deinde ipse pro re atque loco, sicuti monte descenderat, paulatim procedere, Marium post principia habere, ipse cum sinistrae alae equitibus esse, qui in agmine principes facti erant.
3 At Iugurtha, ubi extremum agmen Metelli primos suos praetergressum videt, praesidio quasi duum milium peditum montem occupat, qua Metellus descenderat, ne forte cedentibus advorsariis receptui ac post munimento foret. dein repente
4 signo dato hostis invadit. Numidae alii postremos caedere, pars a sinistra ac dextra temptare, infensi adesse atque instare, omnibus locis Romanorum ordines conturbare. quorum etiam qui firmioribus animis obvii hostibus fuerant, ludificati incerto proelio ipsi modo eminus sauciabantur neque contra feriundi
5 aut conserundi manum copia erat. ante iam docti ab Iugurtha

Weise persönlich konstruiert, 'es war nicht recht zu erkennen'. — *ipsi atque signa* = *ipsi cum signis*, daher *obscurati*.

6. *conmutatis ordinibus:* Metellus mußte angesichts des Feindes aus der Marschordnung in die Schlachtordnung übergehen. Zu dem Zwecke ließ er die Spitze des Zuges rechts einschwenken und die nachfolgenden Abteilungen links daneben auflaufen, so daß die erstere die rechte Flanke (*in dextro latere*) bildete. So wurde die Front der Schlachtordnung dem Feinde zugekehrt. Dann ließ er das ganze Heer linksum machen und antreten (*transvorsis principiis*): dadurch kam der linke Flügel an die Spitze (*cum sinistrae alae equitibus, qui in agmine principes facti erant* 50, 2). Griff der Feind während des Marsches an, so brauchte Metellus nur 'Halt! Front!' zu kommandieren, und die Schlachtordnung stand mit dem Gesichte nach jenem zu. — *triplicibus subsidiis aciem* = *aciem triplicem*.

50, 1. *transvorsis proeliis* 'Angriffe von der Seite', gerichtet gegen die rechte Flanke des römischen Heeres. — *temptaturos* 'rechnen auf'.

2. *pro re atque loco* 'nach Zeit und Umständen'. — *sicuti:* in derselben Ordnung. — *principia* = *prima acies*. Marius ritt also in dem Zwischenraum zwischen der *prima* und *secunda acies*.

3. *ubi . . . videt:* siehe zu 6, 2. — *quasi:* siehe zu 48, 3. — *foret:* siehe zu 11, 3.

4. *alii . . . pars:* siehe zu 13, 1. — *infensi* 'voll Erbitterung'. — *fuerant* = *facti erant;* siehe zu 26, 3. — *ludificati:* siehe zu 17, 7. — *modo* gehört zu *ipsi*. — *neque:* siehe zu 11, 9.

equites, ubi Romanorum turma insequi coeperat, non confertim
neque in unum sese recipiebant, sed alius alio quam maxume
divorsi. ita numero priores, si ab persequendo hostis deterrere 6
nequiverant, disiectos ab tergo aut lateribus circumveniebant;
sin opportunior fugae collis quam campi fuerat, ea vero con-
sueti Numidarum equi facile inter virgulta evadere, nostros
asperitas et insolentia loci retinebat. ceterum facies totius 51
negoti varia incerta, foeda atque miserabilis: dispersi a suis
pars cedere, alii insequi; neque signa neque ordines observare;
ubi quemque periculum ceperat, ibi resistere ac propulsare;
arma tela, equi viri, hostes atque cives permixti; nihil consilio
neque imperio agi, fors omnia regere. itaque multum diei 2
processerat, cum etiam tum eventus in incerto erat. denique 3
omnibus labore et aestu languidis Metellus, ubi videt Numidas
minus instare, paulatim milites in unum conducit, ordines
restituit et cohortis legionarias quattuor advorsum pedites
hostium conlocat. eorum magna pars superioribus locis fessa
consederat. simul orare et hortari milites, ne deficerent neu 4
paterentur hostis fugientis vincere: neque illis castra esse, ne-
que munimentum ullum, quo cedentes tenderent; in armis
omnia sita. sed ne Iugurtha quidem interea quietus erat: cir- 5
cumire hortari, renovare proelium et ipse cum delectis temptare
omnia; subvenire suis, hostibus dubiis instare, quos firmos
cognoverat, eminus pugnando retinere. eo modo inter se duo 52
imperatores, summi viri, certabant, ipsi pares, ceterum opibus
disparibus. nam Metello virtus militum erat, locus advorsus, 2
Iugurthae alia omnia praeter milites opportuna. denique Ro- 3
mani, ubi intellegunt neque sibi perfugium esse neque ab
hoste copiam pugnandi fieri — et iam die vesper erat — ad-
vorso colle, sicuti praeceptum fuerat, evadunt. amisso loco 4
Numidae fusi fugatique: pauci interiere, plerosque velocitas et
regio hostibus ignara tutata sunt.
Interea Bomilcar, quem elephantis et parti copiarum pede- 5

6. *priores* = *superiores*. — *fuerat* 'sich erwies'. — *ea vero* hebt den vorhergehenden *sin*-Satz besonders hervor, *eā* hat wie gewöhnlich lokalen Sinn.

51, 1. *varia:* siehe zu 43, 3. — *pars . . . alii:* siehe zu 13, 1.

2. *cum etiam tum* (negativ *cum nondum*) drückt die Gleichzeitigkeit der Handlung des Nebensatzes mit der des Hauptsatzes aus, jedoch in der Weise, daß der Nebensatz den Hauptgedanken enthält, 'und noch immer'.

3. *ubi videt:* siehe zu 6, 2.

4. *illis: Romanis;* entsprechend der zweiten Person der oratio recta.

5. *dubiis:* Gegensatz zu *quos firmos cognoverat*, 'wankend'.

52, 2. *erat* ist im ersten Satzgliede volles Prädikatsverbum, im zweiten nur Kopula.

3. *ubi intellegunt:* siehe zu 6, 2. — *die* = *diei;* siehe zu 16, 3. — *advorso colle* 'die Anhöhe hinan'. — *praeceptum fuerat:* in der kurzen, 49, 6 erwähnten Ansprache; 'angeordnet gewesen war', nämlich von Anfang an. Ebenso 109, 3.

4. *ignara* = *ignota;* siehe zu 18, 6.

strium praefectum ab Iugurtha supra diximus, ubi eum Ruti-
lius praetergressus est, paulatim suos in aequom locum deducit
ac, dum legatus ad flumen, quo praemissus erat, festinans
pergit, quietus, uti res postulabat, aciem exornat neque remittit,
6 quid ubique hostis ageret, explorare. postquam Rutilium con-
sedisse iam et animo vacuom accepit simulque ex Iugurthae
proelio clamorem augeri, veritus, ne legatus cognita re labo-
rantibus suis auxilio foret, aciem, quam diffidens virtuti mili-
tum arte statuerat, quo hostium itineri officeret, latius porrigit
53 eoque modo ad Rutili castra procedit. Romani ex inproviso
pulveris vim magnam animadvortunt. nam prospectum ager
arbustis consitus prohibebat. et primo rati humum aridam
vento agitari, post, ubi aequabilem manere et, sicuti acies
movebatur, magis magisque adpropinquare vident, cognita re
properantes arma capiunt ac pro castris, sicuti imperabatur,
2 consistunt. deinde ubi propius ventum est, utrimque magno
3 clamore concurritur. Numidae tantum modo remorati, dum in
elephantis auxilium putant, postquam eos inpeditos ramis
arborum atque ita disiectos circumveniri vident, fugam faciunt
ac plerique abiectis armis collis aut noctis, quae iam aderat,
4 auxilio integri abeunt. elephanti quattuor capti, reliqui omnes
5 numero quadraginta interfecti. at Romani quamquam itinere
atque opere castrorum et proelio fessi confectique erant, tamen,
quod Metellus amplius opinione morabatur, instructi intentique
6 obviam procedunt; nam dolus Numidarum nihil languidi neque
7 remissi patiebatur. ac primo obscura nocte, postquam haud
procul inter se erant, strepitu velut hostes adventare, alteri
apud alteros formidinem simul et tumultum facere, et paene
inprudentia admissum facinus miserabile, ni utrimque prae-
8 missi equites rem exploravissent. igitur pro metu repente
gaudium mutatur: milites alius alium laeti appellant, acta
edocent atque audiunt, sua quisque fortia facta ad caelum fert.

5. *supra:* 49, 1. Er stand östlich von der Aufstellung Iugurthas. — *Rutilius:* 50, 1. — *remittit* ist in ganz ungewöhnlicher Weise mit dem Infinitiv verbunden. — *quid ubique:* namentlich aus Cat. 51, 38 *quod ubique apud socios aut hostis idoneum videbatur, domi exequebantur* ergibt sich, daß in dieser bei Sallust öfter vorkommenden Verbindung *ubique* nicht = *et ubi,* sondern Adverbium zu *quisque* ist.

6. *animo vacuom* 'unbeschäftigt'. — *foret:* siehe zu 11, 3. — *arte:* siehe zu 45, 2.

53, 1. *prospectum*: setze hinzu 'frei'. — *re* 'wahrer Sachverhalt' Ebenso § 7.

3. *postquam . . . vident:* siehe zu 6, 2. — *fugam faciunt:* nicht wie sonst = *fugant,* sondern = *fugiunt.*

7. *postquam . . . erant:* siehe zu 11, 2. — *velut* gehört nur zu *hostes.*

8. *pro metu . . . mutatur:* wie 38, 10 der bloße Ablativ den dahingegebenen Gegenstand bezeichnet, so hier und 83, 1 *pro* mit dem Abl. — *audiunt* ist gewissermaßen Passivum zu *edocent,* 'berichten und lassen sich berichten'.

quippe res humanae ita sese habent: in victoria vel ignavis
gloriari licet, advorsae res etiam bonos detrectant.
Metellus in isdem castris quatriduo moratus saucios cum 54
cura reficit, meritos in proeliis more militiae donat, univorsos
in contione laudat atque agit gratias, hortatur, ad cetera, quae
levia sunt, parem animum gerant: pro victoria satis iam pugna-
tum, reliquos labores pro praeda fore. tamen interim trans- 2
fugas et alios opportunos, Iugurtha ubi gentium aut quid
agitaret, cum paucisne esset an exercitum haberet, ut sese
victus gereret, exploratum misit. at ille sese in loca saltuosa 3
et natura munita receperat ibique cogebat exercitum numero
hominum ampliorem, sed hebetem infirmumque, agri ac pecoris
magis quam belli cultorem. id ea gratia eveniebat, quod praeter 4
regios equites nemo omnium Numida ex fuga regem sequitur:
quo cuiusque animus fert, eo discedunt, neque id flagitium
militiae ducitur: ita se mores habent.
Igitur Metellus, ubi videt regis etiam tum animum fero- 5
cem esse, bellum renovari, quod nisi ex illius lubidine geri
non posset, praeterea inicum certamen sibi cum hostibus, mi-
nore detrimento illos vinci, quam suos vincere, statuit non
proeliis neque in acie, sed alio more bellum gerundum. itaque 6
in loca Numidiae opulentissuma pergit, agros vastat, multa
castella et oppida temere munita aut sine praesidio capit in-
cenditque, puberes interfici iubet, alia omnia militum praedam
esse. ea formidine multi mortales Romanis dediti obsides,
frumentum et alia, quae usui forent, affatim praebita, ubicum-
que res postulabat, praesidium inpositum. quae negotia multo 7
magis quam proelium male pugnatum ab suis regem terrebant:
quippe, cuius spes omnis in fuga sita erat, sequi cogebatur et, 8
qui sua loca defendere nequiverat, in alienis bellum gerere.
tamen ex copia quod optumum videbatur consilium capit: 9
exercitum plerumque in isdem locis opperiri iubet, ipse cum
delectis equitibus Metellum sequitur, nocturnis et aviis itine-

— *quippe:* siehe zu 1, 3. — *detrectant* 'schmälern den Ruhm'.

54, 1. *quatriduo:* der Ablativ zur Bezeichnung der Zeitdauer. Ebenso 94, 3 *toto die.* — *meritos* = *bene meritos.* — *sunt:* der Indikativ des Präsens im Relativsatz der indirekten Rede ist hier in ganz ungewöhnlicher Weise gebraucht.

2. *ubi gentium . . . agitaret:* im ersten Satzgliede steht *agitare* absolut (siehe zu 2, 3), im zweiten mit Objekt.

3. *cultorem* übersetze durch 'gewöhnt'.

4. *ea gratia* = *eius rei gratia* = *ideo.* — *ex fuga:* wie *ex* und *a* bei Ortsangaben, wir 'auf'. — *neque:* siehe zu 11, 9. — *militiae:* alleinstehend, wie sonst in der Verbindung *domi militiaeque.* Ebenso 84, 2.

5. *lubidine* 'Belieben'.

6. *sine praesidio:* siehe zu 10, 1. — *quae . . . forent:* siehe zu 27, 5.

8. *quippe* gehört nicht zu *cuius.* Vgl. zu 1, 3. — *sua:* aus dem Gegensatz *alienis* ergibt sich, daß *sua* = *opportuna.*

9. *ex copia:* siehe zu 39, 5. — *plerumque* 'die Hauptmasse'.

10 ribus ignoratus Romanos palantis repente aggreditur. eorum
plerique inermes cadunt, multi capiuntur, nemo omnium in-
tactus profugit, et Numidae, priusquam ex castris subveniretur,
sicuti iussi erant, in proxumos collis discedunt.

55 Interim Romae gaudium ingens ortum cognitis Metelli re-
bus, ut seque et exercitum more maiorum gereret, ut in
advorso loco victor tamen virtute fuisset, hostium agro poti-
retur, Iugurtham magnificum ex Albini socordia spem salutis
2 in solitudine aut fuga coegisset habere. itaque senatus ob ea
feliciter acta dis inmortalibus supplicia decernere, civitas, tre-
pida antea et sollicita de belli eventu, laeta agere, de Metello
fama praeclara esse.

3 Igitur eo intentior ad victoriam niti, omnibus modis festi-
nare, cavere tamen, necubi hosti opportunus fieret, meminisse
4 post gloriam invidiam sequi. ita quo clarior erat, eo magis
anxius erat neque post insidias Iugurthae effuso exercitu prae-
dari; ubi frumento aut pabulo opus erat, cohortes cum omni
equitatu praesidium agitabant; sed igni magis, quam praeda,
5 ager vastabatur. exercitus partem ipse, reliquos Marius duce-
6 bat: duobus locis haud longe inter se castra faciebant; ubi vi
7 opus erat, cuncti aderant; ceterum, quo fuga atque formido
8 latius cresceret, divorsi agebant.. eo tempore Iugurtha per
collis sequi, tempus aut locum pugnae quaerere, qua venturum
hostem audierat, pabulum et aquarum fontis, quorum penuria
erat, conrumpere, modo se Metello, interdum Mario ostendere,
postremos in agmine temptare ac statim in collis regredi,
rursus aliis, post aliis minitari, neque proelium facere neque
otium pati, tantum modo hostem ab incepto retinere.

56 Romanus imperator ubi se dolis fatigari videt neque ab
hoste copiam pugnandi fieri, urbem magnam et in ea parte,
qua sita erat, arcem regni nomine Zamam statuit oppugnare,
ratus, id quod negotium poscebat, Iugurtham laborantibus suis
2 auxilio venturum ibique proelium fore. at ille, quae para-
bantur, a perfugis edoctus, magnis itineribus Metellum ante-
venit. oppidanos hortatur, moenia defendant, additis auxilio

55, 1. *seque et exercitum:* siehe zu 26, 1. — *gereret* 'halte'. — *in* erhält durch *tamen* konzessive Bedeutung. — *magnificum* 'übermütig'. — *Albini*: Kap. 38; 44, 4—5.
2. *supplicia* = *supplicationes.* — *laeta* ist nom. sing. fem. — *agere:* siehe zu 2, 3. Ebenso § 7.
3. *opportunus fieret* 'eine Blöße bieten'. — *post* ist offenbar hinzugesetzt, um die Doppeldeutigkeit zu vermeiden.
4. *insidias:* 54, 9; 'Überfälle'.
7. *cuncti* = *coniuncti.* — *ceterum* 'sonst'. — *agebant* 'operierten'.
56, 1. *ubi . . . videt:* siehe zu 6, 2. Ebenso § 6. — *arcem* 'Bollwerk'. — *Zama:* nach den 57, 1 angegebenen Ortsverhältnissen nicht Zama Regia (jetzt Lehs), der Schauplatz der berühmten Hannibalschlacht, sondern die etwa 40 Kilometer östlich gelegene colonia Zamensis, jetzt Sidi-Amor el Djedidi.

perfugis, quod genus ex copiis regis, quia fallere nequibat,
firmissumum erat. praeterea pollicetur in tempore semet cum
exercitu adfore. ita conpositis rebus in loca quam maxume 3
occulta discedit. ac post paulo cognoscit Marium ex itinere
frumentatum cum paucis cohortibus Siccam missum, quod op-
pidum primum omnium post malam pugnam ab rege defecerat.
eo cum delectis equitibus noctu pergit et iam egredientibus 4
Romanis in porta pugnam facit, simul magna voce Siccensis
hortatur, uti cohortis ab tergo circumveniant: fortunam illis
praeclari facinoris casum dare; si id fecerint, postea sese in
regno, illos in libertate sine metu aetatem acturos. ac ni 5
Marius signa inferre atque evadere oppido properavisset, pro-
fecto cuncti aut magna pars Siccensium fidem mutavissent:
tanta mobilitate sese Numidae gerunt. sed milites Iugurthini, 6
paulisper ab rege sustentati, postquam maiore vi hostes urgent,
paucis amissis profugi discedunt.

Marius ad Zamam pervenit. id oppidum, in campo situm, 57
magis opere quam natura munitum erat, nullius idoneae rei
egens, armis virisque opulentum. igitur Metellus pro tempore 2
atque loco paratis rebus cuncta moenia exercitu circumvenit,
legatis imperat, ubi quisque curaret. deinde signo dato undi- 3
que simul clamor ingens oritur, neque ea res Numidas terret:
infensi intentique sine tumultu manent, proelium incipitur.
Romani pro ingenio quisque pars eminus glande aut lapidibus 4
pugnare, alii succedere ac murum modo subfodere modo scalis
aggredi, cupere proelium in manibus facere. contra ea oppi- 5
dani in proxumos saxa volvere, sudis pila, praeterea picem
sulphure et taeda mixtam ardentia mittere. sed ne illos qui- 6
dem, qui procul manserant, timor animi satis muniverat. nam
plerosque iacula tormentis aut manu emissa volnerabant, pari-
que periculo, sed fama inpari boni atque ignavi erant. dum 58
apud Zamam sic certatur, Iugurtha ex inproviso castra hostium

2. *fallere* 'die Treue brechen'. Sie hätten sich sonst von seiten der Römer den härtesten Strafen ausgesetzt. Vgl. Appian Numid. 2: (Μέτελλος) *αὐτομόλους λαβὼν παρὰ Ἰογόρϑα, τῶν μὲν τὰς χεῖρας ἀπέτεμνε, τοὺς δὲ ἐς τὴν γῆν μέχρι γαστρὸς κατώρυσσε καὶ περιτοξεύων ἢ ἐσακοντίζων ἔτι ἐμπνέουσι πῦρ ὑπετίϑει.*

3. Sicca Veneria, jetzt Schak-Benâr el Kef, 100 Kilometer westlich von colonia Zamensis. — *malam pugnam:* Kap. 49—53.

4. *casum:* siehe zu 25, 9. — *in regno* 'auf dem Throne'.

6. *sustentati* = *retenti, ne fugerent.*

57, 2. *curaret:* siehe zu 46, 7.

3. *neque:* siehe zu 20, 6. — *infensi intentique* 'entschlossen und kampfbereit'. — *sine tumultu* 'ohne in Verwirrung zu geraten'.

4. *in manibus* = *comminus.*

5. Da *picem sulphure et taeda mixtam* = *picem sulphur taedam* (*inter se*) *mixta* ist, ist das allen dreien gemeinsame Attribut ins neutr. plur. (*ardentia*) getreten. Natürlich befand sich diese Mischung in irgendwelchen Gefäßen. — *taeda* 'Harz'.

cum magna manu invadit: remissis, qui in praesidio erant, et
omnia magis quam proelium expectantibus portam inrumpit.
2 at nostri repentino metu perculsi sibi quisque pro moribus
consulunt: alii fugere, alii arma capere. magna pars volnerati
3 aut occisi. ceterum ex omni multitudine non amplius quadra-
ginta memores nominis Romani grege facto locum cepere
paulo quam alii editiorem neque inde maxuma vi depelli qui-
verunt, sed tela eminus missa remittere, pauci in pluribus
minus frustrari; sin Numidae propius adcessissent, ibi vero
virtutem ostendere et eos maxuma vi caedere, fundere atque
4 fugare. interim Metellus cum acerrume rem gereret, clamorem
velut tumultum hostilem a tergo accepit, dein convorso equo
animadvortit fugam ad se vorsum fieri, quae res indicabat
5 popularis esse. igitur equitatum omnem ad castra propere
misit ac statim C. Marium cum cohortibus sociorum eumque
lacrumans per amicitiam perque rem publicam obsecrat, ne
quam contumeliam remanere in exercitu victore neve hostis
6 inultos abire sinat. ille brevi mandata efficit. at Iugurtha
munimento castrorum inpeditus, cum alii super vallum praeci-
pitarentur, alii in angustiis ipsi sibi properantes officerent,
7 multis amissis in loca munita sese recepit. Metellus infecto
negotio, postquam nox aderat, in castra cum exercitu revortitur.
59 Igitur postero die, priusquam ad oppugnandum egredere-
tur, equitatum omnem in ea parte, qua regis adventus erat,
pro castris agitare iubet, portas et proxuma loca tribunis
dispertit, deinde ipse pergit ad oppidum atque uti superiore
2 die murum aggreditur. interim Iugurtha ex occulto repente
nostros invadit: qui in proxumo locati fuerant, paulisper ter-
3 riti perturbantur, reliqui cito subveniunt. neque diutius Nu-
midae resistere quivissent, ni pedites cum equitibus permixti
magnam cladem in congressu facerent. quibus illi freti non,
uti equestri proelio solet, sequi, dein cedere, sed advorsis equis
concurrere, inplicare ac perturbare aciem: ita expeditis pedi-
60 tibus suis hostis paene victos dare. eodem tempore apud

58, 1. *remissis* 'nachlässig', 'sorglos'. — Als Subjekt des abl. abs. ergänze *iis* vor *qui*. Ebenso 106, 3.

3. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *grege facto* 'sich zusammenscharen'. — *alii:* ergänze *milites ceperant;* über *alii* siehe zu 4, 1. — *in* 'gegenüber'. — *frustrari* 'fehlen'. — *sin ... adcessissent:* wegen des Konjunktivs siehe zu 14, 10. — *ibi vero:* siehe zu 50, 6.

4. *velut tumultum hostilem:* vgl. 53,7 *velut hostes adventare.* — *popularis esse:* als Subjekt ergänze *fugientes.*

5. *inultos* = *inpunitos.*

6. *praecipitarentur:* reflexiv.

7. *postquam ... aderat:* siehe zu 11, 2.

59, 1. *adventus erat* 'zu erwarten war'. — *agitare* 'Stellung nehmen', 'halten'.

3. *facerent:* im realen Satze würde es heißen *faciebant* (nicht *fecerunt*). Ebenso 82, 3. — *solet:* siehe zu 15, 5. — *advorsis equis:* mit nach vorn gerichteten Pferden, 'geradeaus'. — *victos dare* = *victos reddere,* Umschreibung des einfachen *vincere.*

Zamam magna vi certabatur: ubi quisque legatus aut tribunus
curabat, eo acerrume niti, neque alius in alio magis quam in
sese spem habere pariterque oppidani agere: oppugnare aut
parare omnibus locis, avidius alteri alteros sauciare, quam semet
tegere, clamor permixtus hortatione laetitia gemitu, item stre- 2
pitus armorum ad caelum ferri, tela utrimque volare. sed illi, 3
qui moenia defensabant, ubi hostes paulum modo pugnam
remiserant, intenti proelium equestre prospectabant. eos, uti 4
quaeque Iugurthae res erant, laetos modo modo pavidos ani-
madvorteres, ac, sicuti audiri a suis aut cerni possent, monere
alii alii hortari, aut manu significare aut niti corporibus et ea
huc et illuc quasi vitabundi aut iacientes tela agitare. quod 5
ubi Mario cognitum est — nam is in ea parte curabat —
consulto lenius agere ac diffidentiam rei simulare, pati Numidas
sine tumultu regis proelium visere. ita illis studio suorum 6
adstrictis repente magna vi murum aggreditur. et iam scalis
egressi milites prope summa ceperant, cum oppidani concur-
runt, lapides ignem, alia praeterea tela ingerunt. nostri primo 7
resistere, deinde, ubi unae atque alterae scalae comminutae,
qui supersteterant, adflicti sunt, ceteri, quoquo modo potuere,
pauci integri, magna pars volneribus confecti abeunt. denique 8
utrimque proelium nox diremit.

Metellus postquam videt frustra inceptum, neque oppidum 61
capi neque Iugurtham nisi ex insidiis aut suo loco pugnam
facere, et iam aestatem exactam esse, ab Zama discedit et in
eis urbibus, quae ad se defecerant satisque munitae loco aut
moenibus erant, praesidia inponit. ceterum exercitum in pro- 2
vinciam, quae proxuma est Numidiae, hiemandi gratia conlocat.

Neque id tempus ex aliorum more quieti aut luxuriae 3
concedit, sed, quoniam armis bellum parum procedebat, in-

60, 1. *curabat:* siehe zu 46, 7. Ebenso § 5. — *eo . . . niti:* 'dahin richtete er seinen Angriff'. — *oppugnare:* zu diesem und den folgenden Infinitiven sind beide Parteien Subjekt.

2. *permixtus:* vermischt 'aus'.

3. *proelium equestre:* Kap. 59.

4. *uti quaeque:* siehe zu 26, 3. — *sicuti* = *quasi*, *tanquam*. — *vitabundi:* siehe zu 38, 1. — *tela* gehört zu beiden Partizipien.

5. *curabat:* siehe zu 46, 7. — *lenius agere* 'mäßigte seinen Angriff'. — *sine tumultu* 'ohne sie zu stören'.

6. *studio* 'Teilnahme'.

7. *pauci* und *magna pars* sind Apposition zu *ceteri*.

61, 1. *postquam . . . videt:* siehe zu 6, 2. — *frustra* ist Prädikat (siehe zu 7, 6) zu dem substantivischen *inceptum*. Zu diesem acc. c. inf. bilden die Worte *neque oppidum . . . facere* die nähere Erklärung. — *suo:* siehe zu 54, 8. — *ad se:* das Reflexivpronomen findet sich im indikativischen Relativsatz bei Sallust mehrfach (66, 1; 88, 4; 103, 2).

2. *ceterum* = *reliquum*. — *in provinciam* = *in eam partem provinciae;* siehe zu 23, 2. — *conlocat* ist konstruiert wie *ducit*.

3. *neque:* siehe zu 20, 6. — *id tempus:* Winter 109/108.

sidias regi per amicos tendere et eorum perfidia pro armis uti
4 parat. igitur Bomilcarem, qui Romae cum Iugurtha fuerat et
inde vadibus datis de Massivae nece iudicium fugerat, quod
ei per maxumam amicitiam maxuma copia fallundi erat, multis
pollicitationibus aggreditur. ac primo efficit, uti ad se conloquendi
gratia occultus veniat. deinde fide data, si Iugurtham
vivom aut necatum sibi tradidisset, fore ut illi senatus inpuni-
5 tatem et sua omnia concederet, facile Numidae persuadet, cum
ingenio infido tum metuenti, ne, si pax cum Romanis fieret,
62 ipse per condiciones ad supplicium traderetur. is, ubi primum
opportunum fuit, Iugurtham anxium ac miserantem fortunas
suas adcedit. monet atque lacrumans obtestatur, uti aliquando
sibi liberisque et genti Numidarum optume meritae provideat:
omnibus proeliis sese victos, agrum vastatum, multos mortalis
captos occisos, regni opes conminutas esse; satis saepe iam
et virtutem militum et fortunam temptatam: caveat, ne illo
2 cunctante Numidae sibi consulant. his atque talibus aliis ad
3 deditionem regis animum inpellit. mittuntur ad imperatorem
legati, qui Iugurtham imperata facturum dicerent ac sine ulla
4 pactione sese regnumque suum in illius fidem tradere. Metellus
propere cunctos senatorii ordinis ex hibernis accersi iubet:
5 eorum et aliorum, quos idoneos ducebat, consilium habet. ita
more maiorum ex consili decreto per legatos Iugurthae imperat
argenti pondo ducenta milia, elephantos omnis, equorum
6 et armorum aliquantum. quae postquam sine mora facta sunt,
7 iubet omnis perfugas vinctos adduci. eorum magna pars, uti
iussum erat, adducti, pauci, cum primum deditio coepit, ad
8 regem Bocchum in Mauretaniam abierant. igitur Iugurtha,
ubi armis virisque et pecunia spoliatus est, cum ipse ad imperandum
Tisidium vocaretur, rursus coepit flectere animum
9 suum et ex mala conscientia digna timere. denique multis

4. *qui . . . fugerat:* Kap. 35. — *per* steht, weil *ei copia erat* = *ei licebat* 'infolge'. — *de Massivae nece* gehört zu *iudicium.*

5. *ingenio . . . metuenti:* der abl. qualitatis verbunden mit Partizipium; vgl. zu 1, 1. — *ipse per condiciones traderetur* 'seine Auslieferung möchte sich unter den Friedensbedingungen befinden'.

62, 1. *opportunum fuit* 'sich eine Gelegenheit bot'.

3. *sine ulla pactione* 'bedingungslos'.

4. *senatorii ordinis:* vor allem die Legaten.

5. *more maiorum* gehört zu *ex consili decreto.* — *pondo:* eigentlich *libra pondo* (Abl. von *pondus*). 1 Pfund Silber = 84 Denare = 336 Sesterzen = 58,80 Mark.

7. *adducti:* über ihr Schicksal siehe zu 56, 2. — *Bocchum:* 19, 7.

8. *ad imperandum* 'um Befehle in Empfang zu nehmen', ungewöhnlich insofern, als Gerundium und Prädikatsverbum dasselbe Subjekt zu haben pflegen. Cicero (ad fam. 9, 25, 2) bezeichnet diese Formel als altertümlich (*sic antiqui loquebantur*). — *Tisidium:* unbekannt. Jedoch muß es in der Provinz (61, 2) gelegen haben.

diebus per dubitationem consumptis, cum modo taedio rerum advorsarum omnia bello potiora duceret, interdum secum ipse reputaret, quam gravis casus in servitium ex regno foret, multis magnisque praesidiis nequiquam perditis de integro bellum sumit. et Romae senatus de provinciis consultus Numidiam Metello decreverat.

Per idem tempus Uticae forte C. Mario per hostias dis 63
supplicanti magna atque mirabilia portendi haruspex dixerat: proinde quae animo agitabat, fretus dis ageret, fortunam quam saepissume experiretur: cuncta prospere eventura. at illum iam 2
antea consulatus ingens cupido exagitabat, ad quem capiundum praeter vetustatem familiae alia omnia abunde erant: industria probitas, militiae magna scientia, animus belli ingens domi modicus, lubidinis et divitiarum victor, tantum modo gloriae avidus.

Sed is natus et omnem pueritiam Arpini altus, ubi pri- 3
mum aetas militiae patiens fuit, stipendiis faciundis, non Graeca facundia neque urbanis munditiis sese exercuit: ita inter artis bonas integrum ingenium brevi adolevit. ergo, ubi primum 4
tribunatum militarem a populo petit, plerisque faciem eius ignorantibus, factis notus per omnis tribus declaratur. deinde 5
ab eo magistratu alium, post alium sibi peperit semperque in potestatibus eo modo agitabat, ut ampliore, quam gerebat, dignus haberetur. tamen is ad id locorum talis vir — nam 6
postea ambitione praeceps datus est — consulatum adpetere non audebat. etiam tum alios magistratus plebs, consulatum nobilitas inter se per manus tradebat. novos nemo tam clarus 7
neque tam egregiis factis erat, quin is indignus illo honore et quasi pollutus haberetur.

9. *casus in servitium ex regno* gehört eng zusammen, indem *casus* wie *cadere* konstruiert ist. — *foret:* siehe zu 14, 4.

10. *Metello decreverat:* als Prokonsul für 108.

63, 1. *Uticae:* siehe zu 25, 5.

2. *abunde:* siehe zu 7, 6.

3. *Arpini* gehört zu beiden Partizipien. — Arpinum alte Stadt im Volskergebiete, südöstlich von Rom. — *natus:* 156 v. Chr. — *aetas . . . fuit* 'er ins . . . Alter trat'. — *stipendiis faciundis:* zuerst bei Numantia unter Scipio zusammen mit Iugurtha, vgl. Vell. Pat. 2, 9 *iuvenes adhuc Iugurtha ac Marius sub eodem Africano militantes in iisdem castris didicere, quae postea in contrariis facerent.* — *munditiis* 'Eleganz'. — *artis:* siehe zu 1, 3.

4. *ubi . . . petit:* siehe zu 6, 2. — *a populo:* seit 362 v. Chr. wurden sechs Militärtribunen, später noch mehr vom Volke in den Tributkomitien gewählt.

5. *alium, post alium:* 119 Volkstribunat, 116 Praetur.

6. *ad id locorum* hat, wie 72, 2 *post id locorum* und 102, 1 *post ea loci,* temporalen Sinn. — *adpetere,* nicht *petere.* Letzteres bezeichnet die eigentliche Bewerbung, ersteres allgemeiner 'Schritte zur Erlangung des Amtes tun'. — *alios:* siehe zu 4, 1. — *per manus* 'von Hand zu Hand'. Diese Worte gehören nur zum zweiten Teile des Satzes.

7. *clarus . . . factis:* siehe zu 61, 5. — *pollutus* 'unrein'.

64 Igitur ubi Marius [cum] haruspicis dicta eodem intendere
videt, quo cupido animi hortabatur, ab Metello petundi gratia
missionem rogat. cui quamquam virtus gloria atque alia op-
tanda bonis superabant, tamen inerat contemptor animus et
2 superbia, commune nobilitatis malum. itaque primum conmotus
insolita re mirari [primum] eius consilium et quasi per ami-
citiam monere, ne tam prava inciperet neu super fortunam ani-
mum gereret: non omnia omnibus cupiunda esse, debere illi
res suas satis placere: postremo caveret id petere a populo
3 Romano, quod illi iure negaretur. postquam haec atque alia
talia dixit neque animus Mari flectitur, respondit, ubi primum
4 potuisset per negotia publica, facturum sese, quae peteret. ac
postea saepius eadem postulanti fertur dixisse, ne festinaret
abire: satis mature illum cum filio suo consulatum petiturum.
is eo tempore contubernio patris ibidem militabat, annos natus
circiter viginti. quae res Marium cum pro honore, quem ad-
5 fectabat, tum contra Metellum vehementer accenderat. ita cupi-
dine atque ira, pessumis consultoribus, grassari: neque facto
ullo neque dicto abstinere, quod modo ambitiosum foret; mili-
tes, quibus in hibernis praeerat, laxiore imperio quam antea
habere; apud negotiatores, quorum magna multitudo Uticae
erat, criminose simul et magnifice de bello loqui: dimidia pars
exercitus si sibi permitteretur, paucis diebus Iugurtham in ca-
tenis habiturum; ab imperatore consulto trahi, quod homo
6 inanis et regiae superbiae imperio nimis gauderet. quae omnia
illis eo firmiora videbantur, quia diuturnitate belli res familiaris
65 conruperant et animo cupienti nihil satis festinatur. erat prae-
terea in exercitu nostro Numida quidam nomine Gauda, Masta-
nabalis filius, Masinissae nepos, quem Micipsa testamento se-
cundum heredem scripserat, morbis confectus et ob eam causam
2 mente paulum inminuta. cui Metellus petenti, more regum ut

64, 1. *missionem* 'Dienstentlassung', hier wohl = *conmeatus* 'Urlaub'. — *superabant* = *supererant.*
2. *super fortunam* 'über seine Verhältnisse hinaus'. — *caveret* = *vereretur;* daher der Infinitiv.
3. *neque:* siehe zu 11, 9, — *flectitur* 'umstimmen'. — *per:* siehe zu 61, 4; 'sobald es der Dienst erlaube'.
4. *contubernio:* junge vornehme Leute dienten, um sich dem Dienst als gemeiner Soldat zu entziehen, in dem Elitekorps des Feldherrn (*delecta manus imperatoris*, seit dem jüngeren Scipio *praetoria cohors* genannt). — *res* 'Äußerung'
5. *grassari* 'zu Werke gehn'. — *quod modo foret* = *dum modo esset.* — *ambitiosum:* Adjektiv zu *ambitio* in der zu 45, 1 angegebenen Bedeutung; 'seinen ehrgeizigen Absichten diente'. — *habiturum:* ergänze *se;* siehe zu 21, 4. — *trahi:* nämlich *bellum.* — *inanis et regiae superbiae:* siehe zu 1, 1.
65, 1. *Mastanabalis:* 5, 6. — *secundum heredem:* dieser trat nach römischem Rechte für den Fall, daß die *primi heredes* (im vorliegenden Falle Adherbal, Hiempsal, Iugurtha). verhindert waren, das Erbe an. — *mente inminuta* 'schwachsinnig'.

sellam iuxta poneret, item postea custodiae causa turmam equitum Romanorum, utrumque negaverat: honorem, quod eorum more foret, quos populus Romanus reges appellavisset, praesidium, quod contumeliosum in eos foret, si equites Romani satellites Numidae traderentur. hunc Marius anxium aggreditur 3
atque hortatur, ut contumeliarum in imperatorem cum suo auxilio poenas petat. hominem ob morbos animo parum valido secunda oratione extollit: illum regem, ingentem virum, Masinissae nepotem esse; si Iugurtha captus aut occisus foret, imperium Numidiae sine mora habiturum; id adeo mature posse evenire, si ipse consul ad id bellum missus foret. itaque et 4
illum et equites Romanos, milites et negotiatores, alios ipse, plerosque pacis spes inpellit, uti Romam ad suos necessarios aspere in Metellum de bello scribant, Marium imperatorem poscant. sic illi a multis mortalibus honestissuma suffragatione consulatus petebatur. simul ea tempestate plebs, nobilitate fusa 5
per legem Mamiliam, novos extollebat. ita Mario cuncta procedere.

Interim Iugurtha, postquam omissa deditione bellum in- 66
cipit, cum magna cura parare omnia, festinare: cogere exercitum, civitatis, quae ab se defecerant, formidine aut ostentando praemia adfectare; conmunire suos locos, arma tela aliaque, quae spe pacis amiserat, reficere aut conmercari; servitia Romanorum adlicere et eos ipsos, qui in praesidiis erant, pecunia temptare: prorsus nihil intactum neque quietum pati, cuncta agitare.

Igitur Vagenses, quo Metellus initio Iugurtha pacificante 2
praesidium inposuerat, fatigati regis suppliciis neque antea voluntate alienati, principes civitatis inter se coniurant. nam

2. *iuxta:* nämlich *Metelli sellam.* — *poneret* = *ponere sibi liceret.* — *foret:* siehe zu 21, 2. — *reges appellavisset* ʻden Königstitel verliehen hätte'. Man denke an Ariovistus. — *in eos: equites Romanôs*, was freilich erst im *si*-Satze folgt. — *foret:* siehe zu 14, 4.

3. *anxium* ʻniedergeschlagen', ʻverstimmt'. — *in:* ungewöhnlich statt *a.* Bezeichnet wird dadurch das Ziel, gegen das sich der Angriff richtet (vgl. *impetum facere in aliquem*). — *secunda* ʻschmeichelhaft'. — *occisus foret, missus foret:* siehe zu 35, 9. — *adeo* tritt zu *is* zur Verstärkung hinzu, = *ipsum.*

4. *milites et negotiatores:* Apposition zu *equites Romanos.* — *aspere* ʻin harten Ausdrücken'.

5. *ea tempestate:* siehe zu 3, 1. — *fusa* ʻeingeschüchtert'. — *legem Mamiliam:* Kap. 40.

66, 1. *interim* schließt nach dem Abschnitte über Marius die Erzählung an Kap. 62 an. — *postquam:* siehe zu 6, 2. — *ab se:* siehe zu 61, 1. — *formidine:* siehe zu 23, 1. — *adfectare:* ʻsuchte auf seine Seite zu bringen'. — *suos:* siehe zu 54, 8. — *servitia* bei Sallust öfter = *servi.*

2. *Vagenses:* siehe zu 29, 4. — *quo . . . inposuerat:* 47, 1—2. — *neque antea* = *ac ne antea quidem.* — *voluntate* ʻfreiwillig'. — *alienati:* siehe zu 48, 1. — Wie mitunter ein allgemeines Subjekt durch *alii . . . alii* in seine einzelnen Teile zerlegt wird, so ist hier bis *voluntate alienati* die Gesamtheit der

volgus, uti plerumque solet et maxume Numidarum, ingenio mobili, seditiosum atque discordiosum erat, cupidum novarum rerum, quieti et otio advorsum. dein conpositis inter se rebus in diem tertium constituunt, quod is festus celebratusque per omnem Africam ludum et lasciviam magis quam formidinem
3 ostentabat. sed ubi tempus fuit, centuriones tribunosque militaris et ipsum praefectum oppidi T. Turpilium Silanum alius alium domos suas invitant. eos omnis praeter Turpilium inter epulas obtruncant. postea milites palantis inermos, quippe in
4 tali die ac sine imperio, aggrediuntur. idem plebes facit, pars edocti ab nobilitate alii studio talium rerum incitati, quis acta consiliumque ignorantibus tumultus ipse et res novae satis pla-
67 cebant. Romani milites, inproviso metu incerti ignarique, quid potissumum facerent, trepidare: arce oppidi, ubi signa et scuta erant, praesidium hostium, portae ante clausae fuga prohibebant. ad hoc mulieres puerique pro tectis aedificiorum saxa et
2 alia, quae locus praebebat, certatim mittere. ita neque caveri anceps malum neque a fortissumis infirmissumo generi resisti posse: iuxta boni malique, strenui et inbelles inulti obtruncari.
3 in ea tanta asperitate, saevissumis Numidis et oppido undique clauso, Turpilius praefectus unus ex omnibus Italicis intactus profugit. id misericordiane hospitis an pactione aut casu ita evenerit, parum conperimus, nisi, quia illi in tanto malo turpis vita integra fama potior fuit, inprobus intestabilisque videtur.
68 Metellus postquam de rebus Vagae actis conperit, paulisper maestus ex conspectu abit. deinde, ubi ira et aegritudo permixta sunt, cum maxuma cura ultum ire iniurias festinat.
2 legionem, cum qua hiemabat, et quam plurumos potest Numidas equites pariter cum occasu solis expeditos educit et postera die

Vagenses Subjekt, dann tritt die Teilung in *principes* und *volgus* ein. Doch hat das zweite Satzglied durch die Anknüpfung durch *nam* eine selbständige Gestalt angenommen. — *constituunt* 'Verabredung treffen'. — *ostentabat* 'in Aussicht stellte'.

3. *fuit* 'gekommen war'. — *quippe* ist hier zu einzelnen Worten getreten, um diesen einen kausalen Sinn zu geben (vgl. ἅτε beim Partizipium); 'natürlich'. — *in tali die: in* hebt hier bei *dies*, wie sonst bei *tempus*, die äußeren Umstände hervor. — *sine imperio:* an Stelle eines verneinenden Adjektivs; siehe zu 10, 1.

4. *pars . . . alii:* siehe zu 13, 2. — *quis:* siehe zu 7, 7.

67, 1. *arce . . . fuga:* beide Ablative hängen von *prohibebant* ab, jedoch in verschiedenem Sinne, indem *arce* eine Örtlichkeit, *fuga* eine Handlung bezeichnet; *arce* steht also kurz statt *arcis* (oder in *arcem*) *aditu.* — *pro tectis* 'vorn auf den Dächern stehend'.

3. *saevissimis . . . clauso* enthält die nähere Erklärung zu *tanta asperitate.* — *misericordiane . . . casu:* disjunktive Frage mit drei selbständigen Gliedern; *aut* steht dabei ungewöhnlicherweise statt *an.* — *nisi* = *nisi tamen* 24, 5. — *intestabilis* ist eigentlich der, welcher unwürdig ist, als *testis* aufzutreten, daher 'ehrlos'.

68, 1. *ultum ire:* siehe zu 31, 27.

2. *expeditos* bezieht sich auch auf *legionem.*

circiter hora tertia pervenit in quandam planitiem locis paulo
superioribus circumventam. ibi milites fessos itineris magni- 3
tudine et iam abnuentis omnia docet oppidum Vagam non
amplius mille passuum abesse, decere illos relicum laborem
aequo animo pati, dum pro civibus suis, viris fortissumis atque
miserrumis, poenas caperent. praeterea praedam benigne ostentat.
sic animis eorum adrectis equites in primo late, pedites quam 4
artissume ire et signa occultare iubet. Vagenses ubi animum 69
advortere ad se vorsum exercitum pergere, primo, uti erat res,
Metellum esse rati portas clausere, deinde, ubi neque agros
vastari et eos, qui primi aderant, Numidas equites vident, rur-
sum Iugurtham arbitrati cum magno gaudio obvii procedunt.
equites peditesque repente signo dato alii volgum effusum 2
oppido caedere, alii ad portas festinare, pars turris capere: ira
atque praedae spes amplius quam lassitudo posse. ita Vagenses 3
biduom modo ex perfidia laetati: civitas magna et opulens
cuncta poenae aut praedae fuit. Turpilius, quem praefectum 4
oppidi unum ex omnibus profugisse supra ostendimus, iussus a
Metello causam dicere, postquam sese parum expurgat, con-
demnatus verberatusque capite poenas solvit. nam is civis ex
Latio erat.

Per idem tempus Bomilcar, cuius inpulsu Iugurtha dedi- 70
tionem, quam metu deseruit, inceperat, suspectus regi et ipse
eum suspiciens novas res cupere, ad perniciem eius dolum quae-
rere, die noctuque fatigare animum. denique omnia temptando 2
socium sibi adiungit Nabdalsam, hominem nobilem, magnis
opibus, clarum acceptumque popularibus suis, qui plerumque
seorsum ab rege exercitum ductare et omnis res exequi solitus
erat, quae Iugurthae fesso aut maioribus adstricto superave-
rant; ex quo illi gloria opesque inventae. igitur utriusque con- 3
silio dies insidiis statuitur; cetera, ut res posceret, ex tempore

3. *mille* wird sehr selten mit Genetiv verbunden (= ἡ χιλιάς). — *dum* = *dummodo*. — *ostentat:* siehe zu 66, 2.

4 *in primo* = *in primo agmine.* — *late* 'in ausgedehnter Linie'.

69, 2. *volgum* als Akkusativ wie von einem Nominativ *volgum*; ebenso 73, 5.

3. *poenae fuit:* gebildet nach Analogie von *praedae fuit.* — *fuit:* 'fiel anheim'.

4. *supra:* 67, 3. — *postquam:* siehe zu 6, 2. — *nam is . . . erat:* römische Vollbürger schützte die lex Porcia (*gravi poena, si quis verberasset necassetve civem Romanum, sanxit* Liv. 10, 7, 4). Der Antrag des M. Livius Drusus, diesen Schutz auf die Latiner auszudehnen (122 v. Chr.), war von ihm selbst wieder fallen gelassen worden.

70, 1. *cuius inpulsu:* 61, 4 bis 62, 2. — *deseruit:* 62, 9. — *suspiciens* = *suspicans*, hier in diesem ungewöhnlichen Sinne verwendet, um zu *suspectus* das Aktivum zu haben.

2. *temptando* = *temptans.* — *clarum:* dazu ergänze aus dem folgenden *apud populares.* — *superaverant:* siehe zu 64, 1; hier 'zu viel werden'.

4 parari placuit. Nabdalsa ad exercitum profectus, quem inter hiberna Romanorum iussus habebat, ne ager inultis hostibus
5 vastaretur. is postquam magnitudine facinoris perculsus ad tempus non venit metusque rem inpediebat, Bomilcar, simul cupidus incepta patrandi et timore soci anxius, ne omisso vetere consilio novom quaereret, litteras ad eum per homines fidelis mittit, in quis mollitiam socordiamque viri accusare, testari deos, per quos iuravisset, monere, ne praemia Metelli in pestem convorteret. Iugurthae exitium adesse. ceterum suane an Metelli virtute periret, id modo agitari. proinde reputaret
71 cum animo suo, praemia an cruciatum mallet. sed cum eae litterae adlatae, forte Nabdalsa exercito corpore fessus in lecto
2 quiescebat, ubi cognitis Bomilcaris verbis primo cura, deinde,
3 uti aegrum animum solet, somnus cepit. erat ei Numida quidam negotorium curator, fidus acceptusque et omnium consilio-
4 rum nisi novissumi particeps. qui postquam adlatas litteras audivit et ex consuetudine ratus opera aut ingenio suo opus esse in tabernaculum introiit, dormiente illo epistulam super caput in pulvino temere positam sumit ac perlegit, dein pro-
5 pere cognitis insidiis ad regem pergit. Nabdalsa paulo post experrectus ubi neque epistulam repperit et rem omnem, uti acta erat, [ex perfugis] cognovit, primo indicem persequi conatus, postquam id frustra fuit, Iugurtham placandi gratia accedit: dicit, quae ipse paravisset facere, perfidia clientis sui praeventa; lacrumans obtestatur per amicitiam perque sua antea
72 fideliter acta, ne super tali scelere suspectum sese haberet. ad ea rex, aliter atque animo gerebat, placide respondit. Bomilcare aliisque multis, quos socios insidiarum cognoverat, interfectis iram obpresserat, ne qua ex eo negotio seditio oreretur.
2 neque post id locorum Iugurthae dies aut nox ulla quieta fuit: neque loco neque mortali cuiquam aut tempori satis credere, civis hostisque iuxta metuere, circumspectare omnia et omni strepitu pavescere, alio atque alio loco, saepe contra decus regium, noctu requiescere, interdum somno excitus arreptis armis tumultum facere: ita formidine quasi vecordia exagitari.

4. *inultis:* siehe zu 58, 5. — *inultis hostibus* ist entweder als abl. abs. oder nach der Anm. zu 48, 1 aufzufassen.

5. *ad tempus* 'zur bestimmten Zeit' — *inpediebat:* siehe zu 11, 2. — *quis:* siehe zu 7, 7. — *in pestem converteret* 'ihnen verderblich werden lassen'. — *agitari* = *agi.*

71, 1. *exercito corpore* 'körperliche Anstrengung'.

4. *aut:* zum Geringeren herabsteigend, 'oder wenigstens'. — *ingenio* 'Rat'.

5. *frustra fuit:* siehe zu 7, 6. — *super* = *de,* eine ganz ungewöhnliche Konstruktion.

72, 1. *gerebat* = *agebat.* — *Bomilcare . . . obpresserat:* also bereits vor Nabdalsas Ankunft.

2. *neque:* siehe zu 20, 6. — *post id locorum:* siehe zu 63, 6. — *excitus* 'fuhr auf'. — *tumultum facere* 'schlug Lärm'.

Igitur Metellus, ubi de casu Bomilcaris et indicio pate- 73
facto ex perfugis cognovit, rursus tamquam ad integrum bellum
cuncta parat festinatque.
Marium fatigantem de profectione, simul et invitum et 2
offensum sibi parum idoneum ratus, domum dimittit. et Romae 3
plebes litteris, quae de Metello ac Mario missae erant, cognitis
volenti animo de ambobus acceperant. imperatori nobilitas, 4
quae antea decori fuit, invidiae esse. at illi alteri generis hu-
militas favorem addiderat. ceterum in utroque magis studia
partium quam bona aut mala sua moderata. praeterea seditiosi 5
magistratus volgum exagitare, Metellum omnibus contionibus
capitis arcessere, Mari virtutem in maius celebrare. denique 6
plebes sic accensa, uti opifices agrestesque omnes, quorum res
fidesque in manibus sitae erant, relictis operibus frequentarent
Marium et sua necessaria post illius honorem ducerent. ita 7
perculsa nobilitate post multas tempestates novo homini con-
sulatus mandatur. et postea populus a tribuno plebis T. Manlio
Mancino rogatus, quem vellet cum Iugurtha bellum gerere, fre-
quens Marium iussit. sed paulo . . . . . . decreverat: ea res
frustra fuit.
Eodem tempore Iugurtha amissis amicis, quorum pleros- 74
que ipse necaverat, ceteri formidine pars ad Romanos, alii ad
regem Bocchum profugerant, cum neque bellum geri sine ad-
ministris posset et novorum fidem in tanta perfidia veterum
experiri periculosum duceret, varius incertusque agitabat: neque
illi res neque consilium aut quisquam hominum satis placebat:
itinera praefectosque in dies mutare, modo advorsum hostis
interdum in solitudines pergere, saepe in fuga ac paulo post
in armis spem habere, dubitare, virtuti an fidei popularium
minus crederet: ita quocumque intenderat, res advorsae erant.
Sed inter eas moras repente sese Metellus cum exercitu 2
ostendit. Numidae ab Iugurtha pro tempore parati instructi-

73, 1. *indicium patefacere* = *indicio aliquid patefacere.*
2. *fatigantem:* siehe zu 11, 4. — *et invitum et offensum sibi* geben zu *parum idoneum* den Grund an. — *invitum:* kurz statt *invitum manentem.*
3. *litteris:* 65, 4. — *acceperant:* Konstruktion nach dem Sinn.
4. *invidiae:* siehe zu 13, 7. — *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *studia* 'Interesse'. — *bona, mala* 'Vorzüge', 'Fehler'. — *moderata* 'waren maßgebend'.
5. *volgum:* siehe zu 69, 2.
6. *res* = *res familiaris.* — *fides* 'Kredit'. — *in manibus* 'auf ihrer Hände Arbeit'. — *frequentarent* 'sich scharten um'. — *post . . . ducerent* = *illius honori postponerent.*
7. *tempestates:* siehe zu 3, 1. — *mandatur:* für 107. — *tribuno plebis:* seit dem 10. Dezember 108. — *sed paulo . . . decreverat:* in der in unsern Handschriften vorhandenen Lücke hat gestanden, daß das Kommando dem Metellus auf ein drittes Jahr (107) verlängert worden war. — *frustra fuit:* siehe zu 7, 6.
74, 1. *eodem tempore* schließt sich an 73, 1 an. — *Bocchum:* 19, 7. — *agitabat* = *agebat:* siehe zu 2, 3.

3 que. dein proelium incipitur. qua in parte rex pugnae adfuit,
ibi aliquamdiu certatum, ceteri eius omnes milites primo con-
gressu pulsi fugatique. Romani signorum et armorum [et]
aliquanto numero, hostium paucorum potiti. nam ferme Numidis
in omnibus proeliis magis pedes quam arma tuta sunt.
75 Ea fuga Iugurtha inpensius modo rebus suis diffidens cum
perfugis et parte equitatus in solitudines, dein Thalam per-
venit, in oppidum magnum atque opulentum, ubi plerique
2 thesauri filiorumque eius multus pueritiae cultus erat. quae
postquam Metello conperta sunt, quamquam inter Thalam
flumenque proxumum in spatio milium quinquaginta loca arida
atque vasta esse cognoverat, tamen spe patrandi belli, si eius
oppidi potitus foret, omnis asperitates supervadere ac naturam
3 etiam vincere aggreditur. igitur omnia iumenta sarcinis levari
iubet nisi frumento dierum decem, ceterum utris modo et alia
4 aquae idonea portari. praeterea conquirit ex agris quam plu-
rumum potest domiti pecoris: eo inponit vasa cuiusque modi,
5 sed pleraque lignea, conlecta ex tuguriis Numidarum. ad hoc
finitumis imperat, qui se post regis fugam Metello dederant,
quam plurumum quisque aquae portaret. diem locumque, ubi
6 praesto forent, praedicit. ipse ex flumine, quam proxumam
oppido aquam esse diximus, iumenta onerat. eo modo instructus
7 ad Thalam proficiscitur. deinde ubi ad id loci ventum, quo
Numidis praeceperat, et castra posita munitaque sunt, tanta
repente caelo missa vis aquae dicitur, ut ea modo exercitui
8 satis superque foret. praeterea conmeatus spe amplior, quia
Numidae, sicuti plerique in nova deditione, officia intenderant.
9 ceterum milites religione pluvia magis usi, eaque res multum
animis eorum addidit. nam rati sese dis inmortalibus curae
esse. deinde postero die contra opinionem Iugurthae ad Thalam
10 perveniunt. oppidani, qui se locorum asperitate munitos credi-
derant, magna atque insolita re perculsi, nihilo segnius bellum
76 parare. idem nostri facere. sed rex nihil iam infectum Metello
credens, quippe qui omnia, arma tela, locos tempora, denique
naturam ipsam ceteris imperitantem industria vicerat, cum

3. *hostium paucorum:* statt zu sagen *hostium parvo* (*numero*) hat Sallust das zweite Glied selbständig gemacht und zugleich einen Wechsel des Kasus eintreten lassen. Über diesen siehe zu 8, 1. — *tuta sunt* 'gewähren Sicherheit'.

75, 1. *Thalam:* die Lage ist unbekannt. — *multus pueritiae cultus* 'glänzende prinzliche Hofhaltung'.

2. *in spatio* 'auf eine Entfernung'. — *eius oppidi:* siehe zu 8, 1. — *potitus foret:* siehe zu 35, 9.

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4; ebenso § 9.

5. *forent:* statt eines Befehlsatzes der oratio recta.

7. *quo:* nämlich *ut venirent.* — *satis superque:* siehe zu 7, 6. — *foret* = *esset* in einem Konsekutivsatze, was sehr selten vorkommt.

8. *officia intenderant* 'besondern Eifer bewiesen hatten'.

9. *religione* 'aus Frömmigkeit'.

76, 1. *quippe qui:* siehe zu 1, 3. — *naturam ipsam:* vgl. 75, 2. —

liberis et magna parte pecuniae ex oppido noctu profugit. ne-
que postea in ullo loco amplius uno die aut una nocte moratus
simulabat sese negoti gratia properare. ceterum proditionem
timebat, quam vitare posse celeritate putabat: nam talia con-
silia per otium et ex opportunitate capi. at Metellus, ubi oppi- 2
danos proelio intentos, simul oppidum et operibus et loco
munitum videt, vallo fossaque moenia circumvenit. dein duo- 3
bus locis ex copia maxume idoneis vineas agere, [superque eas]
aggerem iacere et super aggerem inpositis turribus opus et
administros tutari. contra haec oppidani festinare parare. prorsus 4
ab utrisque nihil relicum fieri. denique Romani, multo ante 5
labore proeliisque fatigati, post dies quadraginta, quam eo ventum
erat, oppido modo potiti: praeda omnis ab perfugis conrupta.
ei postquam murum arietibus feriri resque suas adflictas vident, 6
aurum atque argentum et alia, quae prima ducuntur, domum
regiam conportant: ibi vino et epulis onerati illaque et domum
et semet igni conrumpunt et, quas victi ab hostibus poenas
metuerant, eas ipsi volentes pependere.

Sed pariter cum capta Thala legati ex oppido Lepti ad 77
Metellum venerant orantes, uti praesidium praefectumque eo
mitteret: Hamilcarem quendam, hominem nobilem factiosum,
novis rebus studere, advorsum quem neque imperia magistra-
tuum neque leges valerent; ni id festinaret, in summo periculo
suam salutem, illorum socios fore. nam Leptitani iam inde a 2
principio belli Iugurthini ad Bestiam consulem et postea Ro-
mam miserant amicitiam societatemque rogatum. deinde, ubi 3
ea impetrata, semper boni fidelesque mansere et cuncta a Bestia
Albino Metelloque imperata nave fecerant. itaque ab impera- 4
tore facile, quae petebant, adepti: emissae eo cohortes Ligurum
quattuor et C. Annius praefectus.

Id oppidum ab Sidoniis conditum est, quos accepimus pro- 78
fugos ob discordias civilis navibus in eos locos venisse, ceterum

negoti: füge hinzu 'dringlich.' — *ceterum:* nicht, wie oft, = *sed,* sondern im scharfen Gegensatz zu *simulabat,* 'tatsächlich', in 'Wirklichkeit'. — *posse:* ergänze *se;* siehe zu 21, 4.

3. *ex copia* = *ex copia rerum* 39, 5. — *super aggerem* hängt von *inpositis* ab.

4. *nihil relicum* (oder *reliqui*) *facere,* eigentlich 'nichts übrig lassen', hier 'nichts ungeschehen lassen'.

5. *ante* wird durch die Stellung ein zweites Attribut zu *labore,* vgl. τῷ μεγάλῳ πρότερον πόνῳ. — *perfugis*: siehe zu 56, 2.

6. *illaque et domum:* siehe zu 26, 1. — *victi* = *si victi essent.*

77, 1. *pariter cum Thala capta* = *eodem tempore, quo Thala capta est.* — *Lepti:* gemeint ist *magna,* 19, 1. — *factiosum:* siehe zu 8, 1. — *illorum socios:* diese Worte sollten eigentlich die Apposition zu *suam* bilden, sind aber, da dadurch ein ziemlich schleppender Ausdruck entstehen würde, selbständig geworden.

3. *nave:* seltnere Form des Adverbs zu (*g*)*navus,* sonst (*g*)*naviter.*

78, 1. *Sidoniis:* 19, 1. — *ceterum:*

2 situm inter duas Syrtis, quibus nomen ex re inditum. nam duo sunt sinus prope in extrema Africa, inpares magnitudine, pari natura. quorum proxuma terrae praealta sunt, cetera, uti
3 fors tulit, alta alia, alia in tempestate vadosa. nam ubi mare magnum esse et saevire ventis coepit, limum harenamque et saxa ingentia fluctus trahunt: ita facies locorum cum ventis
4 simul mutatur. Syrtes ab tractu nominatae. eius civitatis lingua modo conversa conubio Numidarum, legum cultusque pleraque Sidonica, quae eo facilius retinebant, quod procul ab
5 imperio regis aetatem agebant. inter illos et frequentem Numidiam multi vastique loci erant.

79 Sed quoniam in eas regiones per Leptitanorum negotia venimus, non indignum videtur egregium atque mirabile facinus duorum Carthaginiensium memorare: eam rem nos locus ad-
2 monuit. qua tempestate Carthaginienses pleraque Africa im-
3 peritabant, Cyrenenses quoque magni atque opulenti fuere. ager in medio harenosus, una specie: neque flumen neque mons erat, qui finis eorum discerneret. quae res eos in magno diu-
4 turnoque bello inter se habuit. postquam utrimque legiones, item classes saepe fusae fugataeque et alteri alteros aliquantum adtriverant, veriti, ne mox victos victoresque defessos alius aggrederetur, per indutias sponsionem faciunt, uti certo die legati domo proficiscerentur: quo in loco inter se obvii fuissent,
5 is communis utriusque populi finis haberetur. igitur Carthagine duo fratres missi, quibus nomen Philaenis erat, maturavere iter pergere. Cyrenenses tardius iere. id socordiane an
6 casu acciderit, parum cognovi. ceterum solet in illis locis tempestas haud secus atque in mari retinere. nam ubi per loca aequalia et nuda gignentium ventus coortus harenam humo excitavit, ea magna vi agitata ora oculosque inplere solet, ita
7 prospectu inpedito morari iter. postquam Cyrenenses aliquanto posteriores se esse vident et ob rem conruptam domi poenas

siehe zu 2, 4. — *duas Syrtis:* 19, 3. — *ex re: ab tractu* § 3.

2. *in extrema Africa:* nach 19, 3 ist die Ostgrenze gemeint. — *proxuma terrae* = *quae proxuma terrae sunt.* — *aliā, aliā* gehören beide zu *tempestate* ('Witterung').

3. *ventis* gehört auch zu *magnum esse;* 'hoch gehen'. — *facies locorum:* des Meeresgrundes. — *ab tractu:* angeblich heißen sie *Syrtes* von *σύρειν* = *trahere.*

4. *regis:* nämlich *Numidarum.*

5. *frequentem* ist zu übersetzen nach der Bemerkung zu 23, 2 *proxumum mare.*

79, 2. *qua tempestate:* siehe zu 3, 1. — *pleraque Africa:* bloßer Ablativ wie bei *totus.* — *Cyrenenses:* 19, 3.

3. *una specie* 'gleichförmig'. — *in . . . bello . . . habuit* 'verwickelte'.

4. *postquam . . . adtriverant:* siehe zu 11, 2. — *per:* temporal.

6. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *retinere:* nämlich *euntes,* 'aufhalten'. — *nudus* ist als Gegensatz zu *plenus* mit Genetiv verbunden. Ebenso 90, 1 *vacuos.* — *gignentium:* im Sinne eines passiven Partizips, 'Pflanzen', 'Pflanzenwuchs'. Ebenso 93, 4.

7. *aliquanto posteriores:* die

metuunt, criminari Carthaginiensis ante tempus domo digressos,
conturbare rem, denique omnia malle, quam victi abire. sed 8
cum Poeni aliam condicionem, tantum modo aequam, peterent,
Graeci optionem Carthaginiensium faciunt, ut vel illi, quos
finis populo suo peterent, ibi vivi obruerentur, vel eadem con-
dicione sese quem in locum vellent processuros. Philaeni con- 9
dicione probata seque vitamque suam rei publicae condonavere:
ita vivi obruti. Carthaginienses in eo loco Philaenis fratribus 10
aras consecravere aliique illis domi honores instituti. nunc ad
rem redeo.

Iugurtha postquam amissa Thala nihil satis firmum contra 80
Metellum putat, per magnas solitudines cum paucis profectus
pervenit ad Gaetulos, genus hominum ferum incultumque et
eo tempore ignarum nominis Romani. eorum multitudinem in 2
unum cogit ac paulatim consuefacit ordines habere, signa sequi,
imperium observare, item alia militaria facere. praeterea regis 3
Bocchi proxumos magnis muneribus et maioribus promissis ad
studium sui perducit. quis adiutoribus regem aggressus inpellit,
uti advorsus Romanos bellum incipiat. id ea gratia facilius 4
proniusque fuit, quod Bocchus initio huiusce belli legatos
Romam miserat foedus et amicitiam petitum, quam rem op- 5
portunissumam incepto bello pauci inpediverant caeci avaritia,
quis omnia honesta atque inhonesta vendere mos erat. et iam 6
antea Iugurthae filia Bocchi nupserat. verum ea necessitudo
apud Numidas Maurosque levis ducitur, quia singuli pro opi-
bus quisque quam plurumas uxores, denas alii alii pluris ha-
bent, sed reges eo amplius. ita animus multitudine distrahitur: 7
nulla pro socia optinet, pariter omnes viles sunt. igitur in 81
locum ambobus placitum exercitus conveniunt. ibi fide data et
accepta Iugurtha Bocchi animum oratione accendit: Romanos
iniustos, profunda avaritia, communis omnium hostis esse;
eandem illos causam belli cum Boccho habere, quam secum et
cum aliis gentibus, lubidinem imperitandi, quis omnia regna

Strecke Karthago bis Philaenon arae ist mehr als noch einmal so lang als die arae bis Cyrene. Über die Lage dieses Punktes siehe zu 19, 3.

8. *Carthaginiensium:* dieser gen. possessivus gehört zu *faciunt,* vgl. *optio est Carthaginiensium;* 'sie lassen den K. die Wahl'. — *ibi* = *in eis finibus.*

9. *seque vitamque:* siehe zu 10, 2.

Kap. **80** schließt sich ans Ende von 76 an.

1. *Gaetulos:* 19, 5 und 7.

2. *ordines habere* 'in Reih und Glied stehen'.

3. *Bocchi:* 19, 7. — *quis:* siehe zu 7, 7. Ebenso § 5.

4. *ea gratia:* siehe zu 54, 4. — *pronius* 'bequemer' zu erreichen.

5. *omnia . . . vendere:* vgl. 8, 1.

6. *amplius:* das Adverbium ungewöhnlich statt *plures.*

9. *animus* 'Neigung'. — *pro socia optinet:* ergänze *locum,* 'nimmt eine gleichberechtigte, ebenbürtige Stellung ein'.

81, 1. *profunda* 'bodenlos'.— *quis:*

adversa sint: tum sese, paulo ante Carthaginiensis, item regem Persen, post uti quisque opulentissumus videatur, ita Romanis
2 hostem fore. eis atque aliis talibus dictis ad Cirtam oppidum iter constituunt, quod ibi[que] Metellus praedam captivosque
3 et inpedimenta locaverat. ita Iugurtha ratus aut capta urbe operae pretium fore aut, si dux Romanus auxilio suis venisset,
4 proelio sese certaturos. nam callidus id modo festinabat, Bocchi pacem inminuere, ne moras agitando aliud quam bellum mallet.

82 Imperator postquam de regum societate cognovit, non temere neque, ut saepe iam victo Iugurtha consueverat, omnibus locis pugnandi copiam facit. ceterum haut procul ab Cirta castris munitis reges opperitur, melius esse ratus cognitis Mauris, quoniam is novos hostis adcesserat, ex commodo pugnam facere.

2 Interim Roma per litteras certior fit provinciam Numidiam Mario datam. nam consulem factum ante acceperat. quibus rebus supra bonum aut honestum perculsus neque lacrumas tenere neque moderari linguam, vir egregius in aliis artibus
3 nimis molliter aegritudinem pati. quam rem alii in superbiam vortebant, alii bonum ingenium contumelia accensum esse, multi, quod iam parta victoria ex manibus eriperetur. nobis satis cognitum est illum magis honore Mari quam iniuria sua excruciatum neque tam anxie laturum fuisse, si adempta provincia alii quam Mario traderetur.

83 Igitur eo dolore inpeditus et, quia stultitiae videbatur alienam rem periculo suo curare, legatos ad Bocchum mittit postulatum, ne sine causa hostis populo Romano fieret: habere tum magnam copiam societatis amicitiaeque coniungundae,

siehe zu 7, 7. — *tum* = *nunc* der direkten Rede. — *tum sese . . . Persen:* aus dem Verbum des vierten Gliedes (*fore*) ist für das erste Glied *esse*, für das zweite und dritte *fuisse* zu ergänzen. — *Persen:* Krieg mit Perseus von Macedonien 171—168 (Schlacht bei Pydna). — *uti quisque:* siehe zu 26, 3.

2. *Cirtam:* 21, 2.

4. *callidus* = *ut erat callidus*, etwa 'der Schlaukopf'. — *pacem* 'Friedensaussichten'.

82, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4; hier 'sondern'. — *cognitis Mauris:* füge 'erst' ein. — *is:* Attraktion statt *ii . . . adcesserant*, 'in ihnen'. — *ex commodo* = *si sibi commodum esset;* 'bei günstiger Gelegenheit'.

2. *provinciam . . . datam:* 73, 7. Aus dem dort Bemerkten ergibt sich, daß Metellus diese Nachricht kaum vor Anfang 107 erhalten haben kann. — *supra . . . honestum* = *supra, quam . . . honestum est.* — *artibus:* siehe zu 1, 3; *aliis:* siehe zu 4, 1; *in aliis artibus* kurz 'sonst'. — *nimis molliter* 'unmännlich'.

3. *vortebant:* daraus ergänze für den zweiten und dritten Satz *putabant.* — *quod . . . eriperetur* steht parallel zu *contumelia.* — *iniuria sua:* siehe zu 14, 8. — *traderetur:* im realen Satze würde es heißen *tradebatur;* vgl. zu 59, 3.

83, 1. *habere:* nämlich *eum;* siehe zu 21, 4. — *tum:* siehe zu 81, 1.

quae potior bello esset, et, quamquam opibus suis confideret,
tamen non debere incerta pro certis mutare. omne bellum
sumi facile, ceterum aegerrume desinere. non in eiusdem pote-
state initium eius et finem esse: incipere cuivis, etiam ignavo
licere, deponi, cum victores velint. proinde sibi regnoque suo
consuleret neu florentis res suas cum Iugurthae perditis misceret.
ad ea rex satis placide verba facit: sese pacem cupere, sed 2
Iugurthae fortunarum misereri; si eadem illi copia fieret, omnia
conventura. rursus imperator contra postulata Bocchi nuntios 3
mittit: ille probare partim, alia abnuere. eo modo saepe ab
utroque missis remissisque nuntiis tempus procedere, et ex
Metelli voluntate bellum intactum trahi.

At Marius, ut supra diximus, cupientissuma plebe consul 84
factus, postquam ei provinciam Numidiam populus iussit, antea
iam infestus nobilitati, tum vero multus atque ferox instare,
singulos modo modo univorsos laedere, dictitare sese consu-
latum ex victis illis spolia cepisse, alia praeterea magnifica
pro se et illis dolentia. interim quae bello opus erant, prima 2
habere: postulare legionibus supplementum, auxilia a populis
et regibus sociisque arcessere, praeterea ex Latio fortissumum
quemque, plerosque militiae, paucos fama cognitos, accire et
ambiundo cogere homines emeritis stipendiis secum proficisci.
neque illi senatus, quamquam advorsus erat, de ullo negotio 3
abnuere audebat. ceterum supplementum etiam laetus decre-
verat, quia neque plebi militia volenti putabatur et Marius aut
belli usum aut studia volgi amissurus. sed ea res frustra
sperata: tanta lubido cum Mario eundi plerosque invaserat.
sese quisque praeda locupletem fore, victorem domum reditu- 4
rum, alia huiusce modi animis trahebant, et eos non paulum
oratione sua Marius adrexerat. nam postquam omnibus, quae 5
postulaverat, decretis milites scribere volt, hortandi causa simul
et nobilitatem, uti consueverat, exagitandi contionem populi
advocavit. deinde hoc modo disseruit:

'Scio ego, Quirites, plerosque non isdem artibus imperium 85
a vobis petere et, postquam adepti sunt, gerere: primo indu-

— *mutare* 'eintauschen'; siehe zu 53, 8. — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

3. *partim* = *alia* ist Objekt zu *probare;* vgl. zu 13, 2.

84, 1. *supra:* 73, 7. — *multus* 'unermüdlich', vgl. *πολὺς ἐνέκειτο.* Ebenso 96, 3. — *pro se* = *sibi* gehört zu *magnifica.* — *dolentia* 'kränkend'.

2. *sociis:* siehe zu 39, 2; hier im Gegensatz zu den zusammengehörigen Substantiven *populis* (auswärtig) *et regibus.* — *militiae:* siehe zu 54, 4. — *homines emeritis stipendiis:* diese hießen *evocati* und genossen mancherlei Vergünstigungen.

3. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *plebi . . . volenti:* gebildet nach *ἐμοὶ βουλομένῳ ἐστίν*, 'erwünscht'. — *belli usum* = *quae bello opus erant* (§ 2).

4. *trahebant* = *volvebant.*

5. *simul ct:* siehe zu 20, 1.

85, 1. *artibus:* siehe zu 1, 3; ebenso

strios supplices modicos esse, dein per ignaviam et superbiam
2 aetatem agere. sed mihi contra ea videtur: nam, quo pluris
est univorsa res publica quam consulatus aut praetura, eo
3 maiore cura illam administrari quam haec peti debere. neque
me fallit, quantum cum maxumo beneficio vostro negoti susti-
neam. bellum parare simul et aerario parcere, cogere ad mili-
tiam eos, quos nolis offendere, domi forisque omnia curare et
ea agere inter invidos occursantis factiosos opinione, Quirites,
4 asperius est. ad hoc, alii si deliquere, vetus nobilitas, maiorum
fortia facta, cognatorum et adfinium opes, multae clientelae,
omnia haec praesidio adsunt: mihi spes omnes in memet sitae,
5 quas necesse est virtute et innocentia tutari. nam alia infirma
sunt. et illud intellego, Quirites, omnium ora in me convorsa
esse, aequos bonosque favere — quippe mea bene facta rei
publicae procedunt — nobilitatem locum invadundi quaerere.
6 quo mihi acrius adnitundum est, uti neque vos capiamini et
7 illi frustra sint. ita ad hoc aetatis a pueritia fui, uti omnis
8 labores et pericula consueta habeam. quae ante vostra bene-
ficia gratuito faciebam, ea uti accepta mercede deseram, non
9 est consilium, Quirites. illis difficile est in potestatibus tem-
perare, qui per ambitionem sese probos simulavere: mihi, qui
omnem aetatem in optumis artibus egi, bene facere iam ex
consuetudine in naturam vortit.
10 Bellum me gerere cum Iugurtha iussistis, quam rem nobi-
litas aegerrume tulit. quaeso, reputate cum animis vostris,
num id mutare melius sit, si quem ex illo globo nobilitatis
ad hoc aut aliud tale negotium mittatis, hominem veteris pro-
sapiae ac multarum imaginum et nullius stipendi: scilicet ut

§ 9. — *per ignaviam:* siehe zu 2, 4.

2. *mihi contra ea videtur = aliter sentio.* Davon hängt der folgende acc. c. inf. ab, der in ungewöhnlicher Weise durch *nam,* 'nämlich', eingeleitet ist.

3. *maxumo beneficio:* wie *beneficium* überhaupt das Amt (so § 8 und 31, 16) bezeichnet, so hier *maxumum b.* das Konsulat. — *simul et:* siehe zu 20, 1. — *factiosos:* siehe zu 8, 1.

4. *alia:* siehe zu 4, 1.

5. *quippe.* siehe zu 1, 3. — *bene facta = recte facta.* Ebenso § 9. *bene facere.* — *procedunt* kommen zu gute'

6. *capiamini = decipiamini.* — *frustra:* siehe zu 7, 6 Hier sind in ungewöhnlicher Weise Personen Subjekt; ebenso § 7 *ita.* Der Ausdruck hat, wie auch andere in Marius' Rede, in beabsichtigter Weise etwas Volkstümliches, etwa 'sich verrechnen'.

8. *gratuito* 'ohne Aussicht auf einen Vorteil'.

9. *temperare:* ergänze *sibi,* 'Maß halten'. — *per:* temporal. — *ambitio:* hier in der ursprünglichen Bedeutung 'Amtsbewerbung'

10. *cum animis vostris:* siehe zu 11, 8. — Der Bedingungssatz *si quem . . . mittatis* gibt an, worin die Änderung bestehen soll; etwa 'eine Änderung in der Weise zu treffen, daß ihr'. — *globo* 'Klique'. — *prosapia* 'Sippschaft', von Quintilian (1, 6, 40) als ein *verbum a vetustate repetitum* bezeichnet.

in tanta re ignarus omnium trepidet festinet, sumat aliquem
ex populo monitorem offici sui. ita plerumque evenit, ut, 11
quem vos imperare iussistis, is imperatorem alium quaerat.
atque ego scio, Quirites, qui, postquam consules facti sunt, et 12
acta maiorum et Graecorum militaria praecepta legere coeperint:
praeposteri homines, nam gerere quam fieri tempore posterius,
re atque usu prius est. conparate nunc, Quirites, cum illorum 13
superbia me hominem novom. quae illi audire aut legere solent,
eorum partem vidi, alia egomet gessi; quae illi litteris, ea ego
militando didici. nunc vos existumate, facta an dicta pluris 14
sint. contemnunt novitatem meam, ego illorum ignaviam.
mihi fortuna, illis probra obiectantur. quamquam ego natu- 15
ram unam et communem omnium existumo, sed fortissumum
quemque generosissumum. ac si iam ex patribus Albini aut 16
Bestiae quaeri posset, mene an illos ex se gigni maluerint,
quid responsuros creditis nisi sese liberos quam optumos
voluisse? quod si iure me despiciunt, faciant idem maioribus 17
suis, quibus, uti mihi, ex virtute nobilitas coepit. invident 18
honori meo: ergo invideant labori innocentiae, periculis etiam
meis, quoniam per haec illum cepi. verum homines conrupti 19
superbia ita aetatem agunt, quasi vostros honores contemnant,
ita hos petunt, quasi honeste vixerint. ne illi falsi sunt, qui 20
divorsissumas res pariter expectant, ignaviae voluptatem et
praemia virtutis. atque etiam, cum apud vos aut in senatu 21
verba faciunt, pleraque oratione maiores suos extollunt: eorum
fortia facta memorando clariores sese putant. quod contra est.
nam quanto illorum vita praeclarior, tanto horum socordia 22
flagitiosior. et profecto ita se res habet: maiorum gloria 23
posteris quasi lumen est: neque bona neque mala eorum in
occulto patitur. huiusce rei ego inopiam fateor, Quirites, 24
verum, id quod multo praeclarius est, meamet facta mihi di-

12. *scio* 'kenne'. — *gerere:* nämlich *consulatum; fieri:* nämlich *consulem.* — *re* 'tatsächlich', *usu* 'praktische Übung', 'Anwendung'; d. h. ehe man das Amt übernimmt, muß man sich auf seine Führung vorbereiten.

13. *partem . . . alia:* siehe zu 13, 2.

15. Damit nicht etwa jemand denkt, Marius lege auf seine niedere Herkunft (*fortuna*) einen besonderen Wert, betont er ausdrücklich, daß seiner Ansicht nach von Natur alle Menschen gleich seien, daß jedoch die persönliche Tüchtigkeit den Wert eines Menschen bedinge. Der Satz *quamquam — existumo* ist nicht etwa Nebensatz zu *sed . . . generosissumum*, sondern ein selbständiger Hauptsatz (*quamquam* 'indessen').

17. *maioribus*: Dativ oder Ablativ, denn man sagt ebenso *quid ei faciam*, wie *quid eo faciam* ('mit ihm').

20. *ne:* regelmäßig vor einem Pronomen stehende Versicherungspartikel, 'wahrlich'. — *falsi:* siehe zu 10, 1; 'sind im Irrtum'.

21. *pleraque oratione* ist zu erklären nach *proxumum mare* 23, 2; 'der größte Teil der Rede'. — *contra:* wie *frustra* § 6.

25 cere licet. nunc videte, quam iniqui sint. quod ex aliena
virtute sibi adrogant, id mihi ex mea non concedunt, scilicet
quia imagines non habeo et quia mihi nova nobilitas est, quam
certe peperisse melius est, quam acceptam conrupisse.
26 Equidem ego non ignoro, si iam mihi respondere velint,
abunde illis facundam et conpositam orationem fore. sed in
maxumo vostro beneficio cum omnibus locis me vosque male-
dictis lacerent, non placuit reticere, ne quis modestiam in con-
27 scientiam duceret. nam me quidem ex animi mei sententia
nulla oratio laedere potest. quippe vera necesse est bene prae-
28 dicent, falsa vita moresque mei superant. sed quoniam vostra
consilia accusantur, qui mihi summum honorem et maxumum
negotium inposuistis, etiam atque etiam reputate, num eorum
29 paenitendum sit. non possum fidei causa imagines neque
triumphos aut consulatus maiorum meorum ostentare, at, si
res postulet, hastas vexillum phaleras alia militaria dona, prae-
30 terea cicatrices advorso corpore. hae sunt meae imagines, haec
nobilitas, non hereditate relicta, ut illa illis, sed quae ego meis
31 plurumis laboribus et periculis quaesivi. non sunt conposita
verba mea: parvi id facio. ipsa se virtus satis ostendit. illis
32 artificio opus est, ut turpia facta oratione tegant. neque lit-
teras Graecas didici: parum placebat eas discere, quippe quae
33 ad virtutem doctoribus nihil profuerant. at illa multo optuma
rei publicae doctus sum, hostem ferire, praesidia agitare, nihil
metuere nisi turpem famam, hiemem et aestatem iuxta pati,
humi requiescere, eodem tempore inopiam et laborem tolerare.
34 his ego praeceptis milites hortabor neque illos arte colam, me
35 opulenter neque gloriam meam, laborem illorum faciam. hoc
est utile, hoc civile imperium. namque cum tute per molli-
tiem agas, exercitum supplicio cogere, id est dominum, non
36 imperatorem esse. haec atque talia maiores vostri faciundo
37 seque remque publicam celebravere. quis nobilitas freta, ipsa

26. *abunde:* siehe zu 7, 6. — *conpositam* 'wohlgesetzt'. Ebenso § 31. — *duceret* = *verteret* 'auslegen als'.

27. *animi mei sententia* 'innerste Überzeugung'. — *quippe:* siehe zu 1, 3. — *superant* 'widerlegen'.

29. *fidei causa* 'zur Beglaubigung'. — *hastas:* als Auszeichnung für militärische Tüchtigkeit wurden verliehen *hastae*, meist als *hastae purae* (d. h. ohne Spitze), *vexilla* (Fähnchen), *phalerae* (Schilde oder Medaillons aus edlem Metall), ferner *armillae* (Armbänder), *torques* (Halsketten aus Gold oder Silber), *catellae* und *fibulae* (kleine Ketten, mit Heftnadeln anzustecken) u. a. m.

31. *artificio:* rednerische 'Kunstgriffe'.

32. *quippe quae:* siehe zu 1, 3.

33. *praesidia agitare* 'Wachdienst tun'.

34. *arte:* siehe zu 45, 2. — *colam* 'halten'. — *meam . . . illorum* sind nicht Attribute, sondern Prädikate.

35. *tute:* verstärktes *tu*. — *per mollitiem:* siehe zu 2, 4. — *agas:* siehe zu 2, 3.

36. *seque remque:* siehe zu 10, 2.

37. *quis:* siehe zu 7, 7.

dissimilis moribus, nos illorum aemulos contemnit et omnis
honores non ex merito, sed quasi debitos a vobis repetit.
ceterum homines superbissumi procul errant. maiores eorum 38
omnia, quae licebat, illis reliquere: divitias imagines memoriam
sui praeclaram. virtutem non reliquere neque poterant: ea sola
neque datur dono neque accipitur. sordidum me et incultis 39
moribus aiunt, quia parum scite convivium exorno neque
histrionem ullum neque pluris preti cocum quam vilicum
habeo. quae mihi lubet confiteri, Quirites. nam ex parente 40
meo et ex aliis sanctis viris ita accepi: munditias mulieribus,
laborem viris convenire, omnibusque bonis oportere plus gloriae
quam divitiarum esse, arma, non supellectilem decori esse. quin 41
ergo, quod iuvat, quod carum aestumant, id semper faciant:
ament potent; ubi adulescentiam habuere, ibi senectutem agant,
in conviviis, dediti ventri et turpissumae parti corporis. sudo-
rem pulverem et alia talia relinquant nobis, quibus illa epulis
iucundiora sunt. verum non ita est. nam ubi se flagitiis 42
dedecoravere turpissumi viri, bonorum praemia ereptum eunt.
ita iniustissume luxuria et ignavia, pessumae artes, illis, qui 43
coluere eas, nihil officiunt, rei publicae innoxiae cladi sunt.

Nunc quoniam illis, quantum mei mores, non illorum 44
flagitia poscebant, respondi, pauca de re publica loquar. pri- 45
mum omnium de Numidia bonum habete animum, Quirites.
nam quae ad hoc tempus Iugurtham tutata sunt, omnia remo-
vistis: avaritiam inperitiam atque superbiam. deinde exercitus
ibi est locorum sciens, sed mehercule magis strenuus quam
felix, nam magna pars eius avaritia aut temeritate ducum ad- 46
trita est. quam ob rem vos, quibus militaris aetas est, ad- 47
nitimini mecum et capessite rem publicam, neque quemquam
ex calamitate aliorum aut imperatorum superbia metus ceperit.
egomet in agmine aut in proelio consultor idem et socius
periculi vobiscum adero meque vosque in omnibus rebus iuxta
geram. et profecto dis iuvantibus omnia matura sunt: victoria 48

38. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

39. *sordidum et incultis moribus:* siehe zu 5, 1. — *cocum quam vilicum:* beides natürlich Sklaven, daher *pluris preti*, 'der mehr gekostet hat'. Zur Sache vgl. Livius 39, 6, 9: *tum* (nach der Besiegung des Antiochus 189 v. Chr.) *cocus, vilissimum antiquis mancipium et aestimatione et usu, in pretio esse.*

40. *sanctis* 'ehrwürdig'.

41. *quin:* als Einleitung eines Aufforderungssatzes. — *aestumant:* in ungewöhnlicher Weise = *existumant.*

42. *ereptum eunt:* siehe zu 31, 27.

43. *artes:* siehe zu 1, 3.

45. *avaritiam inperitiam atque superbiam:* diese drei Substantiva beziehen sich wohl der Reihe nach auf die drei bisherigen Statthalter von Numidien (Calpurnius, Albinus, Metellus). — *deinde* entspricht nicht *primum omnium*, sondern leitet den 2. Teil der mit *nam* beginnenden Begründung ein.

47. *meque vosque:* nicht wie § 36, sondern das erste *que* knüpft den ganzen Satz an. — *geram* = *colam* § 34.

praeda laus. quae si dubia aut procul essent, tamen omnis
49 bonos rei publicae subvenire decebat. etenim nemo ignavia inmortalis factus est, neque quisquam parens liberis, ut aeterni forent, optavit, magis uti boni honestique vitam exigerent.
50 plura dicerem, Quirites, si timidis virtutem verba adderent. nam strenuis abunde dictum puto.'

86 Huiusce modi oratione habita Marius, postquam plebis animos adrectos videt, propere conmeatu stipendio armis aliisque utilibus navis onerat, cum his A. Manlium legatum pro-
2 ficisci iubet. ipse interea milites scribere, non more maiorum neque ex classibus, sed, uti cuiusque lubido erat, capite censos
3 plerosque. id factum alii inopia bonorum alii per ambitionem consulis memorabant, quod ab eo genere celebratus auctusque erat et homini potentiam quaerenti egentissumus quisque opportunissumus, cui neque sua cara, quippe quae nulla sunt, et omnia cum pretio honesta videntur.

4 Igitur Marius cum aliquanto maiore numero, quam decretum erat, in Africam profectus paucis diebus Uticam advehitur.
5 exercitus ei traditur a P. Rutilio legato. nam Metellus conspectum Mari fugerat, ne videret ea, quae audita animus tole-
87 rare nequiverat. sed consul expletis legionibus cohortibusque auxiliariis in agrum fertilem et praeda onustum proficiscitur, omnia ibi capta militibus donat. dein castella et oppida natura et viris parum munita aggreditur, proelia multa, ceterum levia,
2 alia aliis locis facere. interim novi milites sine metu pugnae adesse, videre fugientis capi aut occidi, fortissumum quemque tutissumum, armis libertatem patriam parentisque et alia omnia
3 tegi, gloriam atque divitias quaeri. sic brevi spatio novi veteresque coaluere, et virtus omnium aequalis facta.

4 At reges, ubi de adventu Mari cognoverunt, divorsi in locos

48. *si . . . tamen* und *decebat:* siehe zu 14, 7.

49. *forent:* im Finalsatze, siehe zu. 11, 3. — *magis:* nämlich *optavit.*

86, 1. *postquam . . . videt:* siehe zu 6, 2.

2. *non more maiorum neque ex classibus:* eine durchgreifende Heeresorganisation. Während nämlich bisher (*more maiorum*) der Census die Grundlage der Aushebung gebildet hatte, in der Weise, daß nur die in die fünf Vermögensklassen eingeteilten Bürger zum Kriegsdienste verpflichtet waren, zog Marius das Proletariat (*capite censi*) dazu heran. Die Folge war, daß die besser gestellten Klassen der Bevölkerung sich dem Heeresdienst immer mehr entzogen, die ärmeren aber in ihm eine Erwerbsquelle fanden. — *uti cuiusque:* siehe zu 26, 3.

4. *ambitionem:* siehe zu 45, 1. — *auctus* 'erhoben'. — *quippe quae:* siehe zu 1, 3. — *cum pretio* gehört als Attribut zu *omnia* = *quae cum pretio coniuncta sunt.*

4. *profectus:* 107 v. Chr. — *paucis diebus:* siehe zu 13, 6. — *Uticam:* 25,5.

5. *P. Rutilio:* 50, 1.

87, 1. *praeda onustum:* in ungewöhnlicher Weise Attribut zu *agrum.* Eigentlich bezeichnet es die Beute machenden Leute. — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

difficilis abeunt. ita Iugurthae placuerat, speranti mox effusos
hostis invadi posse, Romanos sicuti plerosque remoto metu
laxius licentiusque futuros.
Metellus interea Romam profectus contra spem suam laetis- 88
sumis animis accipitur, plebi patribusque, postquam invidia
decesserat, iuxta carus.
Sed Marius inpigre prudenterque suorum et hostium res 2
pariter attendere, cognoscere, quid boni utrisque aut contra
esset, explorare itinera regum, consilia et insidias eorum ante-
venire, nihil apud se remissum neque apud illos tutum pati.
itaque et Gaetulos et Iugurtham ex sociis nostris praedas 3
agentis saepe aggressus in itinere fuderat ipsumque regem
haud procul ab oppido Cirta armis exuerat. quae postquam 4
gloriosa modo neque belli patrandi cognovit, statuit urbis,
quae viris aut loco pro hostibus et advorsum se opportunis-
sumae erant, singulas circumvenire: ita Iugurtham aut prae-
sidiis nudatum, si ea pateretur, aut proelio certaturum. nam 5
Bocchus nuntios ad eum saepe miserat: velle populi Romani
amicitiam; ne quid ab se hostile timeret. id simulaveritne, 6
quo inprovisus gravior accideret, an mobilitate ingeni pacem
atque bellum mutare solitus, parum exploratum est. sed consul, 89
uti statuerat, oppida castellaque munita adire, partim vi alia
metu aut praemia ostentando avortere ab hostibus. ac primo 2
mediocria gerebat, existumans Iugurtham ob suos tutandos in
manus venturum. sed ubi illum procul abesse et aliis negotiis 3

4. *difficilis:* nämlich *aditu,* wie 91, 7. — *laxius . . . futuros:* siehe zu 7, 6.

88, 1. *spem:* als vox media, 'Erwartung', hier fast 'Befürchtung', vgl. ἐλπίς. — *accipitur:* vgl. Vell. 2, 11, 2 *Metelli tamen et triumphus fuit clarissimus et meritum ex virtute ei cognomen Numidici inditum.* — *postquam . . . decesserat:* siehe zu 11, 2.

2. *contra:* siehe zu 7, 6. — *neque . . . tutum pati* 'ließ kein Gefühl der Sicherheit aufkommen'.

3. *sociis:* die Einwohner der Provinz Afrika (vgl. zu 13, 4). — *Cirta:* 21, 2. — *armis exuerat* 'hatte ihn gezwungen, die Waffen wegzuwerfen und die Flucht zu ergreifen'.

4. *neque:* siehe zu 20, 6. — *belli patrandi:* der Genetiv des Gerundivs bei *esse* ist ursprünglich ein gen. qualitatis; übersetze durch 'zu etwas dienen', 'geeignet sein'. — *se:* siehe zu 61, 1. — *opportunissumae* hat hier einen allgemeineren Sinn ('geeignet'), daher steht *advorsum* dabei. Im Deutschen müssen zwei Adjektiva genommen werden, etwa 'günstig' und 'ungünstig' — *nudatum:* dazu ist aus *certaturum* (*esse*) zu ergänzen *fore* (oder *iri*). Vgl. zu 81, 1.

5. *nam* begründet, warum er seinen Angriff nur gegen Iugurtha und nicht auch gegen Bocchus richtete. — *velle:* über das fehlende *se* siehe zu 21, 4.

6. *accideret:* von Personen auch 107, 6 gebraucht. Im Deutschen schiebe 'sein Angriff' als Subjekt ein. — *an . . . solitus:* aus *simulaverit* ergänze ein allgemeineres Verbum, wie *fecerit.* Dazu enthält *solitus* den Grund.

89, 1. *partim . . . alia:* siehe zu 13, 2.

2. *ob* wird selten mit Gerundivum zur Bezeichnung einer Absicht verwendet, = *ad.*

intentum accepit, maiora et magis aspera aggredi tempus visum est.

4 Erat inter ingentis solitudines oppidum magnum atque valens nomine Capsa, cuius conditor Hercules Libys memorabatur. eius cives apud Iugurtham inmunes, levi imperio et ob ea fidelissumi habebantur, muniti advorsum hostis non moenibus modo et armis atque viris, verum etiam multo magis
5 locorum asperitate. nam praeter oppido propinqua alia omnia vasta inculta, egentia aquae, infesta serpentibus, quarum vis sicuti omnium ferarum inopia cibi acrior. ad hoc natura serpentium ipsa perniciosa siti magis quam alia re accenditur.
6 eius potiundi Marium maxuma cupido invaserat, cum propter usum belli tum, quia res aspera videbatur et Metellus oppidum Thalam magna gloria ceperat, haud dissimiliter situm munitumque, nisi quod apud Thalam non longe a moenibus aliquot fontes erant, Capsenses una modo atque ea intra oppidum iugi
7 aqua, cetera pluvia utebantur. id ibique et in omni Africa, quae procul a mari incultius agebat, eo facilius tolerabatur, quia Numidae plerumque lacte et ferina carne vescebantur et
8 neque salem neque alia inritamenta gulae quaerebant: cibus illis advorsus famem atque sitim, non lubidini neque luxuriae
90 erat. igitur consul omnibus exploratis, credo dis fretus — nam contra tantas difficultates consilio satis providere non poterat, quippe etiam frumenti inopia temptabatur, quia Numidae pabulo pecoris magis quam arvo student et, quodcumque natum fuerat, iussu regis in loca munita contulerant, ager autem aridus et frugum vacuos ea tempestate, nam aestatis extremum erat — tamen pro rei copia satis providenter exornat.
2 pecus omne, quod superioribus diebus praedae fuerat, equitibus auxiliariis agundum adtribuit, A. Manlium legatum cum cohor-

4. Capsa, jetzt Gafsa in Tunis, etwa 200 Kilometer südlich von Sicca (56, 3). Auch heutigen Tags hat die Stadt nur eine Quelle (§ 6). — *habebantur* ist bei *inmunes* und *levi imperio* Passivum zu *habere* in seiner eigentlichen Bedeutung, fast = *erant*.

5. *vis* 'Wut', 'Wildheit'.

6. *usum belli:* siehe zu 84, 3. — *Thalam:* Kap. 75 und 76. — *cetera:* fem. abl. sing., ergänze *aqua*.

7. *ibique et:* siehe zu 26, 1. — *incultius agebat:* das von Sallust bei Personen oft in Verbindung mit Adverbien oder Adjektiven angewendete (siehe zu 2, 3) Verbum *agere* (*agitare*) ist hier bei einem Lande gebraucht, wobei natürlich die Einwohner gemeint sind. Etwa 'wo die Lebensweise noch unkultivierter war'.

90, 1. *consilio:* füge 'menschlich' hinzu. — *quippe:* siehe zu 1, 3. — *fuerat:* beachte das Plusquamperfektum; 'was von Feldfrüchten dagewesen war', nämlich vor der Ankunft der Römer. — *frugum vacuos:* vgl. die Bem. zu *nudus* 79, 6. — *ea tempestate:* siehe zu 3, 1. — *erat* gehört auch zu *ager . . . tempestate.* — *aestatis extremum:* siehe zu 21, 2. — *pro rei copia* = 39, 5 *ex copia rerum.* — *exornat:* absolut, 'trifft die nötigen Vorkehrungen'.

2. *fuerat:* siehe zu 3, 1; wörtlich 'Beute geworden war', d. h. 'erbeutet

tibus expeditis ad oppidum Laris, ubi stipendium et commeatum locaverat, ire iubet dicitque se praedabundum post
paucos dies eodem venturum. sic incepto suo occultato pergit 3
ad flumen Tanain. ceterum in itinere cotidie pecus exercitui 91
per centurias, item turmas aequaliter distribuerat et, ex coriis utres uti fierent, curabat; simul inopiam frumenti lenire et ignaris omnibus parare, quae mox usui forent. denique sexto die, cum ad flumen ventum est, maxuma vis utrium effecta.
ibi castris levi munimento positis milites cibum capere atque, 2
uti simul cum occasu solis egrederentur, paratos esse iubet, omnibus sarcinis abiectis aqua modo seque et iumenta onerare.
dein postquam tempus visum, castris egreditur noctemque 3
totam itinere facto consedit; idem proxuma facit; dein tertia multo ante lucis adventum pervenit in locum tumulosum ab Capsa non amplius duum milium intervallo ibique, quam occultissume potest, cum omnibus copiis opperitur. sed ubi dies 4
coepit et Numidae nihil hostile metuentes multi oppido egressi, repente omnem equitatum et cum eis velocissumos pedites cursu tendere ad Capsam et portas obsidere iubet. deinde
ipse intentus propere sequi neque milites praedari sinere. quae 5
postquam oppidani cognovere, res trepidae, metus ingens, malum inprovisum, ad hoc pars civium extra moenia in ho-
stium potestate coegere, uti deditionem facerent. ceterum op- 6
pidum incensum, Numidae puberes interfecti, alii omnes venundati, praeda militibus divisa. id facinus contra ius belli non 7
avaritia neque scelere consulis admissum, sed quia locus Iugurthae opportunus, nobis aditu difficilis, genus hominum mobile infidum, [ante] neque beneficio neque metu coercitum.

Postquam tantam rem peregit Marius sine ullo suorum in- 92
commodo, magnus et clarus antea, maior atque clarior haberi

worden war'. — Lares, jetzt Lorbeus, kaum 20 Kilometer südöstlich von Sicca (56, 3). — *praedabundus:* siehe zu 38, 1.

3. Tanain, jetzt anfangs Wêd ed Derb, später Wêd Fekka, 100 Kilometer südlich von Sicca, fließt quer durch Zentral-Tunis und mündet in den See von Kaïrwan.

91, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *forent:* siehe zu 14, 4. — *cum* = *quo* (*die*).

2. *uti . . . paratos esse: paratus* ist in selten vorkommender Weise mit *ut* verbunden. — *seque et:* siehe zu 26, 1.

3. *duum milium intervallo* gehört zu *locum* = *duo milia* (*passuum*) *distantem.*

4. *multi:* prädikativ, 'in Menge'. — *obsidere:* von *obsīdo.* — *intentus* 'kampfbereit'.

5. *trepidae* 'unsicher'. — *pars civium . . . potestate* gehört eng zusammen (vgl. *μέρος . . . ἐπὶ τοῖς πολεμίοις ὄν*) 'der Umstand, daß'.

6. *ceterum:* hier in stärkerem Sinne, 'trotzdem'.

7. *neque . . . coercitum:* wie mit *in* zusammengesetzte Partizipia, z. B. *invictus,* oft deutschen Adjektiven auf 'bar' entsprechen, so erhält hier *coercitus* diesen Sinn durch die Verneinung.

2 coepit: omnia non bene consulta in virtutem trahebantur;
milites, modesto imperio habiti simul et locupletes, ad caelum
ferre, Numidae magis quam mortalem timere; postremo omnes,
socii atque hostes, credere illi aut mentem divinam esse aut
deorum nutu cuncta portendi.
3 Sed consul, ubi ea res bene evenit, ad alia oppida pergit:
pauca repugnantibus Numidis capit, plura deserta propter
Capsensium miserias igni conrumpit. luctu atque caede omnia
conplentur.
4 Denique, multis locis potitus ac plerisque exercitu incruento,
aliam rem aggreditur, non eadem asperitate qua Capsensium,
5 ceterum haud secus difficilem. namque haud longe a flumine
Muluccha, quod Iugurthae Bocchique regnum diiungebat, erat
inter ceteram planitiem mons saxeus, mediocri castello satis
patens, in inmensum editus, uno perangusto aditu relicto, nam
6 omnis natura velut opere atque consulto praeceps. quem locum
Marius, quod ibi regis thesauri erant, summa vi capere inten-
7 dit. sed ea res forte quam consilio melius gesta. nam castello
virorum atque armorum satis et magna vis frumenti et fons
aquae; aggeribus turribusque et altis machinationibus locus in-
portunus; iter castellanorum angustum admodum, utrimque prae-
8 cisum. vineae cum ingenti periculo frustra agebantur. nam
cum eae paulo processerant, igni aut lapidibus conrumpebantur.
9 milites neque pro opere consistere propter iniquitatem loci neque
inter vineas sine periculo administrare: optumus quisque cadere
93 aut sauciari, ceteris metus augeri. at Marius multis diebus et
laboribus consumptis anxius trahere cum animo suo, omitteretne
inceptum, quoniam frustra erat, an fortunam opperiretur, qua
2 saepe prospere usus fuerat. quae cum multos dies noctisque
aestuans agitaret, forte quidam Ligus, ex cohortibus auxiliariis
miles gregarius, castris aquatum egressus haud procul ab latere
castelli, quod avorsum proeliantibus erat, animum advortit inter

92, 2. *omnia non bene consulta:* wie *omnes optimi* heißt 'alle, auch die besten', so bedeuten diese Worte hier 'alle Beschlüsse, auch die unüberlegten'. — *trahebantur* = *vortebantur,* 'auslegen'. — *simul et:* siehe zu 20, 1. — *locupletes:* nämlich *praeda,* 'die sich bereichert hatten'.

4. Hiermit beginnt, ohne daß Sallust der Winterquartiere 107/106 Erwähnung getan hat, der Feldzug des Jahres 106, für den Marius das Kommando verlängert worden war. — *non eadem asperitate:* beide Unternehmungen waren nicht in gleicher Art schwierig, wohl aber in gleichem Grade (*haud secus*). — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

5. *Muluccha:* 19, 7. — *inter ceteram planitiem:* d. h. *cetera, quae plana erant,* 'in einer sonst völlig ebenen Gegend'. — *satis patens* 'der genug Raum bot für'. — *natura* ist Ablativ.

9. *opere* bezeichnet die gesamten Belagerungswerke. — *administrare:* absolut 'arbeiten'.

93, 1. *cum animo suo:* siehe zu 11, 8. — *frustra:* siehe zu 7, 6. — *fuerat:* hier hat das Plusquamperfektum seine ursprüngliche Bedeutung völlig verloren und ist = *erat.*

saxa repentis cocleas, quarum cum unam atque alteram, dein
plures peteret, studio legundi paulatim prope ad summum
montis egressus est. ubi postquam solitudinem intellexit, more 3
ingeni humani cupido difficilia faciundi animum invasit. et 4
forte in eo loco grandis ilex coaluerat inter saxa, paulum
modo prona, deinde inflexa atque aucta in altitudinem, quo
cuncta gignentium natura fert. cuius ramis modo, modo emi-
nentibus saxis nisus Ligus in castelli planitiem pervenit, quod
cuncti Numidae intenti proeliantibus aderant. exploratis om- 5
nibus, quae mox usui fore ducebat, eadem regreditur, non
temere, uti ascenderat, sed temptans omnia et circumspiciens.
itaque Marium propere adit, acta edocet, hortatur, ab ea parte, 6
qua ipse ascenderat, castellum temptet, pollicetur sese itineris
periculique ducem. Marius cum Ligure promissa eius cognitum 7
ex praesentibus misit. quorum uti cuiusque ingenium erat,
ita rem difficilem aut facilem nuntiavere. consulis animus
tamen paulum adrectus. itaque ex copia tubicinum et corni- 8
cinum numero quinque quam velocissumos delegit et cum eis,
praesidio qui forent, quattuor centuriones omnisque Liguri
parere iubet. et ei negotio proxumum diem constituit. sed 94
ubi ex praecepto tempus visum, paratis conpositisque omnibus
ad locum pergit. ceterum illi, qui e centuriis erant, praedocti
ab duce arma ornatumque mutaverant: capite atque pedibus
nudis, uti prospectus nisusque per saxa facilius foret; super
terga gladii et scuta, verum ea Numidica ex coriis, ponderis
gratia simul et offensa quo levius streperent. igitur praegre- 2
diens Ligus saxa et si quae vetustae radices eminebant, laqueis
vinciebat, quibus adlevati milites facilius escenderent, interdum
timidos insolentia itineris levare manu; ubi paulo asperior
ascensus erat, singulos prae se inermos mittere, deinde ipse
cum illorum armis sequi; quae dubia nisui videbantur, potis-
sumus temptare ac saepius eadem ascendens descendensque,

3. *cupido difficilia faciundi* 'die Sucht nach Abenteuern'.

4. *prona* 'am Boden liegend'. — *gignentium:* siehe zu 79, 6. Der Genetiv hängt von *cuncta* (neutr. plur.) und dieses von *fert* ab. — *proeliantibus* gehört nicht zu *intenti* ('eifrig'), sondern zu *aderant.* Zur Sache siehe 94, 5.

7. *ex praesentibus:* daraus ist das Objekt zu *misit* zu entnehmen, etwa *nonnullos.* — *uti cuiusque:* siehe zu 26, 3.

8. *praesidio qui forent* gehört zu *cum eis.* Danach wurden abgeschickt: 1. fünf Hornisten, 2. eine Anzahl Begleitmannschaften (= 94, 1 *qui e centuriis erant*), 3. vier Centurionen — *forent:* siehe zu 11, 3.

94, 1. *pergit:* nämlich *Ligus.* — *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *ornatum* 'Anzug'. — *capite . . . nudis:* ergänze *erant.* — *facilius:* siehe zu 7, 6. — *foret:* siehe zu 11, 3. — *simul et:* siehe zu 20, 1. — *offensa* 'wenn sie anstießen' an die Steinblöcke.

2. *saxa . . . laqueis vinciebat* 'befestigte Stricke an'. — *dubia nisui:* der Dativ steht hier bei *dubius* nach Analogie von *aptus, idoneus* u. dgl. — *potissumus:* fast

3 dein statim digrediens ceteris audaciam addere. igitur diu multumque fatigati tandem in castellum perveniunt, desertum ab ea parte, quod omnes, sicut aliis diebus, advorsum hostis aderant. Marius ubi ex nuntiis, quae Ligus egerat, cognovit, quamquam toto die intentos proelio Numidas habuerat, tum vero cohortatus milites et ipse extra vineas [est] egressus testudine acta succedere et simul hostem tormentis sagittariis-
4 que et funditoribus eminus terrere. at Numidae, saepe antea vineis Romanorum subvorsis, item incensis, non castelli moenibus sese tutabantur, sed pro muro dies noctisque agitare, male dicere Romanis ac Mario vecordiam obiectare, militibus nostris
5 Iugurthae servitium minari, secundis rebus feroces esse. interim omnibus, Romanis hostibusque, proelio intentis, magna utrimque vi pro gloria atque imperio his, illis pro salute certantibus, repente a tergo signa canere. ac primo mulieres et pueri, qui visum processerant, fugere, deinde, uti quisque muro proxumus
6 erat, postremo cuncti, armati inermesque. quod ubi accidit, eo acrius Romani instare, fundere ac plerosque tantum modo sauciare, dein super occisorum corpora vadere, avidi gloriae certantes murum petere, neque quemquam omnium praeda
7 morari. sic forte correcta Mari temeritas gloriam ex culpa invenit.

95 Ceterum, dum ea res geritur, L. Sulla quaestor cum magno equitatu in castra venit, quos uti ex Latio et a sociis cogeret, Romae relictus erat.

2 Sed quoniam nos tanti viri res admonuit, idoneum visum est de natura cultuque eius paucis dicere. neque enim alio loco de Sullae rebus dicturi sumus, et L. Sisenna, optume et diligentissume omnium, qui eas res dixere, persecutus, parum mihi libero ore locutus videtur.

3 Igitur Sulla gentis patriciae nobilis fuit, familia prope iam extincta maiorem ignavia, litteris Graecis atque Latinis iuxta

= *primus.* — *digrediens* 'beiseite tretend'.

3. *aliis:* siehe zu 4, 1. — *aderant:* nämlich *proeliantibus,* wie 93, 4. — *toto die:* siehe zu 54, 1. — *intentos . . . habuerat* 'beschäftigen'. — *acta* 'in Bewegung setzen'

4. *agitare:* siehe zu 2, 3.

5. *signa canere: signa* ist Subjekt, 'ertönen'. — *uti quisque:* siehe zu 26, 3.

7. *sic forte . . . invenit:* vgl. 92, 2 *omnia non bene consulta* usw.

95, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *ex Latio et a sociis:* siehe zu 39, 2.

2. *cultu* 'Auftreten'. — *L. Sisenna:* siehe Einleitung S. 2. — *eas res:* 'jene Zeit', hängt zugleich von *persecutus* ab.

3. *gentis patriciae nobilis* ist gen. qual., *familia . . . extincta* abl. qual. zu *fuit.* — *patriciae:* es gab auch plebejische Cornelii. — *nobilis* weist darauf hin, daß Angehörige der gens durch Verwaltung curulischer Ämter zur Nobilität gehörten. — *maiorum ignavia* bezieht sich auf Sullas Vater, von dem nicht bekannt ist, daß er ein höheres Amt verwaltet habe. — *iuxta* bezeichnet an sich schon, daß seine *eruditio* hervorragend war; durch *atque* ('und

atque doctissume eruditus, animo ingenti, cupidus voluptatum,
sed gloriae cupidior. otio luxurioso esse, tamen ab negotiis
numquam voluptas remorata, nisi quod de uxore potuit hone-
stius consuli. facundus callidus et amicitia facilis, ad simu-
landa *ac dissimulanda* negotia altitudo ingeni incredibilis, mul-
tarum rerum ac maxume pecuniae largitor. atque illi, felicis- 4
sumo omnium, ante civilem victoriam numquam super industriam
fortuna fuit, multique dubitavere, fortior an felicior esset. nam
postea quae fecerit, incertum habeo pudeat an pigeat magis
disserere.

Igitur Sulla, uti supra dictum est, postquam in Africam 96
atque in castra Mari cum equitatu venit, rudis antea et ignarus
belli, sollertissumus omnium in paucis tempestatibus factus
est. ad hoc milites benigne appellare, multis rogantibus, aliis 2
per se ipse dare beneficia, invitus accipere, sed ea properantius
quam aes mutuum reddere, ipse ab nullo repetere, magis id
laborare, ut illi quam plurumi deberent, ioca atque seria cum
humillumis agere, in operibus, in agmine atque ad vigilias 3
multus adesse neque interim, quod prava ambitio solet, con-
sulis aut cuiusquam boni famam laedere, tantum modo neque
consilio neque manu priorem alium pati, plerosque antevenire.
quibus rebus et artibus brevi Mario militibusque carissumus 4
factus.

At Iugurtha, postquam oppidum Capsam aliosque locos 97
munitos et sibi utilis simul et magnam pecuniam amiserat, ad
Bocchum nuntios misit, quam primum in Numidiam copias
adduceret: proeli faciundi tempus adesse. quem ubi cunctari 2
accepit et dubium belli atque pacis rationes trahere, rursus,

zwar') *doctissume* wird diese Angabe noch gesteigert. — *de uxore:* allgemein zu fassen = *quod ad uxores pertinuit,* 'in seinen ehelichen Verhältnissen'. Der Tadel bezieht sich darauf, daß Sulla fünfmal verheiratet gewesen ist. — *honestius consuli:* nämlich *ab eo,* 'mehr auf den Anstand sehen'. — *et* 'und doch'. — *facilis* 'leicht zugänglich'; dazu ist *amicitia* Abl. des Bezugs, 'für'. — *negotia* 'Absichten'. — *altitudo ingeni* 'unergründliche Verschlossenheit'.

4. *felicissumo:* Anspielung auf Sullas Beinamen Felix. — *super:* siehe zu 64, 2. — *fuit* 'wurde zuteil'.

96, 1. *igitur . . . dictum est* knüpft an 95, 1 an. — *in:* siehe zu 28, 2. — *tempestatibus:* siehe zu 3, 1. Die ganze Redensart = *brevi tempore.*

2. *illi:* ungewöhnlich statt *sibi* oder *ipsi.* Dadurch tritt die Tatsache (*factum est, ut illi deberent*) mehr hervor. — *ioca atque seria . . . agere* 'führte . . . Gespräche'.

3. *multus*: siehe zu 84, 1. — *ambitio:* siehe zu 45, 1. Vgl. dagegen über Marius 64, 5 *neque facto ullo neque dicto abstinere, quod modo ambitiosum foret.*

4. *artibus:* siehe zu 1, 3.

97, 1. *postquam:* siehe zu 11, 2. — *Capsam:* 89, 4—91, 7. — *simul et:* siehe zu 20, 1. Anders § 4.

2. *rationes trahere* 'die Gründe für . . . hin und her überlegen'. —

uti antea, proxumos eius donis conrupit ipsique Mauro polli-
cetur Numidiae partem tertiam, si aut Romani Africa expulsi
3 aut integris suis finibus bellum conpositum foret. eo praemio
inlectus Bocchus cum magna multitudine Iugurtham adcedit.
Ita amborum exercitu coniuncto Marium, iam in hiberna
proficiscentem, vix decuma parte die reliqua invadunt, rati
noctem, quae iam aderat, et victis sibi munimento fore et, si
vicissent, nullo inpedimento, quia locorum scientes erant; contra
4 Romanis utrumque casum in tenebris difficiliorem fore. igitur
simul consul ex multis de hostium adventu cognovit et ipsi
hostes aderant, et priusquam exercitus aut instrui aut sarcinas
conligere, denique antequam signum aut imperium ullum ac-
cipere quivit, equites Mauri atque Gaetuli, non acie neque
ullo more proeli, sed catervatim, uti quosque fors congloba-
5 verat, in nostros incurrunt. qui omnes trepidi inproviso metu
ac tamen virtutis memores aut arma capiebant aut capientis
alios ab hostibus defensabant; pars equos escendere, obviam
ire hostibus. pugna latrocinio magis quam proelio similis fieri:
sine signis, sine ordinibus equites peditesque permixti cedere
alii alii obtruncari, multi contra advorsos acerrume pugnantes
ab tergo circumveniri. neque virtus neque arma satis tegere,
quia hostes numero plures et undique circumfusi erant. deni-
que Romani, veteres novique . . . . . et ob ea scientes belli, si
quos locus aut casus coniunxerat, orbis fecere atque ita ab
omnibus partibus simul tecti et instructi hostium vim susten-
98 tabant. neque in eo tam aspero negotio Marius territus aut
magis quam antea demisso animo fuit, sed cum turma sua,
quam ex fortissumis magis quam familiarissumis paraverat,
vagari passim ac modo laborantibus suis succurrere, modo
hostis, ubi confertissumi obstiterant, invadere; manu consulere
militibus, quoniam imperare conturbatis omnibus non poterat.
2 iamque dies consumptus erat, cum tamen barbari nihil remit-
tere atque, uti reges praeceperant, noctem pro se rati acrius
3 instare. tum Marius ex copia rerum consilium trahit atque,

antea: 80, 3. — *foret:* siehe zu 35, 9.

3. *die* = *diei,* siehe zu 16, 3. — *nullo inpedimento* ist abl. qual., im Wechsel mit dem vorhergehenden Dativ *munimento.*

4. *consul:* ungenau statt *proconsul.* — *et* 'und schon'. — *sarcinas conligere:* was gemeint ist, ergibt sich aus Caes. de bello gall. 1, 24, 3: *sarcinas in unum locum conferri iussit.* — *uti quosque:* siehe zu 26, 3.

5. *alios:* siehe zu 4, 1. — *escendere:* ungewöhnlich statt *ascendere,* zur Bezeichnung der Hast. — *latrocinio* 'räuberischer Überfall'. — *orbis* 'Knäuel'.

98, 1. *neque:* siehe zu 20, 6. — *turma sua* = *praetoria cohorte,* siehe zu 64, 4. — *manu* 'durch persönliches Eingreifen'.

2. *cum tamen* 'und doch', in ungewöhnlicher Weise mit inf. hist.

3. *copia rerum:* siehe zu 39, 5; *ex* hängt von *trahere* ('ableiten', 'anpassen') ab, d. h. er faßt den der Sachlage nach einzig möglichen Entschluß.

uti suis receptui locus esset, collis duos propinquos inter se
occupat, quorum in uno, castris parum amplo, fons aquae
magnus erat, alter usui opportunus, quia magna parte editus
et praeceps pauca munimenta quaerebat. ceterum apud aquam 4
Sullam cum equitibus noctem agitare iubet, ipse paulatim
dispersos milites, neque minus hostibus conturbatis, in unum
contrahit, dein cunctos pleno gradu in collem subducit. ita 5
reges loci difficultate coacti proelio deterrentur neque tamen
suos longius abire sinunt, sed utroque colle multitudine cir-
cumdato effusi consedere. dein crebris ignibus factis plerum- 6
que noctis barbari more suo laetari exultare strepere vocibus,
et ipsi duces feroces, quia non fugerant, pro victoribus agere.
sed ea cuncta Romanis ex tenebris et editioribus locis facilia 7
visu magnoque hortamento erant. plurumum vero Marius in- 99
peritia hostium confirmatus quam maxumum silentium haberi
iubet, ne signa quidem, uti per vigilias solebant, canere. deinde
ubi lux adventabat, defessis iam hostibus ac paulo ante somno
captis, de inproviso vigiles, item cohortium turmarum legionum
tubicines simul omnis signa canere, milites clamorem tollere
atque portis erumpere iubet. Mauri atque Gaetuli ignoto et 2
horribili sonitu repente exciti neque fugere neque arma capere
neque omnino facere aut providere quicquam poterant: ita 3
cunctos strepitu clamore, nullo subveniente nostris instantibus,
tumultu formidine terror quasi vecordia ceperat. denique omnes
fusi fugatique, arma et signa militaria pleraque capta, pluresque
eo proelio quam omnibus superioribus interempti. nam somno
et metu insolito inpedita fuga.

Dein Marius, uti coeperat, in hiberna — propter conmea- 100
tum in oppidis maritumis agere decreverat — neque tamen
victoria socors aut insolens factus, sed pariter atque in con-
spectu hostium quadrato agmine incedere. Sulla cum equitatu 2
apud dextumos, in sinistra parte A. Manlius cum funditoribus

4. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *agitare:* siehe zu 2, 3. — *neque:* in seltener Weise = *ne . . . quidem.* Der abl. abs. hat kausalen Sinn. — *pleno gradu* 'Geschwindschritt'. 6. *plerumque noctis:* siehe zu 21, 2. — *feroces* gehört zu *agere* (vgl. *agitare* § 4). — *pro victoribus* = *quasi victores essent.*

99, 1. *signa . . . canere:* über die Konstruktion siehe zu 94, 5. Im folgenden Satze ist jedoch *signa* Objekt zu *canere.* — *per vigilias* 'bei jeder Ablösung (in der Nacht)' Die Nacht zerfiel in vier Nachtwachen. Die Zeit der Ablösung wurde durch Hornsignal (*bucina*) angegeben. — *ubi:* siehe zu 11, 2; 'bei Anbruch der Morgendämmerung'.

100, 1. *uti coeperat:* 97, 3. — *in hiberna:* das Verbum der Bewegung ist, was auch sonst vorkommt, weggelassen. Hier war dies um so leichter möglich, als im zweiten Teile des Satzes *incedere* steht. — *agere:* siehe zu 2, 3. — *quadrato agmine* = 46, 6 *munito agmine,* mit besonderer Hervorhebung, daß die Sicherheitsmaßregeln auf allen vier Seiten der Kolonne angewendet wurden.

et sagittariis, praeterea cohortis Ligurum curabat. primos et
3 extremos cum expeditis manipulis tribunos locaverat, perfugae,
minume cari et regionum scientissumi, hostium iter explorabant. simul consul quasi nullo inposito omnia providere,
4 apud omnis adesse, laudare et increpare merentis. ipse armatus
intentusque, item milites cogebat. neque secus, atque iter
facere, castra munire, excubitum in porta cohortis ex legionibus, pro castris equites auxiliarios mittere, praeterea alios
super vallum in munimentis locare, vigilias ipse circumire,
non diffidentia futurum quae imperavisset, quam uti militibus
5 exaequatus cum imperatore labor volentibus esset. et sane
Marius illoque aliisque temporibus Iugurthini belli pudore
magis quam malo exercitum coercebat. quod multi per ambitionem fieri aiebant, *pars* a pueritia consuetam duritiam et
alia, quae ceteri miserias vocant, voluptati habuisse; nisi tamen
res publica pariter ac saevissumo imperio bene atque decore
gesta.

101 Igitur quarto denique die haud longe ab oppido Cirta undique simul speculatores citi sese ostendunt, qua re hostis
2 adesse intellegitur. sed quia divorsi redeuntes alius ab alia
parte atque omnes idem significabant, consul incertus, quonam
modo aciem instrueret, nullo ordine conmutato advorsum omnia
3 paratus ibidem opperitur. ita Iugurtham spes frustrata, qui
copias in quattuor partis distribuerat, ratus ex omnibus aeque
4 aliquos ab tergo hostibus venturos. interim Sulla, quem primum hostes attigerant, cohortatus suos turmatim et quam
maxume confertis equis ipse aliique Mauros invadunt, ceteri

2. *curabat:* siehe zu 46, 7. Hier ist es im letzten Gliede transitiv verwendet.

3. *consul:* siehe zu 97, 4. — *inposito* = *praeposito*. — *merentis* 'je nach . . .'.

4. *intentus* 'kampfbereit'. — *neque secus . . . munire:* der Hauptsatz beginnt mit *castra munire: non secus, atque iter facere* bildet einen vergleichenden Nebensatz, der ungewöhnlicherweise den inf. hist. enthält (vgl. 98, 2), 'mit derselben Gewissenhaftigkeit, mit der er marschierte'. — *in porta:* der Singular bezeichnet allgemein den Lagertorwachdienst, der natürlich an allen Toren stattfand. — *pro castris:* ergänze dazu *excubitum*. — *non . . . quam* = *non tam . . . quam*. — *futurum* (*esse*) hängt von dem in *diffidentia* liegenden Verbalbegriff ab. Im älteren Latein wurde *futurum esse* mitunter indeklinabel verwendet. — *volentibus:* siehe zu 84, 3.

5. *illoque aliisque:* siehe zu 10, 2. — *pudore* 'Erweckung des Ehrgefühls'. — *malo* 'Strafe', namentlich körperlicher Art. — *ambitionem:* siehe zu 45, 1. — *habuisse:* ergänze *eum;* siehe zu 21, 4. — *nisi tamen:* siehe zu 24, 5; hier 'jedenfalls'. — *res publica . . . gesta* 'das Interesse des Staates wurde gewahrt'.

101, 1. *Cirta:* 21, 2. — *citi:* prädikativ zu *ostendunt*.

2. *divorsi* gehört zu *redeuntes*, 'aus verschiedenen Richtungen her', *alius ab alia parte* ('Punkt') zu *significabant*. — *atque* 'und doch', wie 95, 3 *et*.

3. *aeque* gehört zu *aliquos*, 'auf jeden Fall'.

4. *alii . . . ceteri* entsprechen einander.

in loco manentes ab iaculis eminus emissis corpora tegere et,
si qui in manus venerant, obtruncare. dum eo modo equites 5
proeliantur, Bocchus cum peditibus, quos Volux, filius eius,
adduxerat neque in priore pugna, in itinere morati, adfuerant,
postremam Romanorum aciem invadunt. tum Marius apud 6
primos agebat, quod ibi Iugurtha cum plurumis erat. dein
Numida cognito Bocchi adventu clam cum paucis ad pedites
convortit. ibi Latine — nam apud Numantiam loqui didi-
cerat — exclamat nostros frustra pugnare, paulo ante Marium
sua manu interfectum. simul gladium sanguine oblitum osten-
dere, quem in pugna satis inpigre occiso pedite nostro cruen-
taverat. quod ubi milites accepere, magis atrocitate rei quam 7
fide nuntii terrentur, simulque barbari animos tollere et in
perculsos Romanos acrius incedere. iamque paulum a fuga 8
aberant, cum Sulla profligatis eis, quos advorsum ierat, rediens
ab latere Mauris incurrit. Bocchus statim avortitur. at Iu- 9
gurtha, dum sustentare suos et prope iam adeptam victoriam
retinere cupit, circumventus ab equitibus, dextra sinistra om-
nibus occisis solus inter tela hostium vitabundus erumpit. at- 10
que interim Marius fugatis equitibus adcurrit auxilio suis, quos
pelli iam acceperat. denique hostes iam undique fusi. tum 11
spectaculum horribile in campis patentibus: sequi fugere, oc-
cidi capi; equi atque viri adflicti, ac multi volneribus acceptis
neque fugere posse neque quietem pati, niti modo ac statim
concidere; postremo omnia, qua visus erat, constrata telis armis
cadaveribus et inter ea humus infectus sanguine.

Post ea loci consul haud dubie iam victor pervenit in oppi- 102
dum Cirtam, quo initio profectus intenderat. eo post diem 2
quintum, quam iterum barbari male pugnaverant, legati a
Boccho veniunt, qui regis verbis ab Mario petivere, duos quam
fidissumos ad eum mitteret: velle de suo et de populi Romani
commodo cum eis disserere. ille statim L. Sullam et A. Man-
lium ire iubet. qui quamquam acciti ibant, tamen placuit 3
verba apud regem facere, uti ingenium aut avorsum flecterent

5. *neque = et qui non.* — *in priore pugna:* 97, 3—99.
6. *agebat:* siehe zu 2, 3. — *ad pedites:* die des Bocchus, die im Kampfe mit der *postrema Romanorum acies* waren. Freilich mußte er, um dorthin von den *primi* aus zu gelangen, um eine der Flanken herumreiten. — *Numantiam:* Kap. 7 und 8. — *pedite nostro*: kollektiv.
8. *advorsum:* die Anastrophe dieser Präposition ist selten.
9. *adeptam:* siehe zu 17, 7. — *vitabundus:* siehe zu 38, 1.
11. *niti* 'suchten sich aufzurichten'. — *qua* 'so weit'. — *infectus:* siehe zu 48, 3.
102, 1. *post ea loci:* siehe zu 63, 6. — *Cirtam, quo . . . intenderat:* 101, 1.
2. *verbis:* siehe zu 21, 4. — *velle:* ergänze *eum;* siehe zu 21, 4. — *A. Manlium:* 100, 2.
3. *verba . . . facere* 'das Wort zu ergreifen' und zwar zuerst. Denn, da sie *acciti* kamen, hätten sie zunächst den Bocchus anhören sollen. — *avorsum* und *cupidum*

4 aut cupidum pacis vehementius accenderent. itaque Sulla, cuius
facundiae, non aetati a Manlio concessum, pauca verba huiusce
modi locutus:
5 'Rex Bocche, magna laetitia nobis est, cum te talem virum
di monuere, uti aliquando pacem quam bellum malles neu te
optumum cum pessumo omnium Iugurtha miscendo conmacu-
lares, simul nobis demeres acerbam necessitudinem, pariter te
errantem atque illum sceleratissumum persequi.
6 Ad hoc populo Romano iam a principio imperi melius
visum amicos quam servos quaerere, tutiusque rati volentibus
7 quam coactis imperitare. tibi vero nulla opportunior nostra
amicitia, primum quia procul absumus, in quo offensae minu-
mum, gratia par ac si prope adessemus; dein quia parentis
abunde habemus, amicorum neque nobis neque cuiquam om-
8 nium satis fuit. atque hoc utinam a principio tibi placuisset:
profecto ex populo Romano ad hoc tempus multo plura bona
accepisses, quam mala perpessus esses.
9 Sed quoniam humanarum rerum fortuna pleraque regit,
cui scilicet placuit et vim et gratiam nostram te experiri, nunc,
10 quando per illam licet, festina atque, ut coepisti, perge. multa
atque opportuna habes, quo facilius errata officiis superes.
11 postremo hoc in pectus tuum demitte, numquam populum Ro-
manum beneficiis victum esse. nam bello quid valeat, tute scis.'
12 Ad ea Bocchus placide et benigne, simul pauca pro de-
licto suo verba facit: se non hostili animo, sed ob regnum
13 tutandum arma cepisse. nam Numidiae partem, unde vi Iu-
gurtham expulerit, iure belli suam factam: eam vastari a Mario
pati nequivisse. praeterea missis antea Romam legatis repulsum
14 ab amicitia. ceterum vetera omittere ac tum, si per Marium
15 liceret, legatos ad senatum missurum. dein copia facta animus
barbari ab amicis flexus, quos Iugurtha, cognita legatione
Sullae et Manli metuens id, quod parabatur, donis conruperat.

sind durch Bedingungssätze aufzulösen.

4. *concessum* 'den Vortritt lassen wegen'.

5. *cum:* nach einem Ausdruck der Freude statt des gewöhnlicheren *quod*, eigentlich 'insofern als'. — *necessitudinem:* siehe zu 19, 8. — *persequi:* der Infinitiv hängt von dem in *demeres necessitudinem* liegenden Begriffe des Zwingens ab.

6. *rati:* als Subjekt ist *Romani* aus *populo Romano* zu entnehmen.

7. *fuit:* Perfektum der Erfahrungstatsache oder Gewohnheit, vgl. den gnomischen Aorist.

8. *perpessus esses:* statt *perpessus es*, indem der Modus von der Irrealität des Hauptsatzes attrahiert ist.

9. *quando:* temporal = *cum*.

11. *tute:* siehe zu 85, 35.

12. *ob:* siehe zu 89, 2.

13. *nam . . . suam factam:* arge Entstellung des 97, 2 angegebenen Sachverhalts. — *nequivisse:* hier und bei den folgenden Infinitiven ergänze *se;* siehe zu 21, 4. — *antea:* 80, 4—5.

14. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *tum* = *nunc* in der oratio recta.

15. *copia:* siehe zu 18, 5; hier 'Erlaubnis'. — *donis conruperat:* wie 80, 3 und 97, 2.

Marius interea exercitu in hibernaculis conposito cum ex- 103
peditis cohortibus et parte equitatus proficiscitur in loca sola
obsessum turrim regiam, quo Iugurtha perfugas omnis prae-
sidium inposuerat.

Tum rursus Bocchus, seu reputando, quae sibi duobus 2
proeliis venerant, seu admonitus ab aliis amicis, quos incon-
ruptos Iugurtha reliquerat, ex omni copia necessariorum quin-
que delegit, quorum et fides cognita et ingenia validissuma
erant. eos ad Marium ac deinde, si placeat, Romam legatos 3
ire iubet, agundarum rerum et quocumque modo belli conpo-
nundi licentiam ipsis permittit. illi mature ad hiberna Roma- 4
norum proficiscuntur, deinde, in itinere a Gaetulis latronibus
circumventi spoliatique, pavidi sine decore ad Sullam per-
fugiunt, quem consul in expeditionem proficiscens pro praetore
reliquerat. eos ille non pro vanis hostibus, uti meriti erant, 5
sed accurate ac liberaliter habuit. qua re barbari et famam
Romanorum avaritiae falsam et Sullam ob munificentiam in
sese amicum rati. nam etiam tum largitio multis ignota erat: 6
munificus nemo putabatur nisi pariter volens, dona omnia in
benignitate habebantur. igitur quaestori mandata Bocchi pate- 7
faciunt. simul ab eo petunt, uti fautor consultorque sibi adsit.
copias fidem magnitudinem regis sui et alia, quae aut utilia
aut benevolentiae esse credebant, oratione extollunt. dein Sulla
omnia pollicito docti, quo modo apud Marium, item apud se-
natum verba facerent, circiter dies quadraginta ibidem oppe-
riuntur.

Marius postquam confecto, quo intenderat, negotio Cirtam 104
rediit et de adventu legatorum certior factus est, illosque et
Sullam ab Utica venire iubet, item L. Bellienum praetorem,
praeterea omnis undique senatorii ordinis, quibuscum mandata
Bocchi cognoscit: in quibus legatis potestas Romam eundi 2
fieret ab consule, interea indutiae postulabantur. ea Sullae

103, 1. *conposito* 'untergebracht'.

2. *rursus*: mit Bezug auf 102, 15. — *sibi:* siehe zu 61, 1. — *venerant* = *evenerant*.

3. *si placeat* = *si per Marium liceat* 102, 14. — *quocumque* 'jede mögliche'.

4. *sine decore* 'ohne ein Abzeichen ihrer Würde'.

5. *accurate:* siehe zu 16, 3. — *in sese* gehört zugleich zu *munificentiam* und *amicum*.

6. *pariter volens:* wie er *beneficus* war, so galt er auch als *benevolens; benignitas* ist also = *benevolentia*. Ebenso 104, 3.

7. *benevolentiae:* ergänze *parandae* und siehe zu 88, 4.

104, 1. *quo intenderat* = *ad quod (animum) intenderat.* — *Cirtam:* 21, 2. — *illosque et:* siehe zu 10, 2. — *Utica:* 25, 5. — *praetorem:* den Statthalter der Provinz Afrika, dessen Residenz Utica war.

2. *in quibus* 'unter anderm', 'darunter'. — *potestas . . . fieret:* der bloße Konjunktiv ohne *ut* hängt von dem aus *postulabantur* zu ergänzenden *postulabatur* ab. — *interea* 'für die Zwischenzeit'.

et plerisque placuere. pauci ferocius decernunt, scilicet ignari humanarum rerum, quae fluxae et mobiles semper in advorsa mutantur.
3 Ceterum Mauri impetratis omnibus rebus tres Romam profecti cum Cn. Octavio Rusone, qui quaestor stipendium in Africam portaverat, duo ad regem redeunt. ex eis Bocchus cum cetera tum maxume benignitatem et studium Sullae lubens
4 accepit. Romaeque legatis eius, postquam errasse regem et Iugurthae scelere lapsum deprecati sunt, amicitiam et foedus petentibus hoc modo respondetur:
5 'Senatus et populus Romanus benefici et iniuriae memor esse solet. ceterum Boccho, quoniam paenitet, delicti gratiam facit: foedus et amicitia dabuntur, cum meruerit.'
105 Quis rebus cognitis Bocchus per litteras a Mario petivit, uti Sullam ad se mitteret, cuius arbitratu de communibus ne-
2 gotiis consuleretur. is missus cum praesidio equitum atque peditum, funditorum Balearum; praeterea iere sagittarii et cohors Paeligna cum velitaribus armis, itineris properandi causa, neque his secus atque aliis armis advorsum tela hostium,
3 quod ea levia sunt, muniti. sed in itinere quinto denique die Volux, filius Bocchi, repente in campis patentibus cum mille non amplius equitibus sese ostendit, qui temere et effuse euntes Sullae aliisque omnibus et numerum ampliorem vero et hostilem
4 metum efficiebant. igitur se quisque expedire, arma atque tela temptare intendere, timor aliquantus, sed spes amplior quippe
5 victoribus et advorsum eos, quos saepe vicerant. interim equites
106 exploratum praemissi rem, uti erat, quietam nuntiant. Volux adveniens quaestorem appellat dicitque se a patre Boccho obviam illis simul et praesidio missum. deinde eum et proxu-
2 mum diem sine metu coniuncti eunt. post, ubi castra locata et diei vesper erat, repente Maurus incerto voltu pavens ad Sullam adcurrit dicitque sibi ex speculatoribus cognitum Iugurtham haud procul abesse. simul, uti noctu clam secum

3. *ceterum:* siehe zu 2, 4. Ebenso § 5. — *Mauri . . . redeunt:* das allgemeine Subjekt *Mauri* wird durch *tres* und *duo* in zwei Teile geteilt; 'von den Mauren'. — *benignitatem:* siehe zu 103, 6.

4. *deprecati sunt* = *deprecantes dixerunt.*

5. *gratiam facit* 'sieht nach'.

105, 1. *quis:* siehe zu 7, 7.

2. *cohors Paeligna:* zu den (italischen) socii gehörig. — *cum velitaribus armis:* die *velites* trugen das spanische Schwert, einige leichte Wurfspieße, einen leichten Rundschild von drei Fuß Durchmesser und eine Kappe von Fell oder Leder. — *neque:* siehe zu 98, 4. Die Negation gehört zu *secus.*

3. *temere et effuse* 'ohne Plan und Ordnung'. — *numerum ampliorem* 'den Eindruck einer... Zahl'. — *hostilem metum* = *metum, ne hostes essent.*

4. *intendere* 'in Bereitschaft setzen'. — *quippe* bei einzelnen Worten: siehe zu 66, 3. — *advorsum* 'gegenüber'.

106, 1. *simul et:* siehe zu 20, 1.

2. *locata:* ergänze *erant* und siehe zu 11, 2. — *incerto* 'verlegen'.

profugeret, rogat atque hortatur. ille animo feroci negat se 3
totiens fusum Numidam pertimescere: virtuti suorum satis cre-
dere; etiam, si certa pestis adesset, mansurum potius, quam
proditis, quos ducebat, turpi fuga incertae ac forsitan post
paulo morbo interiturae vitae parceret. ceterum ab eodem 4
monitus, uti noctu proficisceretur, consilium adprobat. ac
statim milites cenatos esse in castris ignisque quam creberru-
mos fieri, dein prima vigilia silentio egredi iubet. iamque 5
nocturno itinere fessis omnibus Sulla pariter cum ortu solis
castra metabatur, cum equites Mauri nuntiant Iugurtham cir-
citer duum milium intervallo ante consedisse. quod postquam 6
auditum est, tum vero ingens metus nostros invadit: credere
se proditos a Voluce et insidiis circumventos. ac fuere qui
dicerent manu vindicandum neque apud illum tantum scelus
inultum relinquendum. at Sulla, quamquam eadem existuma- 107
bat, tamen ab iniuria Maurum prohibet. suos hortatur, uti
fortem animum gererent: saepe antea paucis strenuis advorsum
multitudinem bene pugnatum; quanto sibi in proelio minus
pepercissent, tanto tutiores fore; nec quemquam decere, qui
manus armaverit, ab inermis pedibus auxilium petere, in
maxumo metu nudum et caecum corpus ad hostis vortere.
dein Volucem, quoniam hostilia faceret, Iovem maxumum ob- 2
testatus, ut sceleris atque perfidiae Bocchi testis adesset, ex
castris abire iubet. ille lacrumans orare, ne ea crederet: nihil 3
dolo factum ac magis calliditate Iugurthae, cui videlicet specu-
lanti iter suum cognitum esset. ceterum quoniam neque in- 4
gentem multitudinem haberet et spes opesque eius ex patre
suo penderent, credere illum nihil palam ausurum, cum ipse
filius testis adesset. qua re optumum factu videri per media 5
eius castra palam transire: sese vel praemissis vel ibidem re-
lictis Mauris solum cum Sulla iturum. ea res, uti in tali ne- 6
gotio, probata. ac statim profecti, quia de inproviso acciderant,
dubio atque haesitante Iugurtha incolumes transeunt. deinde 7
paucis diebus quo ire intenderant, perventum est.

3. *proditis, quos ducebat:* siehe zu 58, 1. — *ducebat:* wegen des Indikativs siehe zu 54, 1. — *parceret:* ungewöhnlich statt des (von *parcere* allerdings nicht üblichen) inf. futuri.

4. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *esse* = *manere.*

5. *ante* = *ante Romanos.*

6. *apud illum* = *in illo.*

107, 1. *prohibet* = *defendit,* 'schützt'. — *paucis strenuis:* Dativ statt *a* mit Abl. beim part. perf. pass. Siehe zu 48, 1; ebenso § 3 *cui.* — *fore:* ergänze *eos* und siehe zu 21, 4; ebenso fehlt § 4 *se* bei *credere.* — *nudum et . . . corpus* = *nudam et . . . corporis partem,* 'waffen- und augenlos'.

3. *ac magis* = *sed potius.*

4. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *haberet:* Subjekt ist Iugurtha.

6. *res* 'Vorschlag'. — *negotio* = *tempore.* — *acciderant:* siehe zu 88, 6.

108 Ibi cum Boccho Numida quidam Aspar nomine multum et familiariter agebat, praemissus ab Iugurtha, postquam Sullam accitum audierat, orator et subdole speculatum Bocchi consilia; praeterea Dabar, Massugradae filius, ex gente Masinissae, ceterum materno genere inpar — nam pater eius ex concubina ortus erat — Mauro ob ingeni multa bona carus acceptusque.
2 quem Bocchus fidum esse Romanis multis ante tempestatibus expertus ilico ad Sullam nuntiatum mittit: paratum sese facere, quae populus Romanus vellet. conloquio diem locum tempus ipse deligeret neu Iugurthae legatum pertimesceret. consulto sese omnia cum illo integra habere, quo res communis licentius gereretur; nam ab insidiis eius aliter caveri nequivisse.
3 sed ego conperior Bocchum magis Punica fide quam ob ea, quae praedicabat, simul Romanos et Numidam spe pacis attinuisse multumque cum animo suo volvere solitum, Iugurtham Romanis an illi Sullam traderet; lubidinem advorsum nos,
109 metum pro nobis suasisse. igitur Sulla respondit pauca coram Aspare locuturum, cetera occulte nullo aut quam paucissumis praesentibus. simul edocet, quae sibi responderentur. post-
2 quam, sicuti voluerat, congressi, dicit se missum a consule venisse quaesitum ab eo, pacem an bellum agitaturus foret.
3 tum rex, uti praeceptum fuerat, post diem decumum redire iubet, ac nihil etiam nunc decrevisse, sed illo die responsurum.
4 deinde ambo in sua castra digressi. sed ubi plerumque noctis processit, Sulla a Boccho occulte accersitur. ab utroque tantum modo fidi interpretes adhibentur, praeterea Dabar internuntius, sanctus vir et ex sententia ambobus. ac statim sic rex incepit:

110 'Numquam ego ratus sum fore uti rex maxumus in hac

108, 1. *agebat:* siehe zu 1, 3. — *postquam:* siehe zu 11, 2. — *orator* = *legatus*, wie er 112, 1 genannt wird. — *ex gente Masinissae:* vermutlich war Massugrada ein illegitimer Sohn Masinissas selbst. — *ceterum:* siehe zu 2, 4.

2. *tempestatibus:* siehe zu 3, 1. — *cum illo:* nämlich Sulla. — *integra* 'unentschieden', 'wie zuvor'. — *quo res . . . gereretur:* der Sinn ist folgender: Sulla solle nicht daran Anstoß nehmen, daß bei den Verhandlungen Iugurthas Gesandter Aspar zugegen sei. Das habe sich, ohne Verdacht zu erregen, nicht vermeiden lassen (*ab insidiis . . . nequivisse*). Jetzt, wo sein Argwohn nicht erwacht sein, werde man über die gemeinsamen Interessen (*res communis*) unbehindert (*licentius*) verhandeln können.

3. *conperior:* siehe zu 45, 1. — *Punica fides:* ironisch = *perfidia.* — *praedicabat* = *simulabat.* — *attinuisse* 'hinhalten'. — *cum animo:* siehe zu 11, 8.

109, 1. *respondit:* ergänze *se* und siehe zu 21, 4. Ebenso § 3.

2. *agitaturus foret:* direkt würde die Frage lauten *agitaturus eris* (nicht *es*), 'ob von ihm zu erwarten sein werde'.

3. *praeceptum:* siehe zu 52, 3. — *ac:* ergänze *dicit.*

4. *plerumque noctis:* siehe zu 21, 2. — *ex sententia:* siehe zu 38, 4. Die Worte sind Attribut zu *vir.*

110, 1. *ratus sum:* Modus! —

terra et omnium, quos novi, privato homini gratiam deberem.
et mehercule, Sulla, ante te cognitum multis orantibus, aliis 2
ultro egomet opem tuli, nullius indigui. id inminutum, quod 3
cetere dolere solent, ego laetor. fuerit mihi eguisse aliquando
pretium tuae amicitiae, qua apud animum meum nihil carius
habeo. id adeo experiri licet: arma viros pecuniam, postremo, 4
quicquid animo lubet, sume utere et, quoad vives, numquam
tibi redditam gratiam putaveris: semper apud me integra erit;
denique nihil me sciente frustra voles. nam, ut ego aestumo, 5
regem armis quam munificentia vinci minus flagitiosum est.
Ceterum de re publica vostra, cuius curator huc missus es, 6
paucis accipe: bellum ego populo Romano neque feci neque
factum umquam volui. at finis meos advorsum armatos armis
tutatus sum. id omitto, quando vobis ita placet. gerite quod 7
voltis cum Iugurtha bellum. ego flumen Muluccham, quod 8
inter me et Micipsam fuit, non egrediar neque id intrare
Iugurtham sinam. praeterea si quid meque vobisque dignum
petiveris, haud repulsus abibis'.

Ad ea Sulla pro se breviter et modice, de pace et com- 111
munibus rebus multis disseruit. denique regi patefecit, quod
polliceatur, senatum et populum Romanum, quoniam armis
amplius valuissent, non in gratiam habituros. faciundum ei
aliquid, quod illorum magis quam sua rettulisse videretur. id
adeo in promptu esse, quoniam copiam Iugurthae haberet. quem
si Romanis tradidisset, fore ut ille plurumum deberetur: ami-
citiam foedus Numidiae partem, quam nunc peteret, tum
ultro adventuram. rex primo negitare: cognationem adfinita- 2
tem, praeterea foedus intervenisse; ad hoc metuere, ne fluxa

privato homini steht hier nicht im Gegensatz zu *magistratus* — denn ein solcher ist Sulla —, sondern bezeichnet dem *rex* gegenüber einen 'gewöhnlichen Sterblichen'

2. *nullius:* gen. zu *nemo*, hängt von dem bei *indigui* zu ergänzenden *ope* (oder *opis*) ab.

3. *inminutum* 'verschlechtert'. — *fuerit . . . pretium:* Subjekt ist *eguisse aliquando*, nämlich *aliena ope; fuerit pretium* ist Prädikat, *fuerit* conj. concessivus. Der Sinn ist also: mag immerhin der Umstand, daß ich einmal fremder Hilfe bedurft habe, der Preis für deine Freundschaft sein. — *apud animum meum:* siehe zu 11, 8.

4. *id adeo:* siehe zu 65, 3.

5. *aestumo:* siehe zu 85, 41

6. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

7. *quando* = *quandoquidem.*

8. *Muluccham, quod . . . fuit:* 19, 7. — *meque vobisque:* siehe zu 10, 2.

111, 1. *in gratiam habituros:* ebenso 112, 3 *in potestatem habuisset.* Wenn statt *in* mit Abl. in beiden Fällen *in* mit Acc. steht, so erklärt sich dies aus einer Vermischung der beiden Konstruktionen *in gratiam (potestatem) accipere* und *in gratia (potestate) habere.* Vgl. im Griechischen εἰς bei den Verben der Ruhe (παρεῖναι εἰς). — *sua: Bocchi.* — *id adeo:* siehe zu 65, 3. — *copiam . . . haberet* 'in der Hand haben'. — *partem:* 97, 2.

2. *cognationem adfinitatem* bezieht sich nur auf das 80, 6 angegebene Verhältnis. Von einer sonstigen Verwandtschaft ist wenigstens nichts bekannt. — *metuere:*

fide usus popularium animos avorteret, quis et Iugurtha carus
3 et Romani invisi erant. denique saepius fatigatus lenitur et
4 ex voluntate Sullae omnia se facturum promittit. ceterum ad
simulandam pacem, cuius Numida defessus bello avidissumus
erat, quae utilia visa, constituunt. ita conposito dolo digre-
diuntur.

112 Et rex postero die Asparem, Iugurthae legatum, appellat
dicitque sibi per Dabarem ex Sulla cognitum posse condicioni-
bus bellum poni: quam ob rem regis sui sententiam exqui-
2 reret. ille laetus in castra Iugurthae proficiscitur. deinde ab
illo cuncta edoctus properato itinere post diem octavum redit
ad Bocchum et ei nuntiat Iugurtham cupere omnia, quae
imperarentur, facere, sed Mario parum confidere: saepe antea
cum imperatoribus Romanis pacem conventam frustra fuisse.
3 ceterum Bocchus, si ambobus consultum et ratam pacem vellet,
daret operam, ut una ab omnibus quasi de pace in conloquium
veniretur, ibique sibi Sullam traderet. cum talem virum in
potestatem habuisset, tum fore uti iussu senatus aut populi
foedus fieret, neque hominem nobilem, non sua ignavia, sed
113 ob rem publicam in hostium potestate, relictum iri. haec
Maurus secum ipse diu volvens tandem promisit; ceterum dolo
an vere cunctatus, parum conperimus. sed plerumque regiae
voluntates ut vehementes, sic mobiles, saepe ipsae sibi advorsae.
2 postea tempore et loco constituto, in conloquium uti de pace
veniretur, Bocchus Sullam modo modo Iugurthae legatum ap-
pellare, benigne habere, idem ambobus polliceri. illi pariter
laeti ac spei bonae pleni esse.

3 Sed nocte ea, quae proxuma fuit ante diem conloquio de-
cretum, Maurus adhibitis amicis ac statim inmutata voluntate
remotis ceteris dicitur secum ipse multum agitavisse, voltu et
oculis pariter atque animo varius. quae scilicet tacente ipso
4 occulta pectoris patefecisse. tamen postremo Sullam accersi

ergänze *se* und siehe zu 21, 4, — *quis:* siehe zu 7, 7. — *erant:* wegen des Indikativs siehe zu 54, 1.

3. *fatigatus:* siehe zu 11, 4.

4. *ceterum:* siehe zu 2, 4.

112, 1. *Asparem:* 108, 1. — *Dabarem:* 108, 1. — *poni* = *conponi.*

2. *conventam:* ungewöhnlich, da es aktivisch *pax convenit* heißt. — *frustra:* siehe zu 7, 6. — Zur Sache vgl. 39, 3 mit der Anm.

3. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *in potestatem:* siehe zu 111, 1. — *non sua ignavia . . . potestate* ist Attribut zu *hominem* = *qui . . . in h. potestate esset.* Im Griechischen würde ὄντα dabei stehen. — *relictum iri* 'preisgeben'.

113, 1. *ceterum:* siehe zu 2, 4. — *cunctatus* gehört auch zu *dolo;* als Prädikat ergänze *promiserit.* — *voluntates* 'Entschließungen'. — *vehementes* 'stürmisch', 'plötzlich'.

2. *habere* 'behandeln'

3. *ceteris:* als ob nicht *remotis* das Prädikat wäre, sondern ein Verbum des Fortgehens. — *varius* 'hin und her schwankend'. — *quae:* nämlich *voltus et oculi.* — *scilicet* mit acc. c. inf.: siehe zu 4, 6. — *occulta* 'die geheimen Gedanken'.

iubet et ex illius sententia Numidae insidias tendit. deinde, 5
ubi dies advenit et ei nuntiatum est Iugurtham haud procul
abesse, cum paucis amicis et quaestore nostro quasi obvius
honoris causa procedit in tumulum facillumum visu insidianti-
bus. eodem Numida cum plerisque necessariis suis inermis, uti 6
dictum erat, adcedit ac statim signo dato undique simul ex
insidiis invaditur. ceteri obtruncati, Iugurtha Sullae vinctus 7
traditur et ab eo ad Marium deductus est.

Per idem tempus advorsum Gallos ab ducibus nostris 114
Q. Caepione et Cn. Manlio male pugnatum. quo metu Italia 2
omnis contremuit. illique et inde usque ad nostram memo-
riam Romani sic habuere, alia omnia virtuti suae prona esse,
cum Gallis pro salute, non pro gloria certari. sed postquam 3
bellum in Numidia confectum et Iugurtham Romam vinctum
adduci nuntiatum est, Marius consul absens factus est et ei
decreta provincia Gallia. isque kalendis Ianuariis magna gloria
consul triumphavit. et ea tempestate spes atque opes civitatis 4
in illo sitae.

4. *ex illius sententia:* siehe zu 38, 4.

6. *plerisque* = *permultis.* — *inermis:* abl. plur. von *inermus* (nicht nom. sing. *inermis*).

7. *traditur:* 105 v. Chr. Siehe Val. Max. 8, 14, 4: *Sulla Iugurthae a Boccho rege ad Marium perducti totam sibi laudem tam cupide adseruit, ut anulo, quo signatorio utebatur, insculptam illam traditionem haberet.*

114, 1. *Gallos:* gemeint sind die Cimbern und die Schlacht bei Arausio (jetzt Orange) am 6. Oktober 105 v. Chr.

2. *illi:* nämlich *Romani,* d. h. die Zeitgenossen jener Ereignisse. — *illique et:* siehe zu 26, 1. — *habuere* = *putavere.* — *prona esse* 'sich beuge vor'.

3. *kalendis Ianuariis:* 104 v. Chr. — *triumphavit:* Eutr. 4, 27, 6: *ante currum Mari Iugurtha cum duobus filiis ductus est catenatus et mox iussu consulis in carcere strangulatus.* — *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

Anhang.

Kap. 1. Über den ganzen Prolog siehe Boissier, les prologues de Salluste im Journal des savants 1903 S. 59—66. Er kommt zu dem Ergebnis: 'on se trompe, quand on les traite de lieux communs sans portée; j'ai fait voire au contraire qu'ils nous apprennent beaucoup sur lui et sur ses ouvrages, ou plutôt que c'est d'eux seulement que nous tenons ce que nous en pouvons savoir.'

3, 2. Neuerdings haben sich viele Herausgeber und andre, besonders ausführlich Kornitzer, Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien 1904 S. 385—392, unter Beibringung von Parallelstellen für die Erklärung von *parentes* durch 'Eltern' entschieden, wobei ein besonderer Nachdruck auf Plato Crito 51 C *βιάζεσθαι δ' οὐχ ὅσιον οὔτε μητέρα οὔτε πατέρα, πολὺ δὲ τούτων ἔτι ἧττον τὴν πατρίδα* gelegt und *aut* durch 'ebenso wenig als' erklärt wird. Meines Erachtens beweisen alle diese Stellen weiter nichts, als daß die Verbindung *patria parentes* nicht selten ist. Aber ich sehe nicht ein, was die 'Eltern' im vorliegenden Zusammenhang sollen. Vgl. auch Fuchs, Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien 1902 S. 684—686. Befremdlich jedoch erscheint auch mir der Ausdruck immerhin, ebenso *aut,* das wohl kaum durch das negative *inportunum est* hinreichend gerechtfertigt wird, wie Schlee, Jahresberichte des philol. Vereins in Berlin XVI S. 83 annimmt. Trotzdem halte ich es für bedenklich, es mit Hellwig in Fleckeisens Jahrbüchern 1880 S. 365 in *atque* zu ändern. Am liebsten möchte ich *aut parentis* als Glossem streichen und annehmen, daß es in Erinnerung an die wiederholt (Cat. 6, 5 und 52, 3) dagewesene Verbindung *patriam parentisque* an den Rand geschrieben und so in den Text hereingekommen ist.

9, 3. Über Scipios Brief siehe Schnorr von Carolsfeld, über die Reden und Briefe bei Sallust (Leipzig 1888) S. 47 f.

9, 3. Der Versuch von Wirz und Lafaye, l'adoption de Iugurtha in Mélanges Boissier S. 316, *statim* nur auf *eum adoptavit* zu beziehen, stößt auf die doppelte Schwierigkeit, daß erstens dies ziemlich unnatürlich ist und zweitens dann 11, 6 *adoptatione* eingeklammert werden muß.

10. Über Micipsas Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 48. In § 1 habe ich *liberis* ausgeklammert, siehe Schlee a. a. O. S. 70.

11, 3. Über *fore*, *foret*, *forent* bei Sallust siehe Kunze, Sallustiana II (Leipzig 1893).

12, 3. *suam**)] *sua*. Vgl. Wochenschrift für klassische Philologie 1902 S. 872.

13, 6. Ich habe *praecepit* beibehalten, jedoch nicht ohne Bedenken. Der Anstoß liegt für mich nicht in *uti . . . expleant,* denn dafür bietet, abgesehen von Cat. 41, 5, ein sicheres Beispiel Cat. 34, 1. Vielmehr finde ich es hart, daß nach dem historischen Präsens des Hauptsatzes (*mittit*) im Relativsatz das historische Perfekt steht.

14. Über Adherbals Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 48 f.

14, 2. *adfinium loco*]. Vgl. besonders Kunze, Sallustiana III, 2 (Leipzig 1898) S. 65 ff., wo die zum Schutze der Lesart *in adfinium locum* angeführte Stelle Cic. de or. 1, 40, 143 *quae . . . in concubinae locum duceretur* richtig erklärt wird.

---

*) Die Lesart vor der Klammer ist die der Ausgabe von Adam Eußner.

14, 11. *coopertum*] *copertum*. Die Bemerkungen bei Gellius 2, 17, 7 *et Cato et Sallustius: faenoribus, inquiunt, copertus est* und 4, 17, 6 *Sallustius: faenoribus, inquit, copertus* beziehen sich doch nicht nur auf dieses eine Beispiel, sondern sind allgemeiner zu fassen. Ebenso Cat 23, 1.

16, 3. *fama*] *famae*. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1901 S. 628.

17, 5. *arbori*] *arbore* wegen des Zitates bei Arusianus. Siehe Nitzschner, de locis Sallustianis (Göttingen 1884) S 79.

18. Über den Inhalt dieses Kapitels handelt Miller, 'Die Besiedelung Nordafrikas nach Sall. Iug. 18' im Philologus LVI S. 333.

18, 11. *proxume Carthaginem*] *proxuma Carthagine* und 19, 4 *proxume Hispaniam*] *proxumi Hispania* aus demselben Grunde. Siehe Nitzschner a. a. O, S. 79.

19, 3. Nach Andresen, Wochenschrift für klass. Philologie 1904 S. 142 ist die richtige Schreibweise *Lepcis*.

24. Über Adherbals Brief siehe Schnorr a. a. O. S. 48f.

25, 7. Ich habe *rapiebatur* beibehalten. Doch findet *rapiebat* (P und ein Teil von C) eine starke Stütze an Jug. 31, 4 *obviam ire factionis potentiae animus subigit,* wo ebenfalls ein Pronomen als Objekt aus dem Zusammenhange zu ergänzen ist. Vgl. Pratje, quaestiones Sallustianae (Göttingen 1874) S. 57 f.

29, 5 Über *quasi per saturam* handelt ausführlich Funck in Wölfflins Archiv V S. 37f.

31. Über Memmius' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 49ff.

31, 28 habe ich *ad hoc* ausgeklammert. Hier ist es ganz am Platze, denn es leitet einen neuen Gedanken ein. Dagegen ist die Wiederholung am Anfang von § 29 außerordentlich lästig. Wenn man es jedoch dort streicht, so tilgt man den Zusammenhang vollständig. Vielleicht ist durch *ad hoc* irgendeine Partikel, die diesen herstellte, verdrängt worden.

32, 1. Ich habe [*in*] *dicundo* beibehalten, jedoch nicht ohne Bedenken. Alle Versuche freilich, ein andres Verbum herzustellen, wie *disserundo* (Thomas), *iniciundo* (Wiel), *inserendo* (Pratje), *vindicando* (Klimscha), *incusando* (Damsté), sind verfehlt, ebenso meines Erachtens *saepius* statt *saepe in* (Jordan[1]) und *saepe numero* (Dietsch). Am wahrscheinlichsten erscheint mir der Gedanke von Jordan[2], *contione* — oder richtiger wohl den Plural *contionibus* — einzuschieben.

32, 5. *Cassius praetor perlata rogatione*] *Cassius perlata rogatione* (PP_1). Siehe Hauler, Wiener Studien XVII S. 149 Anm. 36.

35, 2. Wirz, die stoffliche und zeitliche Gliederung des bellum Iugurthinum des Sallust (Zürich 1887) S. 7f. verteilt die Massiva-Episode auf die beiden Jahre 111 und 110. Dagegen siehe Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 714 und Schlee a. a. O. S. 77.

37, 3. Es ist nicht zu leugnen, daß mit *mense Ianuario* (109) die Tatsache im Widerspruch steht, daß Albinus 39, 2 und 4 noch als Konsul bezeichnet wird. Schlee a. a. O. S. 77 sucht ihn durch die Annahme zu lösen, daß Sallust sich eines ungenauen Ausdrucks bedient habe. Dies läßt sich für die zweite Stelle zugeben, aber schwerlich für die erste: denn an dieser heißt es *senatum de foedere consulebat,* was doch darauf hinweist, daß er noch Konsul war. Wenn daher Wirz a. a. O. S. 11 und in der Ausgabe *mense Ianuario* einklammert, so wird dadurch die Schwierigkeit allerdings beseitigt, und sachlich sind diese beiden Worte ohne Zweifel falsch. Aber wie sollen sie denn fälschlich in den Text hereingekommen sein? Wir werden uns doch wohl bei dem Zugeständnis beruhigen müssen, daß Sallust für Chronologie wenig Sinn hat. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 326 und 714. Zu Bedenken

Anlaß gibt auch der Ausdruck 43, 1 *consules designati.* Ist nämlich die Angabe 37, 2 *quae dissensio totius anni comitia inpediebat* wörtlich zu nehmen, dann ist die Bezeichnung als *consules designati* mindestens ungenau. Denn wenn die Wahlen erst im neuen Jahre stattfanden, so traten die gewählten Konsuln ihr Amt sofort an. Es ist aber sehr leicht möglich, daß *totius anni* nicht so scharf zu betonen ist oder sich nur aufs Amtsjahr der Volkstribunen bezieht. Gibt man dies zu, so können die Wahlen noch zwischen dem 10. Dezember, dem Antrittstag der neuen Tribunen, und dem 31. stattgefunden haben. Und dann gab es in der Tat, wenn auch nur für wenige Tage, *consules designati.*

38, 2 habe ich *ita delicta occultiora fuere* eingeklammert. Vgl. Dietsch, commentationes S. 79 und Wochenschrift für klass. Philologie 1896 S. 1285.

41, 10 habe ich *terrae* beibehalten. Jedoch scheint mir der Vorschlag von Prammer, Sallustianische Miscellen (Wien 1887) S. 8, statt dessen *rerum* zu schreiben, zum mindesten sehr beachtenswert zu sein.

44, 4. *odor*] *odos.* Siehe Sallusti historiarum reliquiae ed. Maurenbrecher II S. 222 f.

44, 5, *muniebantur ea*] *muniebantur.* Siehe Nitzschner a. a. O. S. 13 f.

47, 2. Die u. a. von Eußner, Scheindler, Schlee beibehaltene handschriftliche Überlieferung *simul temptandi gratia et si paterentur opportunitates loci praesidium imposuit* erscheint mir unverständlich. Da einerseits *si paterentur* doch nur dann einen Sinn gibt, wenn es von *temptandi gratia* abhängt, anderseits *et* wegen *simul* nicht entbehrt werden kann, so ist der *si*-Satz umzustellen. Dann muß man entweder *opportunitates* in den Genetiv Sing. verwandeln und von *gratia* abhängen lassen (Wirz), was ja doch sehr hart ist, oder *ob* einschieben (Wölfflin im Archiv I S. 165 und jetzt Schmalz), oder *opportunitate* statt *opportunitates* schreiben (Gruter). Letzteres scheint mir am einfachsten zu sein, zumal da die Verderbnis, sobald einmal der *si*-Satz umgestellt war, sich förmlich von selbst einstellte.

48, 3. Die in der Anmerkung gegebene Erklärung von *humi arido* ist näher begründet in Fleckeisens Jahrbüchern 1885 S. 267 f. Vgl. auch Schlee a. a. O. S. 57.

49, 3. Über *conspicatur* im aktiven Sinne siehe Kuhlmann a. a. O. S. 7.

49, 6. Vgl. Fleckeisens Jahrbücher 1888 S. 61.

53, 5. *laetique*] *confectique* mit Weidner, adversaria Sallustiana (Dortmund 1886) S. 10. Wenigstens gibt diese Konjektur den erforderlichen Sinn. Aus demselben Grund erscheint mir beachtenswert auch das von Damsté vorgeschlagene *fractique* (exc. in der Wochenschrift für klass. Philologie 1892 S. 1296).

53, 8. *exortum*] *mutatur.* Das Zitat bei Priscian II S. 296 ist ganz wörtlich und kann sich nur auf diese Stelle beziehen. Der von Kuhlmann a. a. O. S. 14 gemachte Versuch, es auf eine Verwechslung mit 38, 10 und 83, 1 zurückzuführen, entbehrt bei dem ganz verschiedenen Wortlaut aller Wahrscheinlichkeit.

55, 1 habe ich *ut* mit Wirz, Schmalz und Stegmann ausgeklammert. Der Satz besteht nicht aus vier Teilen, sondern aus zwei. Der erste (*ut . . . gereret*) gibt die inneren Zustände im Heere, der zweite (*ut in adverso . . . coegisset habere*) in drei Unterteilen des Metellus Verhalten gegenüber Iugurtha an.

57, 5. *ardenti*] *ardentia* mit den besten Handschriften.

58, 4. *ut tumultum*] *velut tumultum* (die meisten Herausgeber lassen die Worte, da PC *vel*, zum Teil auch *et* haben, und sie in einigen C fehlen, weg). Vgl. Prammer a. a. O. S. 9 und Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 1131.

63, 7. *quin indignus illo honore et is quasi pollutus*] *quin is indignus illo honore et quasi pollutus* mit den Handschriften.

65, 5. *multis a mortalibus*] *a multis mortalibus.* Vgl. Kuntze, Sallustiana III, 2 S. 40.

75, 5. *fuerint*] *forent.* Vgl. Kuntze, Sallustiana II S. 42.

75, 6 habe ich *supra,* das in P fehlt, weggelassen. Siehe Fleckeisens Jahrbücher 1885 S. 269.

75, 7 habe ich *foret* = *esset* erklärt, wie Tac. hist. 4, 71. Der Vorschlag Kuntzes a. a. O. S. 39f., es = *futura fuerit* zu fassen, ergibt zwar einen durchaus angemessenen Sinn, läßt sich aber doch nicht durch Verg. Aen. 8, 130 stützen, da hier *foret* trotz Servius' Erklärung keinesfalls irrealen Sinn hat. Daß die Soldaten wirklich nicht ausschließlich das Regenwasser benutzten (§ 9 *pluvia magis usi*), ändert doch nichts an der Tatsache, daß es an sich ausreichend war (*esset*).

76, 3 habe ich die von Eußner und Stegmann beseitigten Worte *super aggerem* mit den meisten Herausgebern wiederhergestellt. Unbedingt nötig sind sie allerdings nicht. Vgl. Wolff, Wochenschrift für klass. Philologie 1896 S. 606.

78, 2. *alta*] *alta alia* nach z mit den meisten Herausgebern. Die Streichung von *in* (Schmalz und Scheindler[3]) erscheint mir unbegründet. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1908 S. 71.

80, 6. *Boccho*] *Bocchi* mit einem Teil von C und den meisten Herausgebern. Da beim ersten Lesen der Stelle man *Iugurthae* unwillkürlich von *filia* abhängen läßt, so konnte die Verderbnis nur zu leicht entstehen. Es ist aber sehr unwahrscheinlich, daß bei diesem immerhin nicht unwichtigen Verwandtschaftsverhältnis die übrigen Quellen im Widerspruch zu Sallust stehen sollten: Plut. Mar. 10 *Βόκχος . . . ἦν πενθερὸς Ἰουγούρθα* und Sulla 3 *ὁ δὲ Βόκχος ἐτύγχανε . . . γαμβρὸν ὄντα μισῶν*; Flor. 1, 36 (3, 1) 17 *fraude gener soceri sui . . . Sullae in manum traditur.*

84, 2 ist die handschriftlich überlieferte Wortstellung *a populis et regibus sociisque* wiederhergestellt, während Eußner und mit ihm sehr viele Herausgeber *sociisque* hinter *ex Latio* stellen. Es hat keinerlei Bedenken, daß die besonders ausgewählten Leute nur aus Latium genommen werden. Vgl. Fleckeisens Jahrbücher 1885 S. 270 und Maurenbrecher a. a. O. S. 244.

85. Über Marius' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 52f.

85, 13. *et legere*] *aut legere* nach VP[1] mit den neueren Herausgebern. Vgl. Weinhold in den acta societatis phil. Lipsiensis I S. 214f.

85, 26 *in vostro maxumo beneficio*] *in maxumo vostro beneficio.* Die erstere, von Eußner u. a. gebilligte Stellung beruht lediglich auf P und muß, da die andere in V und allen C überliefert ist, als schlechter beglaubigt gelten. Aus demselben Grunde kann ich es nicht billigen, wenn § 3 Schmalz wieder lediglich nach P *sustineo* statt *sustineam* schreibt. Zweifelhaft bleibt in demselben § 3 die Wortstellung, denn dort ist *maxumo beneficio vostro* außer in P auch noch in einem Teil von C überliefert, während V mit den übrigen C auch hier *vostro* an zweiter Stelle hat. Es ist jedoch durchaus nicht nötig, daß an beiden Stellen die gleichen Worte in der gleichen Reihenfolge erscheinen.

88, 4. Ich habe *nudatum* beibehalten und in der Anmerkung die herkömmliche Erklärung gegeben, jedoch nicht ohne schwere Bedenken. Denn auch die von Kunze, Sallustiana II S. 14f. aus Tacitus angeführten Beispiele für die Ellipse von *fore* sind insofern alle anderer Art, als es sich nie, wie hier, um ein Partizipium, also eigentlich um den inf. fut. pass., handelt. Die Einschiebung von *iri* (Schmalz) erscheint mir aber unwahrscheinlich, auch in der von Kuntze vorgeschlagenen Form *nudatuiri.* Ich glaube vielmehr mit Jordan und Böhme (in Fleckeisens Jahrbüchern 1888 S. 65), daß etwas, wie 'er werde Friedensverhand-

lungen anknüpfen', ausgefallen ist. Stegmann schiebt tatsächlich '*in manus venturum*' ein.

91, 7 habe ich *ante* mit Wirz, de fide S. 11 eingeklammert.

92, 2. Die Erklärung von *omnia non bene consulta* ist näher begründet in Wochenschrift für klass. Phiologie 1908 S. 71. Hält man sie für unmöglich, dann muß mit vielen neueren Herausgebern *etiam* hinter *omnia* eingeschoben werden.

92, 4. Über die chronologischen Verhältnisse handelt Wirz, die Gliederung usw. S. 26.

92, 7 *magna vis* [*et*] *frumenti*] *et magna vis frumenti* nach Jordan mit den meisten Herausgebern.

93, 3 *adorta*] *invasit* mit Thomas (ed. Iug. Mons 1877). Die handschriftliche Überlieferung *advortit* sucht Kuhlmann a. a. O. S. 6 namentlich durch Vergleichung von Tac. hist. 3, 48 *advertit ea res Vespasiani animum, ut . . . deligeret* zu halten. Jedoch ist nicht nur an dieser Stelle, sondern auch an den von E. Wolff z. St. zitierten Tac. ann. 1, 41 und 2, 17 das Subjekt zu *advortit* stets etwas außerhalb der handelnden Person Liegendes. Hier ist aber *cupido* Subjekt, auch fehlt der in der Historienstelle beigefügte Finalsatz. *advortit* ist ohne Zweifel aus dem fünf Zeilen weiter oben stehenden *advortit* entstanden und hat das Echte verdrängt.

93, 8. *centuriatos*] *centuriones* mit den Handschriften. Vgl. Kuhlmann a. a. O. S. 3f. Die in der Anmerkung im Anschluß an Wirz und Schmalz gegebene Erklärung hat zweifellos etwas Gekünsteltes. Trotzdem ist sie wohl wegen 94, 1 *qui e centuriis erant* notwendig Denn die Lesart *qui escensuri erant* ist doch zu wenig gut überliefert. Die Rücksicht auf den Bericht bei Frontin 3, 19, 3 darf meiner Ansicht nach erst in zweiter Linie kommen.

95, 3 habe ich mit Dietsch und Stegmann *ac dissimulanda* eingeschoben. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1887 S. 1205.

97, 5. *ascendere*] *escendere* nach einem Zitat bei Arusianus mit den meisten Herausgebern. Vgl. Nitschner a. a. O. S. 78.

97, 5. *obtruncare*] *obtruncari* nach Jordan mit den meisten Herausgebern. Es handelt sich nicht darum, was die Römer tun, sondern darum, was sie in der allgemeinen Verwirrung erleiden.

97, 5. *novi veteresque*] *veteres novique* . . . Ich habe die handschriftlich überlieferte Wortfolge wiederhergestellt und nehme vor *et* eine Lücke an, in der das gestanden haben muß, worauf sich *ob ea* bezieht. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1892 S. 720.

99, 3. *terrore*] *terror* nach Jordan mit den meisten Herausgebern. Auf *terror quasi vecordia* führt der stehende Sprachgebrauch Sallusts.

100, 4 habe ich mit den maßgebenden Handschriften *excubitum in porta* beibehalten, obwohl es nicht unbedenklich ist, den Singular *porta* generell zu fassen. Die gewöhnliche Lesart *in portas* (mit z) hat jedoch das gegen sich, daß *in portas* von *misit* abhängen, zu *pro castris* im zweiten Gliede aber aus dem ersten *excubitum* ergänzt werden muß. Das zu Erwartende wäre *in portis*. Und so schreibt Novak. Aber diese Vermutung entbehrt aller paläographischen Wahrscheinlichkeit.

100, 4. *factum iri*] *futurum* mit den geringern Handschriften (die guten haben das unmögliche *futuri*). Vgl. Neue, Lat. Formenlehre III[3] S. 172, Kuntze, Sallustiana II S. 10 und Ziemer in der Wochenschrift für klass. Philologie 1895 S. 444. Wie das von manchen Herausgebern gebilligte, für jeden Abschreiber verständliche *futura* hätte in *futurum* oder *futuri* verderbt werden sollen, ist nicht einzusehen.

100, 5. *aiebant: a pueritia*] *aiebant, pars a pueritia* (die Handschriften haben *aiebant quod a*). Vgl. Wirz in der Zeitschrift für Gymnasialwesen 31 S. 281.

101, 11. *infecta*] *infectus* (P). So auch Schmalz und Perschinka (vgl. auch Zeitschrift für österreichische Gymnasien 1906 S. 207). Vgl. die Bem. im Anhang zu 48, 3.

102, 3. *facere: ingenium*] *facere, uti ingenium* mit den meisten Herausgebern.

102, 5—11. Über Sullas Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 55f.

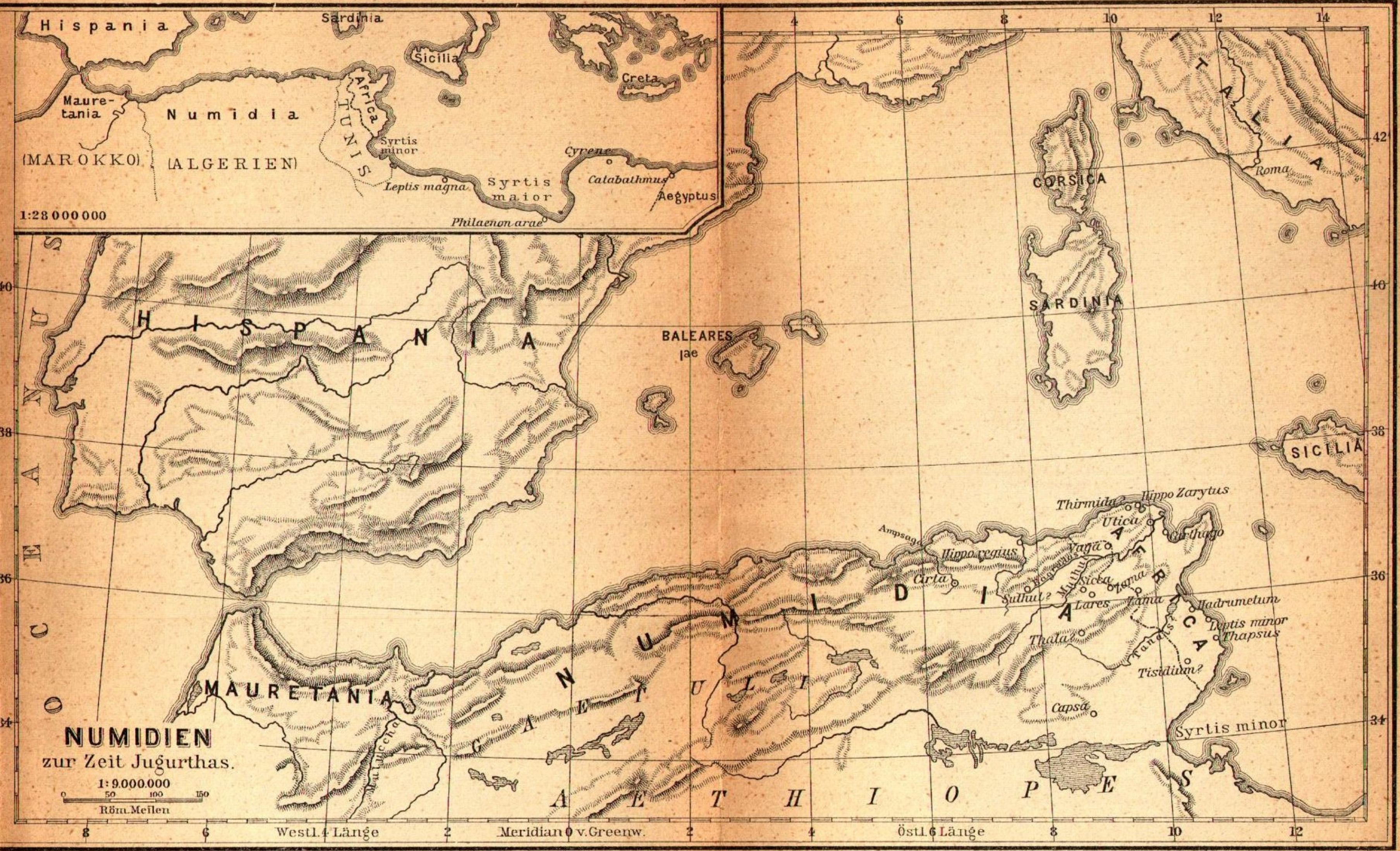
102, 6. *inopi*] *imperi* nach Selling. Ebenso Schmalz und Scheindler. Andere lassen das Wort weg.

103, 2—112, 2. Über die Überlieferung dieses Abschnittes, für den die Handschriften der ersten Klasse (PC) fehlen, handeln Wirz, C. Sallusti Crispi libri qui est de bello Iugurthino partem extremam recensuit emendavit (Zürich 1897) und Maurenbrecher, Sallustiana I. Heft (Halle 1903). Vgl. auch Wochenschrift für klass. Philologie 1899 S. 492f. und 1904 S. 735f., sowie Berliner philol. Wochenschrift 1904 S. 1641f. Auf Grund dieser Abhandlungen bin ich an folgenden Stellen von Eußner abgewichen:

104, 2 *cognoscit. legatis potestas Romam eundi fit*] *cognoscit: in quibus legatis p. R. eundi fieret ab consule, interea.*
104, 3 *duce . . . Rusone*] *cum . . . Rusone.*
accipit] *accepit.*
105, 1 *Bocchus cognitis*] *cognitis Bocchus.*
2 *item funditorum Balearium*] *funditorum Balearum.*
advorsus] *advorsum.*
107, 1 *ante a*] *antea.*
108, 1 *inpar materno genere*] *materno genere inpar.*
2 *neu Iugurthae legatum pertimesceret* vor *consulto sese omnia cum illo integra habere* gestellt.
3 *Romanum*] *Romanos.*
109, 1 *se pauca*] *pauca.*
3 *digressi sunt*] *digressi.*
4 *incipit*] *incepit.*
110, 3 *aliquando eguisse*] *eguisse aliquando*
111, 1 *faciundum esse*] *faciundum ei.*
quam plurumum] *plurumum.*
112, 1 *at*] *et.*

110. Über Bocchus' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 57.

113, 3. *voltu [corporis] pariter atque animo*] *voltu et oculis pariter atque animo* nach dem Zitate bei Servius mit den meisten Herausgebern. Vgl. Kuhlmann a. a. O. S. 8f.



Verlag von B. G. Teubner, Leipzig.